

**Schützenhäuser
in Thüringen**
—
**Untersuchungen zur historischen
Entwicklung einer
Baufaufgabe**

- *Abbildungsteil / Anhänge* -

Von der Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.). genehmigte Dissertation

vorgelegt von
aus

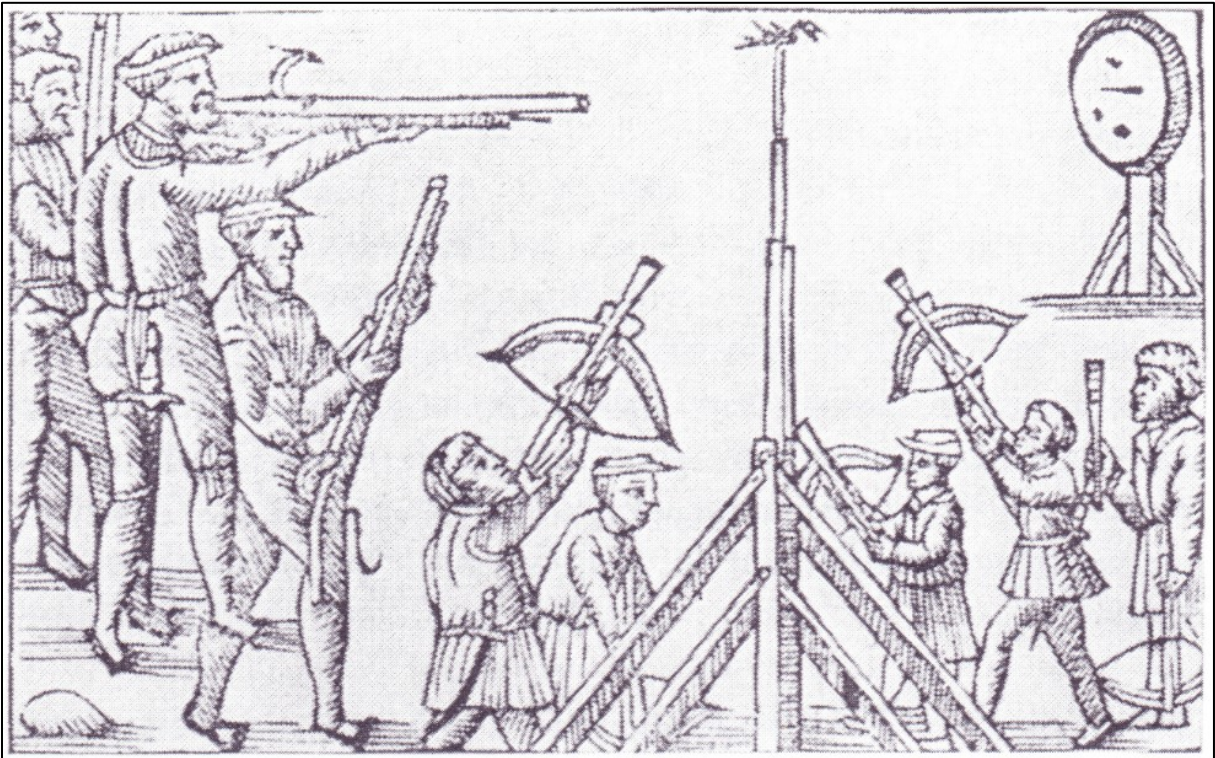
Dipl.-Ing. (FH) M.A. Sebastian Reipsch
Magdeburg

Gutachter:
Gutachter:
Gutachter:
Tag der Disputation:

Prof. Dr. phil. Leo Schmidt
Prof. Dr.-Ing. Klaus Rheidt
Prof. Dr. phil. habil. Hans-Rudolf Meier
05.05.2021

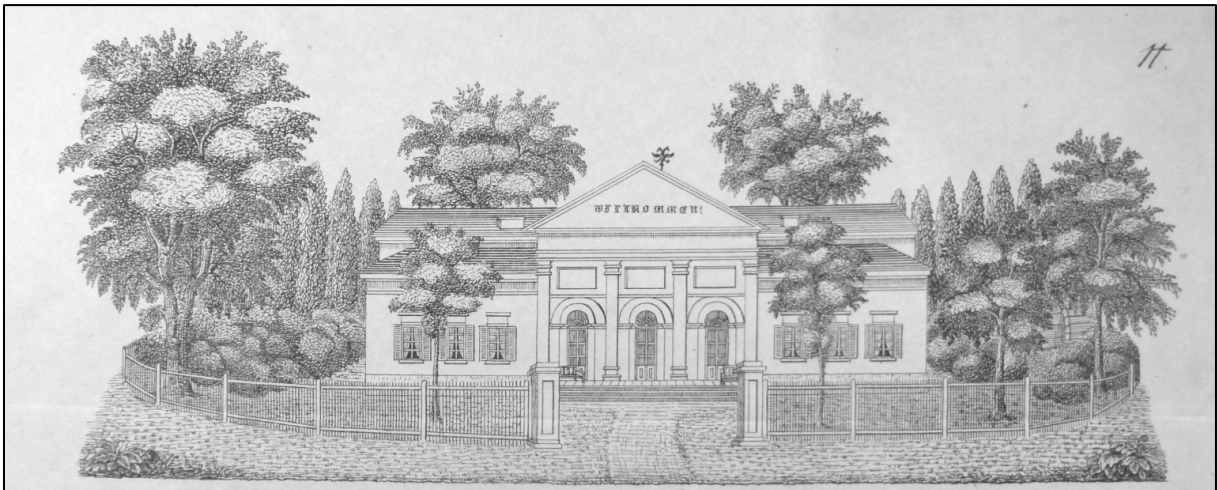
Abbildungsteil

Abb. 1



Armbrustschießen auf den Vogel und Büchsenschießen auf Scheiben nach Olaus Magnus, 1567

Abb. 2



Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Osten, 1857

Abb. 3



Themar, Schützenhaus, undatiert (Anfang 20. Jh.)

Abb. 4



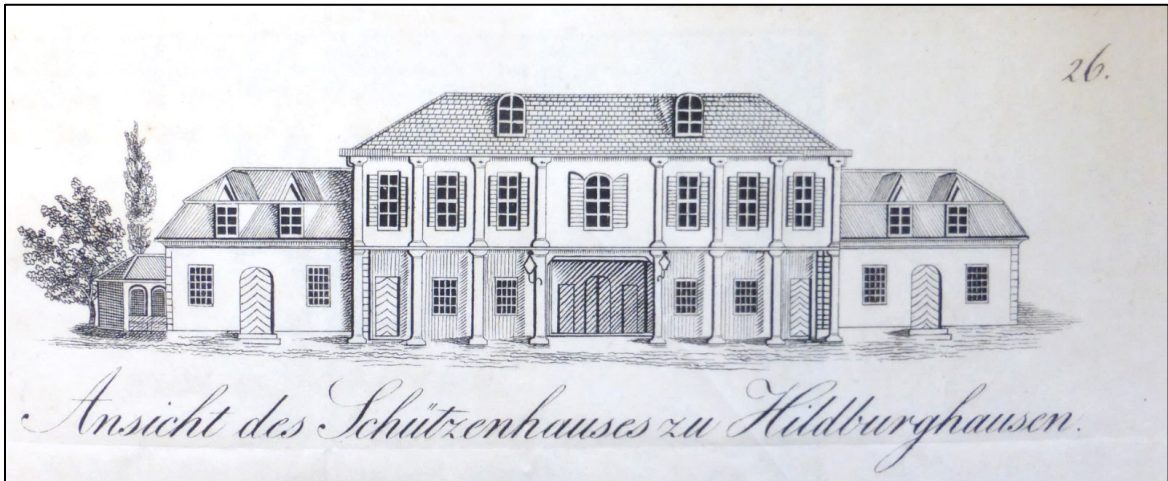
Themar, Schützenhaus, Festsaal, undatiert (Anfang 20. Jh.)

Abb. 5



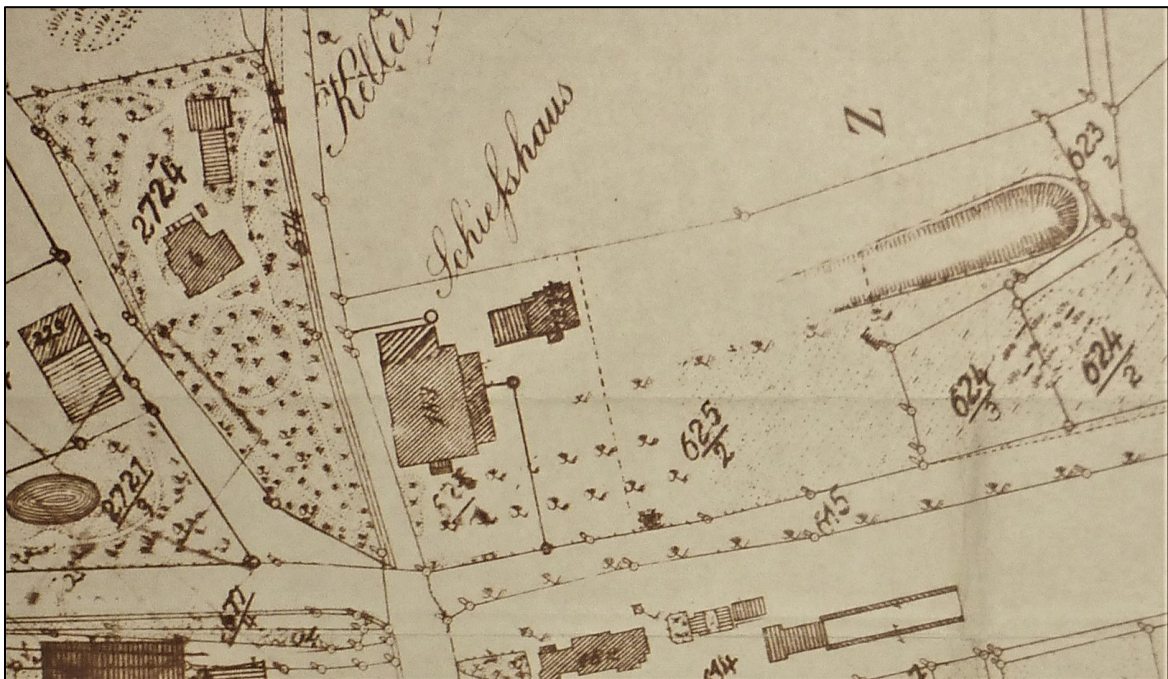
Römheld, Schützenhaus, 1860

Abb. 6



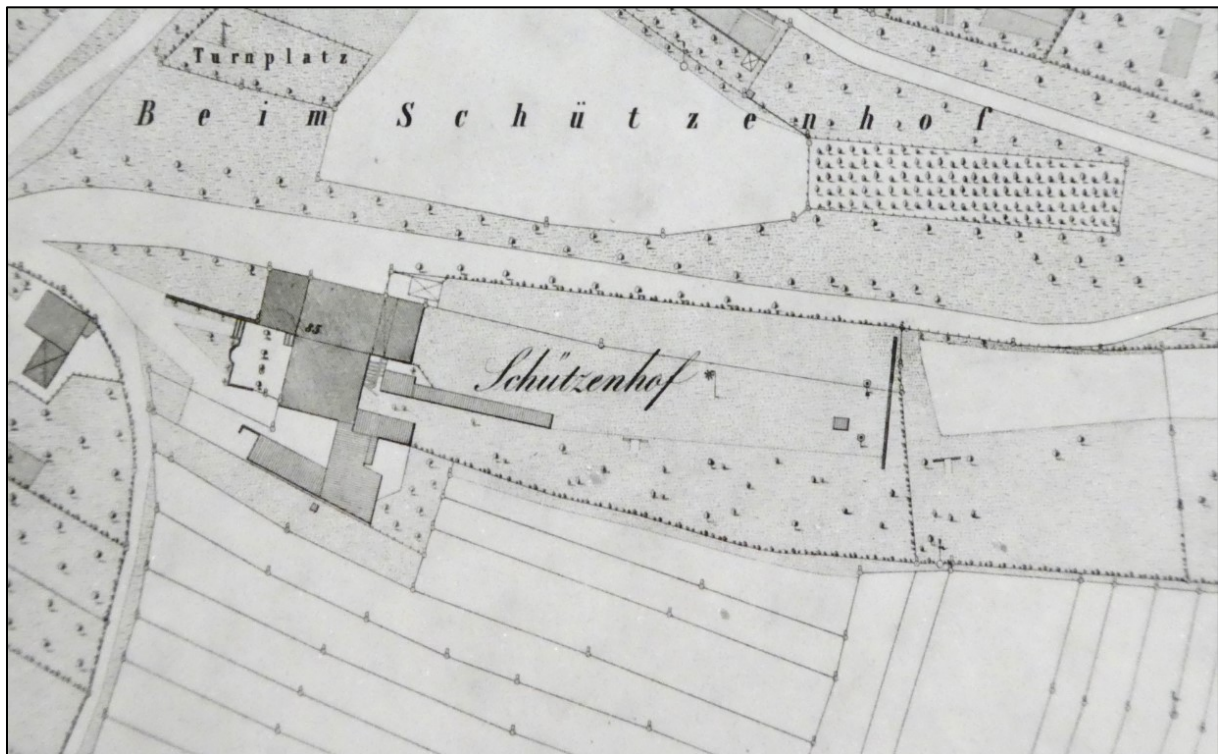
Hildburghausen, Schützenhaus, 1834

Abb. 7



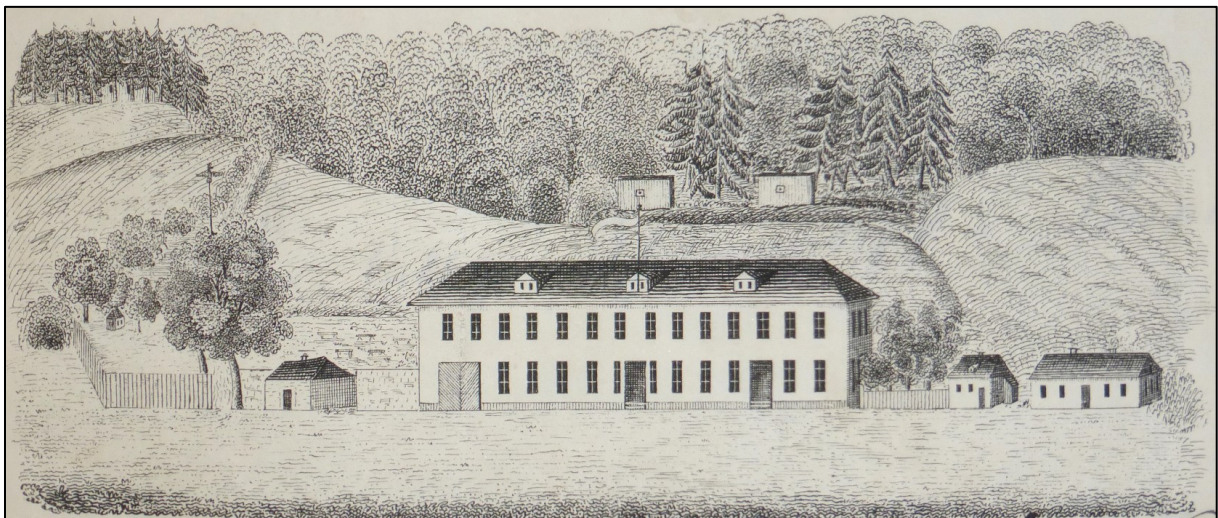
Heldburg, Schützenhaus auf einem Stadtplan, undatiert (Anfang 20. Jh.)

Abb. 8



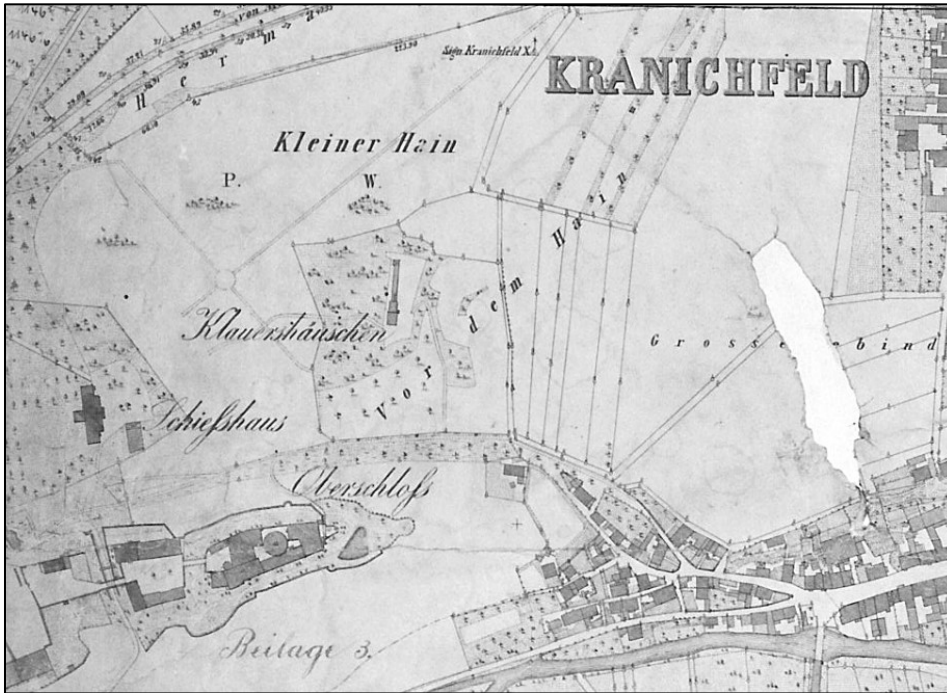
Eisfeld, Schützenhof auf dem Urkatasterplan, 1865

Abb. 9



Sonneberg, Schützenhaus, 1847

Abb. 10



Kranichfeld, Schützenhaus (links) auf dem Urkatasterpan, 1865

Abb. 11



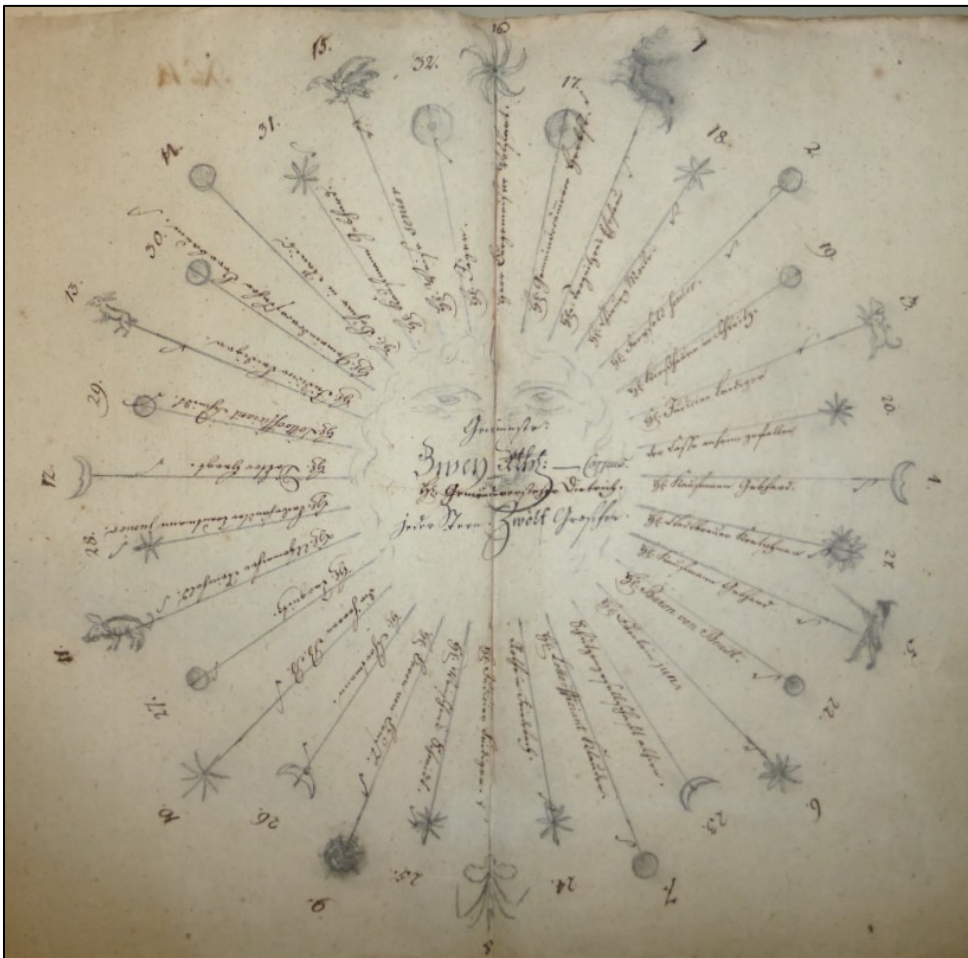
Camburg, Schützenhaus und Schießplatz auf dem Urkatasterplan, 1870

Abb. 12



Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Osten, 2021

Abb. 13



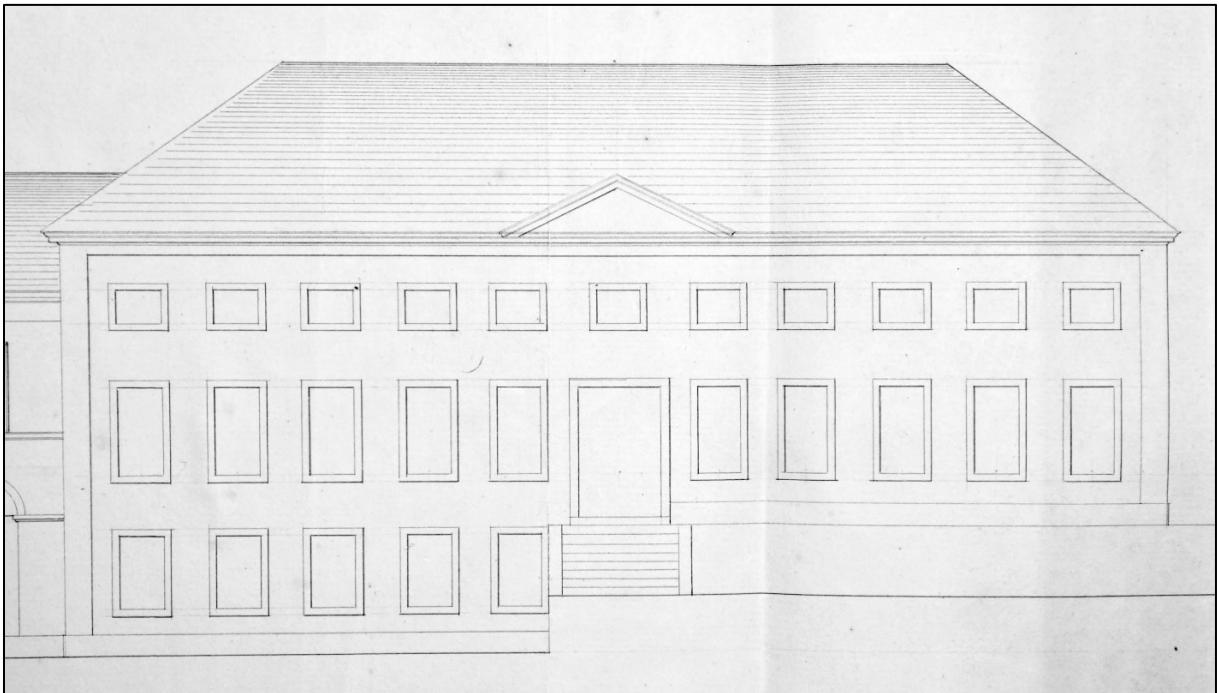
Vorlage zum Stern für das Sternscheibenschießen, 1803

Abb. 14



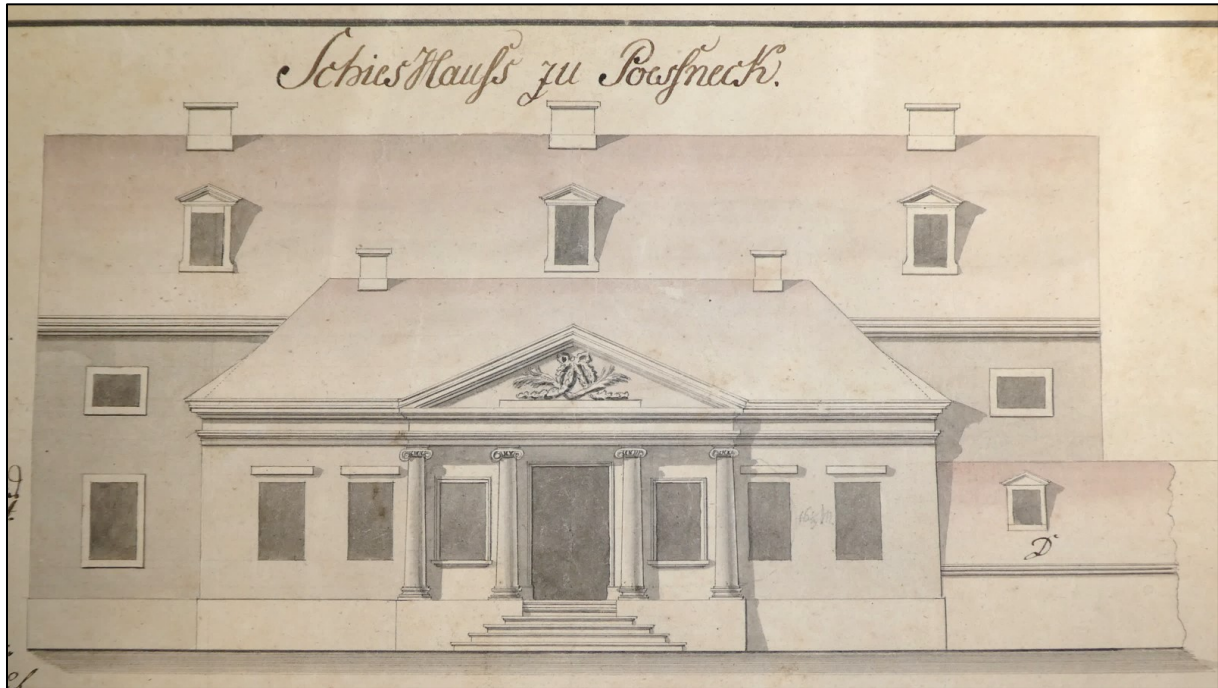
Pößneck, Schützenhaus (f.) von Norden mit Vogelstange (g.) auf einer Stadtansicht, 1809

Abb. 15



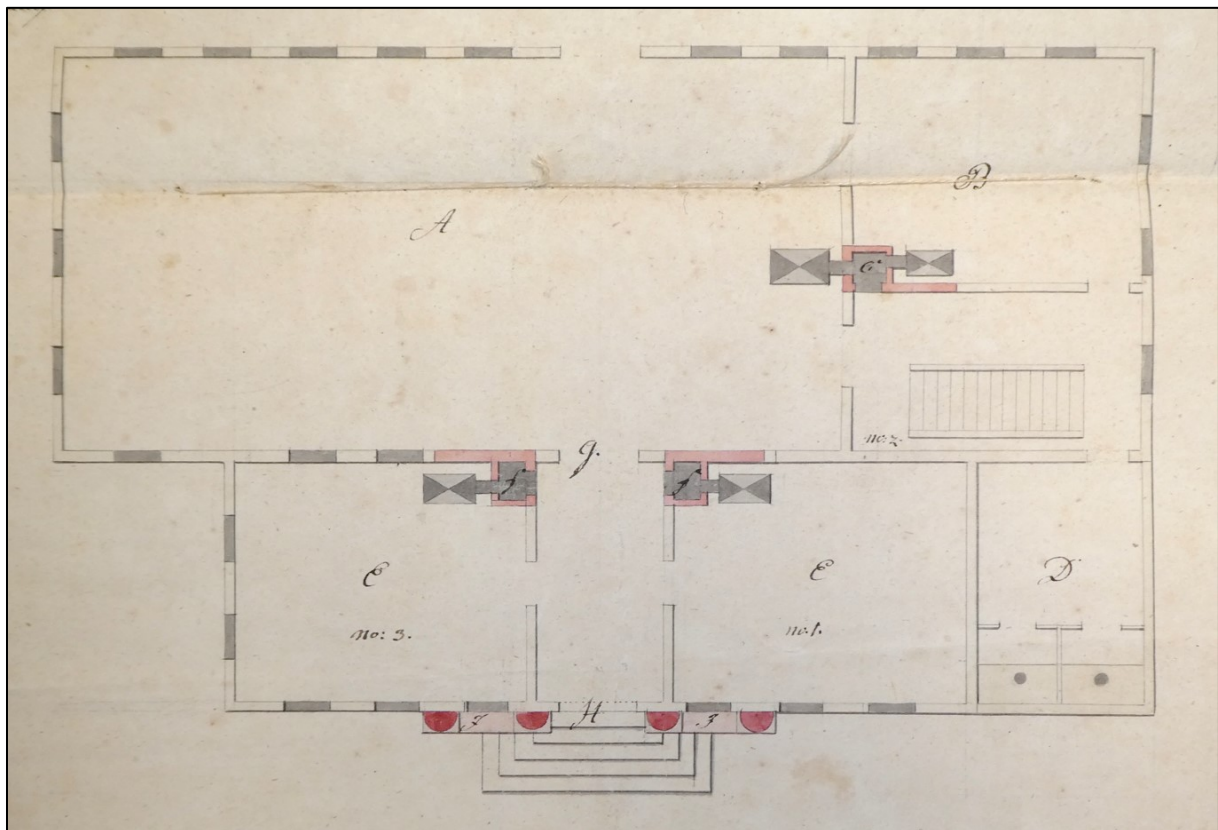
Pößneck, Schützenhaus, Fassade des Bestandsgebäudes (Bauphase 1799/1800, bauzeitlich ohne Souterrain), Ansicht von Süden, 1833

Abb. 16



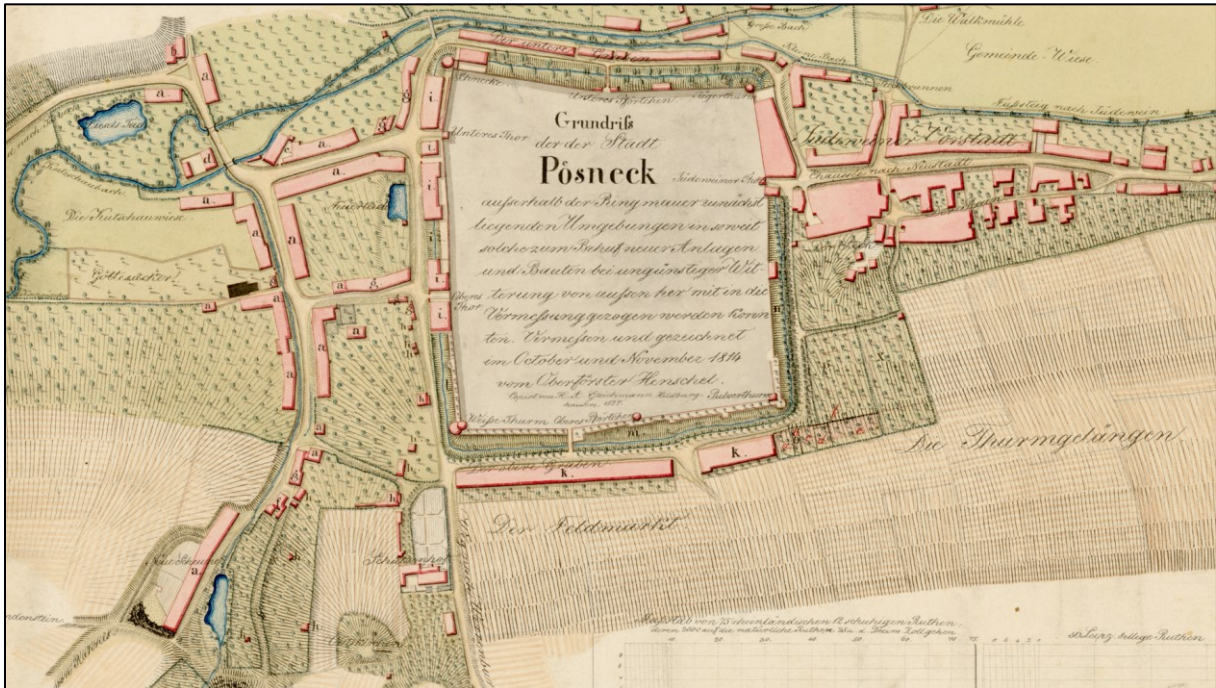
Pößneck, Schützenhaus mit Erweiterungsbau, Ansicht von Norden, 1811

Abb. 17



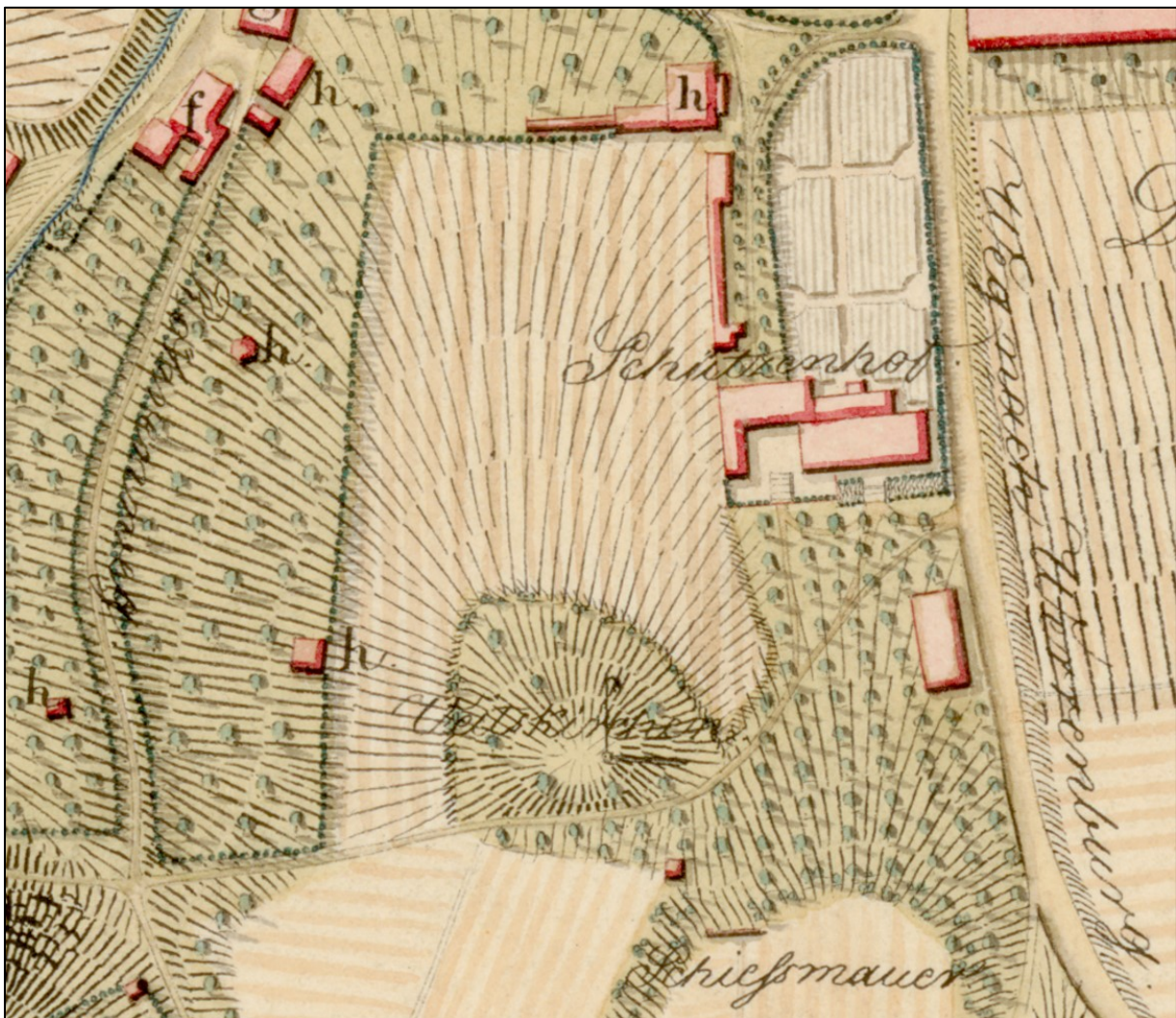
Pößneck, Schützenhaus mit Erweiterungsbau, Grundriss Erdgeschoss, 1811

Abb. 18



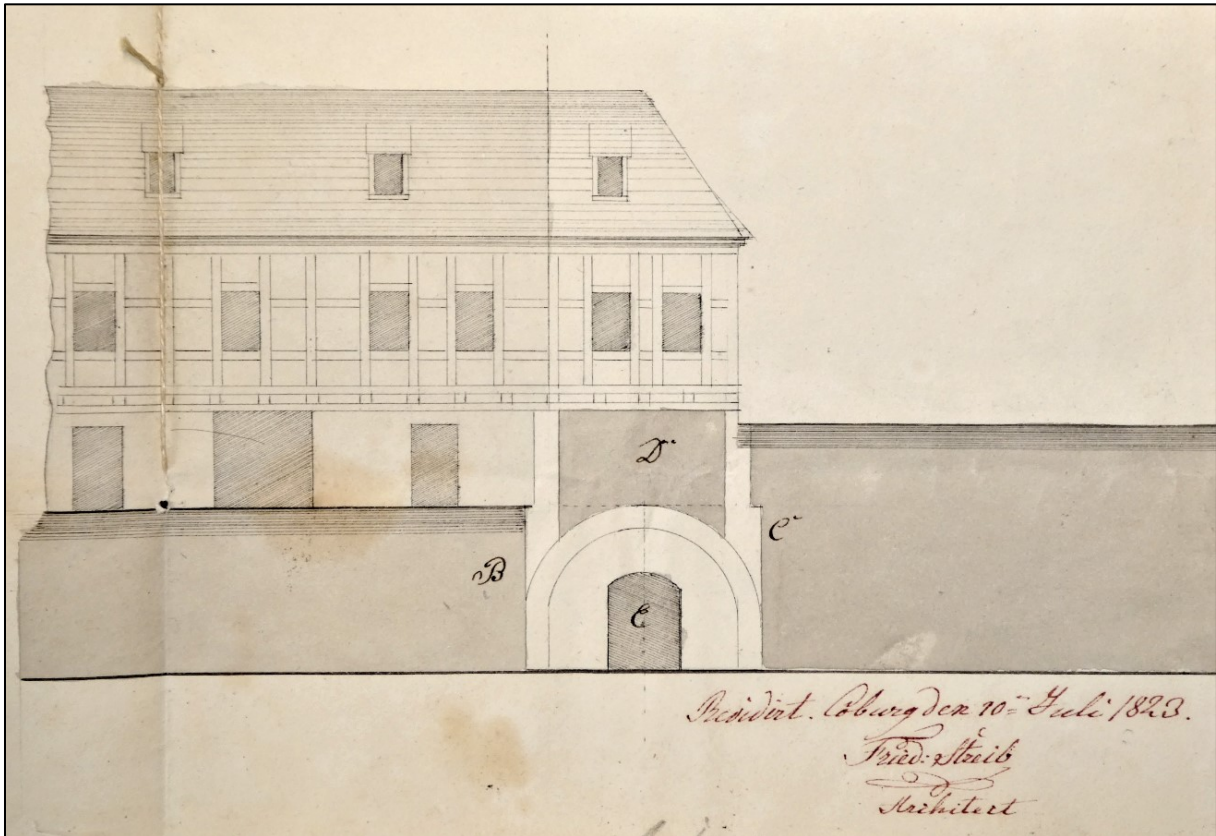
Pößneck, Schützenhaus (unten) auf einem Umrissplan, 1827

Abb. 19



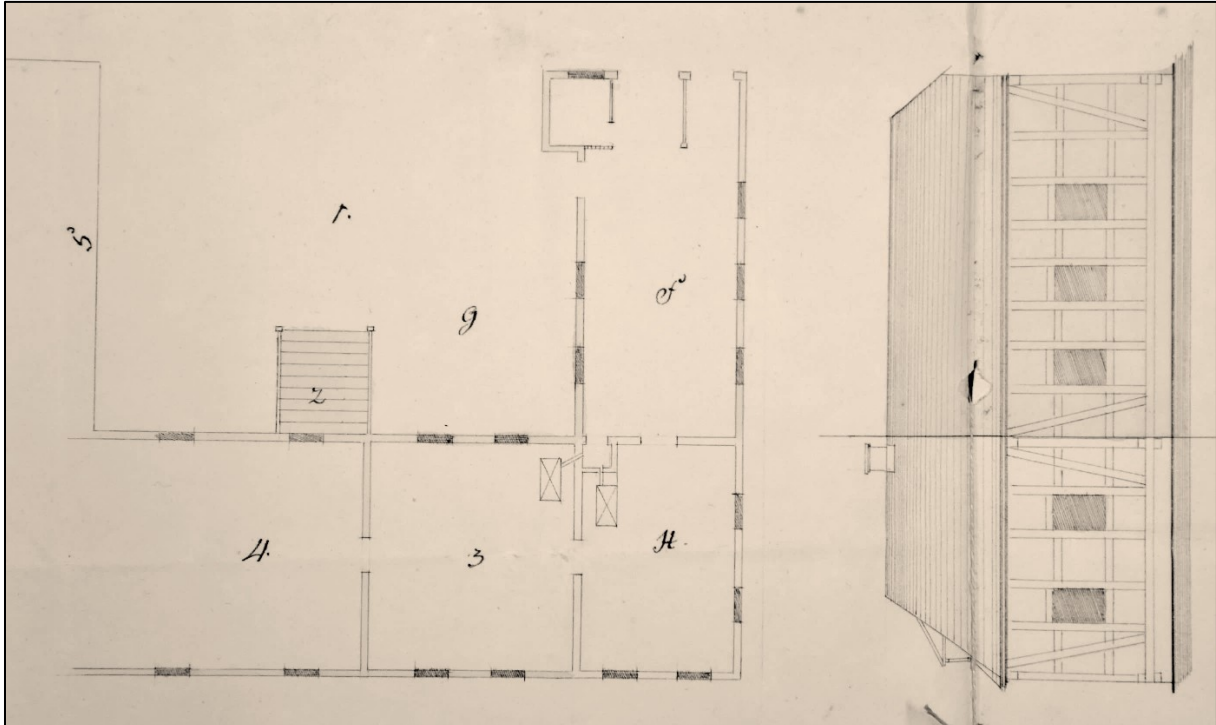
Pößneck, Schützenhaus auf einem Umrissplan (Ausschnitt), 1827

Abb. 20



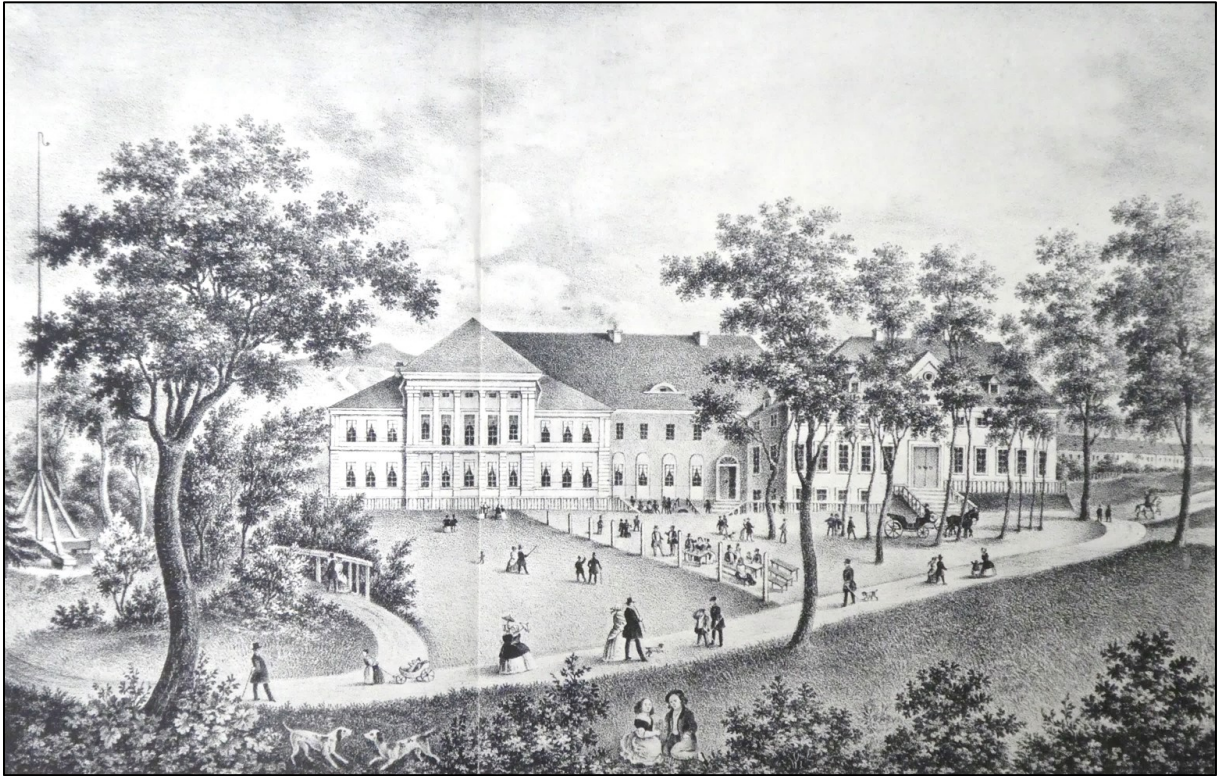
Pößneck, Erweiterungsbau, Ansicht von Süden, 1823

Abb. 21



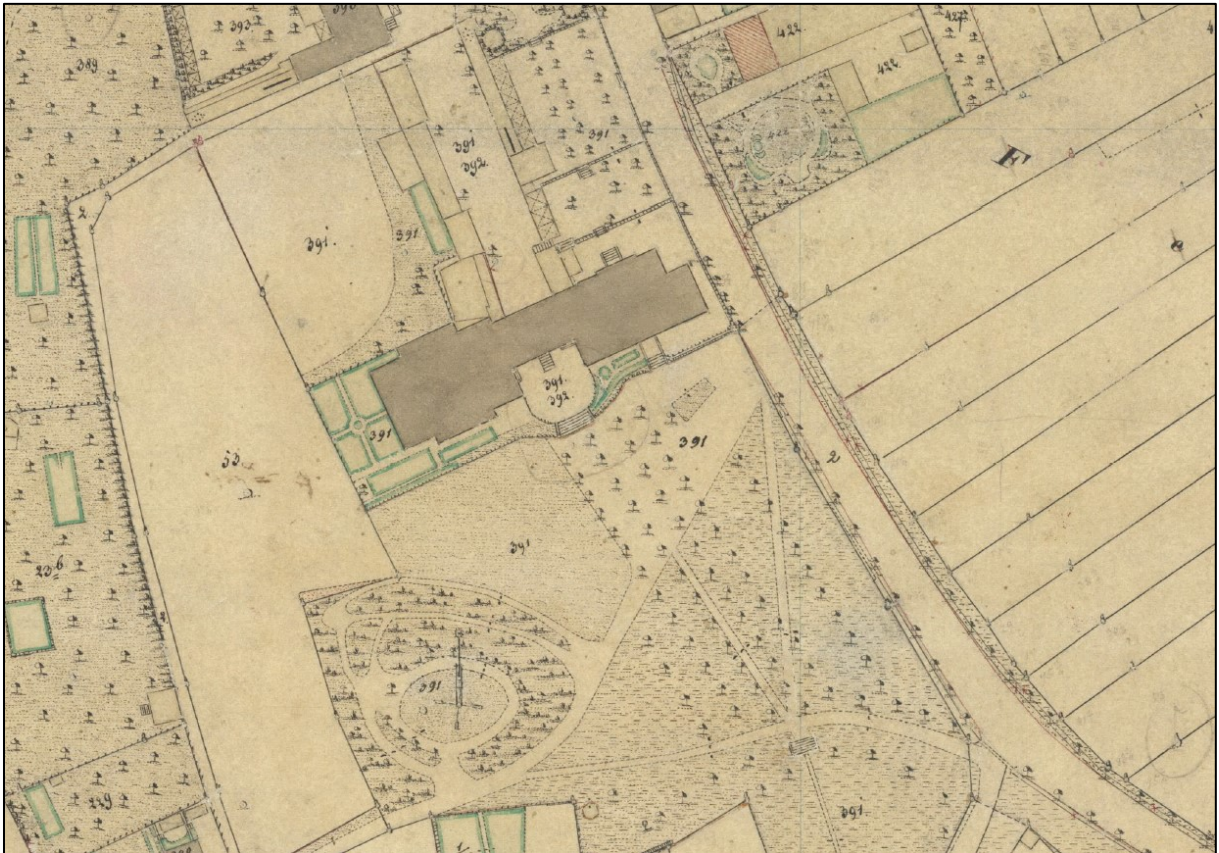
Pößneck, Erweiterungsbau, Ansicht von Osten und Grundriss Erdgeschoss, 1823

Abb. 22



Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Süden, undatiert (Mitte 19. Jh.)

Abb. 23



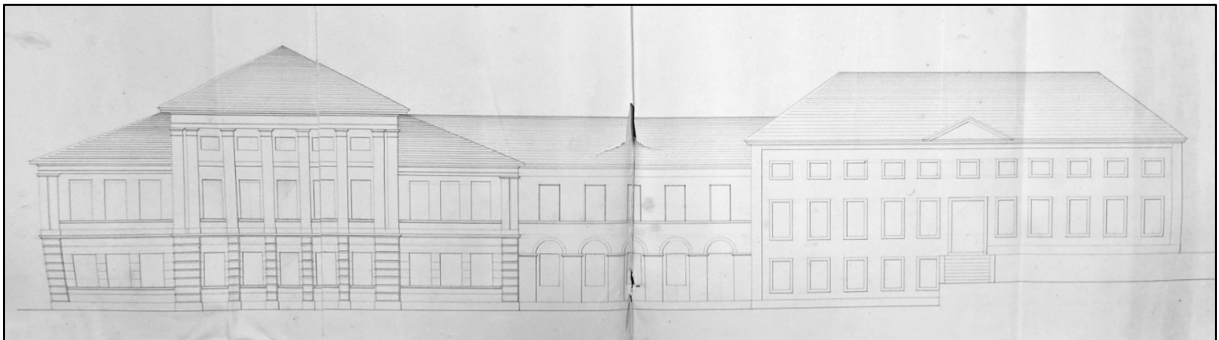
Pößneck, Schützenhaus auf einer Katasterkarte, 1867

Abb. 24



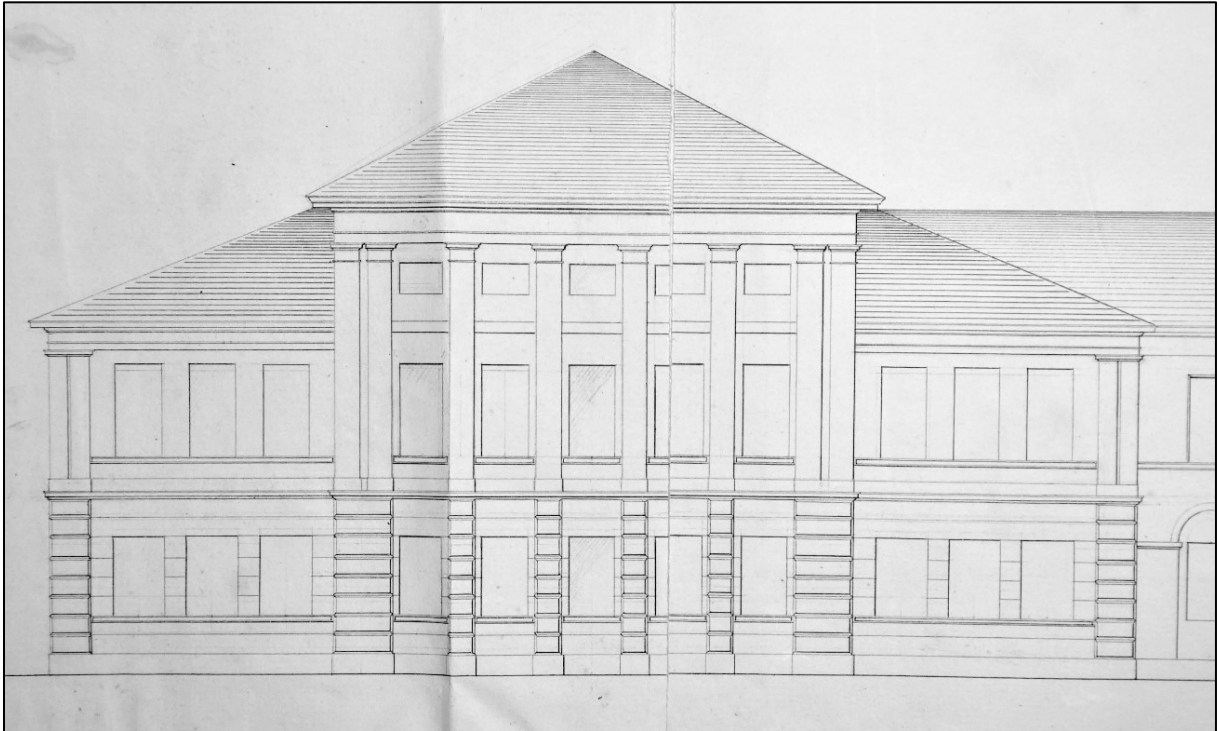
Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Süden, 1890

Abb. 25



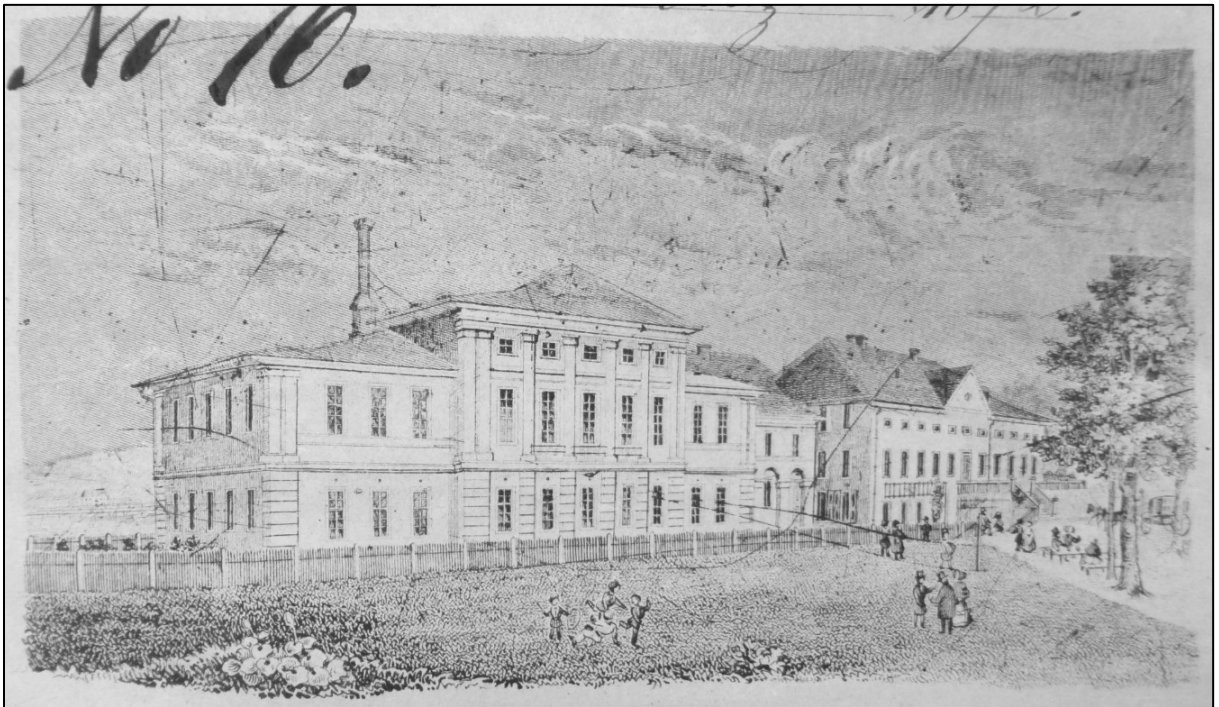
Pößneck, Schützenhaus, Gesamtansicht von Süden (Ausführungsvariante), 1833

Abb. 26



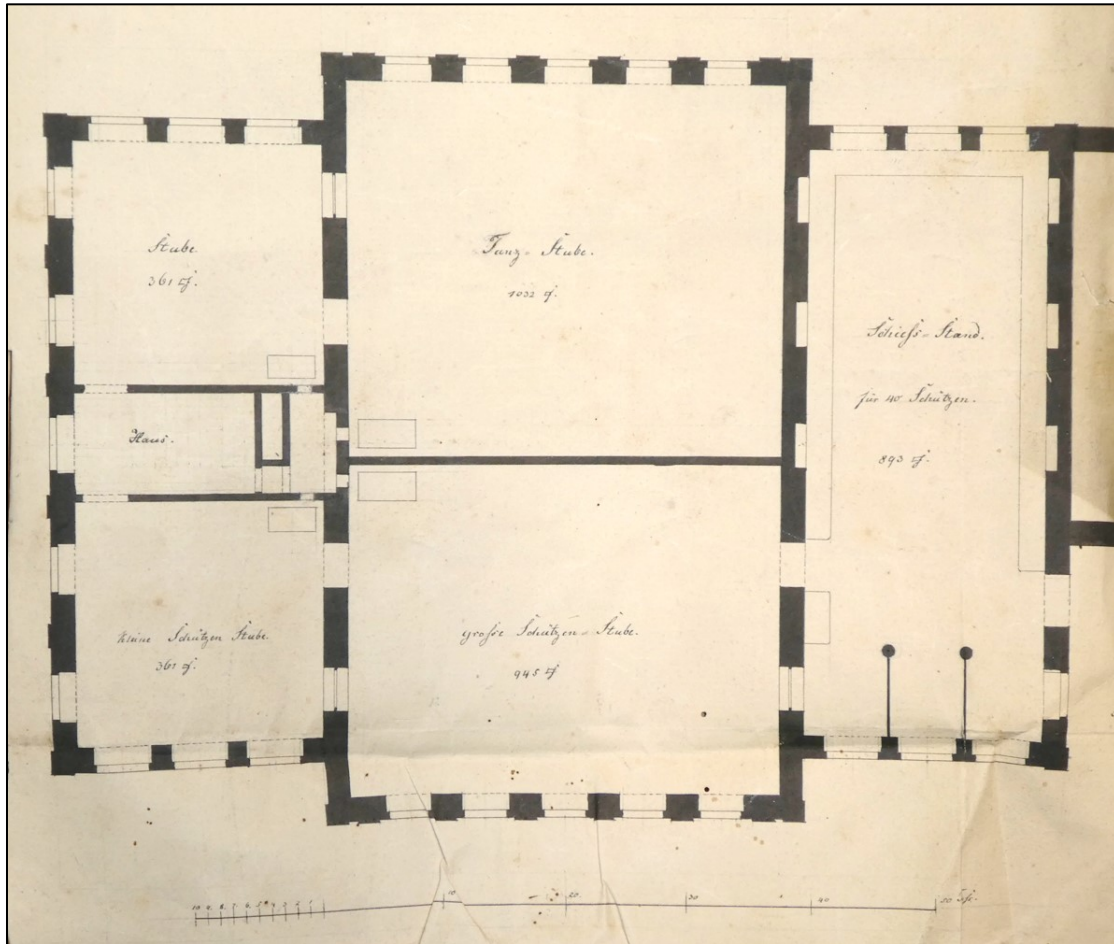
Pößneck, Schützenhaus, Fassade des neuen Saalbaus, Ansicht von Süden, 1833

Abb. 27



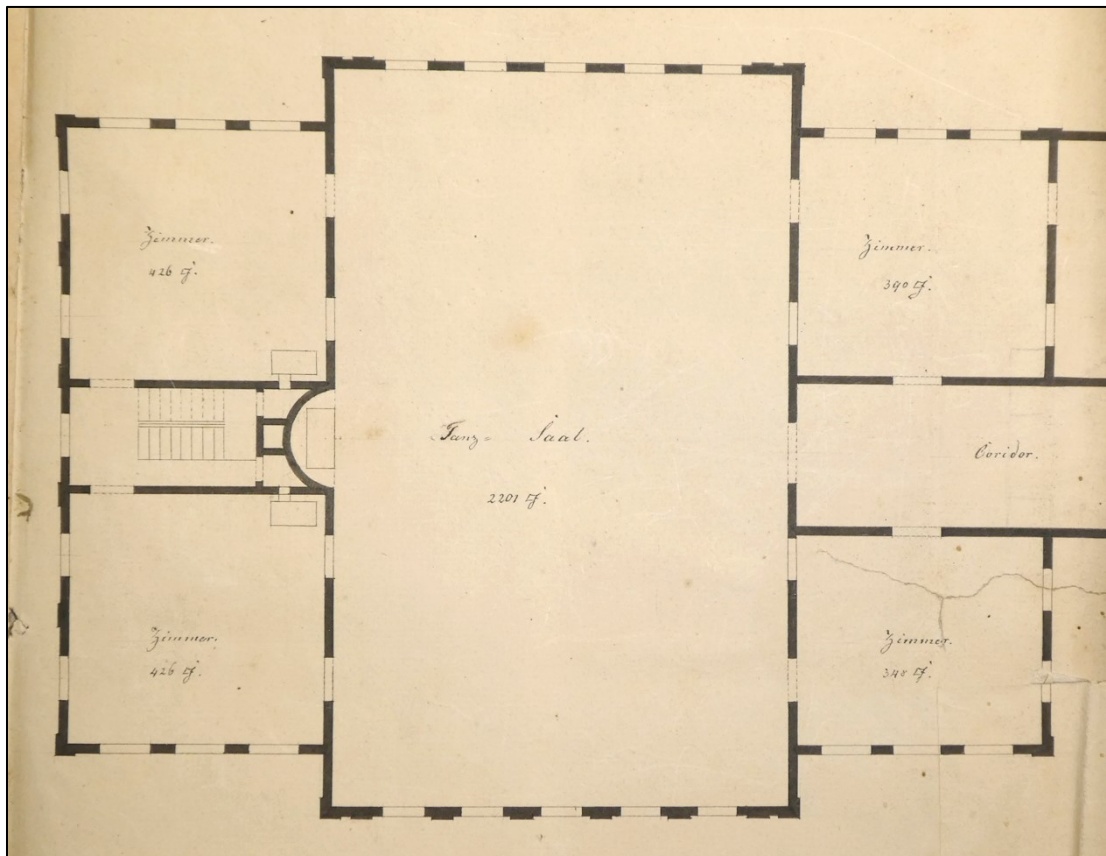
Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Südwest, 1872

Abb. 28



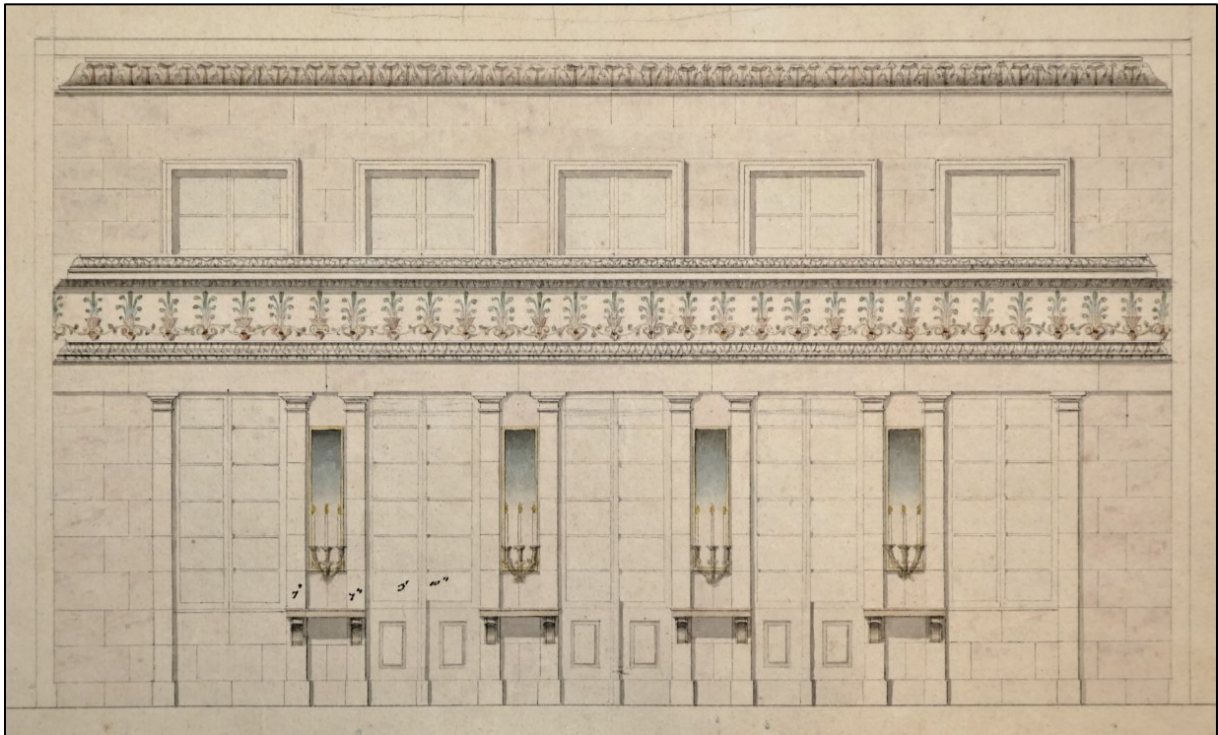
Pößneck, Schützenhaus, Grundriss Souterrain, 1833

Abb. 29



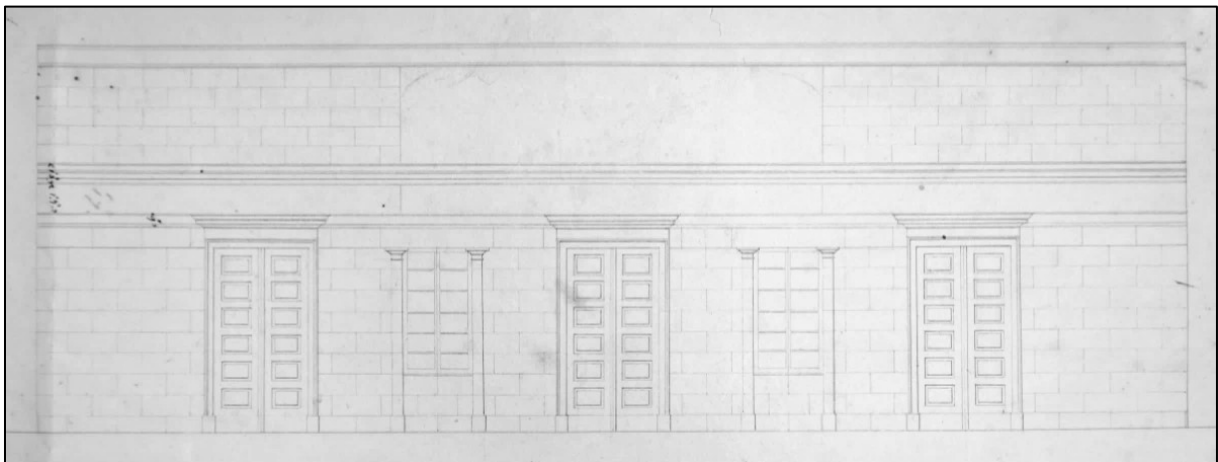
Pößneck, Schützenhaus, Grundriss Erd- bzw. Saalgeschoss, 1833

Abb. 30



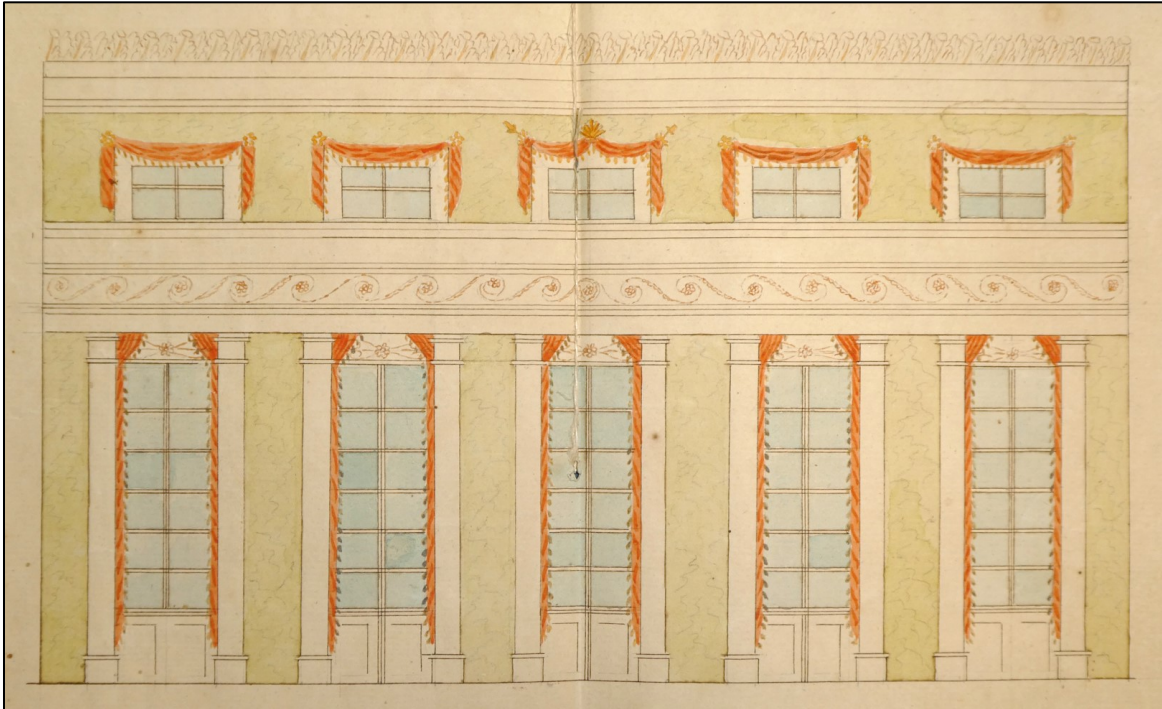
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Ansicht Südseite (Entwurf 1, Carl Michael Schmidt), 1834

Abb. 31



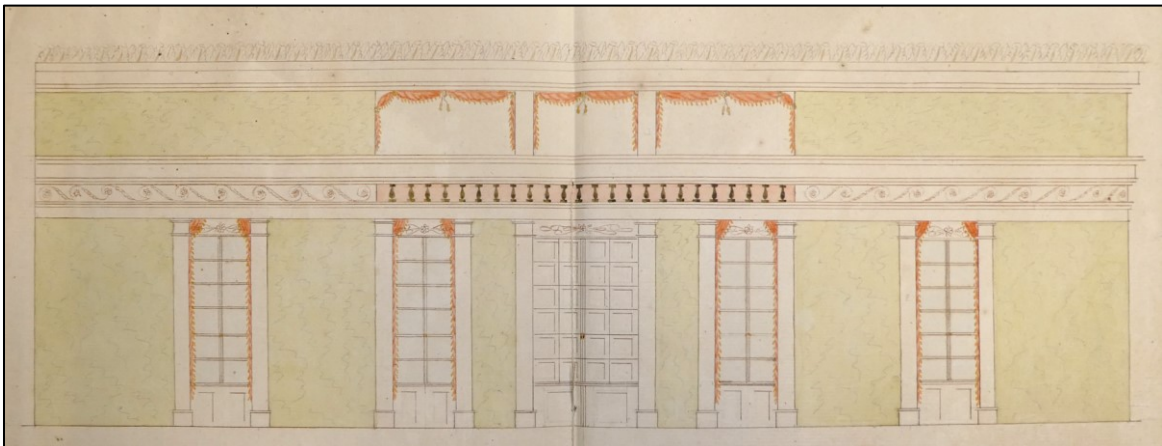
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Ansicht Ostseite (Entwurf 1, Carl Michael Schmidt), 1834

Abb. 32



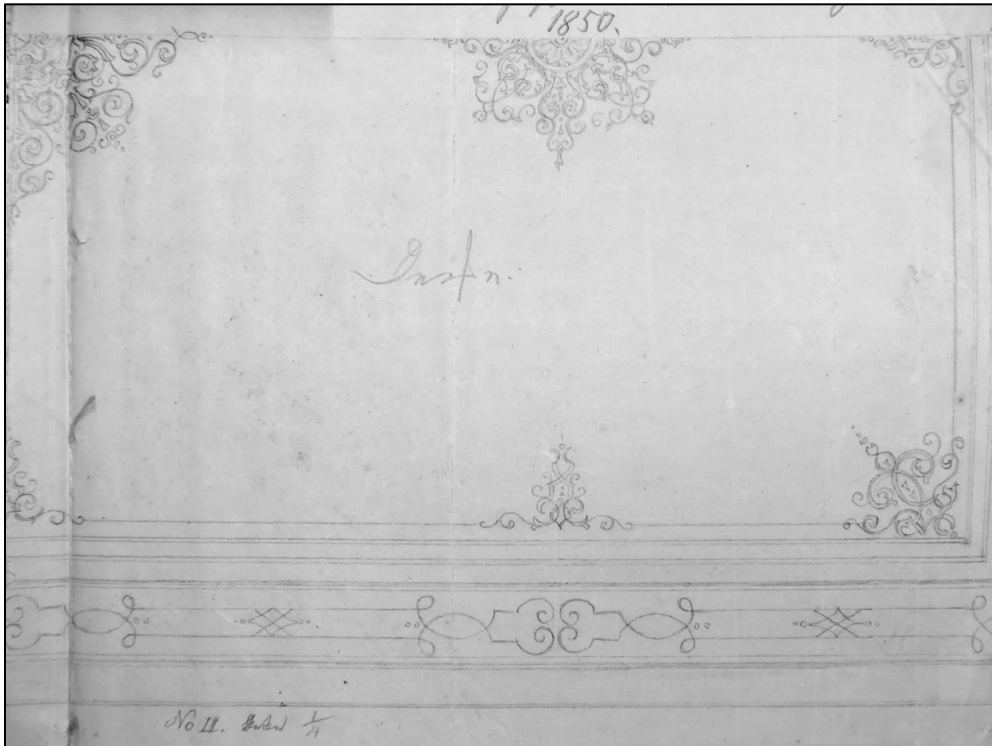
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Ansicht Südseite (Entwurf 2, Carl Michael Schmidt), 1834

Abb. 33



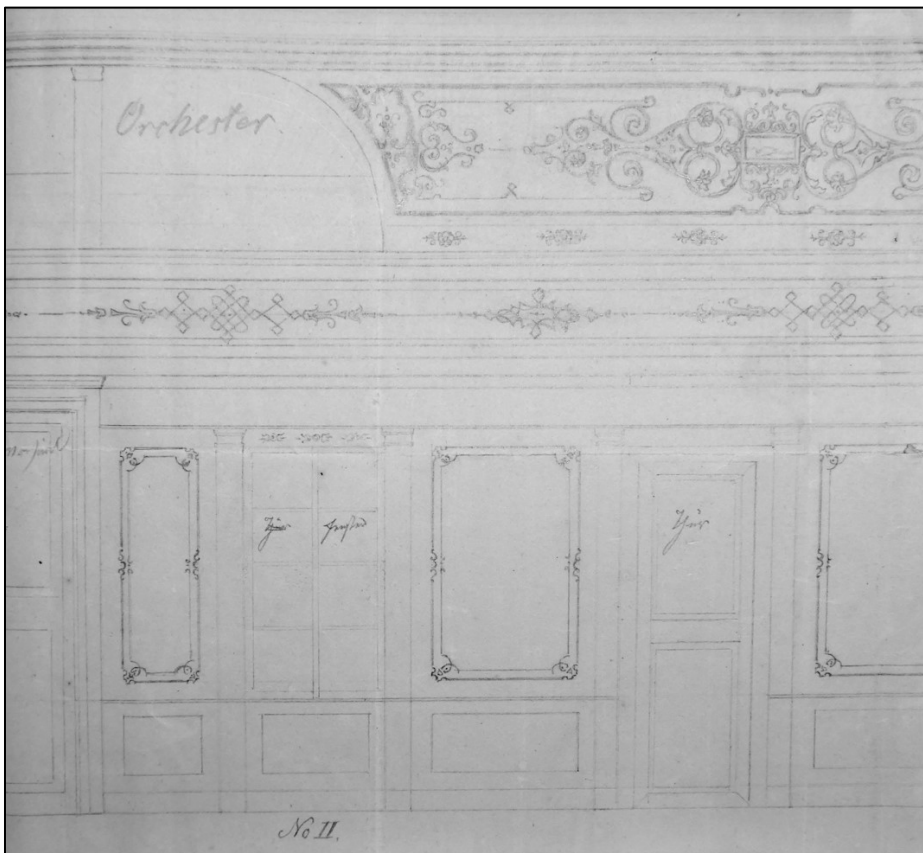
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Ansicht Ostseite (Entwurf 2, Carl Michael Schmidt), 1834

Abb. 34



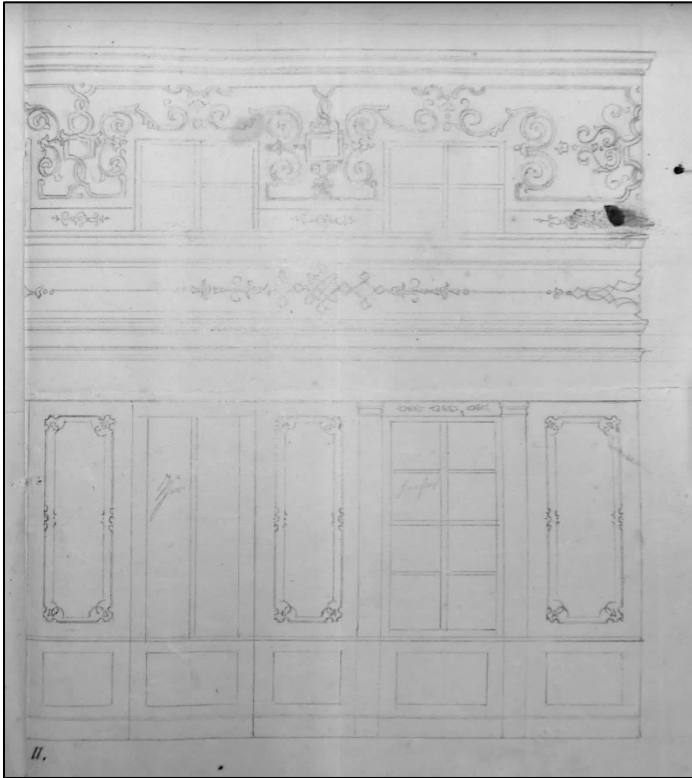
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Gestaltungsdetail Decke (Entwurf Kropp), 1850

Abb. 35



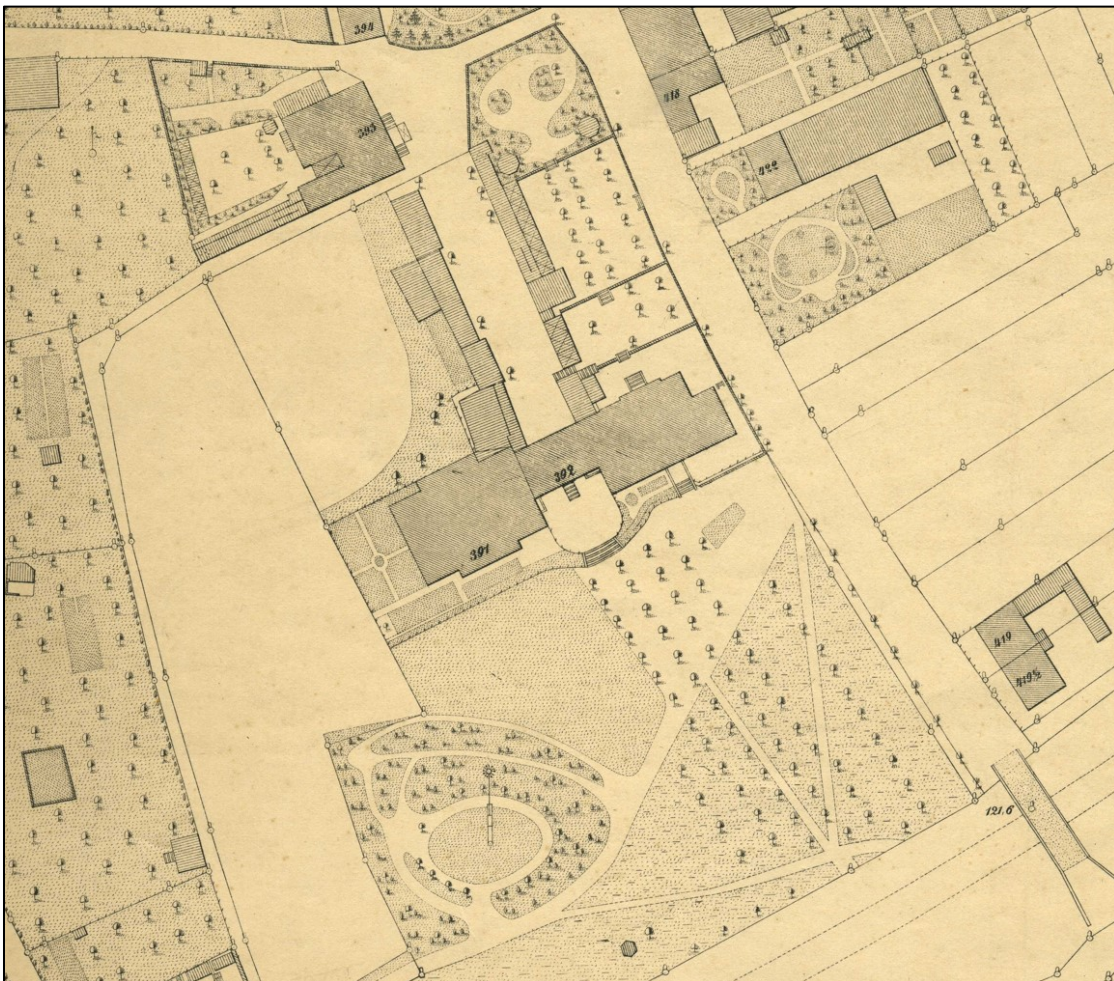
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Gestaltungsdetail Ostseite (Entwurf Kropp), 1850

Abb. 36



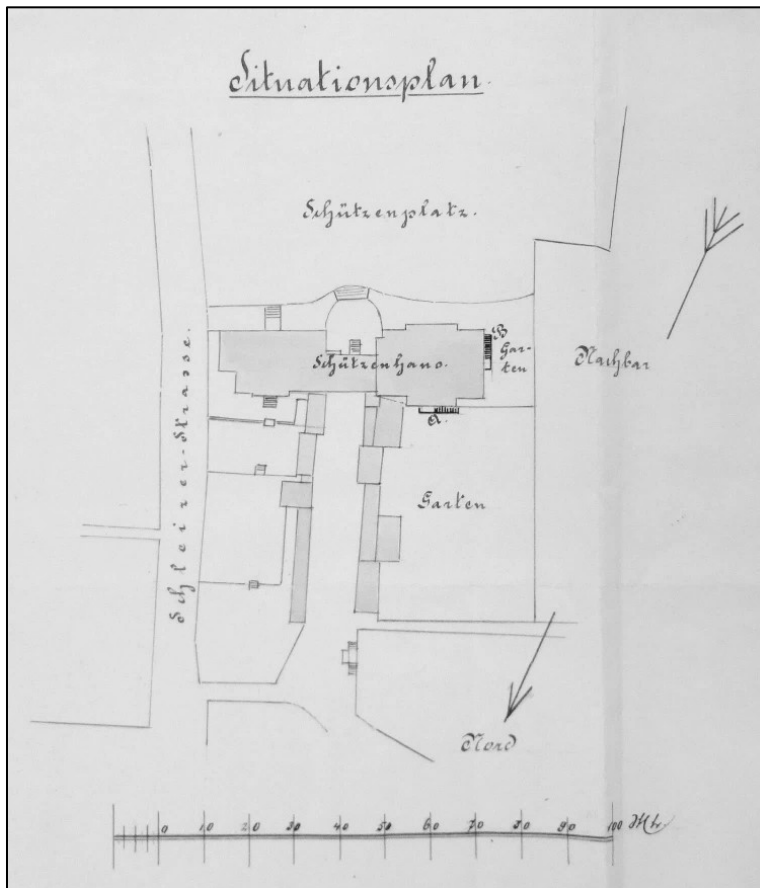
Pößneck, Schützenhaus, Neuer/Großer Festsaal, Gestaltungsdetail Südseite (Entwurf Kropp), 1850

Abb. 37



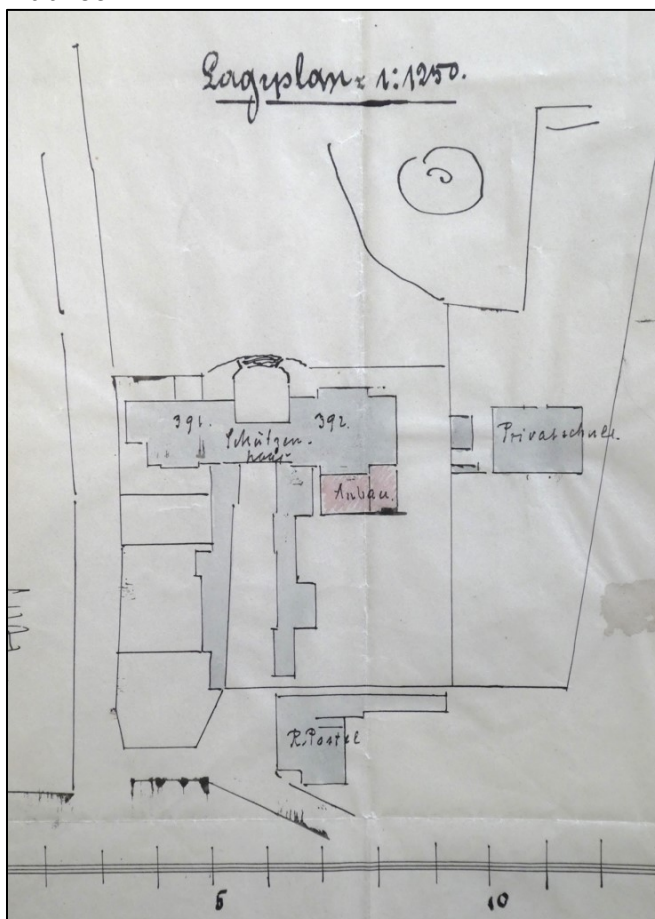
Pößneck, Schützenhaus auf einer Katasterkarte, 1878

Abb. 38



Pößneck, Schützenhof (Schützenhaus mit Fluchttreppen [A, B]), Lageplan, 1888

Abb. 39



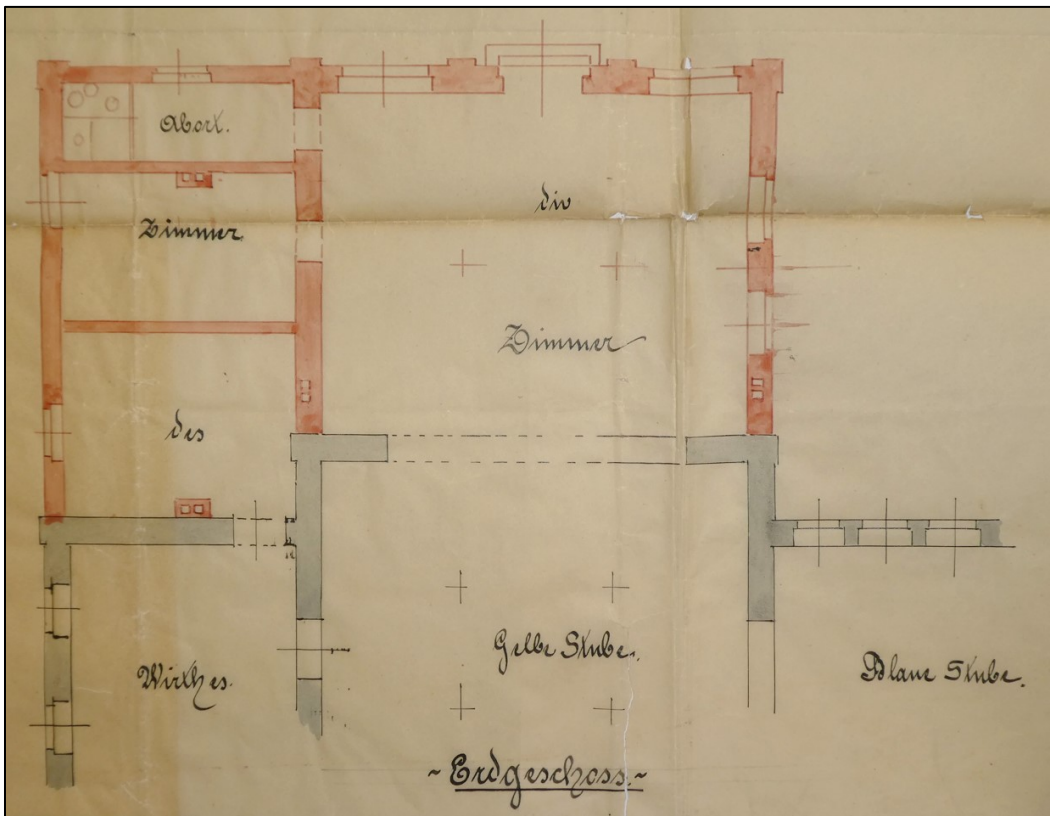
Pößneck, Schützenhof, Lageplan mit neuem Bühnenanbau (rot), 1890

Abb. 40



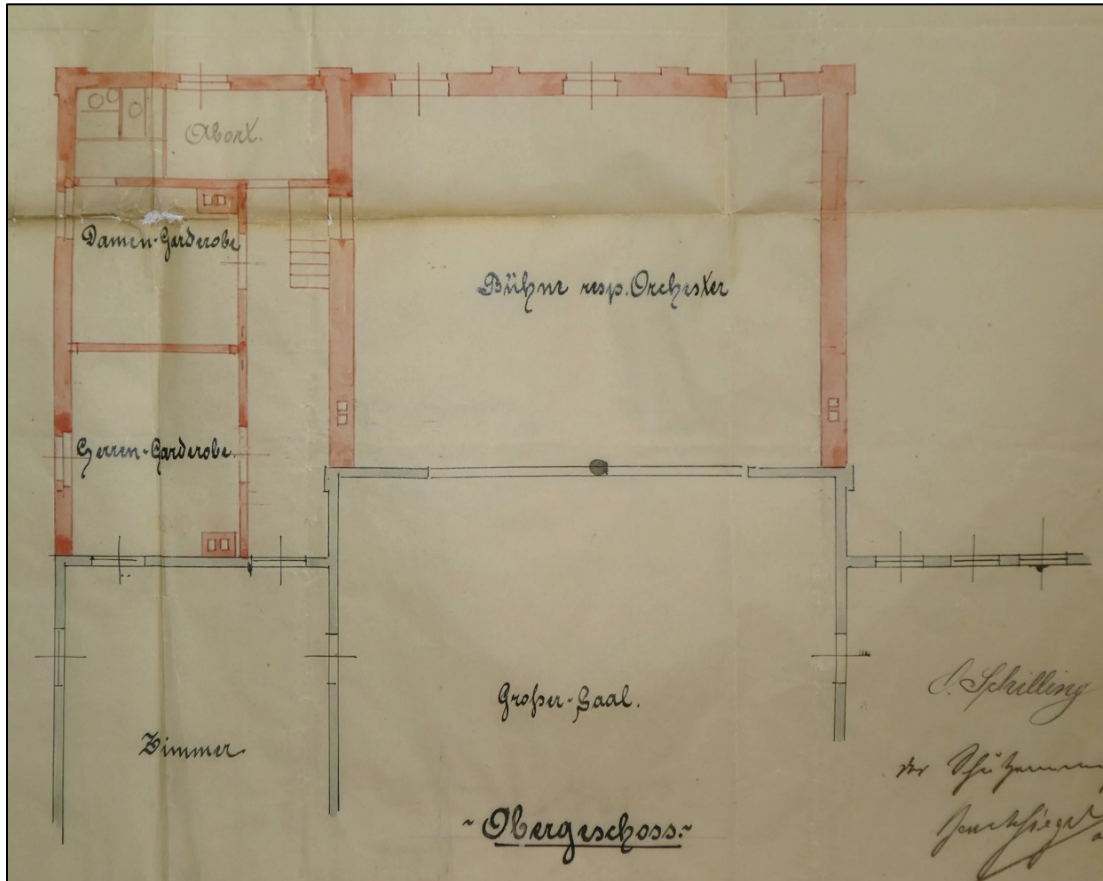
Pößneck, Schützenhaus, Fassade des Bühnenanbaus (rot), Ansicht von Norden, 1890

Abb. 41



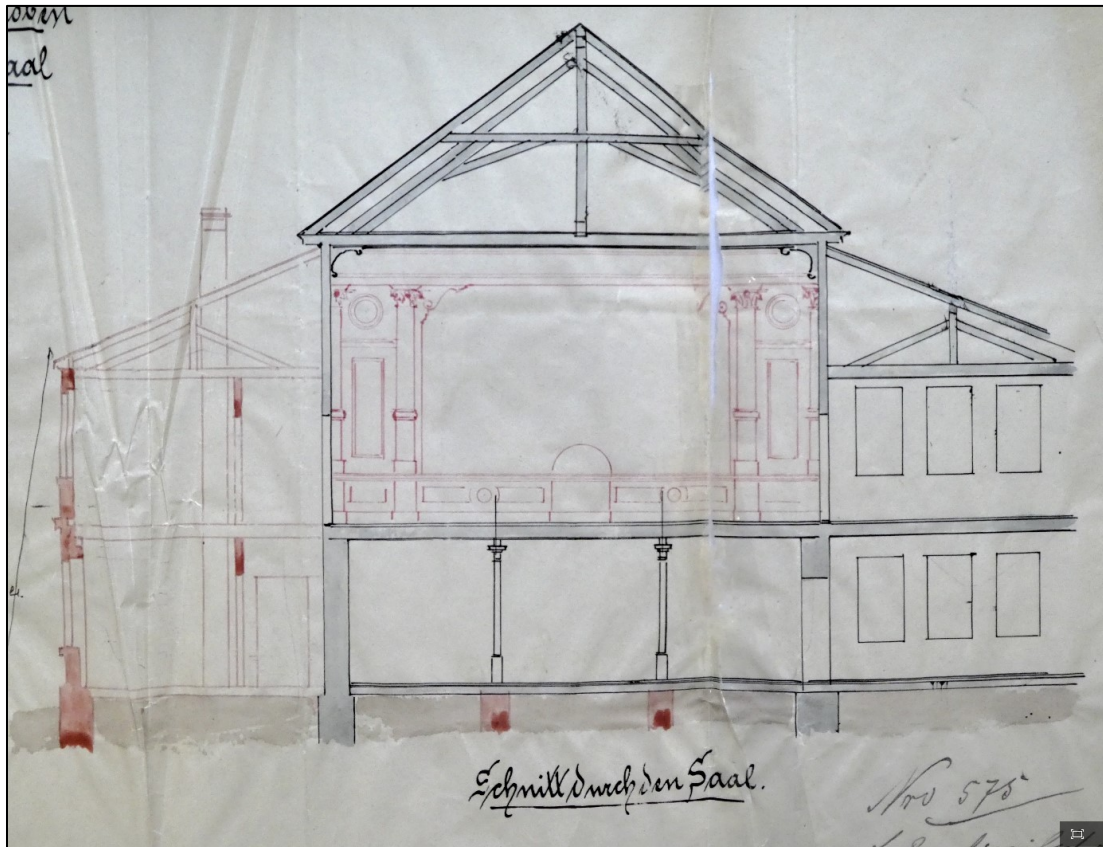
Pößneck, Schützenhaus, Bühnenanbau (rot), Grundriss Erdgeschoss, 1890

Abb. 42



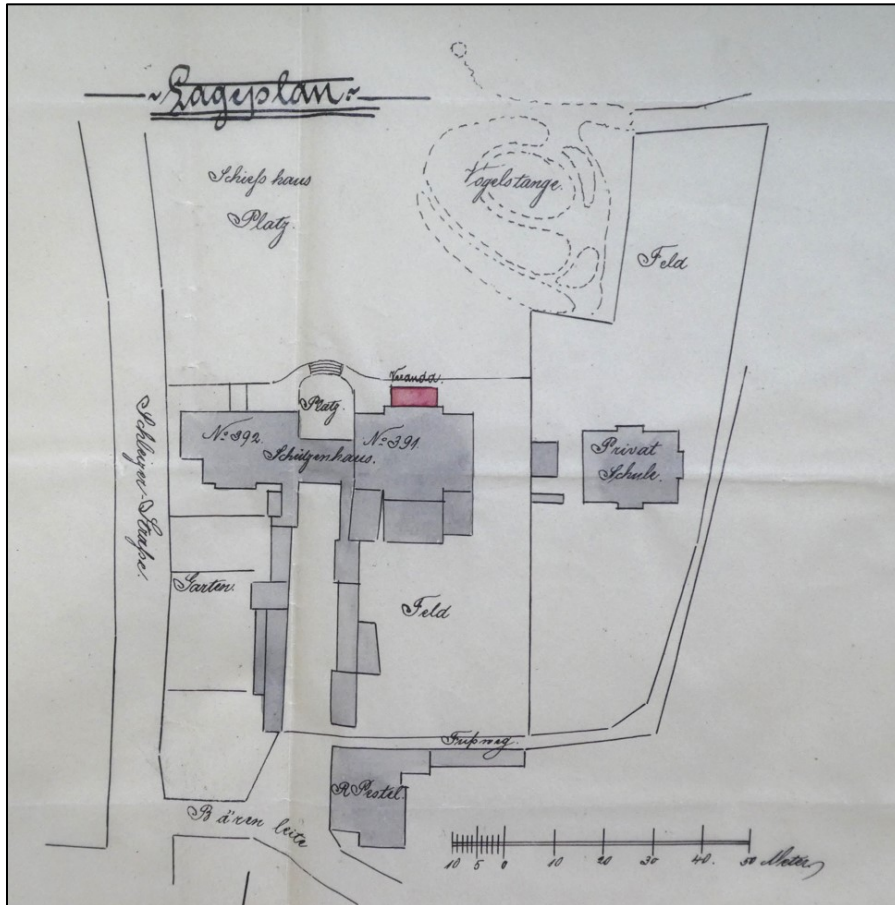
Pößneck, Schützenhaus, Bühnenanbau (rot), Grundriss Obergeschoss, 1890

Abb. 43



Pößneck, Schützenhaus, Bühnenanbau (rot), Querschnitt, 1890

Abb. 44



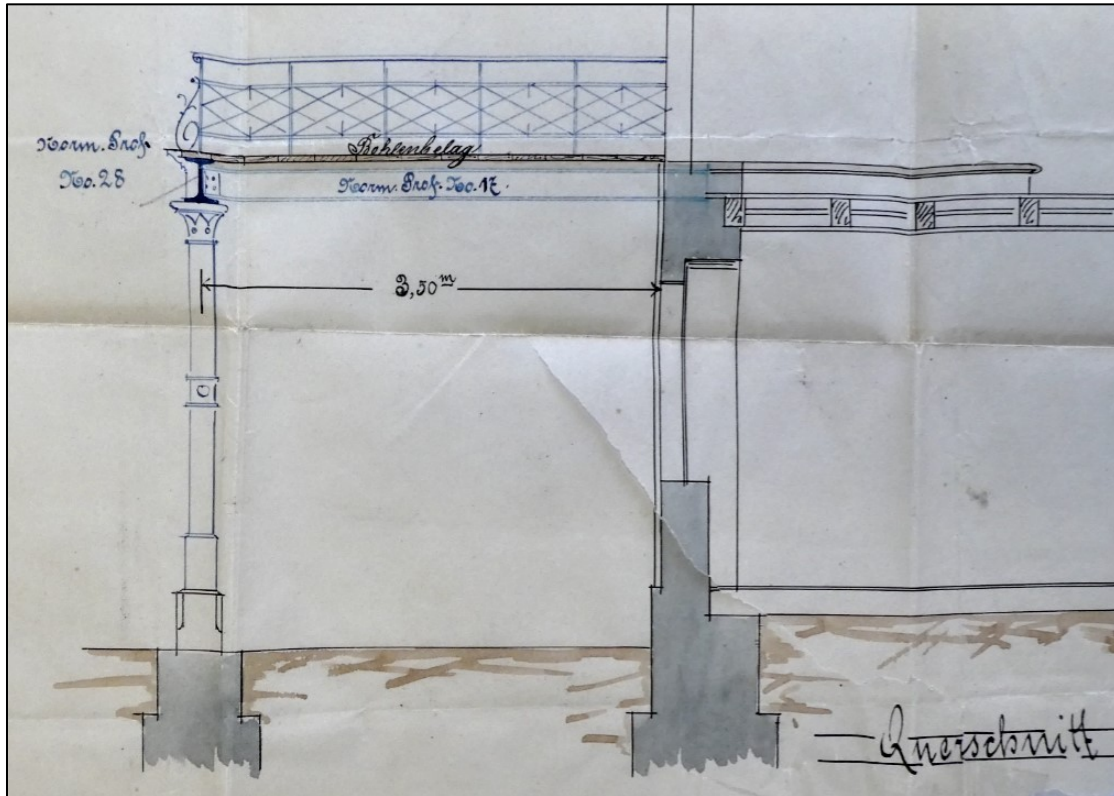
Pößneck, Schützenhof, Lageplan mit neuem Balkonanbau (rot), 1890

Abb. 45



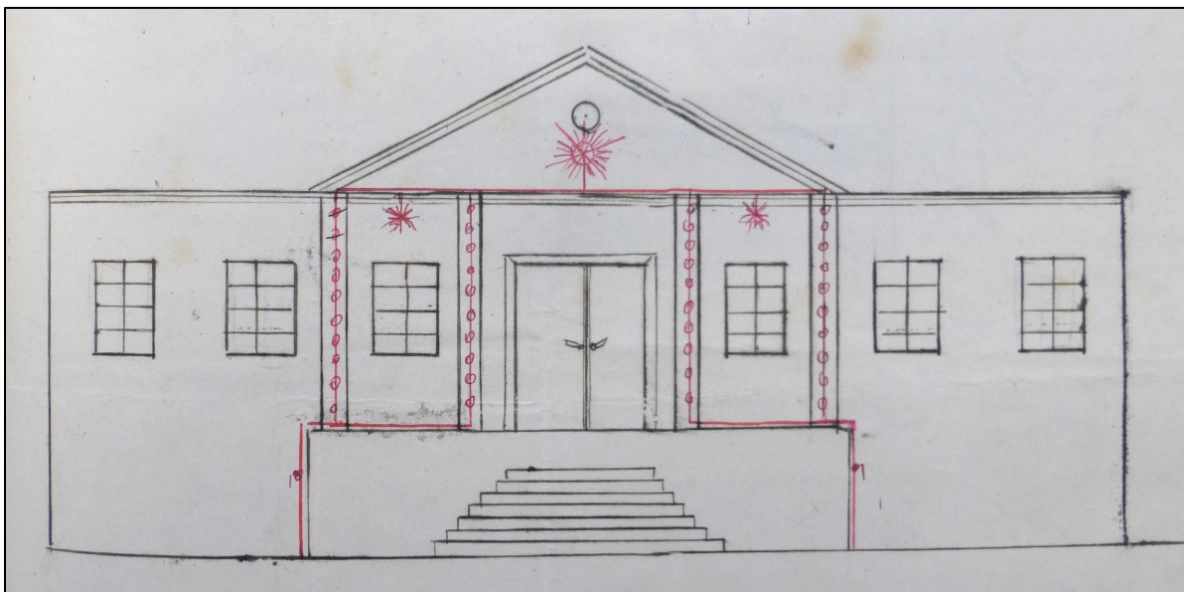
Pößneck, Schützenhaus, Balkonanbau, Ansicht von Süden, 1890

Abb. 46



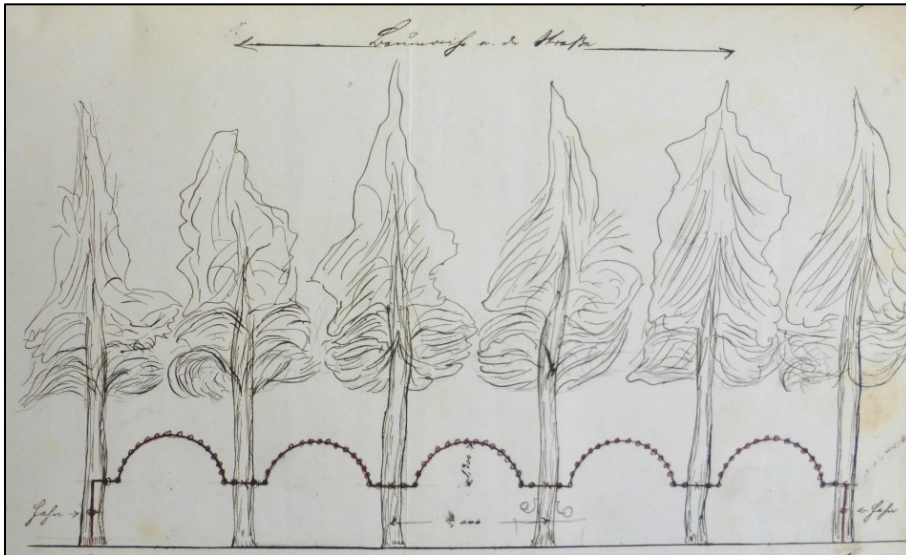
Pößneck, Schützenhaus, Balkonbau, Querschnitt, 1890

Abb. 47



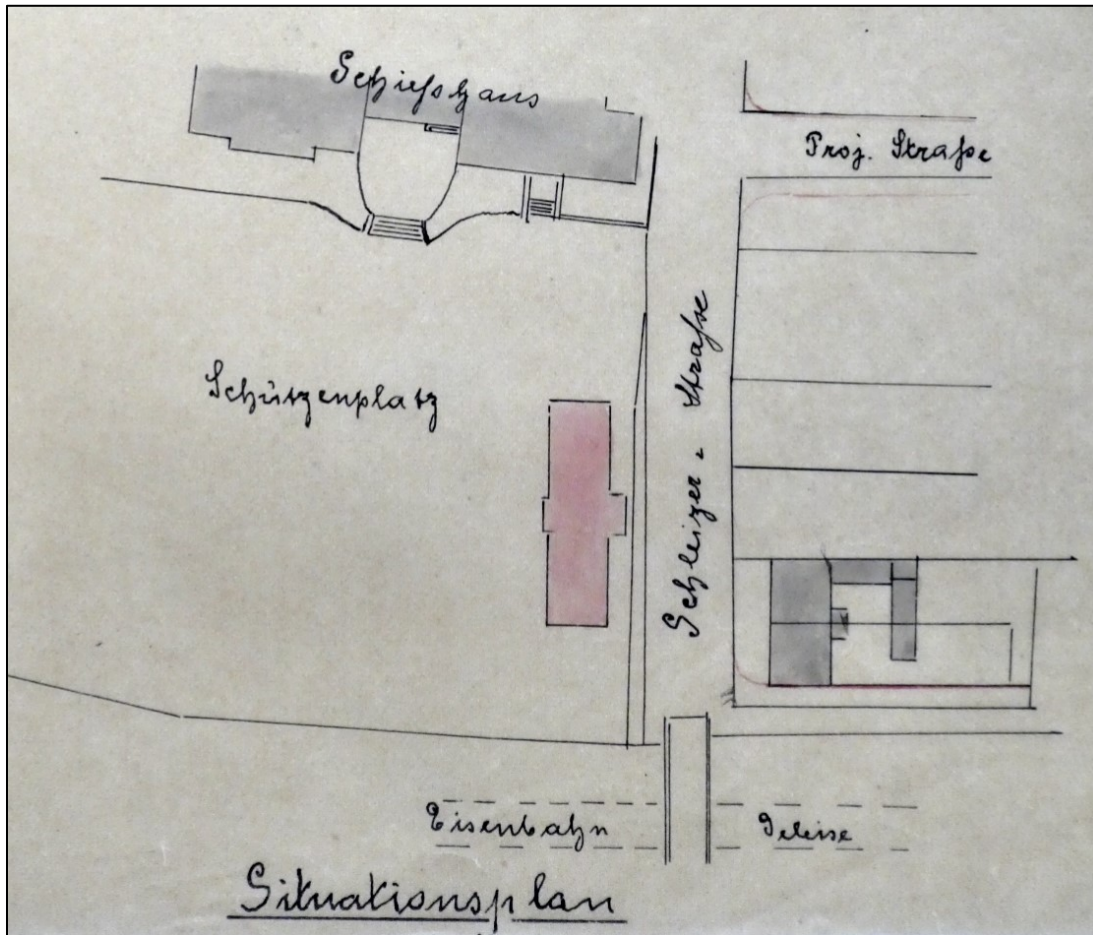
Pößneck, Schützenhaus, Illumination (Gasbeleuchtung) am Giebel des alten Saals, 1891

Abb. 48



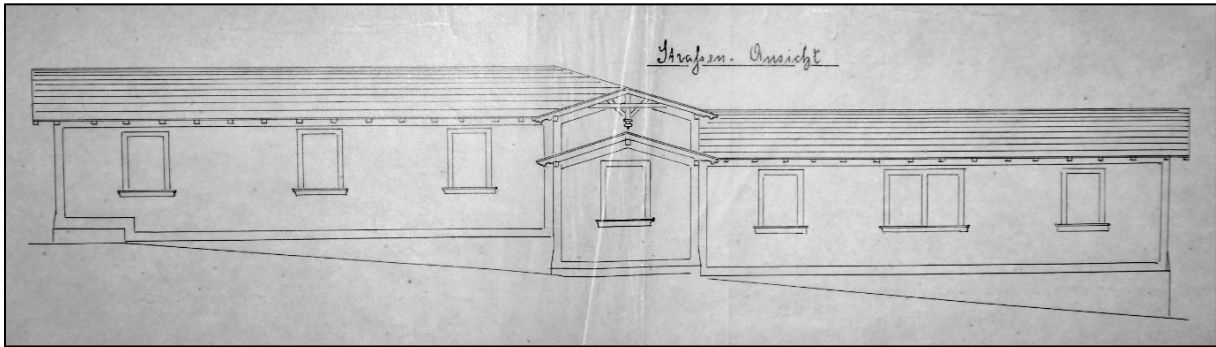
Pößneck, Schützenhof, Gartenillumination (Gasbeleuchtung), 1891

Abb. 49



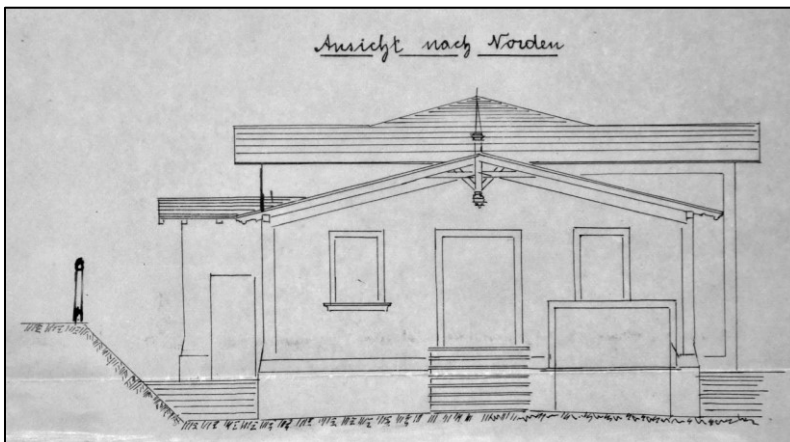
Pößneck, Schützenhof, Lageplan mit neuer Trinkhalle (rot), 1894

Abb. 50



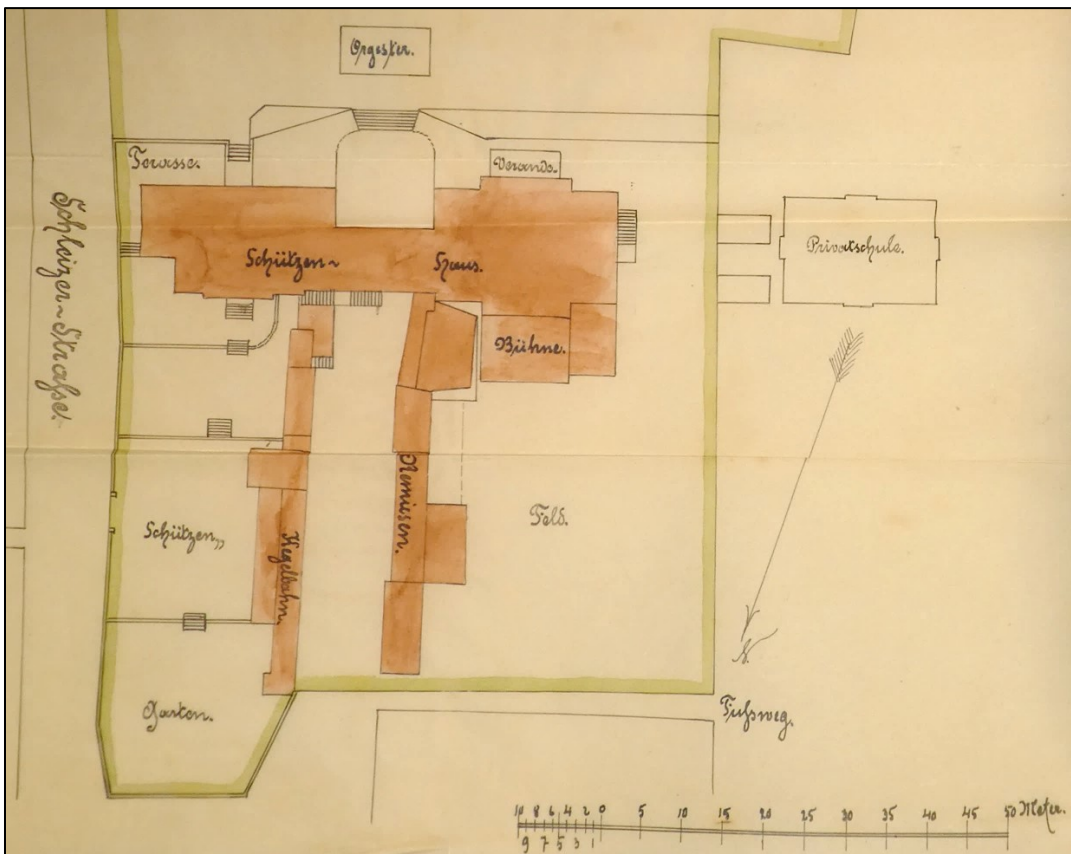
Pößneck, Schützenhof, Trinkhalle, Ansicht von Osten, 1894

Abb. 51



Pößneck, Schützenhof, Trinkhalle, Ansicht von Norden, 1894

Abb. 52



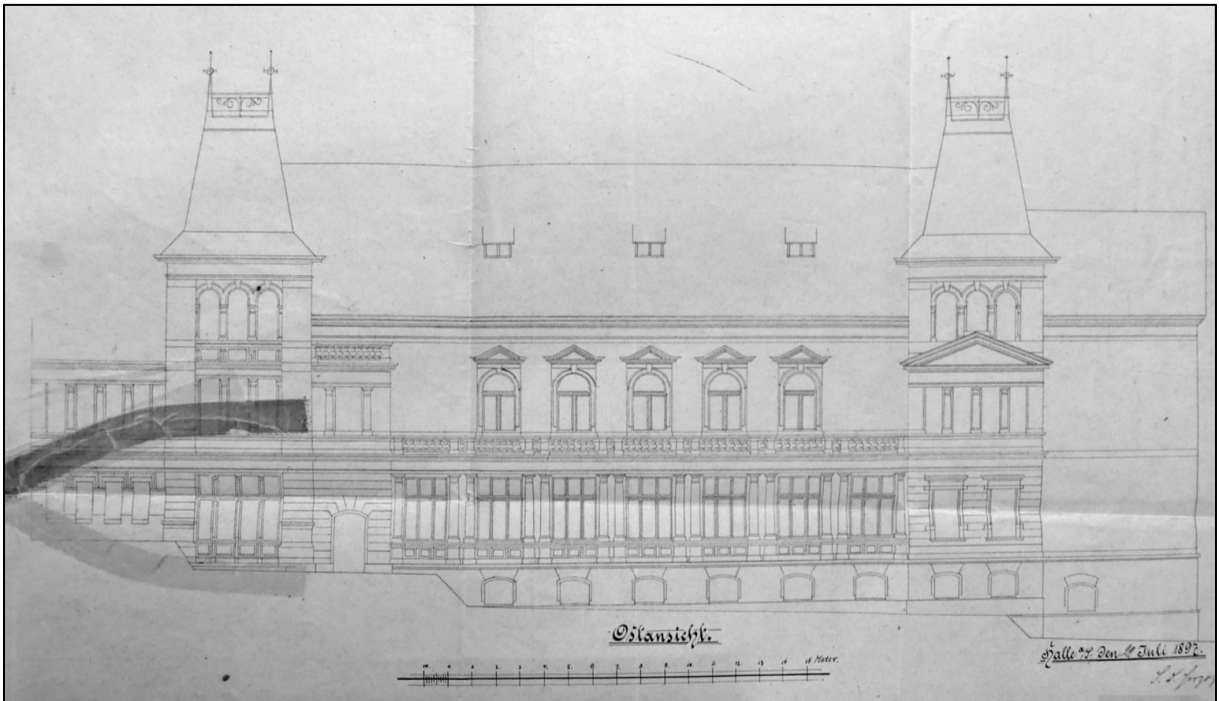
Pößneck, Schützenhof, Lageplan, 1896

Abb. 53



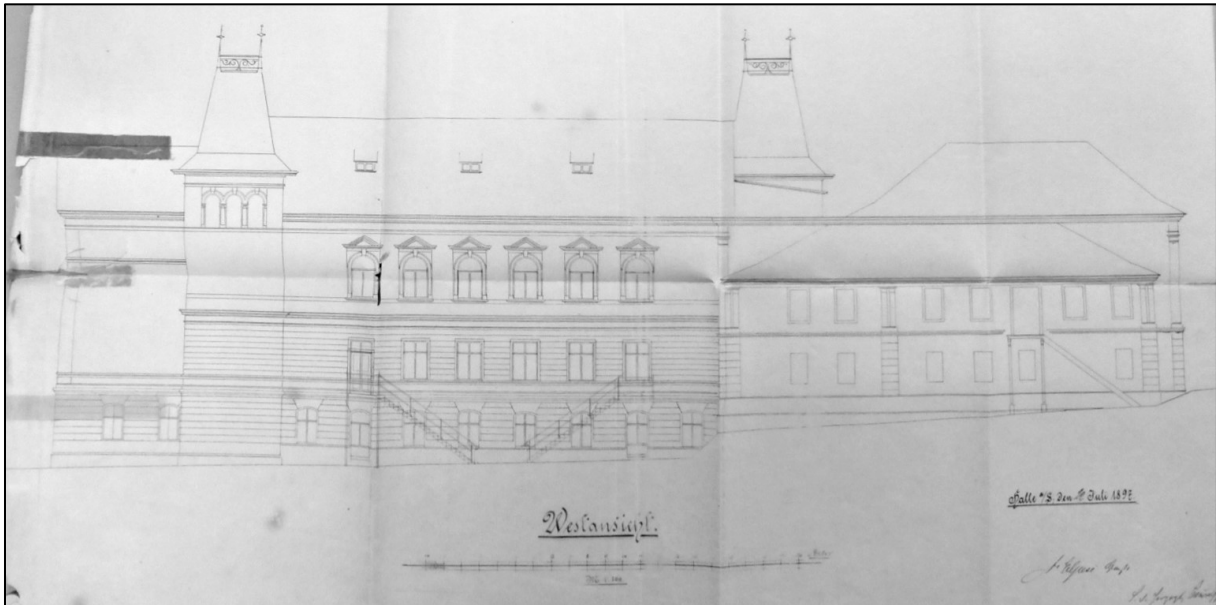
Pößneck, Schützenhof / Schützengarten, Blick nach Norden, 1936

Abb. 54



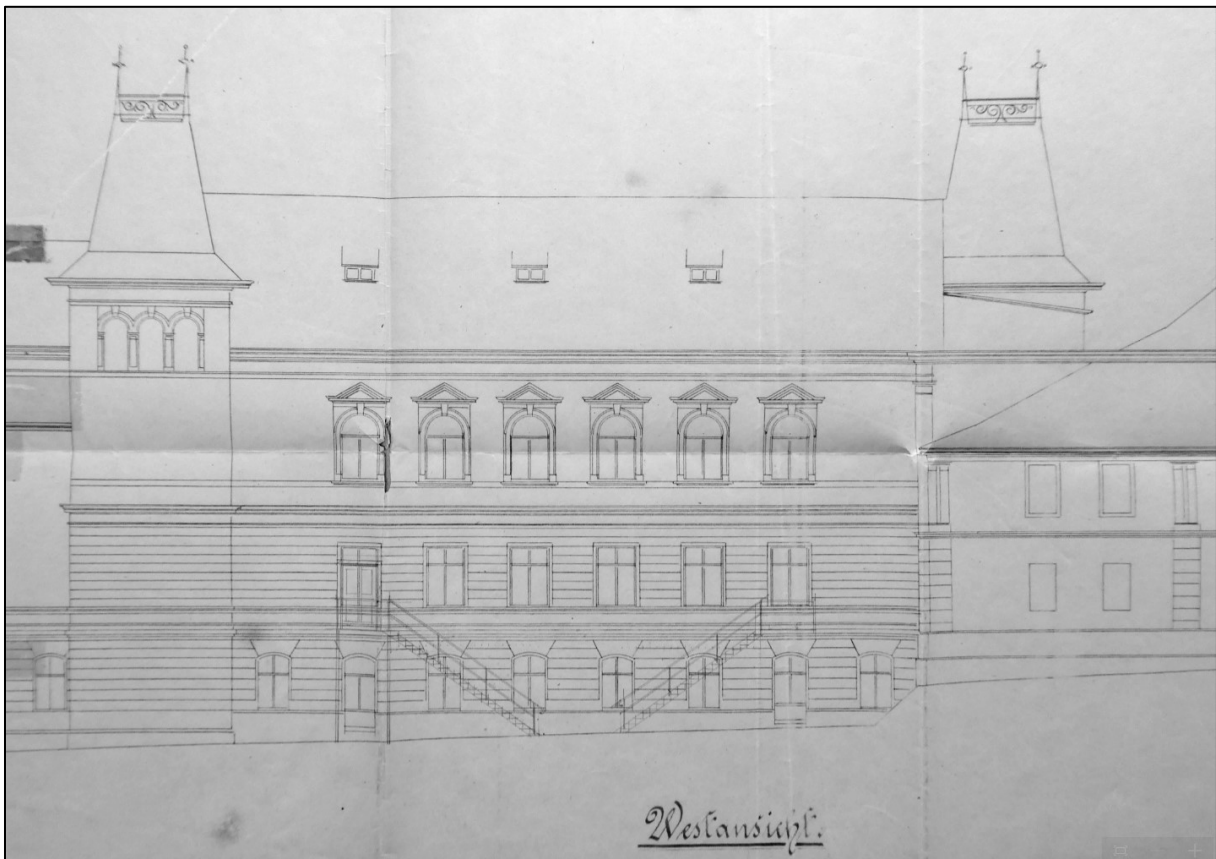
Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Osten (Entwurf Giese), 1897

Abb. 55



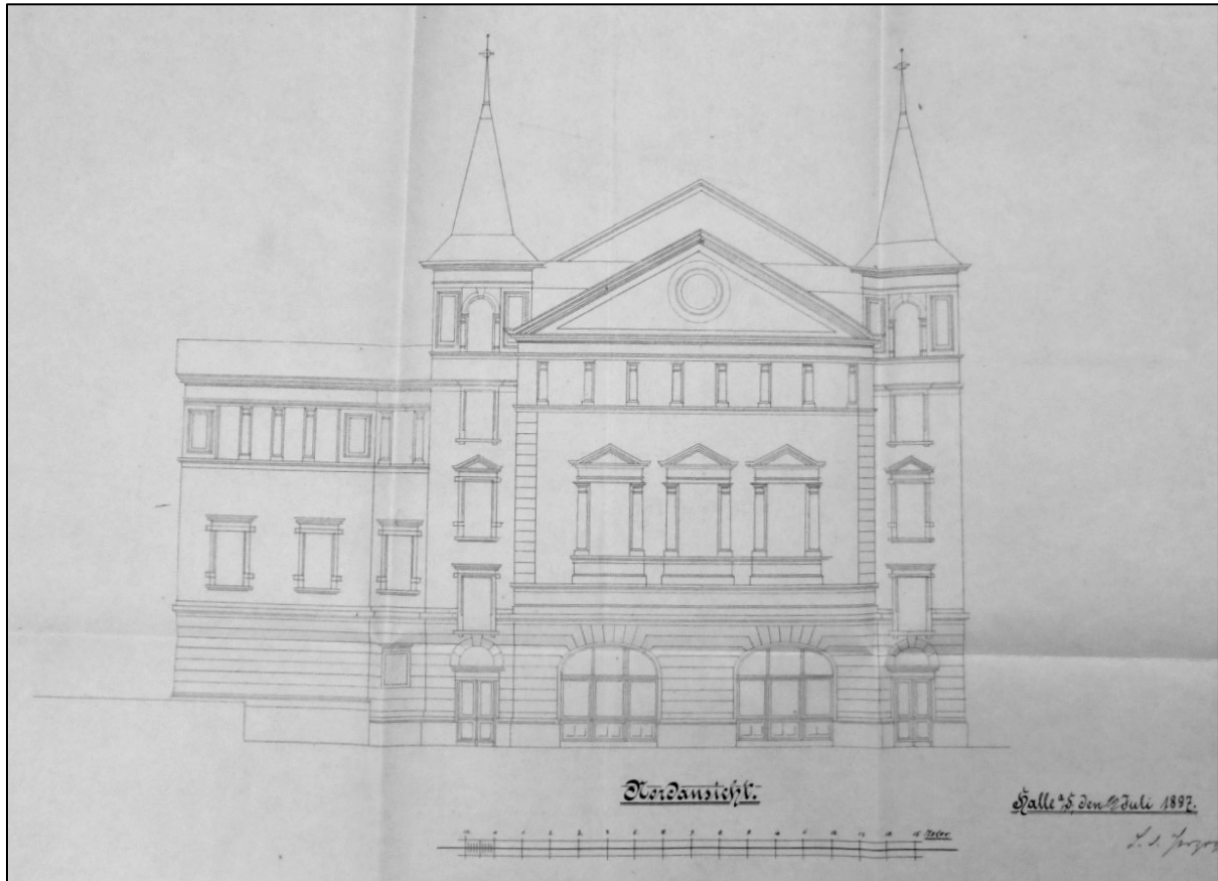
Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Westen (Entwurf Giese), 1897

Abb. 56



Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Westen (Ausschnitt), 1897

Abb. 57



Pößneck, Schützenhaus, Ansicht von Norden (Entwurf Giese), 1897

Abb. 58



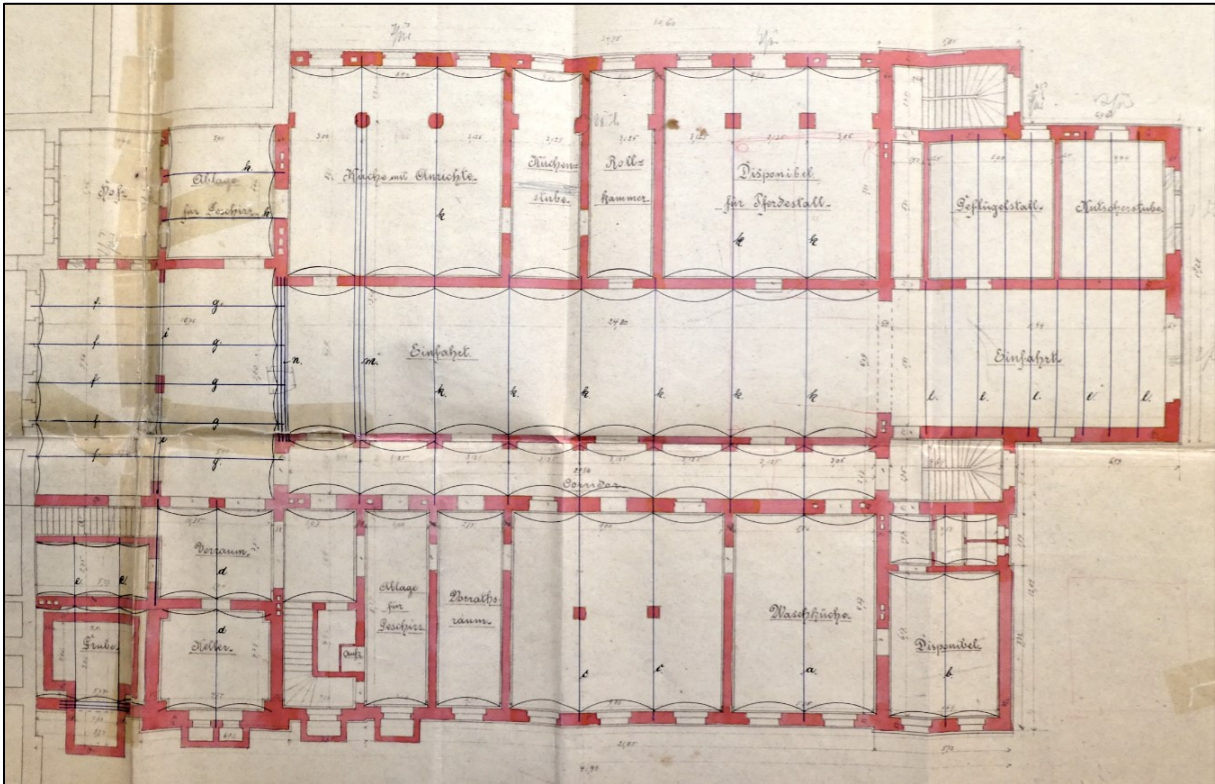
Pößneck, Schützenhof, Ansicht von Nordosten, 1921

Abb. 59



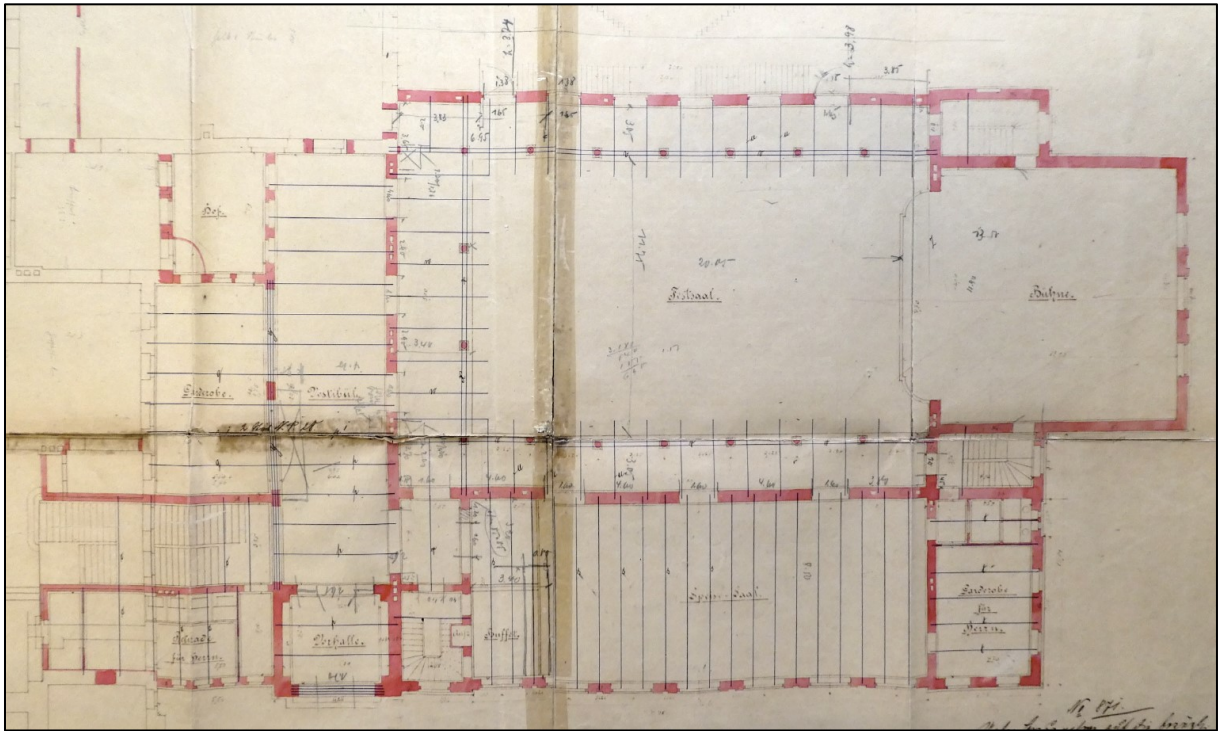
Pößneck, Schützenhof, Ansicht von Nordosten, 1906

Abb. 60



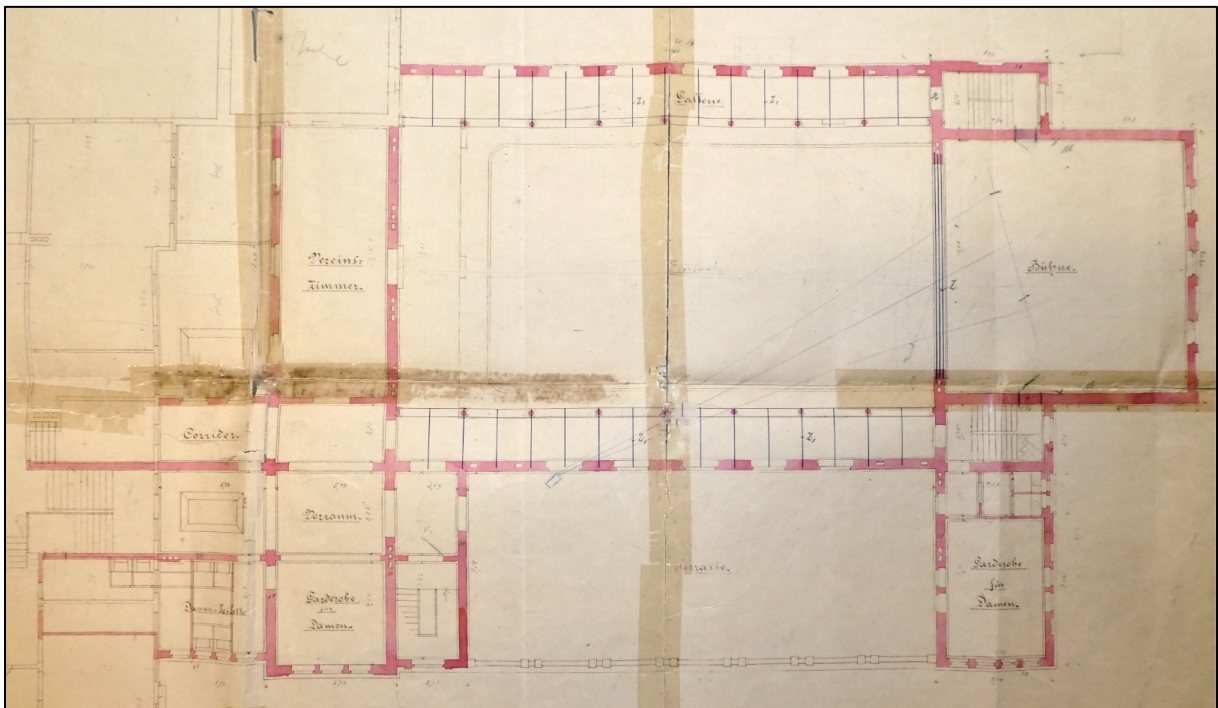
Pößneck, Schützenhaus, Grundriss Kellergeschoss (Entwurf Giese), 1897

Abb. 61



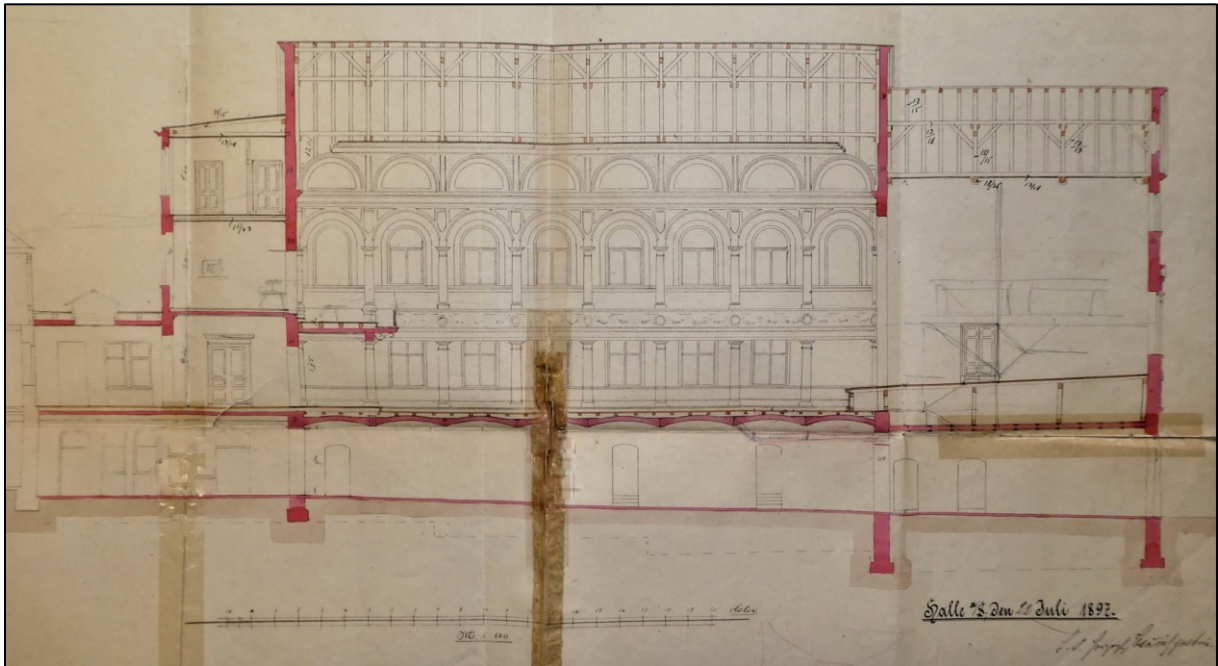
Pößneck, Schützenhaus, Grundriss Erdgeschoss (Entwurf Giese), 1897

Abb. 62



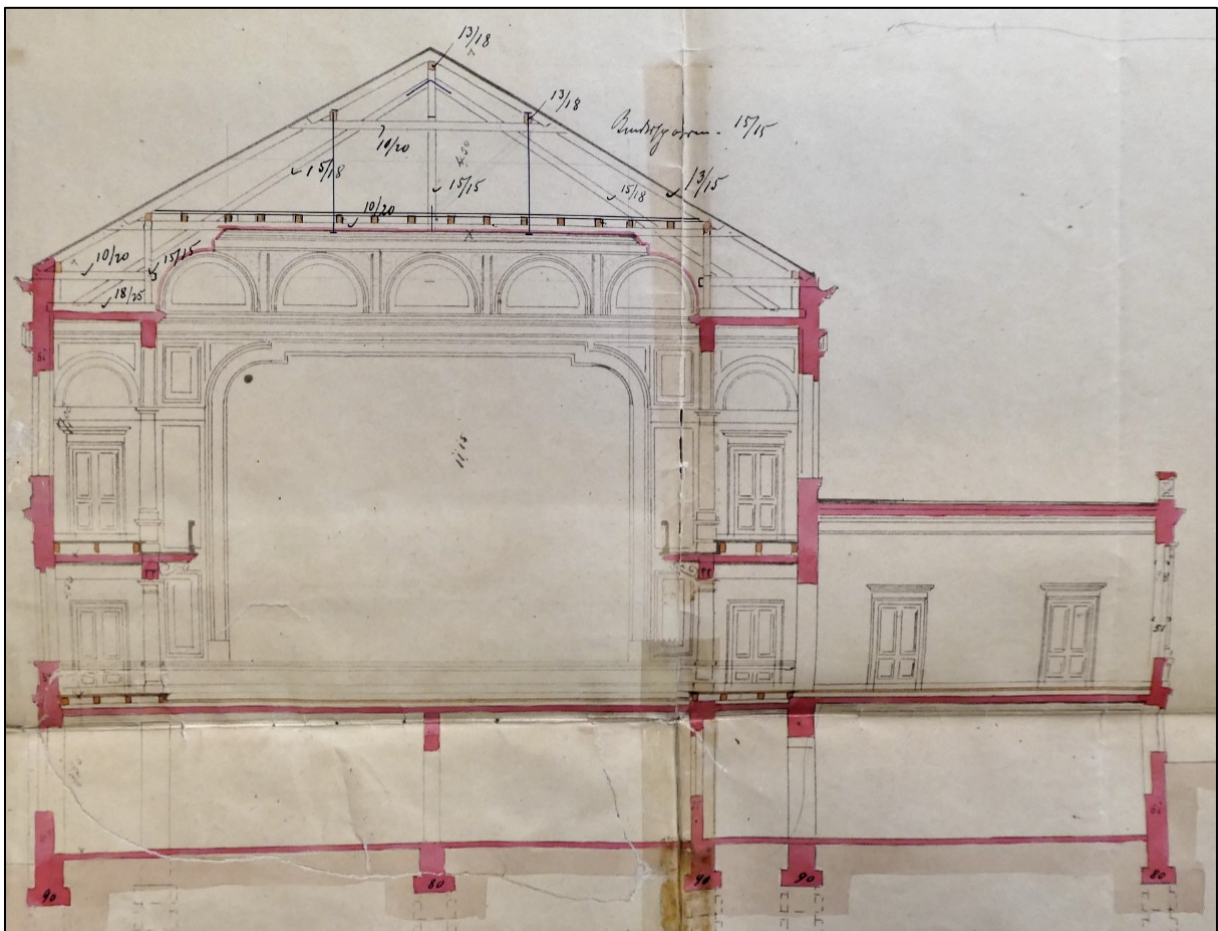
Pößneck, Schützenhaus, Grundriss Obergeschoss (Entwurf Giese), 1897

Abb. 63



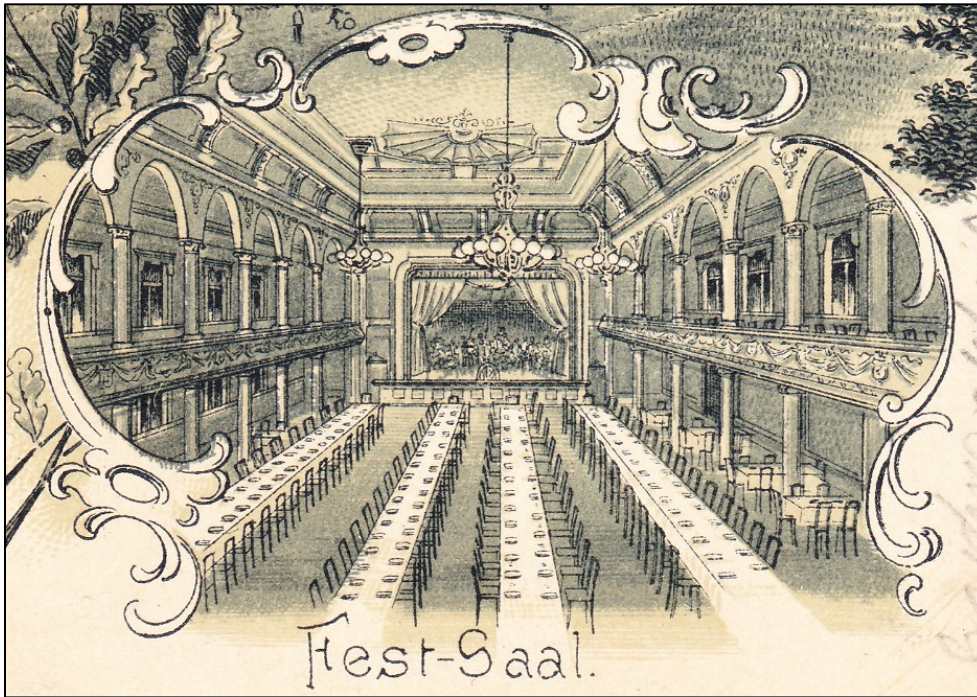
Pößneck, Schützenhaus, Längsschnitt (Entwurf Giese), 1897

Abb. 64



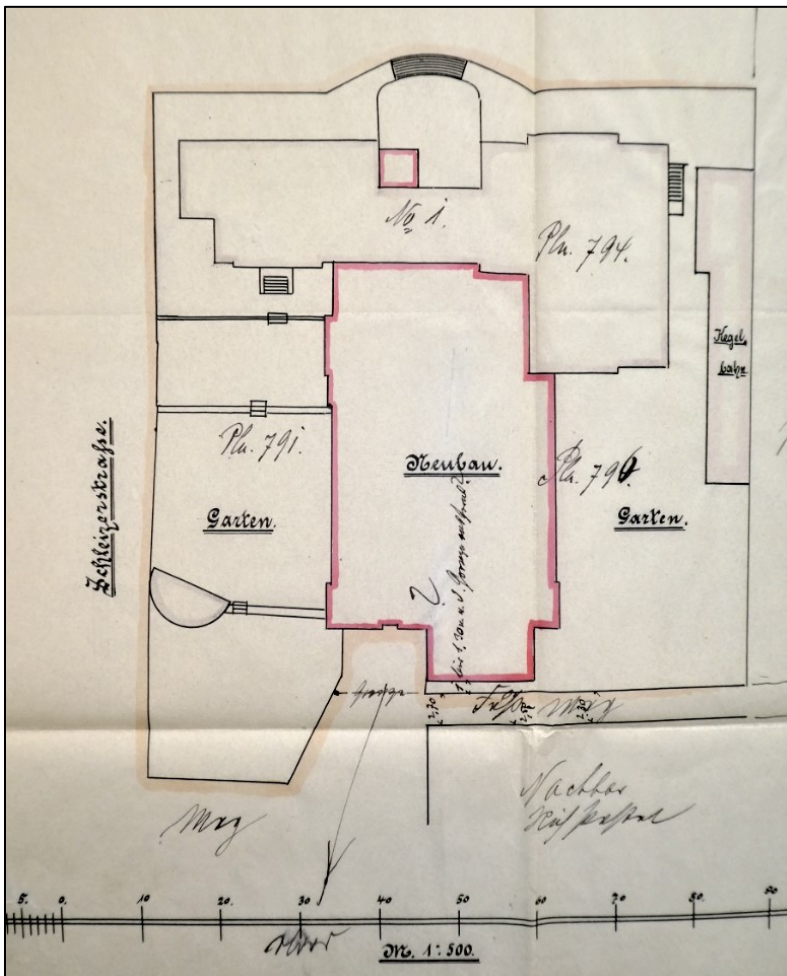
Pößneck, Schützenhaus, Querschnitt (Entwurf Giese), 1897

Abb. 65



Pößneck, Schützenhaus, Festsaal, 1901

Abb. 66



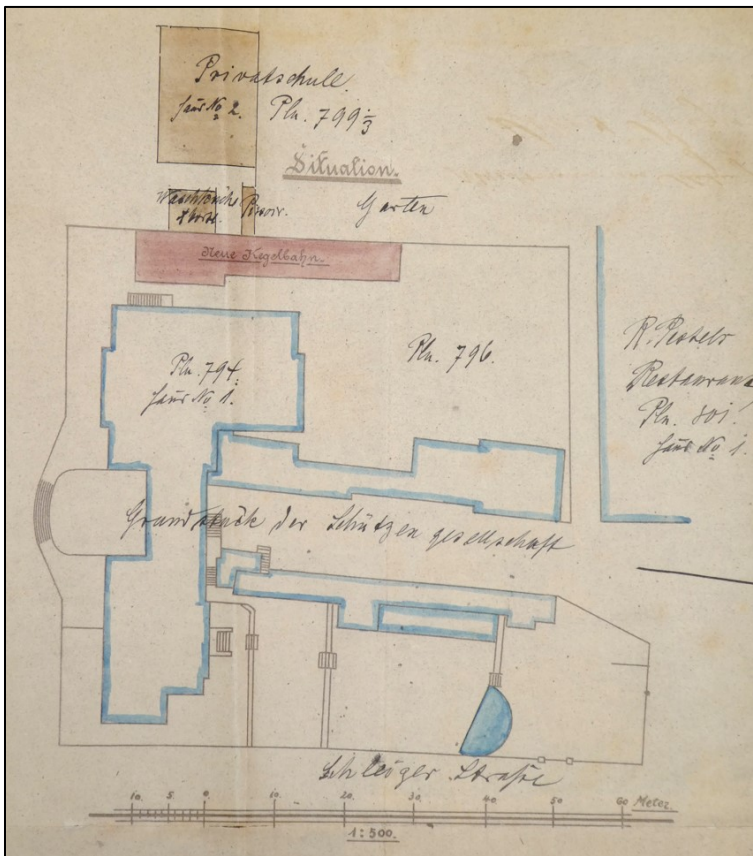
Pößneck, Schützenhof, Lageplan, 1897

Abb. 67



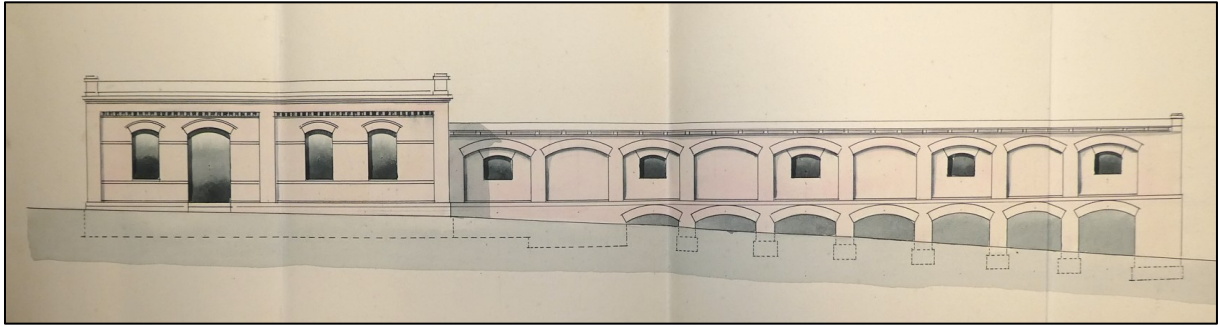
Pößneck, Schützenhaus auf einer Katasterkarte, 1898

Abb. 68



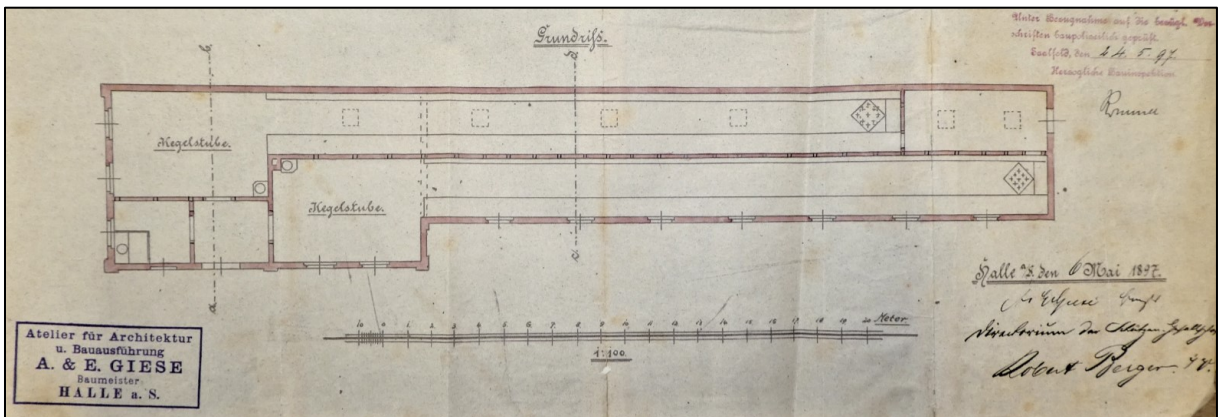
Pößneck, Schützenhof, Lageplan mit neuer Kegelbahn (rot), 1897

Abb. 69



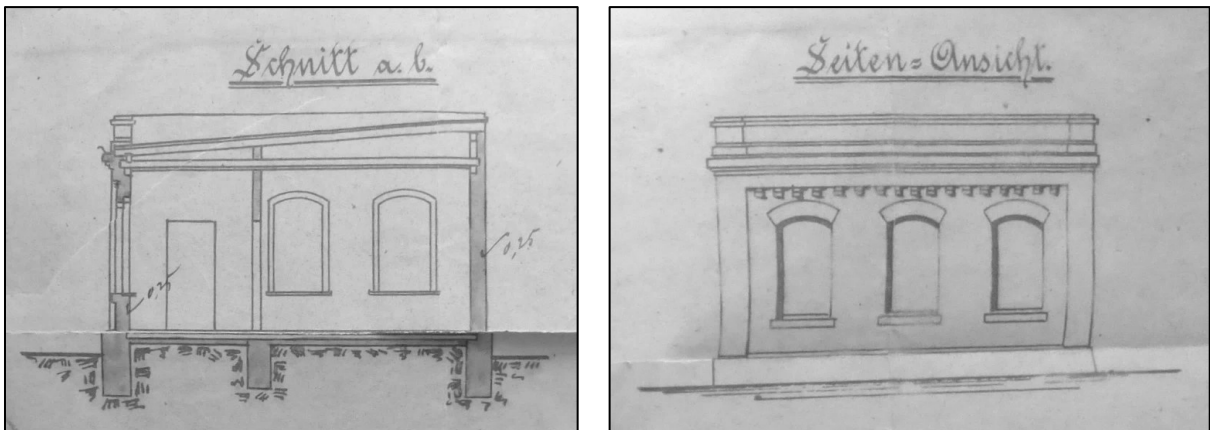
Pößneck, Schützenhof, Kegelbahn, Ansicht von Osten (Entwurf Giese), 1897

Abb. 70



Pößneck, Schützenhof, Kegelbahn, Grundriss (Entwurf Giese), 1897

Abb. 71 / 72



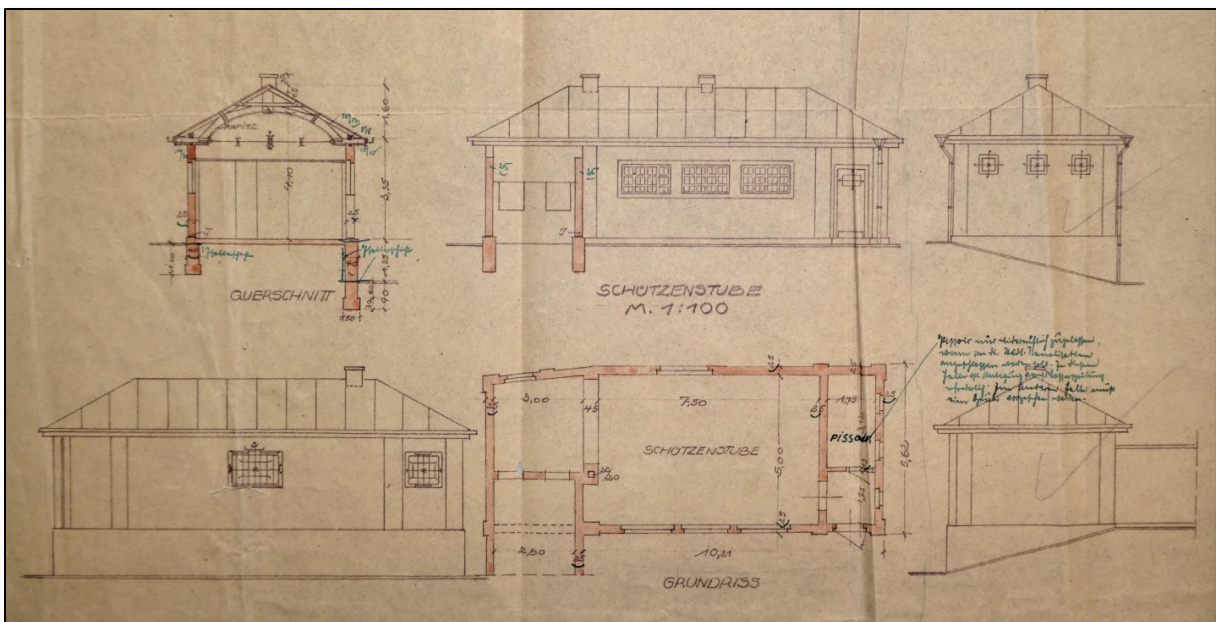
Pößneck, Schützenhof, Kegelbahn, Querschnitt und Ansicht von Süden (Entwurf Giese), 1897

Abb. 73



Pößneck, Schützenhof, Lageplan mit neuer Schützenstube / Schießstand (rot), 1925

Abb. 74



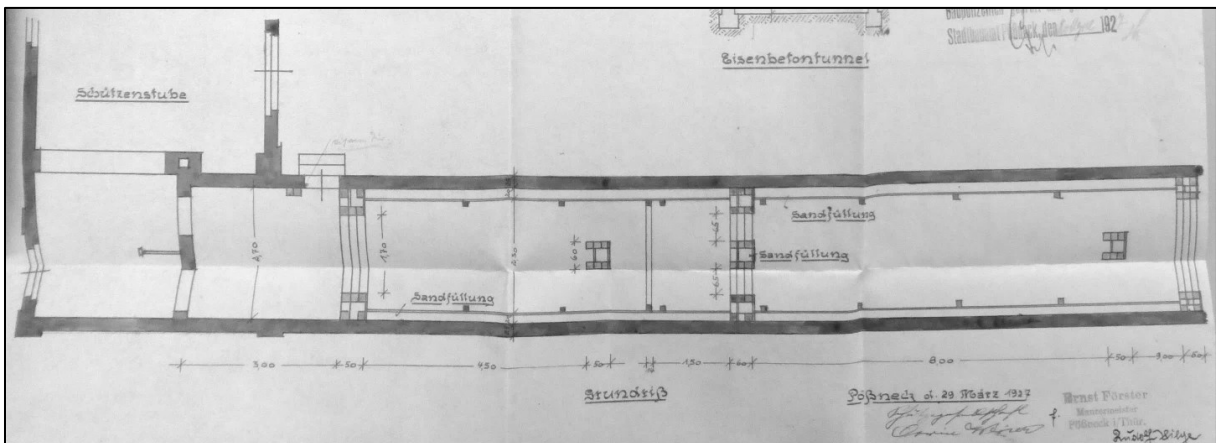
Pößneck, Schützenhof, Neue Schützenstube / Schießstand, 1926

Abb. 75



Pößneck, Schützenstube vor dem neu zu errichtenden Schießstand, 1926

Abb. 76



Pößneck, Schützenhof, Neue Schützenstube / Schießstand, 1927

Abb. 77



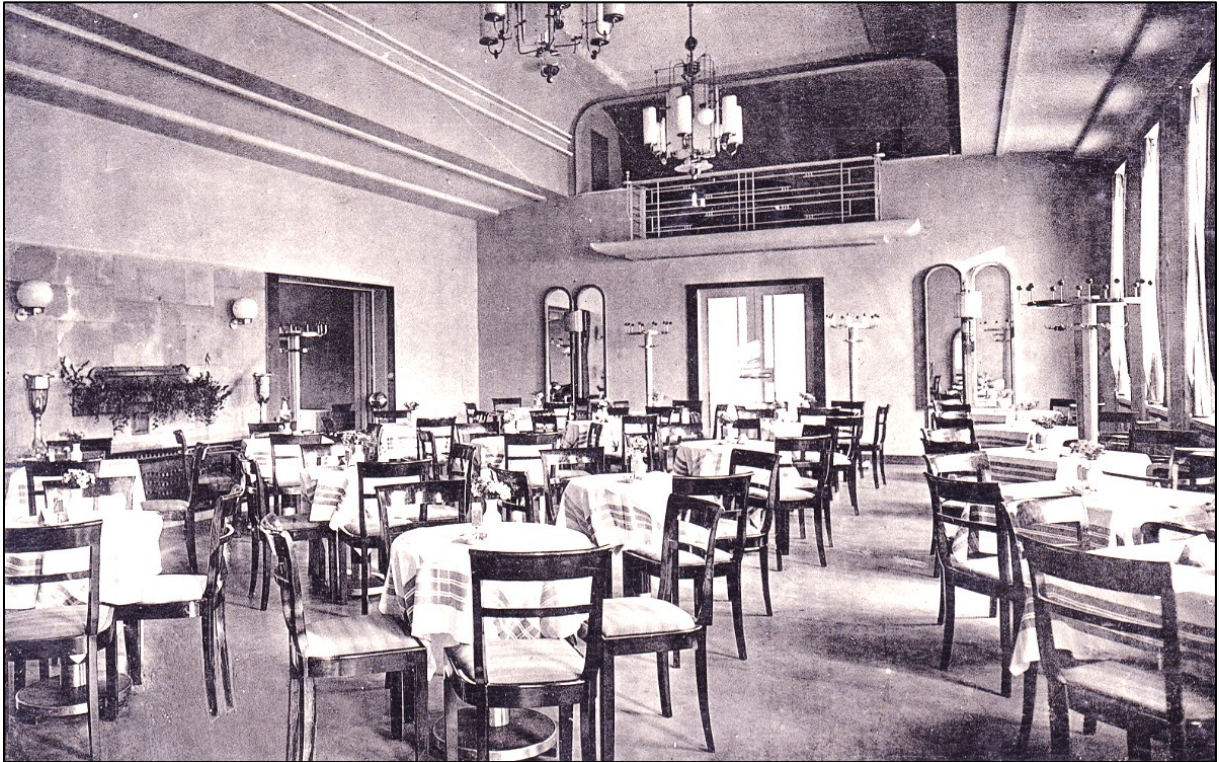
Pößneck, Schützenhaus, Umbau zum Café, Ansicht von Osten (Entwurf Kurt Jahn), 1928

Abb. 78



Pößneck, Schützenhaus, Umbau zum Café, Ansicht von Süden (Entwurf Kurt Jahn), 1928

Abb. 81



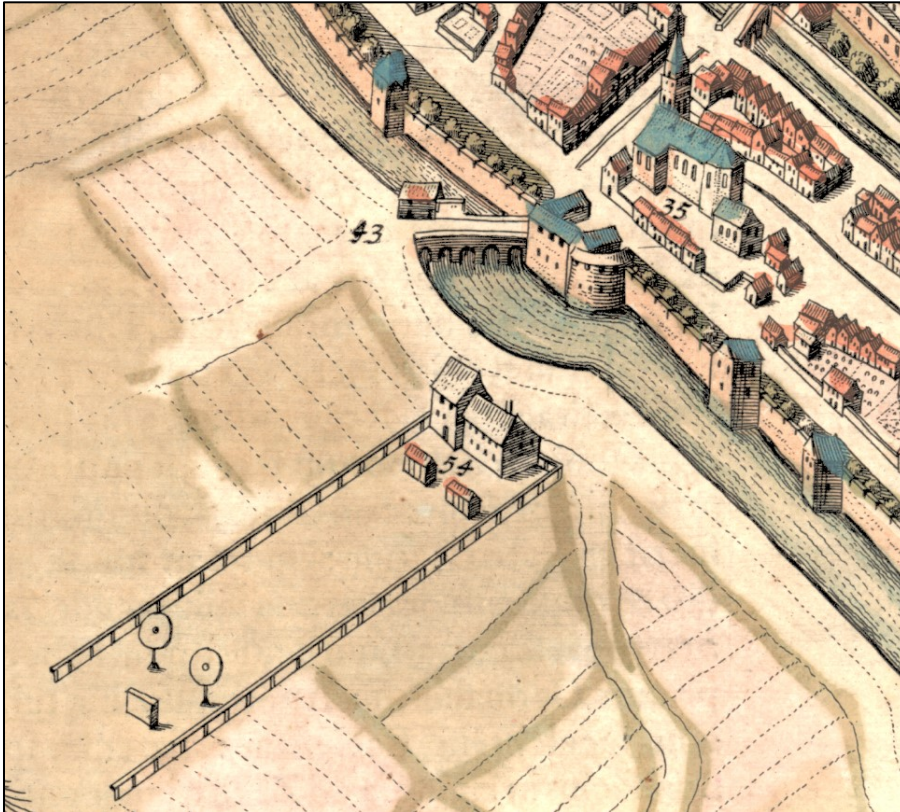
Pößneck, Café im Schützenhaus, 1936

Abb. 82



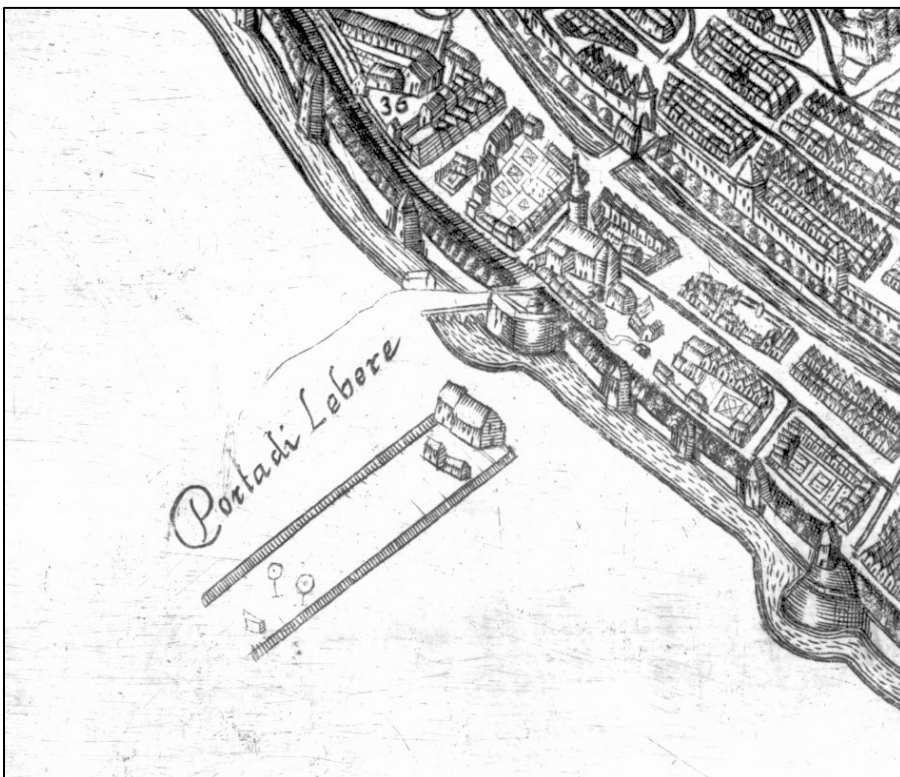
Erfurt, Schützenhaus (heute: Landessportbund Thüringen e.V.), Ansicht von Norden, 2021

Abb. 83



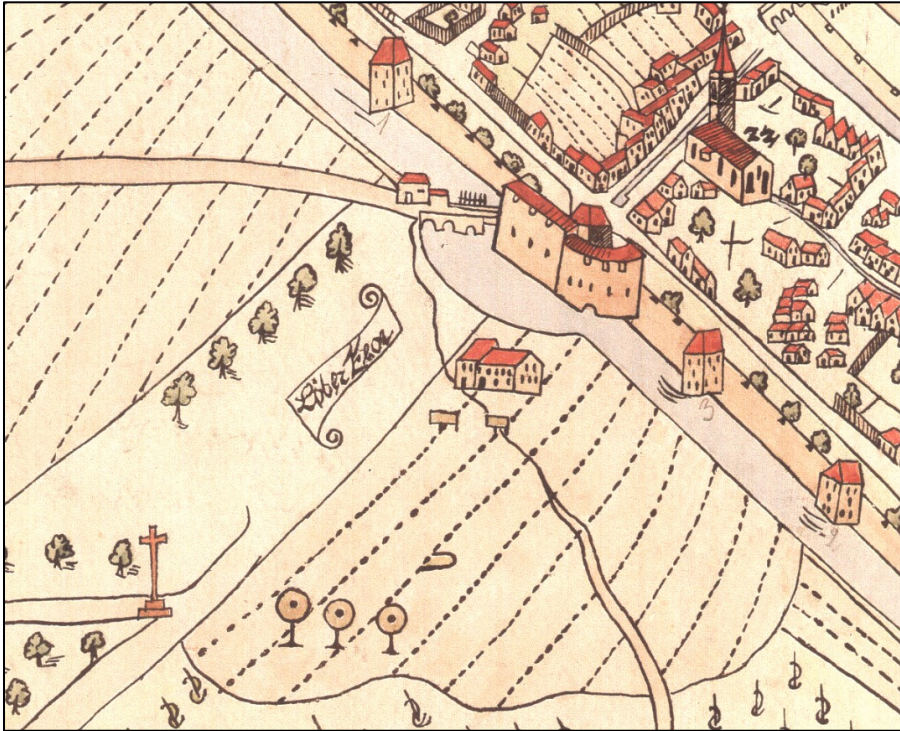
Erfurt, Schützenhaus auf einer Stadtansicht von Johannes Janssonius, 1657

Abb. 84



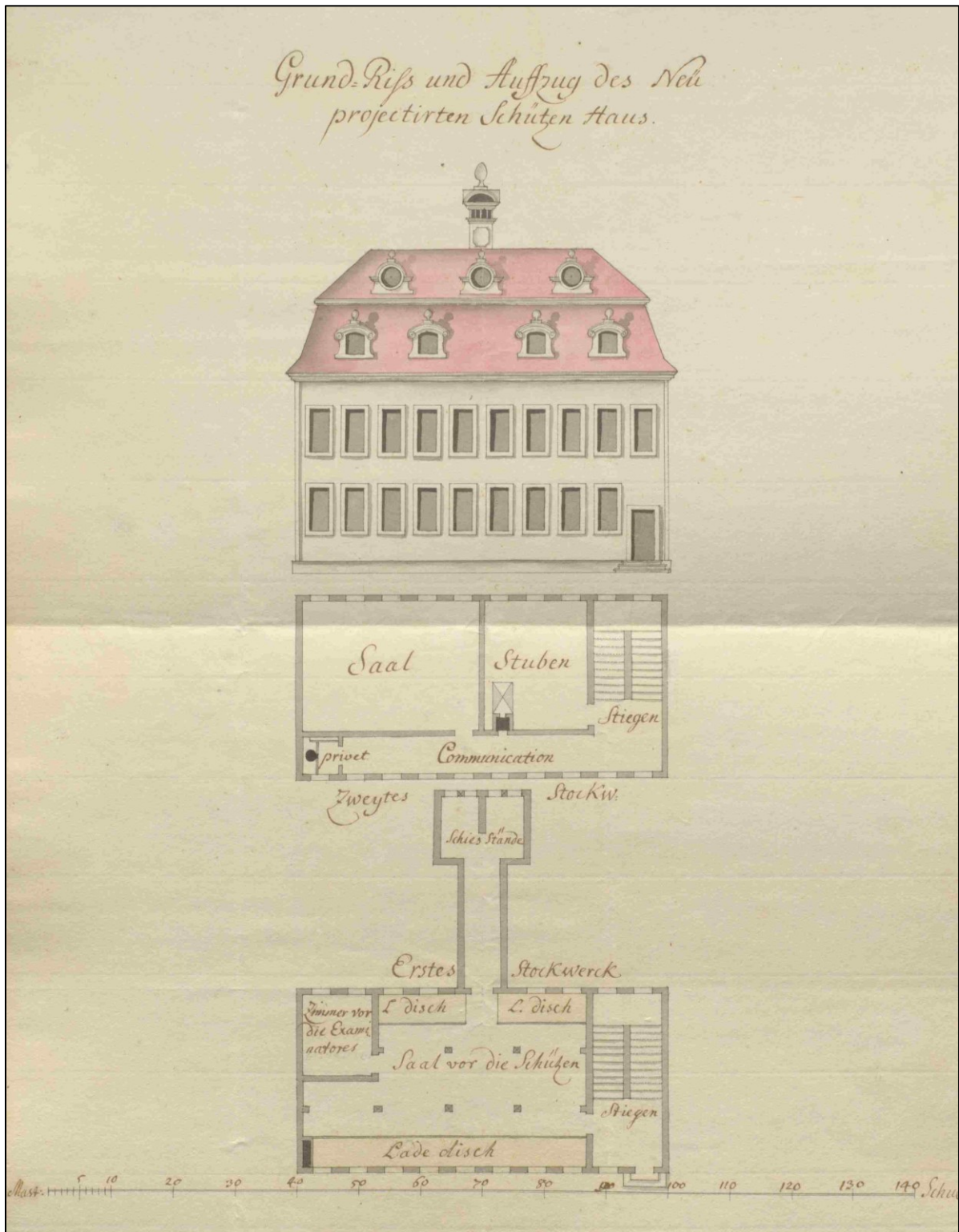
Erfurt, Schützenhaus auf einer Stadtansicht von G. Boutts, 1670

Abb. 85



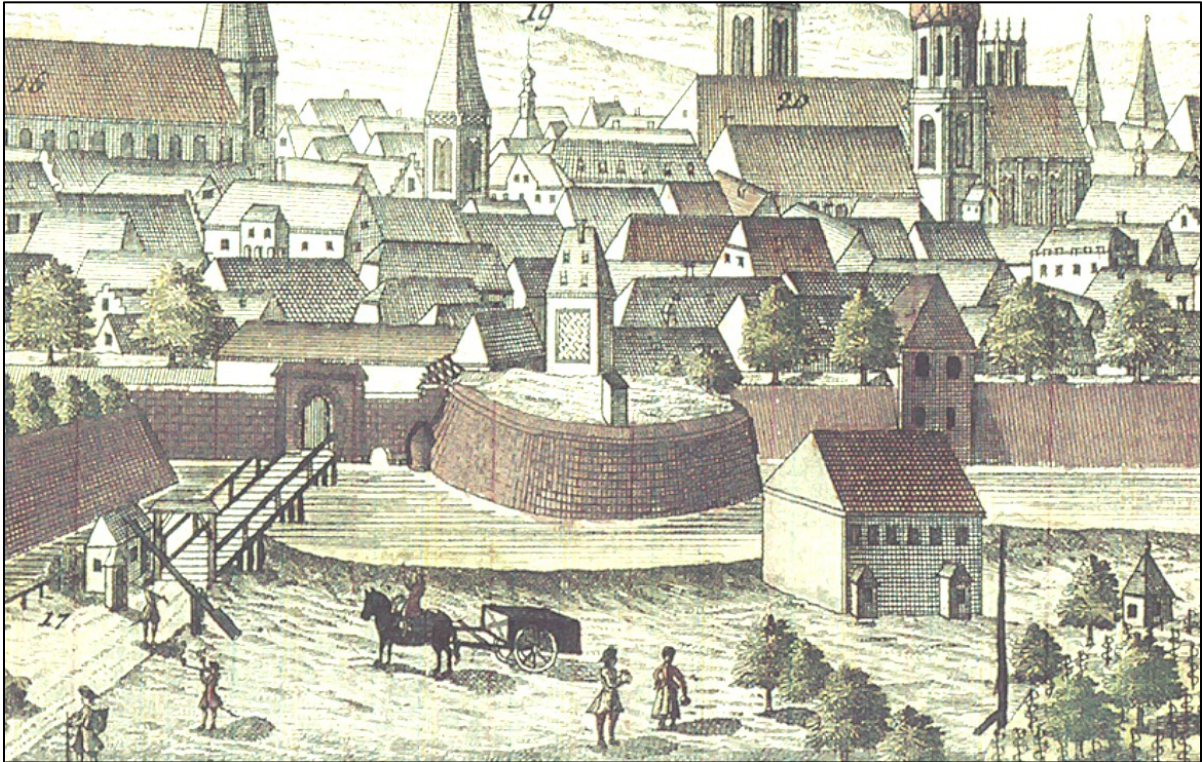
Erfurt, Schützenhaus auf einer Stadtansicht von Dedekind, 1675

Abb. 86



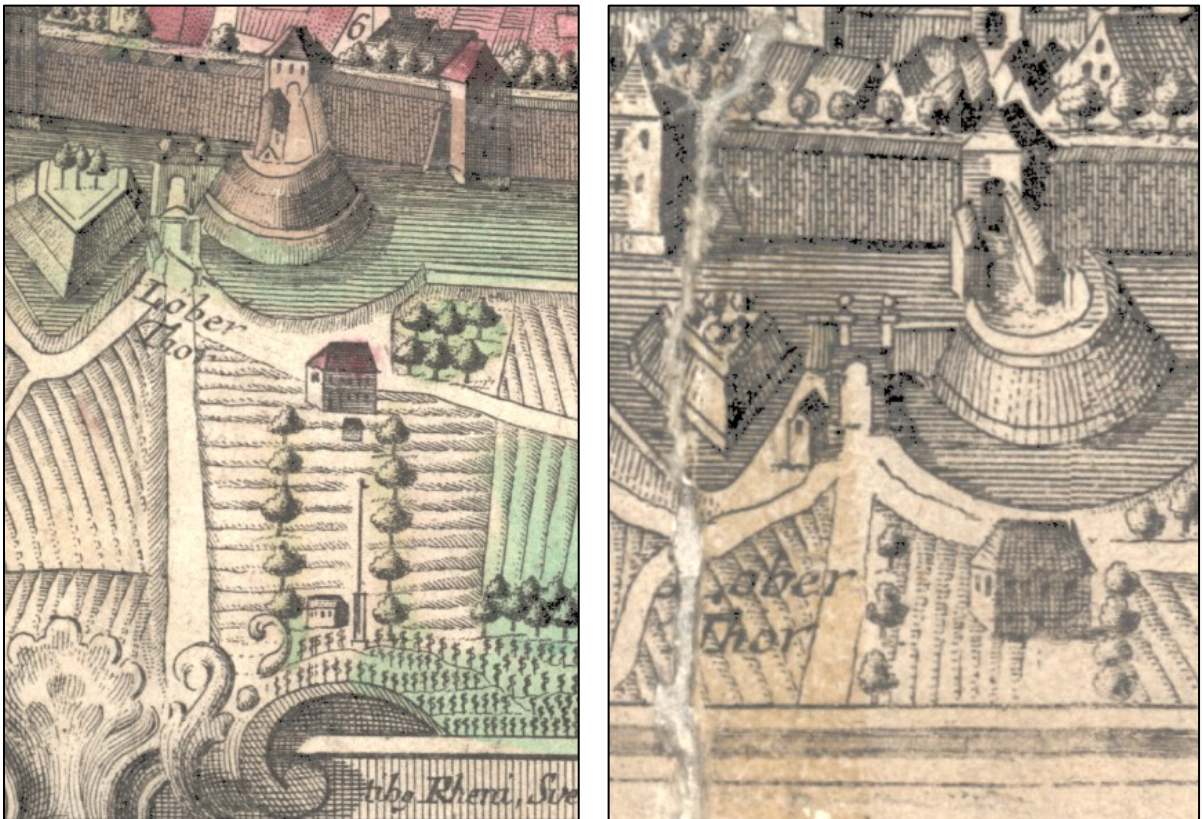
Erfurt, Entwurf für ein neues Schützenhaus, 1721

Abb. 87



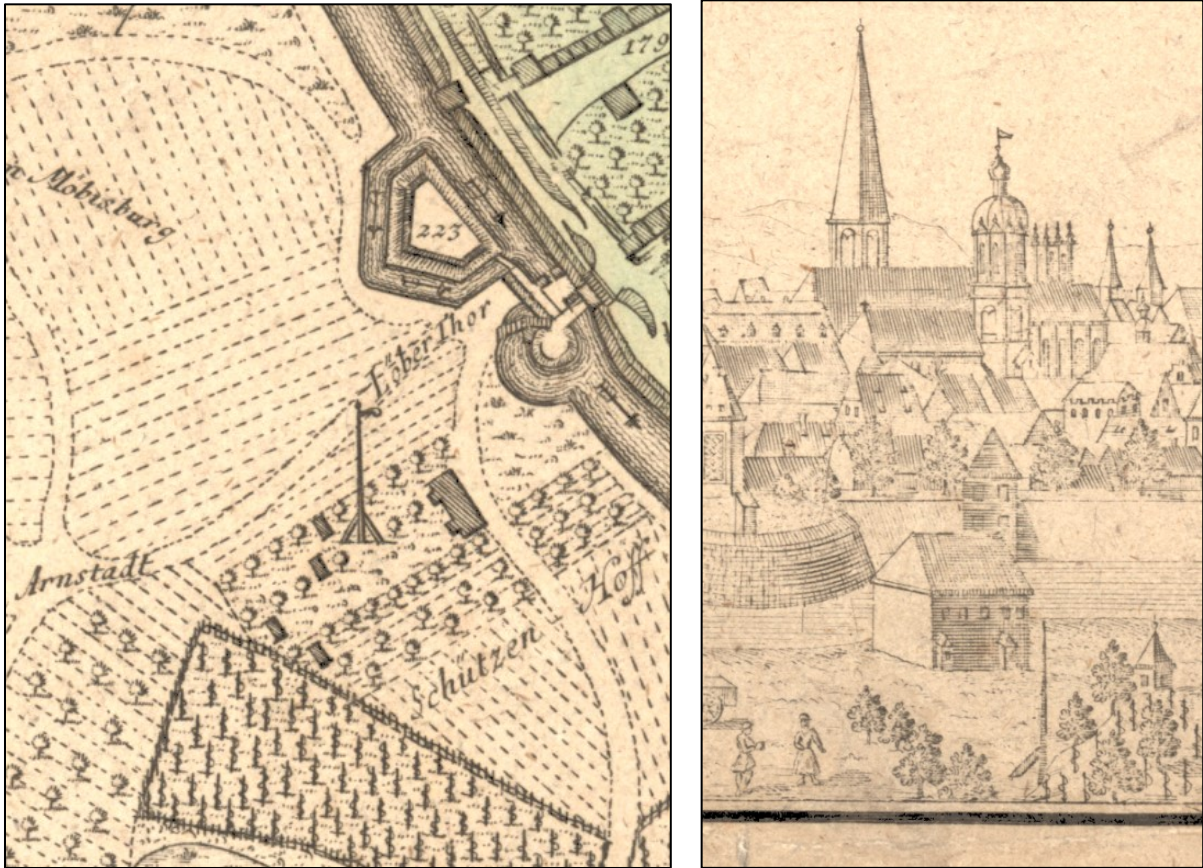
Erfurt, Schützenhaus auf einer Stadtansicht von F. B. Werner del Haered. 1er. Wolfij, um 1730

Abb. 88



Erfurt, Schützenhaus auf einer Stadtansicht von Matthäus Seutter, 1740

Abb. 89



Erfurt, Schützenhaus auf einer Stadtansicht, 1745

Abb. 90



Erfurt, Schützenhaus auf einem Stadtplan von Arnold, 1802

Abb. 91



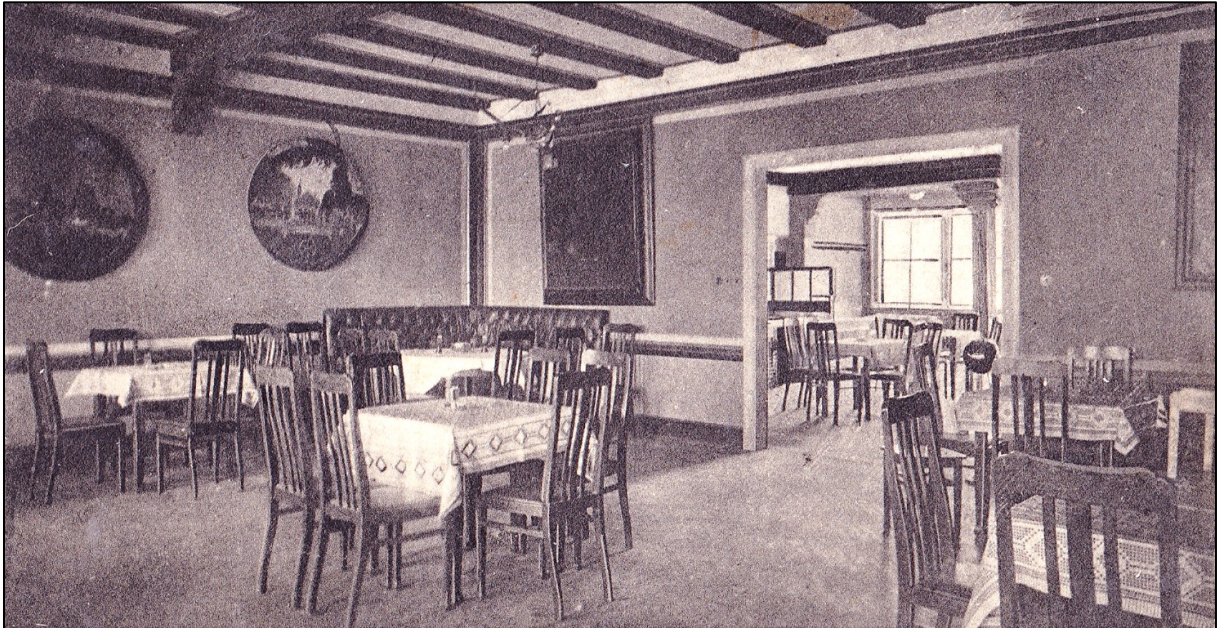
Erfurt, Schützenhaus, Ansicht von Norden, um 1835

Abb. 92



Erfurt, Schützenhaus, Ansicht von Norden, um 1900

Abb. 93



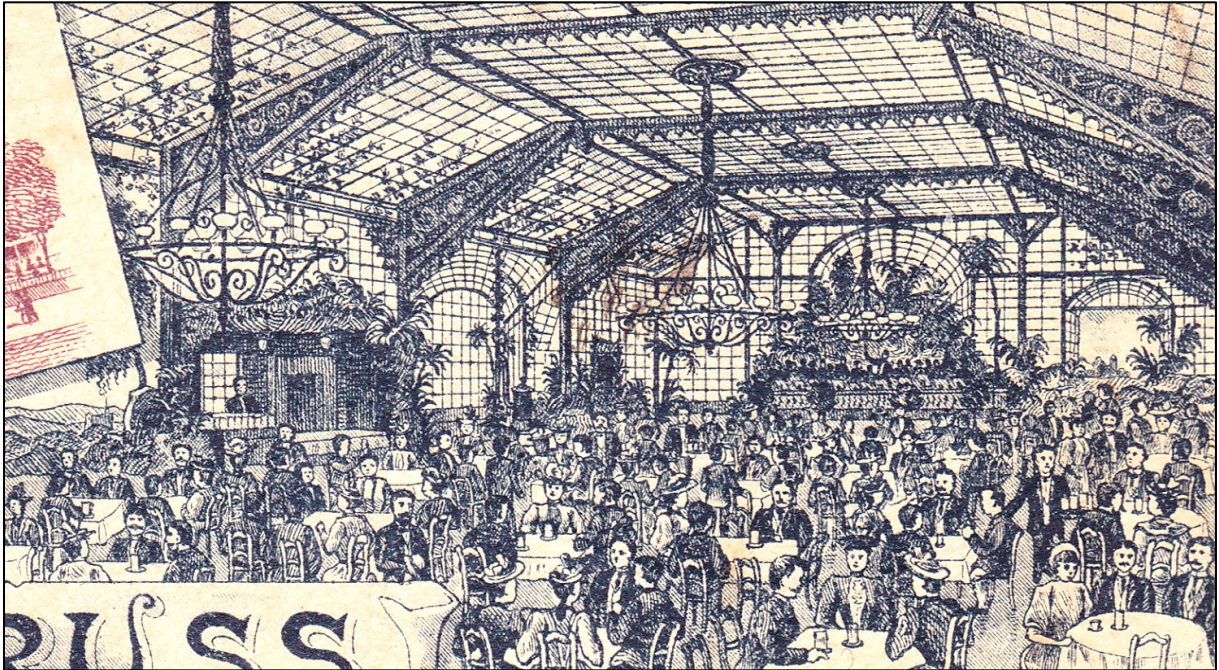
Erfurt, Schützenhaus, Speisesaal, 1926

Abb. 94



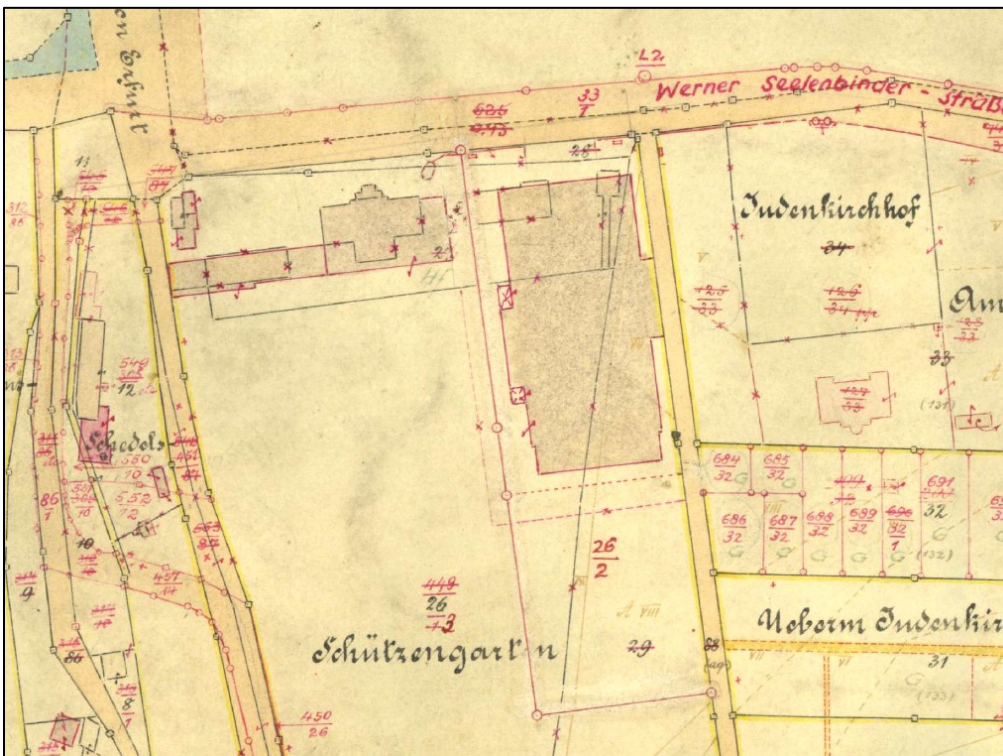
Erfurt, Schützenhaus, Speisesaal, 1926

Abb. 95



Erfurt, Schützenhalle „Wintergarten“, 1895

Abb. 96



Erfurt, Schützenhaus sowie Schützen- und Versammlungshalle auf einer Gemarkungskarte, Bestandssituation nach 1942, (1886, überarbeitet 1894, 1896, 1940er Jahre)

Abb. 97



Erfurt, Schützen- und Versammlungshalle (heute: Thüringenhalle), Ansicht von Norden, 2020

Abb. 98



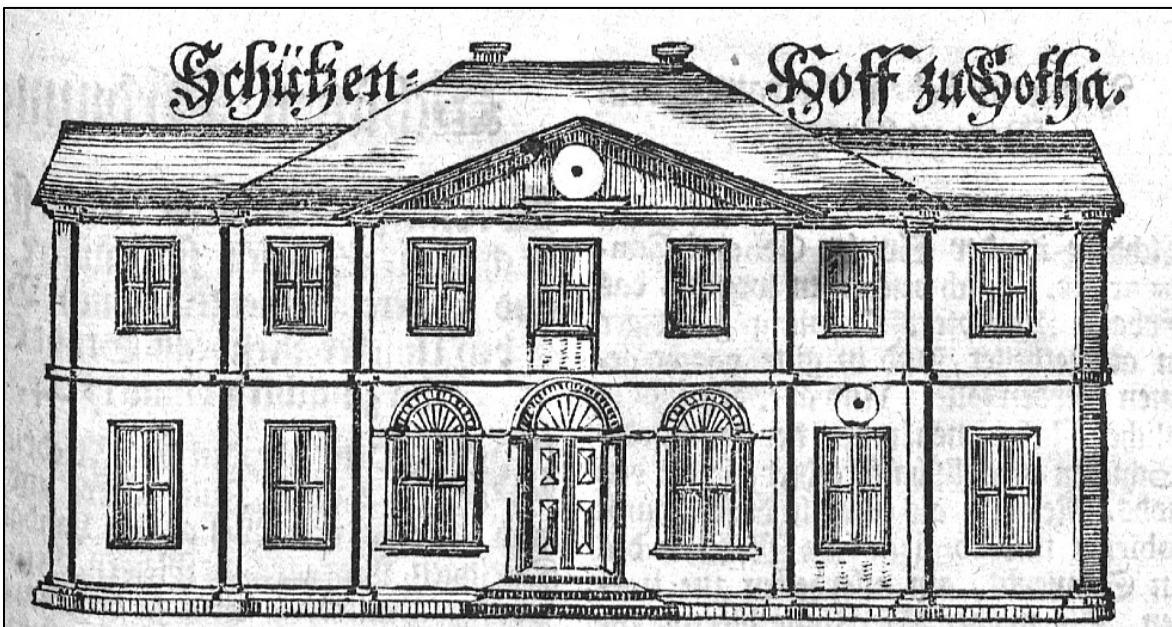
Gotha, Schützenhaus (heute: Stadthalle), Ansicht von Osten, 2021

Abb. 99



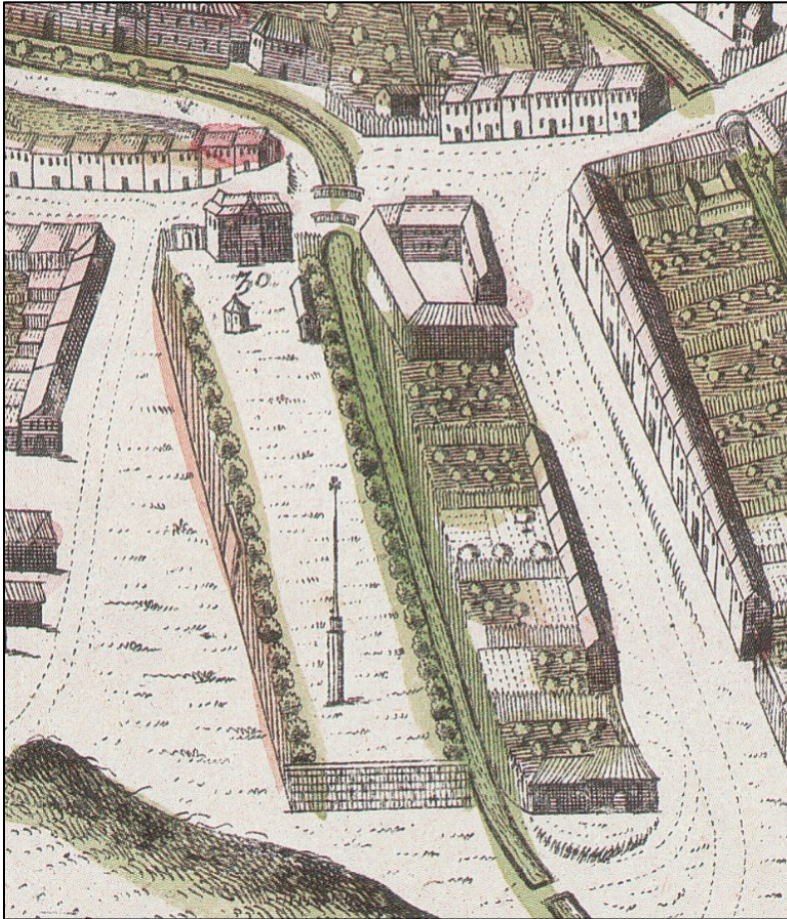
Gotha, Schützenhaus (Mitte) auf einer Stadtansicht von Mathias Zyndt, 1568

Abb. 100



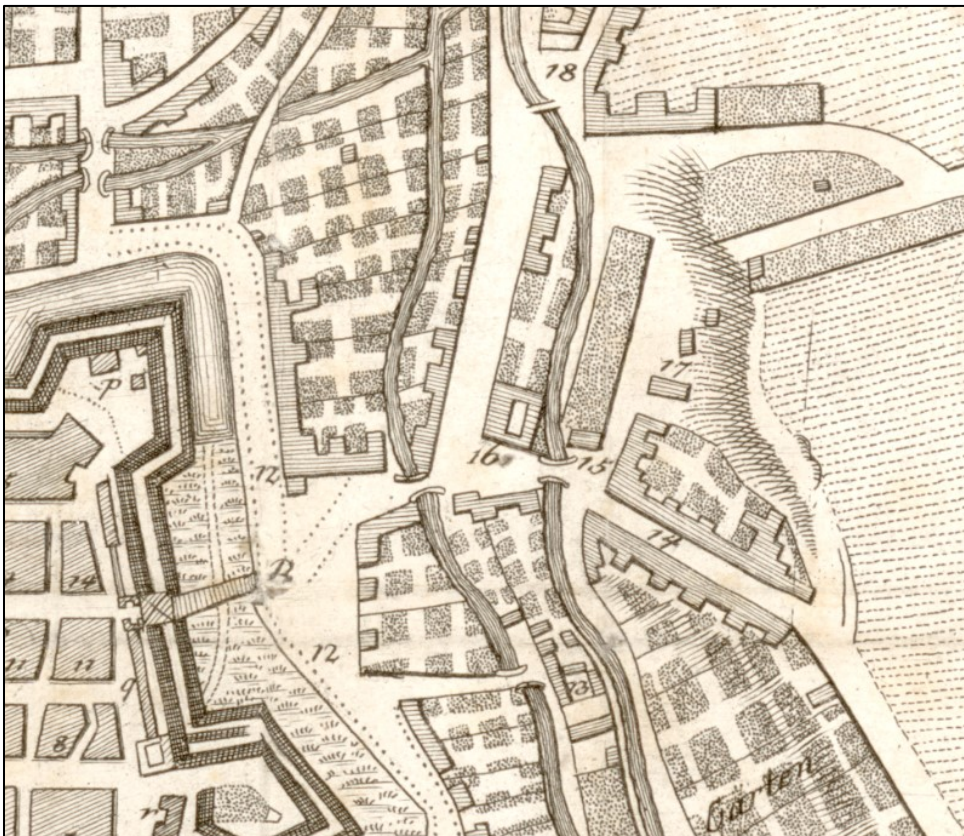
Gotha, Schützenhaus nach Rudolphi (Gotha diplomatica), 1717

Abb. 101



Gotha, Schützenhaus (30) auf einer Stadtansicht von Matthäus Seutter, um 1730

Abb. 102



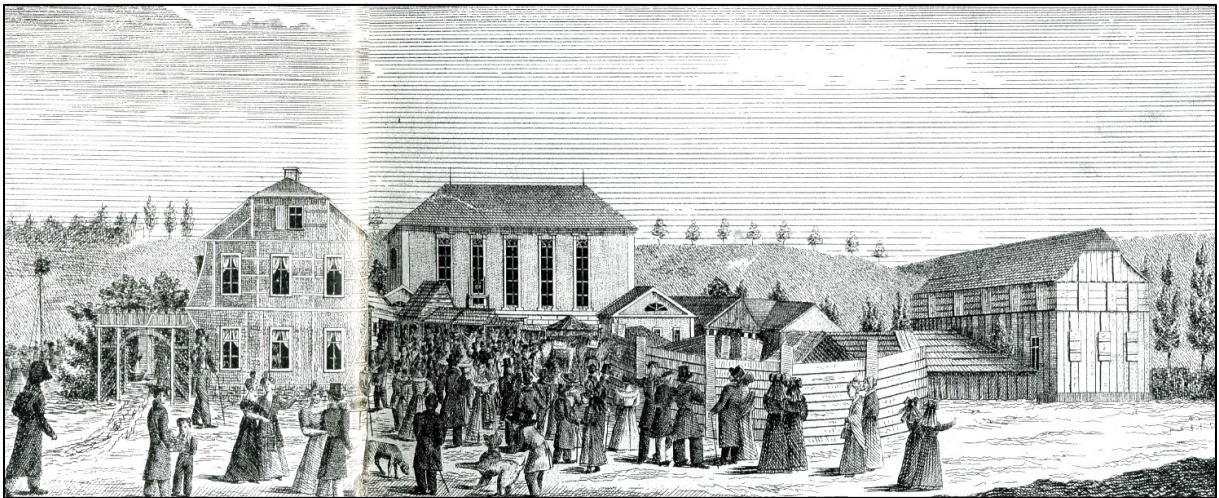
Gotha, Schützenhaus (15) auf einem Stadtplan, 1796

Abb. 105



Gotha, Schützenhof, Ansicht von Nordwesten, um 1835

Abb. 106



Gotha, Schützenhof, Ansicht von Osten, 1832

Abb. 107



Gotha, Schützenhaus, Ansicht von Südosten 1860

Abb. 108



Gotha, Schießhaus, Ansicht von Osten, 1826

Abb. 109



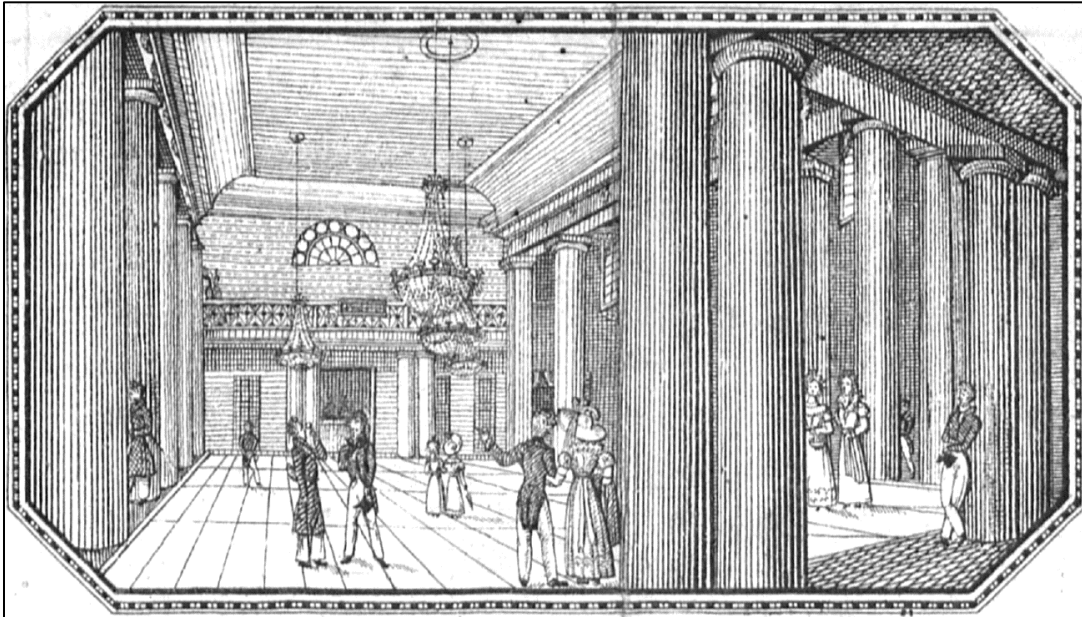
Gotha, Schießhaus, Ansicht von Osten, 1829

Abb. 110



Gotha, „Einladung zum Solennen Vogelschießen in Gotha“ mit Festsaal, 1829

Abb. 111



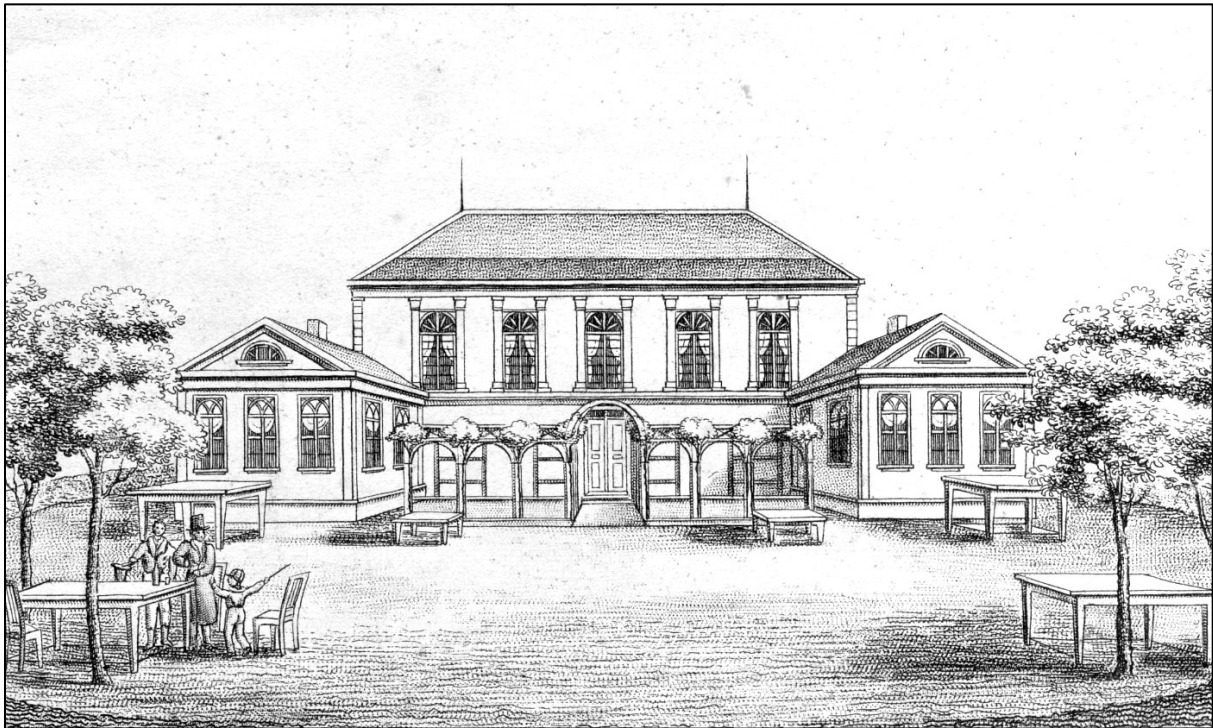
Gotha, Schützenhaus, Festsaal, Blick nach Norden, 1829

Abb. 112



Gotha, Schützenhaus, Festsaal, undatiert (vor 1881)

Abb. 113



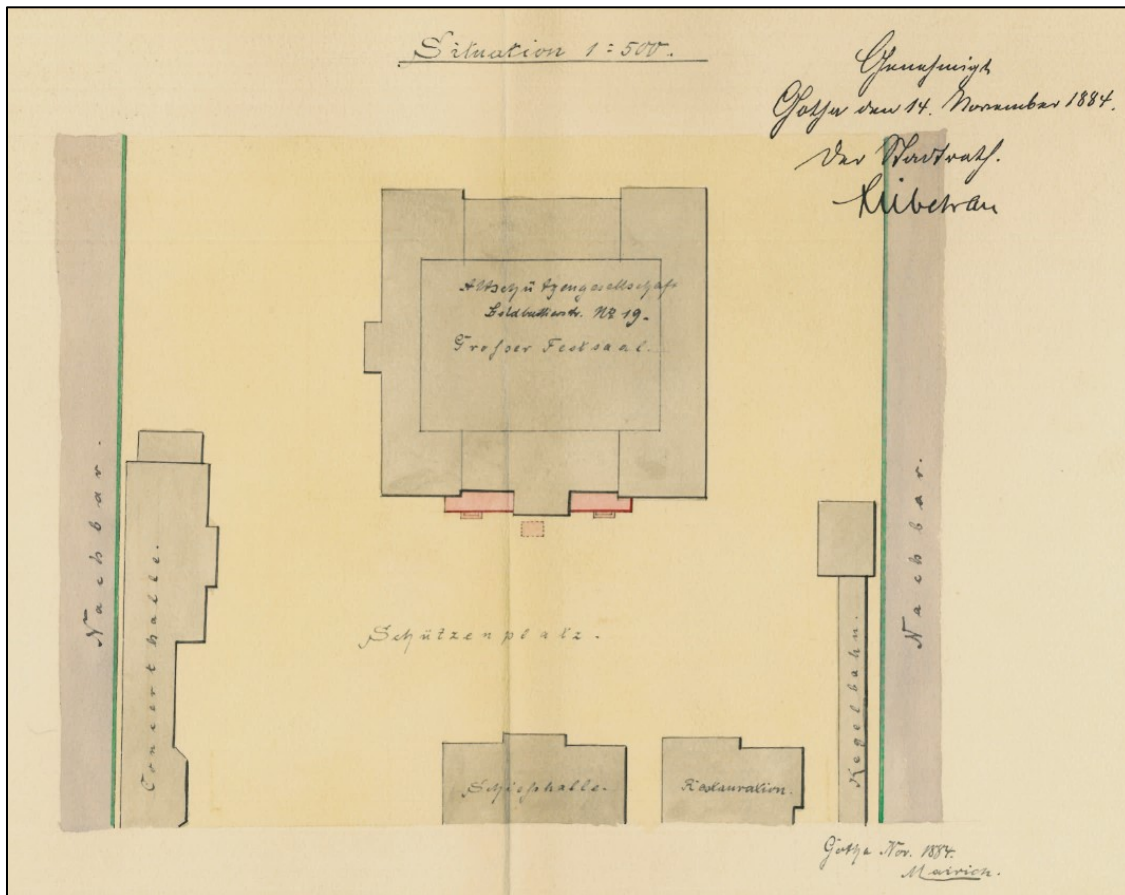
Gotha, Schützenhaus, Ansicht von Osten, um 1830

Abb. 114



Gotha, Schützenhof auf einem Stadtplan von C. Spätzel, 1868

Abb. 115



Gotha, Schützenhof, Lageplan, 1884

Abb. 116



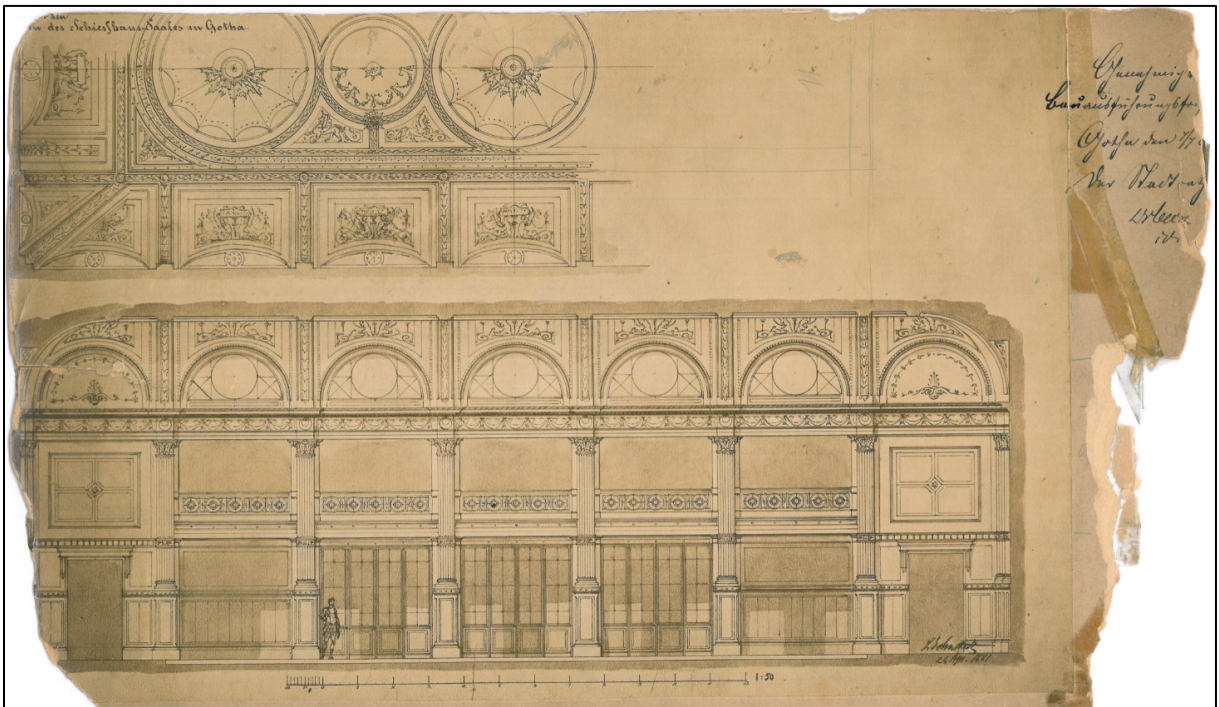
Gotha, Schießhaus, Ansicht von Osten, nach 1865

Abb. 117



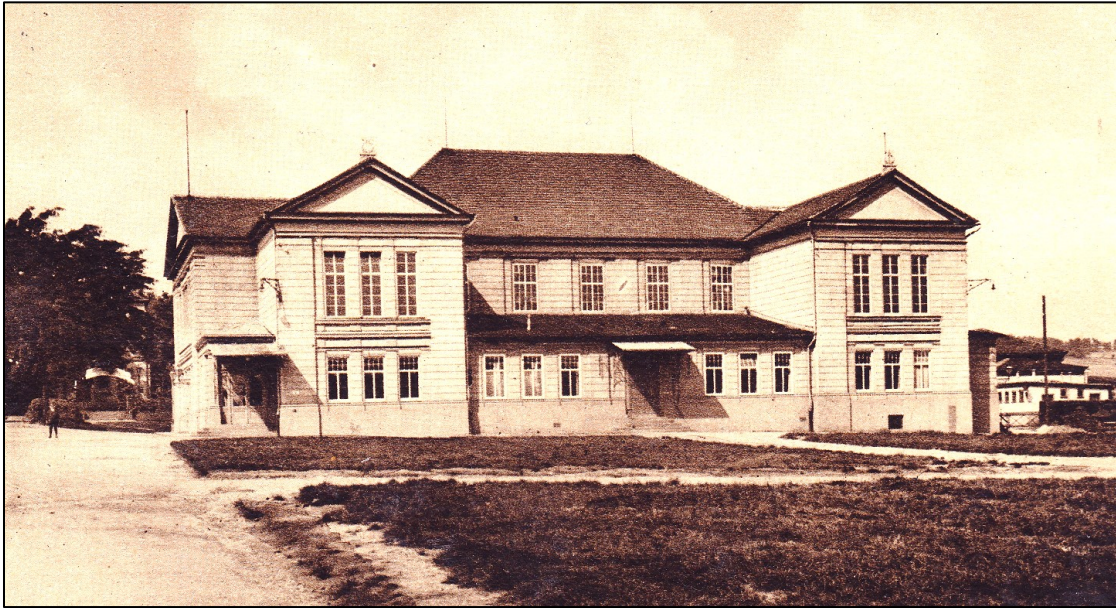
Gotha, Schießhaus und Gaststätte (links), Ansichten von Osten, unbekannter Meister, 1881

Abb. 118



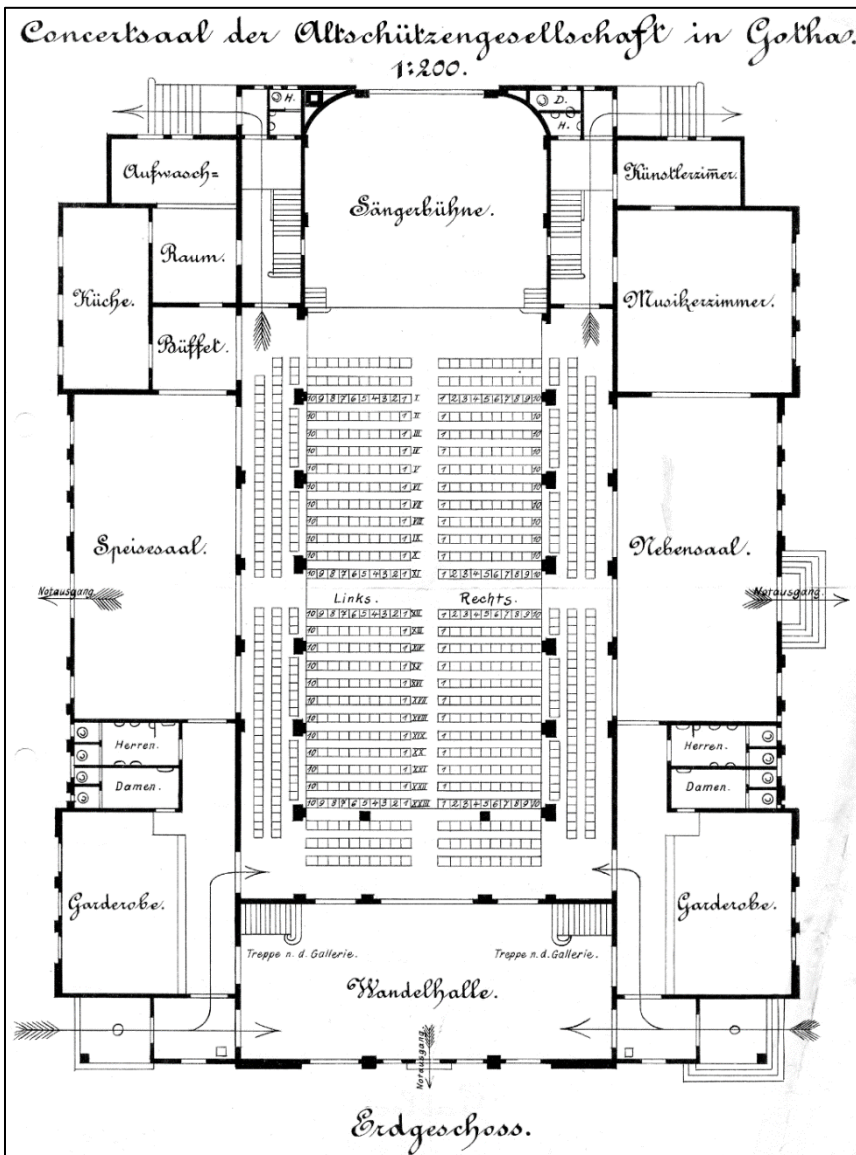
Gotha, Schützenhaus, Festsaal, Ansicht Längsseite / Decke, 1881

Abb. 121



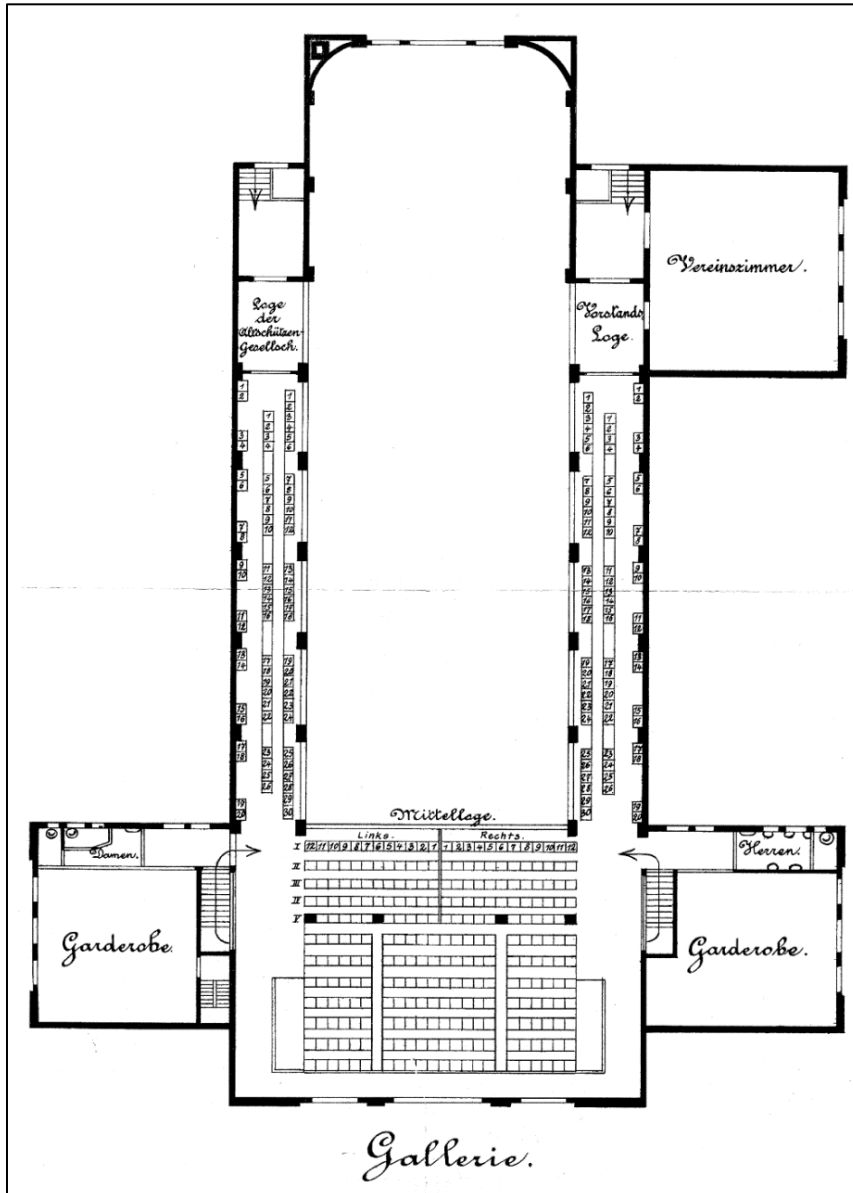
Gotha, Schützenhaus, Ansicht von Osten, 1928

Abb. 122



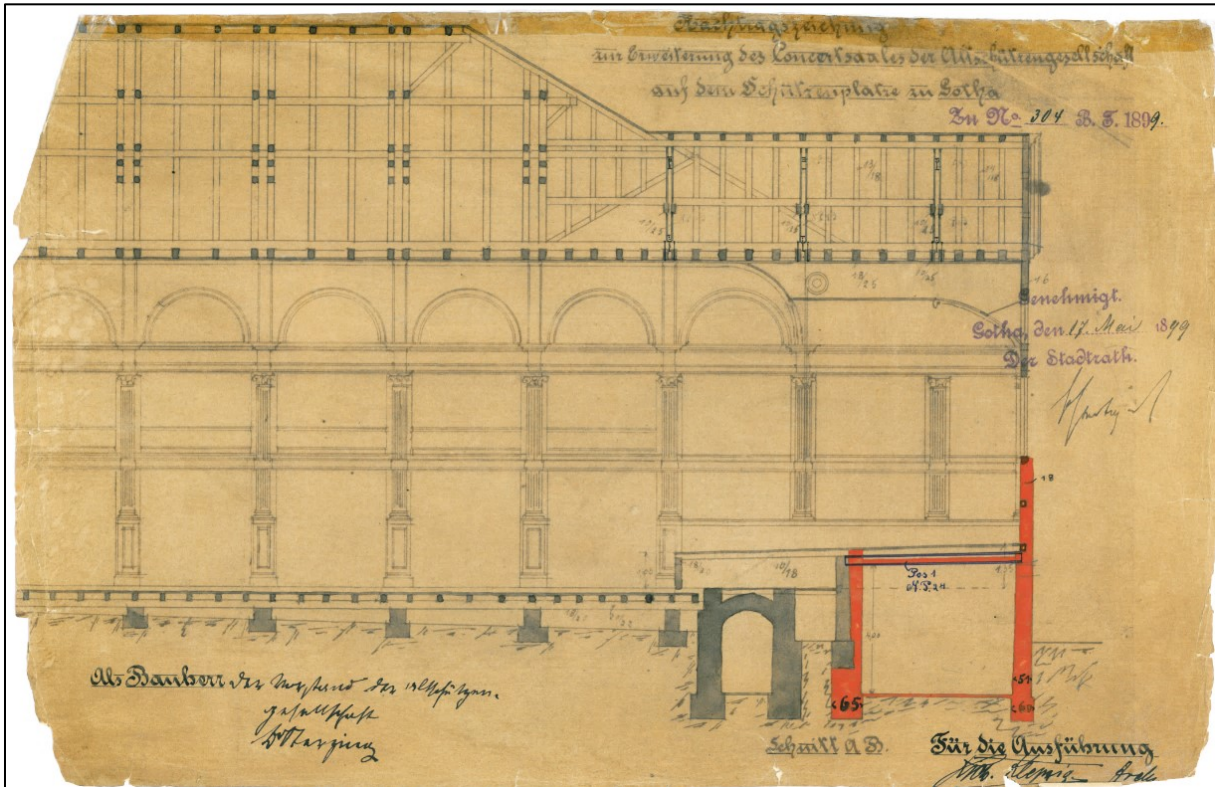
Gotha, Schützenhaus, Grundriss Erdgeschoss, 1899

Abb. 123



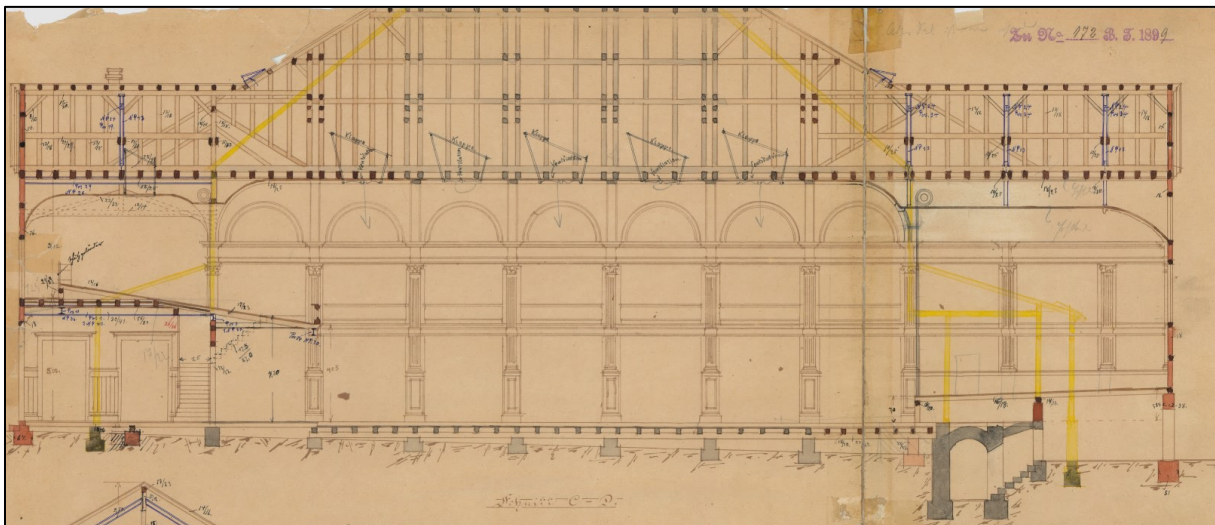
Gotha, Schützenhaus, Grundriss Obergeschoss, 1899

Abb. 124



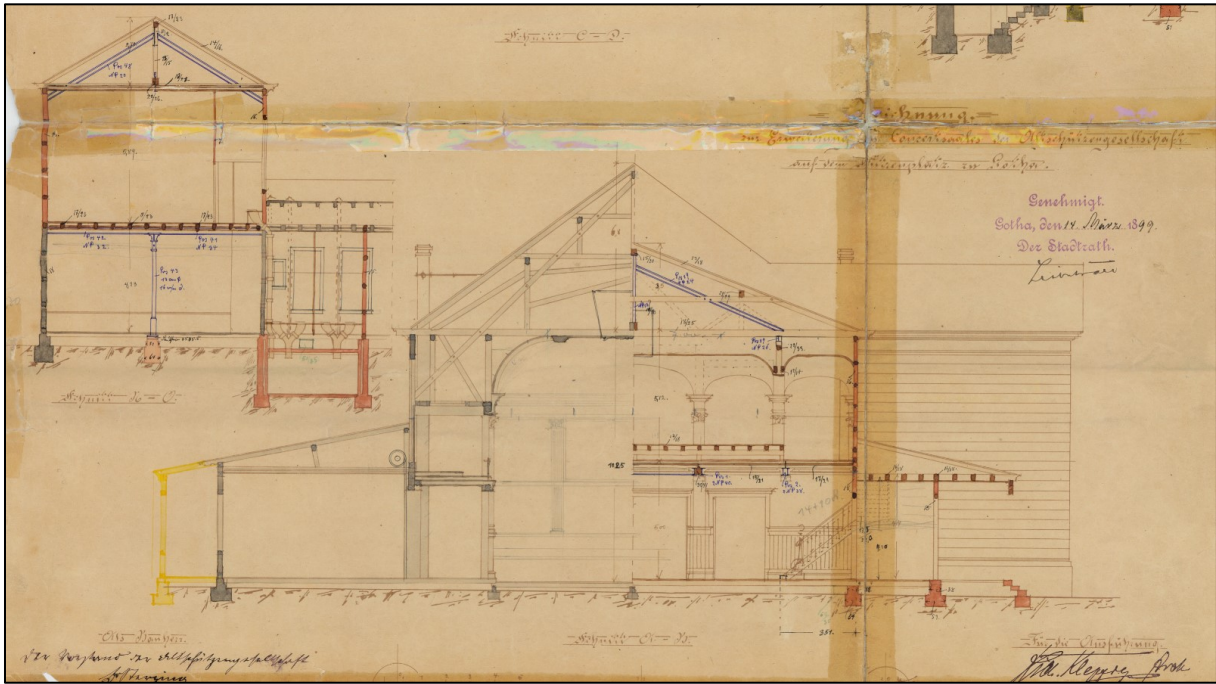
Gotha, Schützenhaus, Längsschnitt, 1899

Abb. 125



Gotha, Schützenhaus, Längsschnitt (mit Abbruch), 1899

Abb. 126



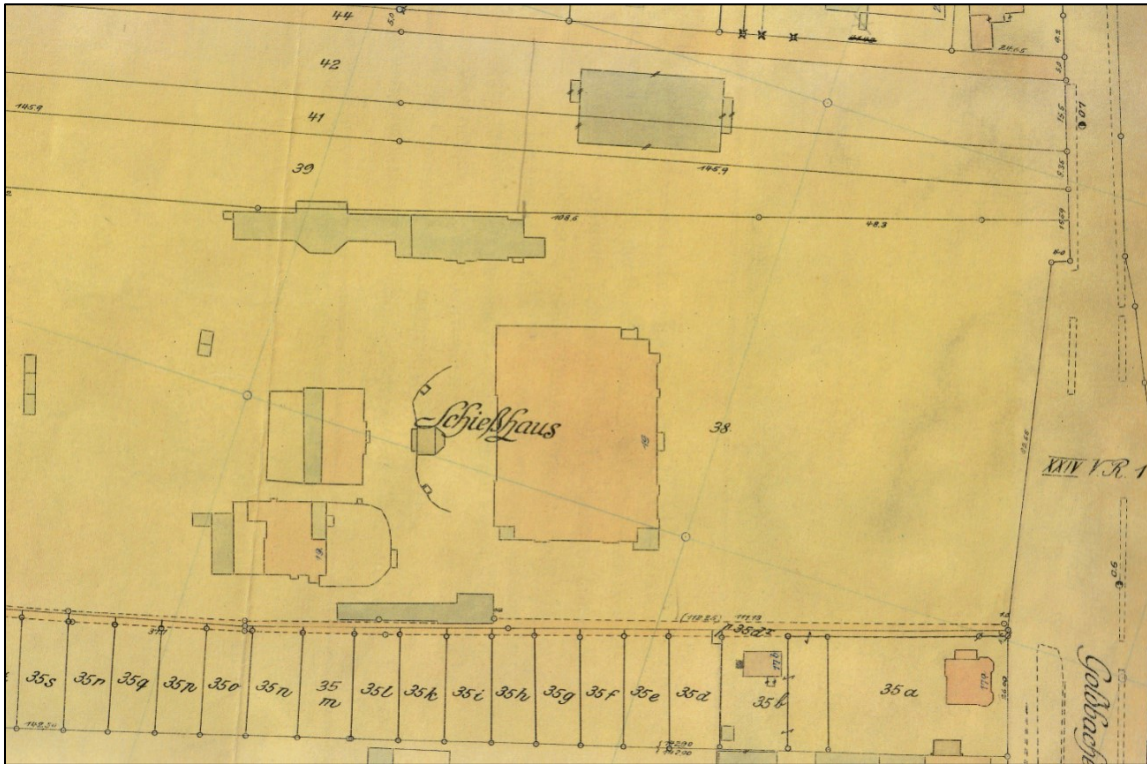
Gotha, Schützenhaus, Querschnitt, 1899

Abb. 127



Gotha, Schützenhaus, Festsaal, 1912

Abb. 128



Gotha, Schützenhof auf einer Katasterkarte, 1916

Abb. 129



Meiningen, Schützenhaus (später Volkshaus), Ansicht von Osten, 2021

Abb. 130



Meiningen, Schützenhaus (links) und Eingangsbereich des Schützenhaussaals, Ansicht von Nordosten, 2021

Abb. 131



Meiningen, Schützenhaussaal (später Volkshaussaal), Ansicht von Nordosten, 2021

Abb. 132



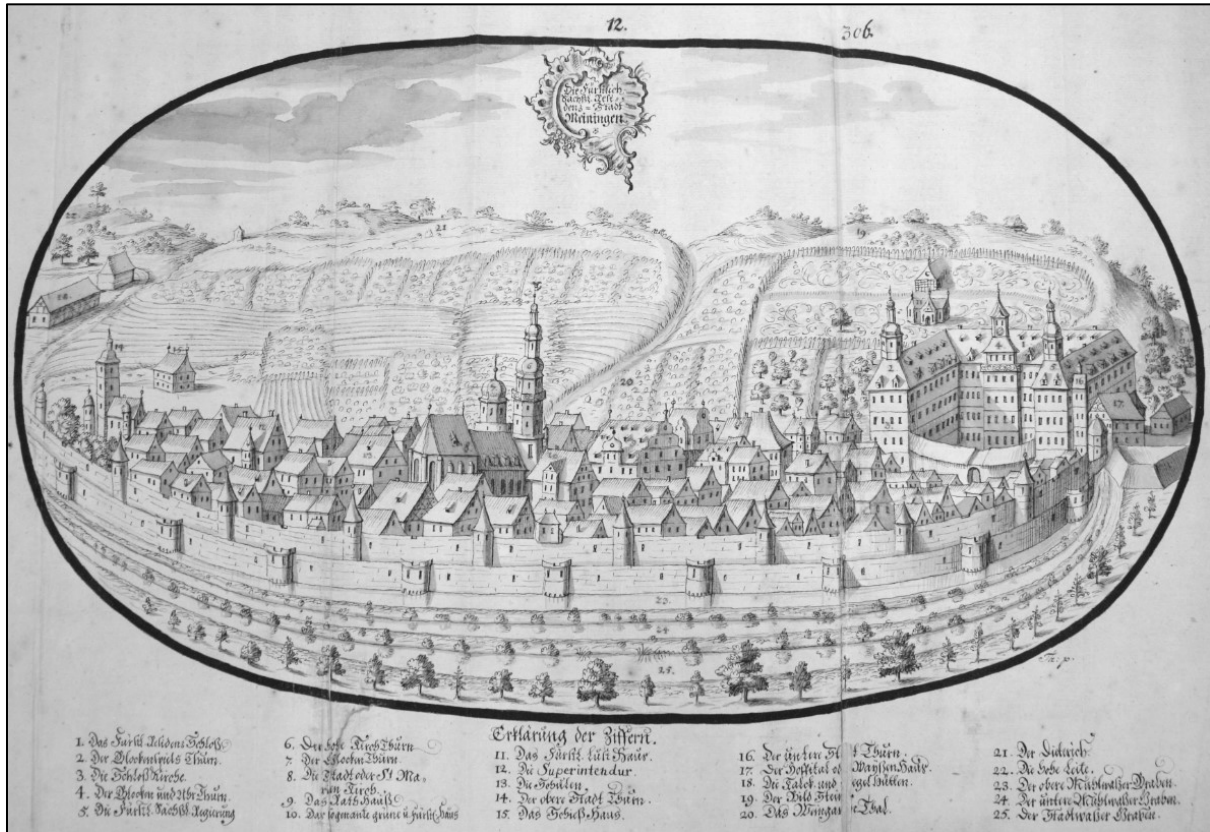
Meiningen, Schießhaus (oben links) auf dem Oberen Rasen auf einem Lageplan, 1832

Abb. 133



Meiningen, Schießhaus auf dem Oberen Rasen auf einem Lageplan (Ausschnitt), 1832

Abb. 134



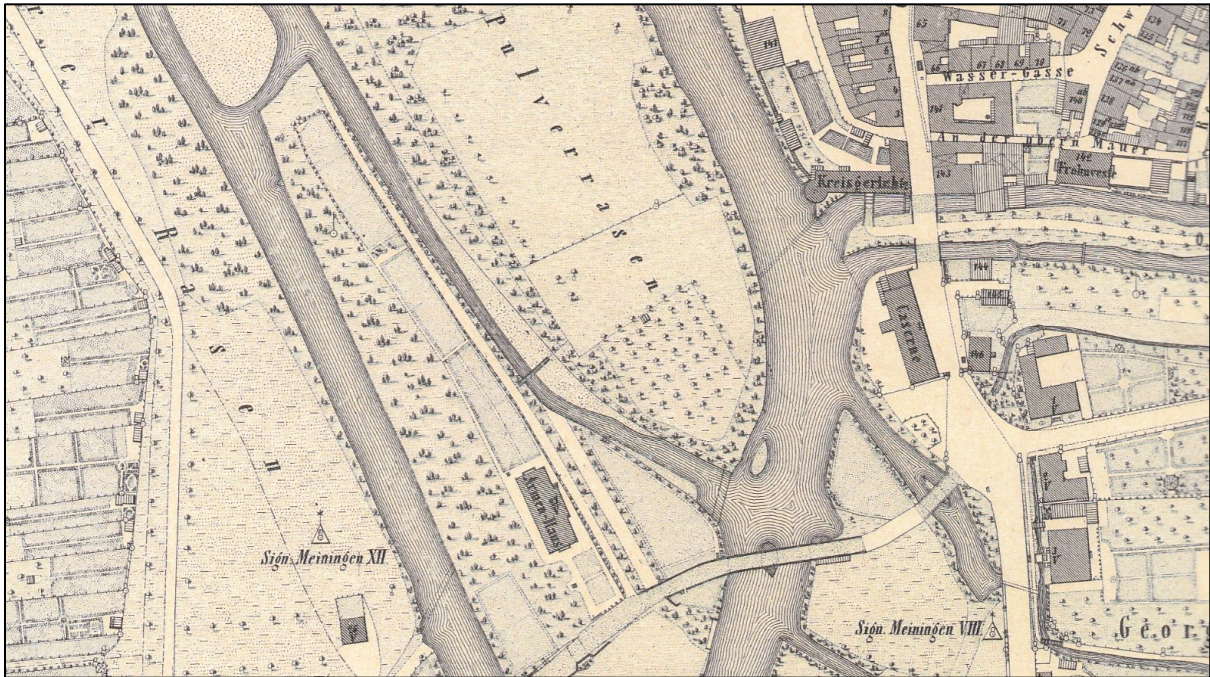
Meiningen, Schießhaus (15) auf dem Oberen Rasen auf einer Stadtansicht von Juncker, um 1700

Abb. 135



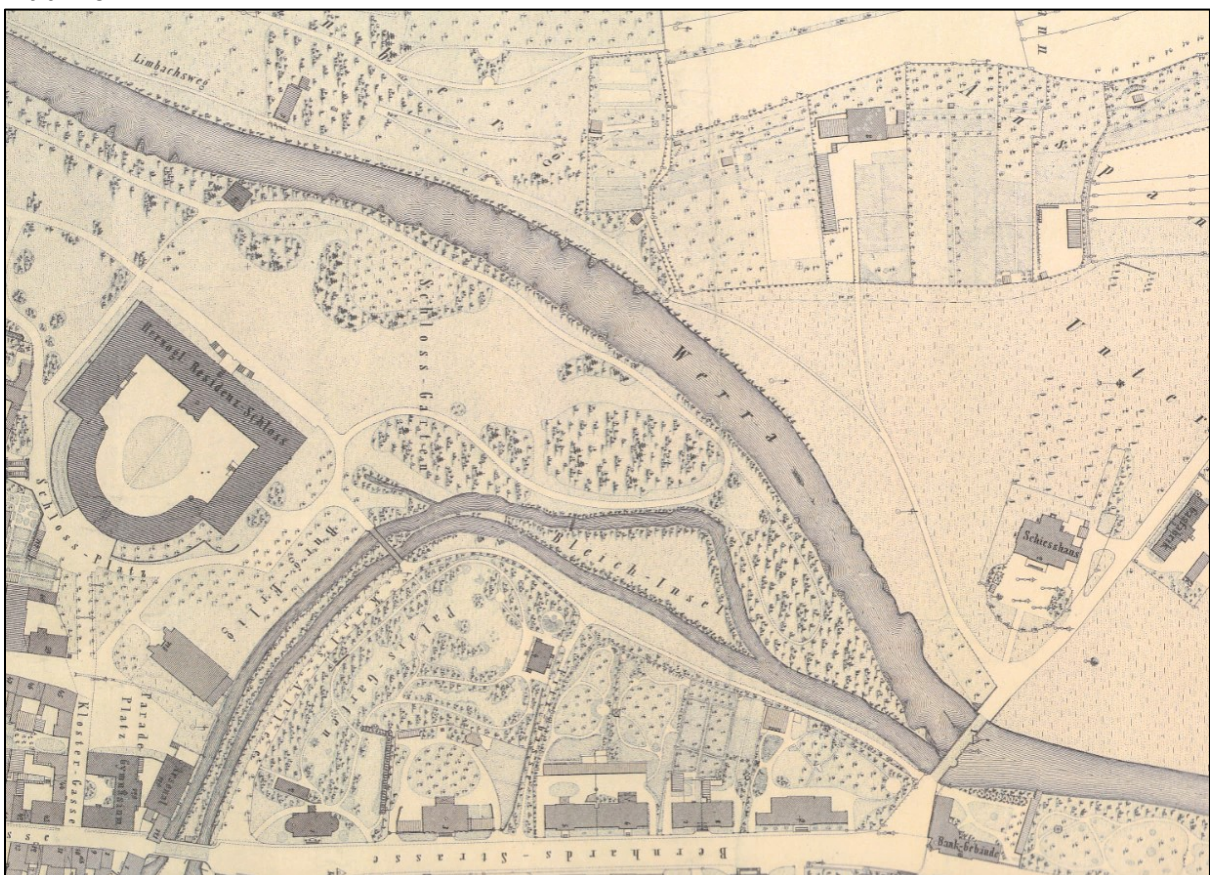
Meiningen, Schießhaus (15) auf dem Oberen Rasen auf einer Stadtansicht von Juncker (Ausschnitt), um 1700

Abb. 136



Meiningen, ehem. Schießhaus auf dem Oberen Rasen (Position: unter „Sign. Meiningen XII“) auf einem Katasterplan, 1868

Abb. 137



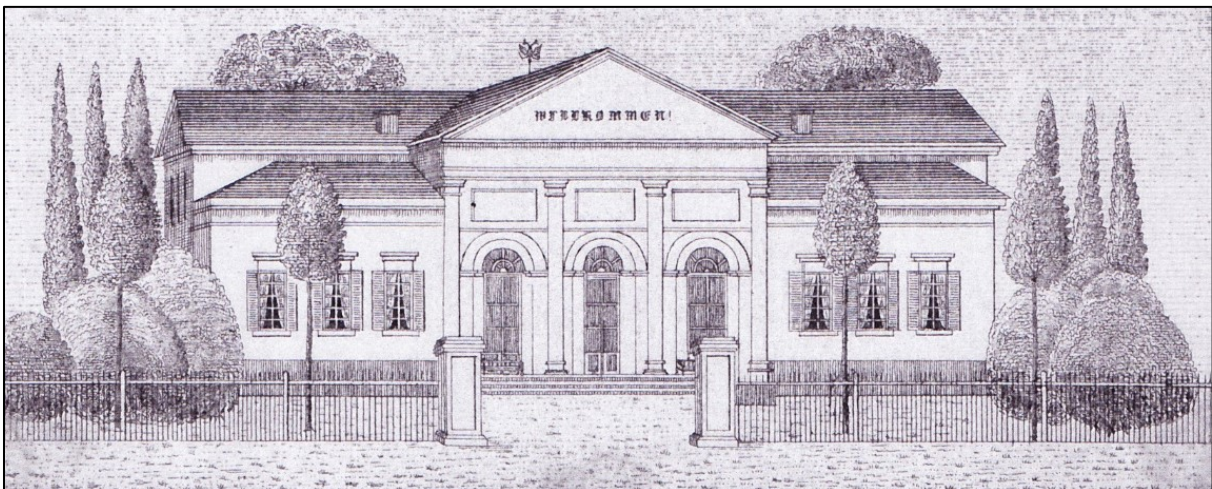
Meiningen, Schützenhaus (rechts) auf dem Unteren Rasen auf einem Katasterplan, nach 1868

Abb. 138



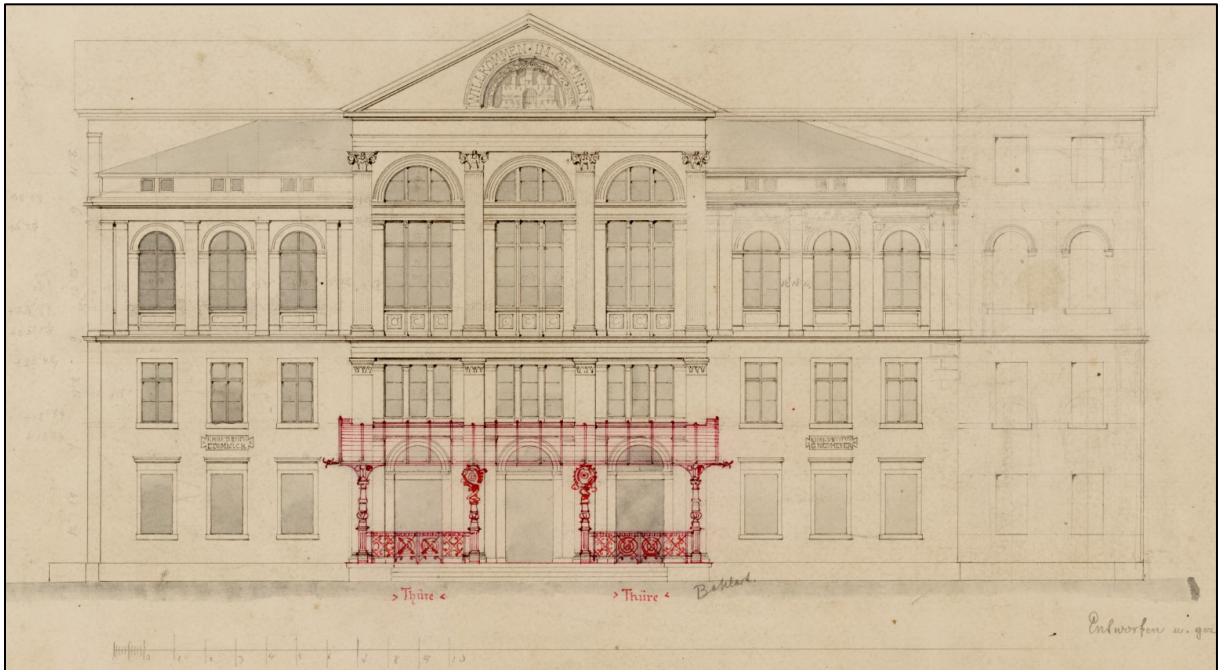
Meiningen, Schützenhaus mit Unterer Brücke, Ansicht von Osten, undatiert (vor 1863)

Abb. 139



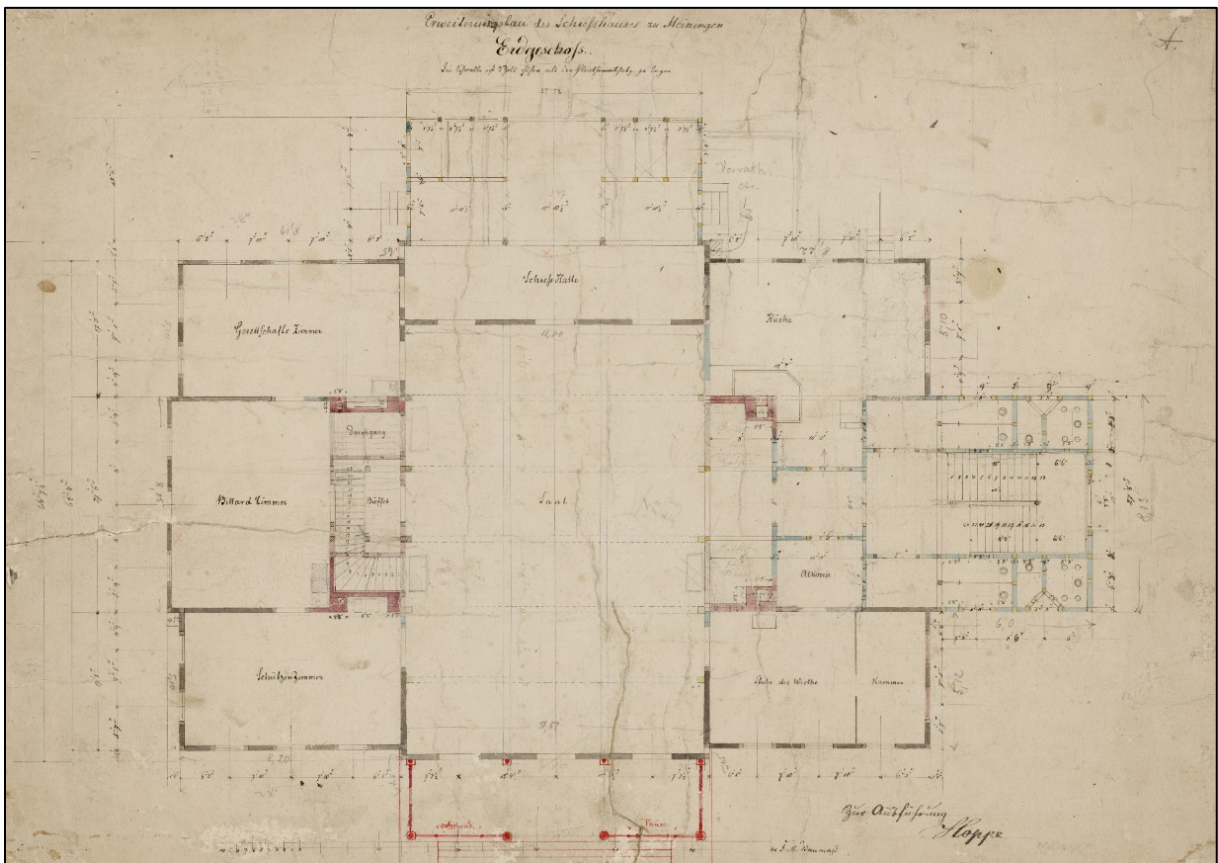
Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Osten, undatiert (um 1850)

Abb. 140



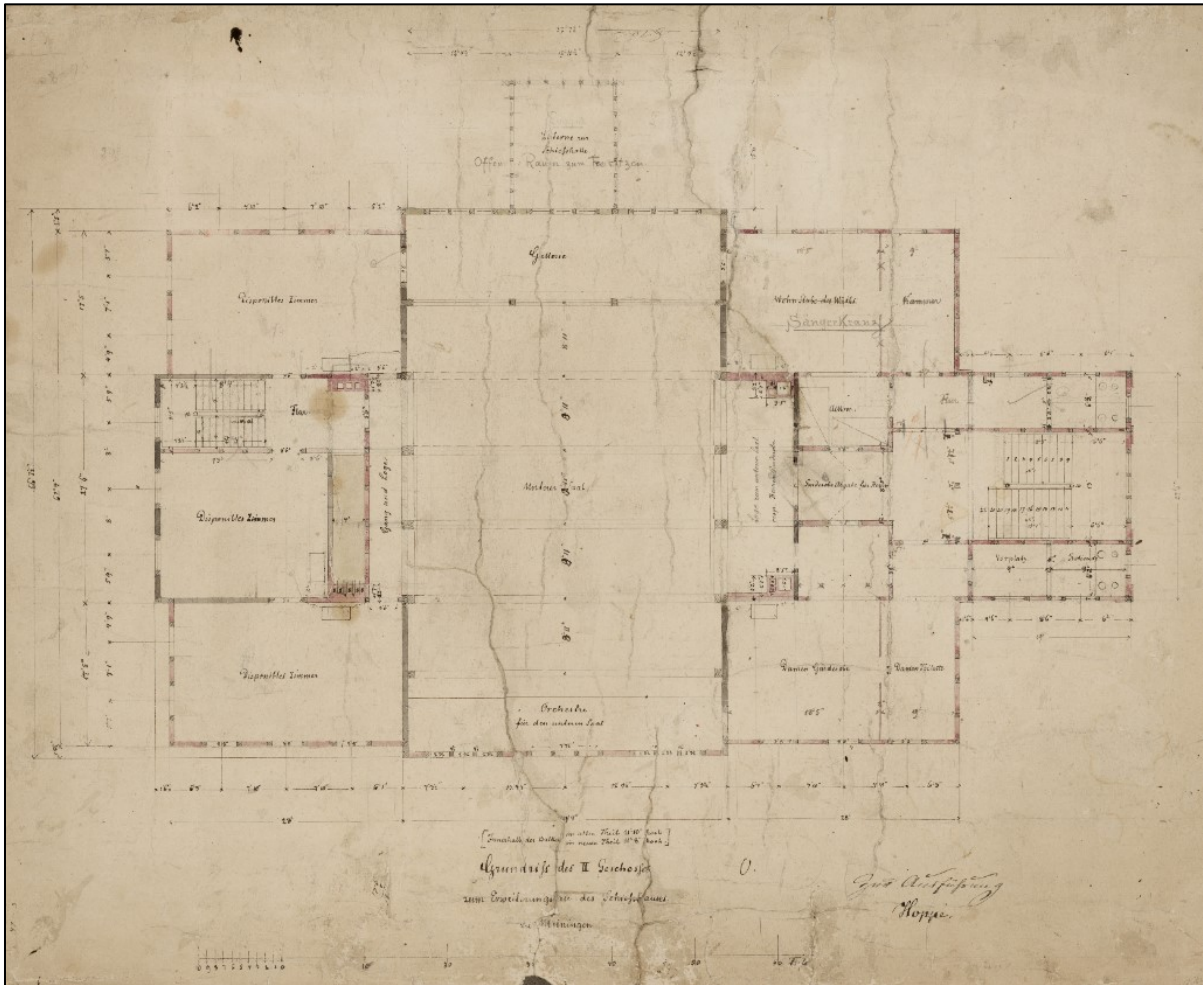
Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Osten (Entwurf Otto Hoppe), 1863

Abb. 141



Meiningen, Schützenhaus, Grundriss Erdgeschoss (Entwurf Otto Hoppe), 1863

Abb. 142



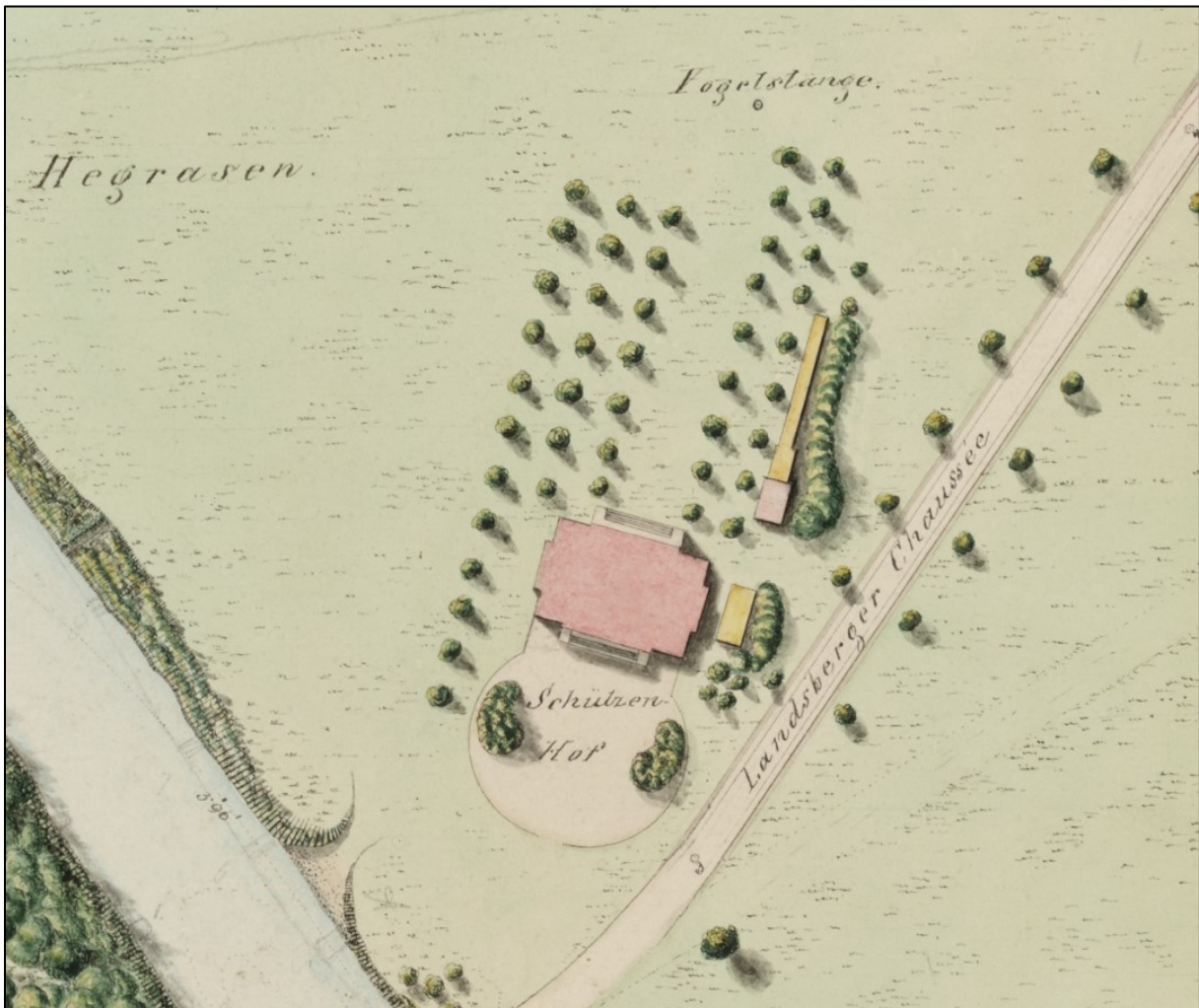
Meiningen, Schützenhaus, Grundriss Erstes Obergeschoss (Entwurf Otto Hoppe), 1863

Abb. 143



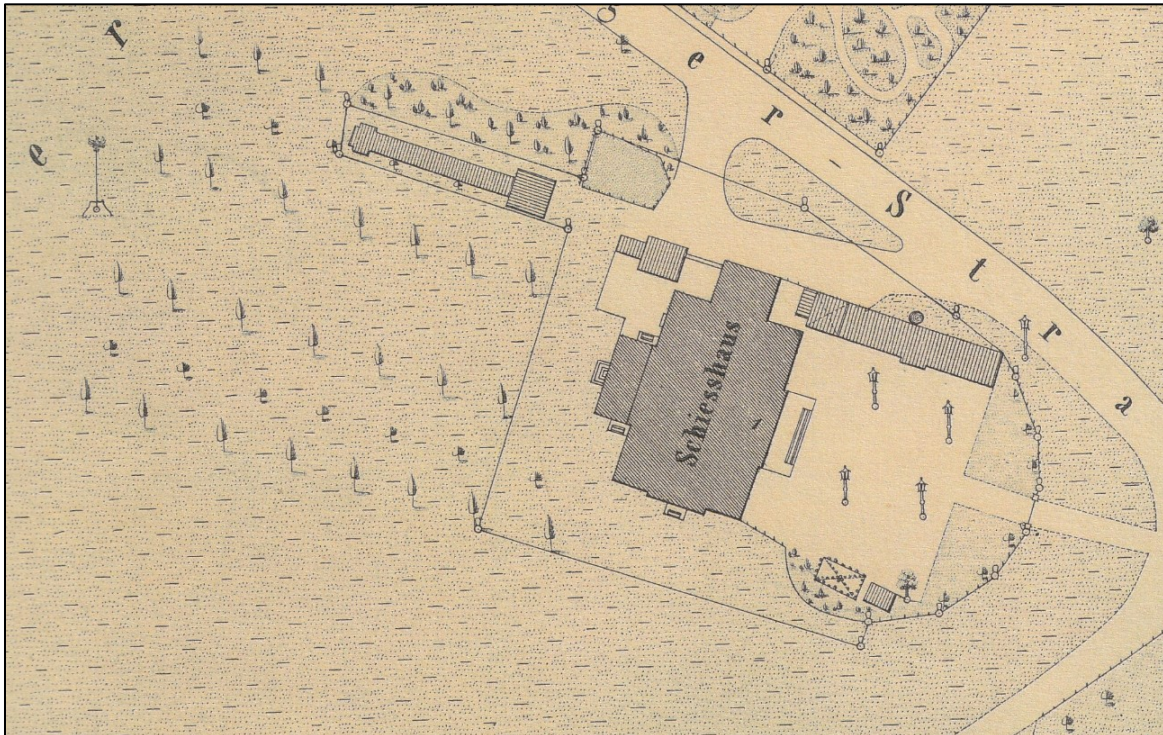
Meiningen, Schützenhaus (Mitte) auf dem Unterem Rasen auf einem Lageplan, undatiert (zwischen 1864 und 1871)

Abb. 144



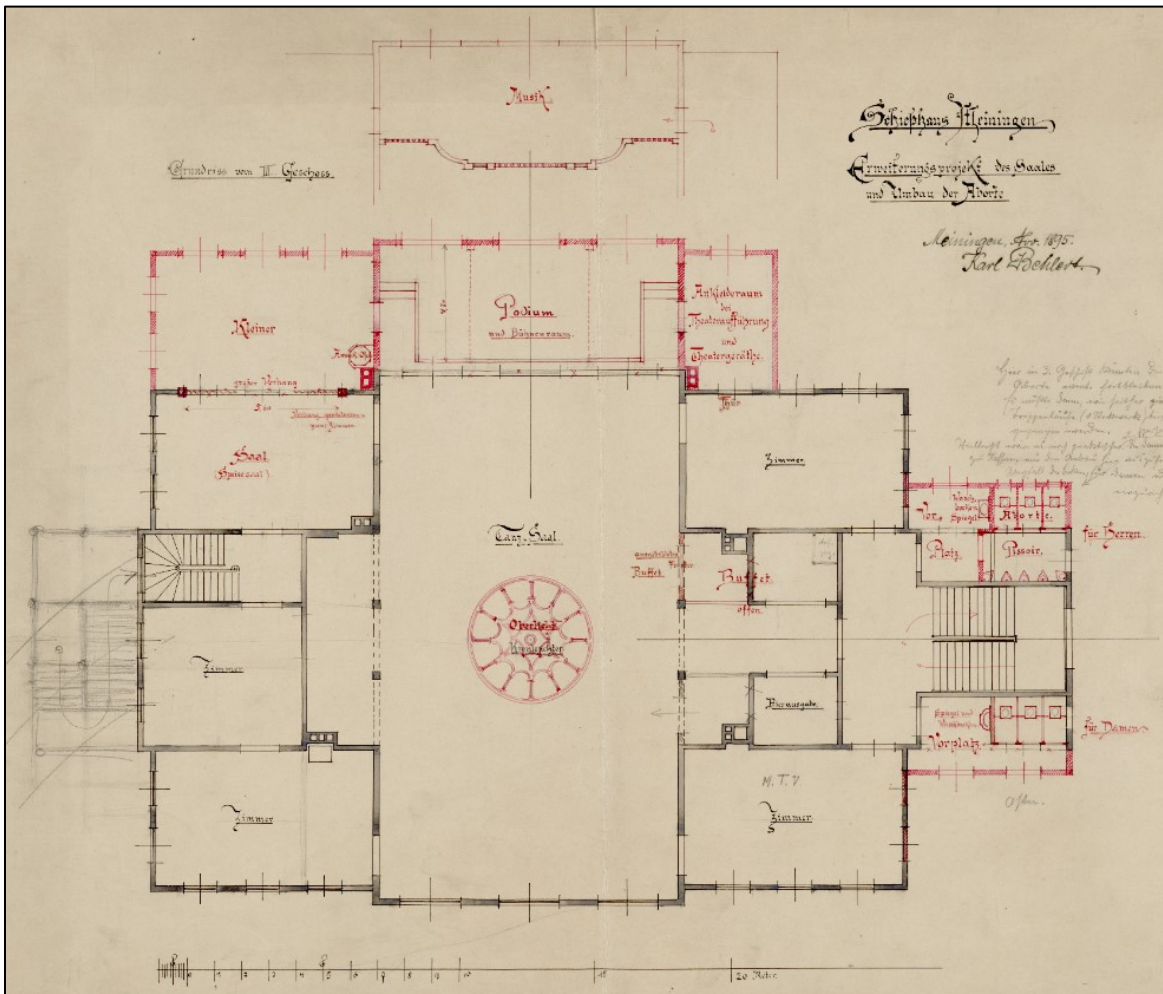
Meiningen, Schützenhaus auf dem Unterem Rasen auf einem Lageplan (Ausschnitt), undatiert (zwischen 1864 und 1871)

Abb. 145



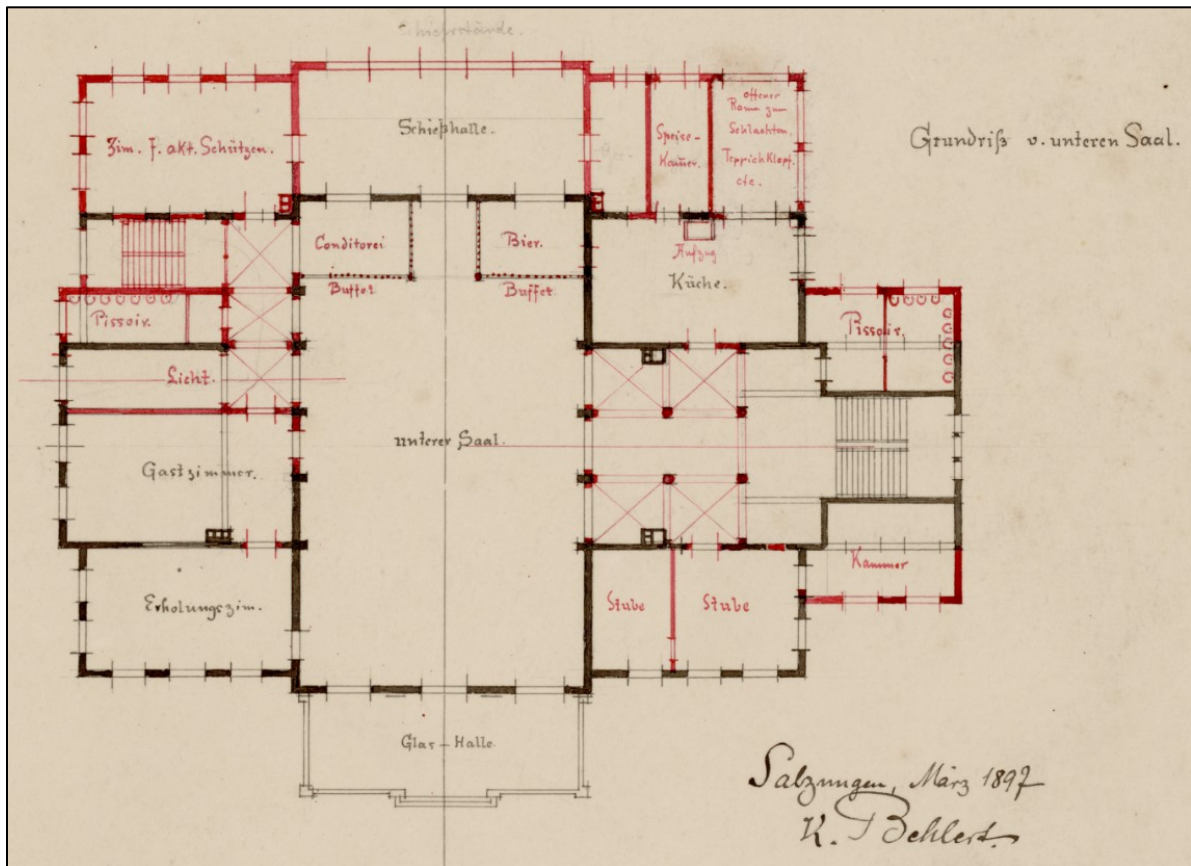
Meiningen, Schützenhaus auf dem Unteren Rasen auf einem Katasterplan (Ausschnitt), um 1877

Abb. 146



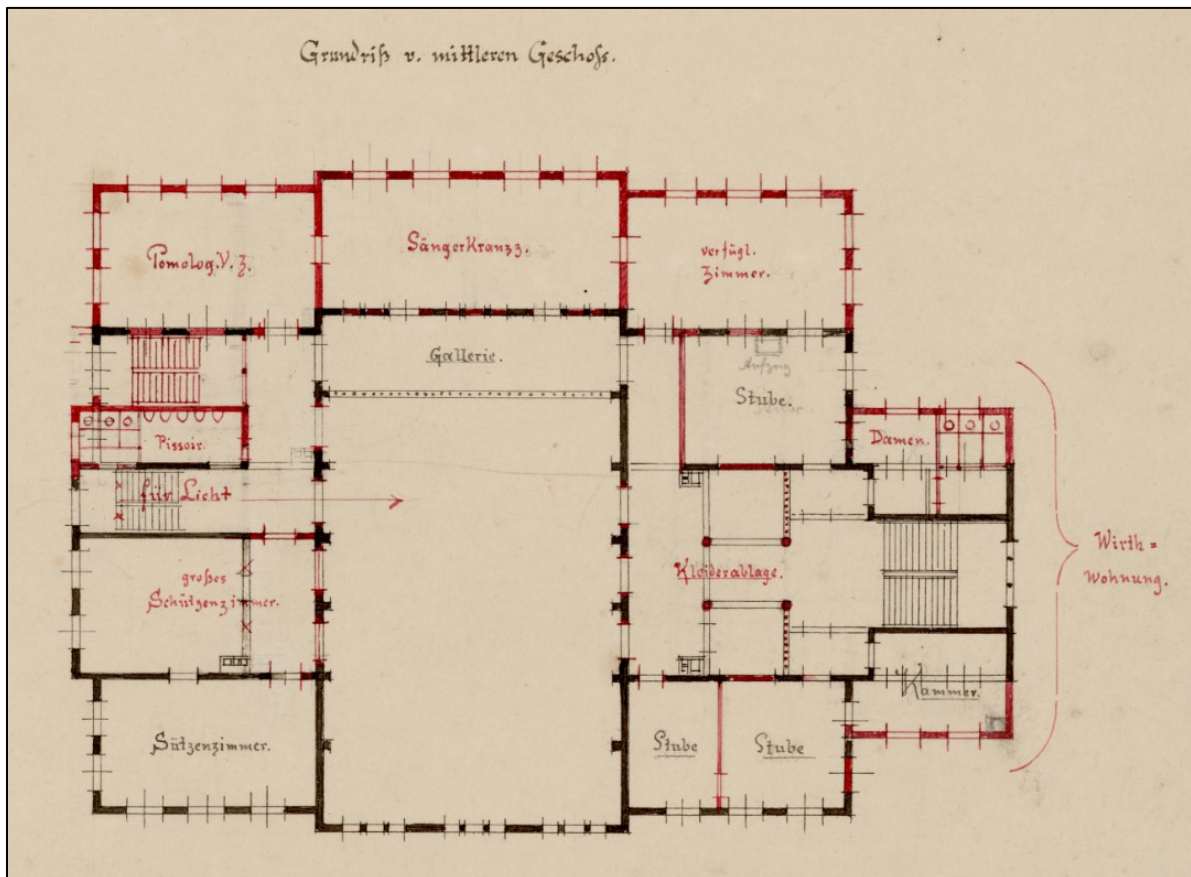
Meiningen, Schützenhaus, Zweites Obergeschoss (Entwurf Karl Behlert), 1895

Abb. 147



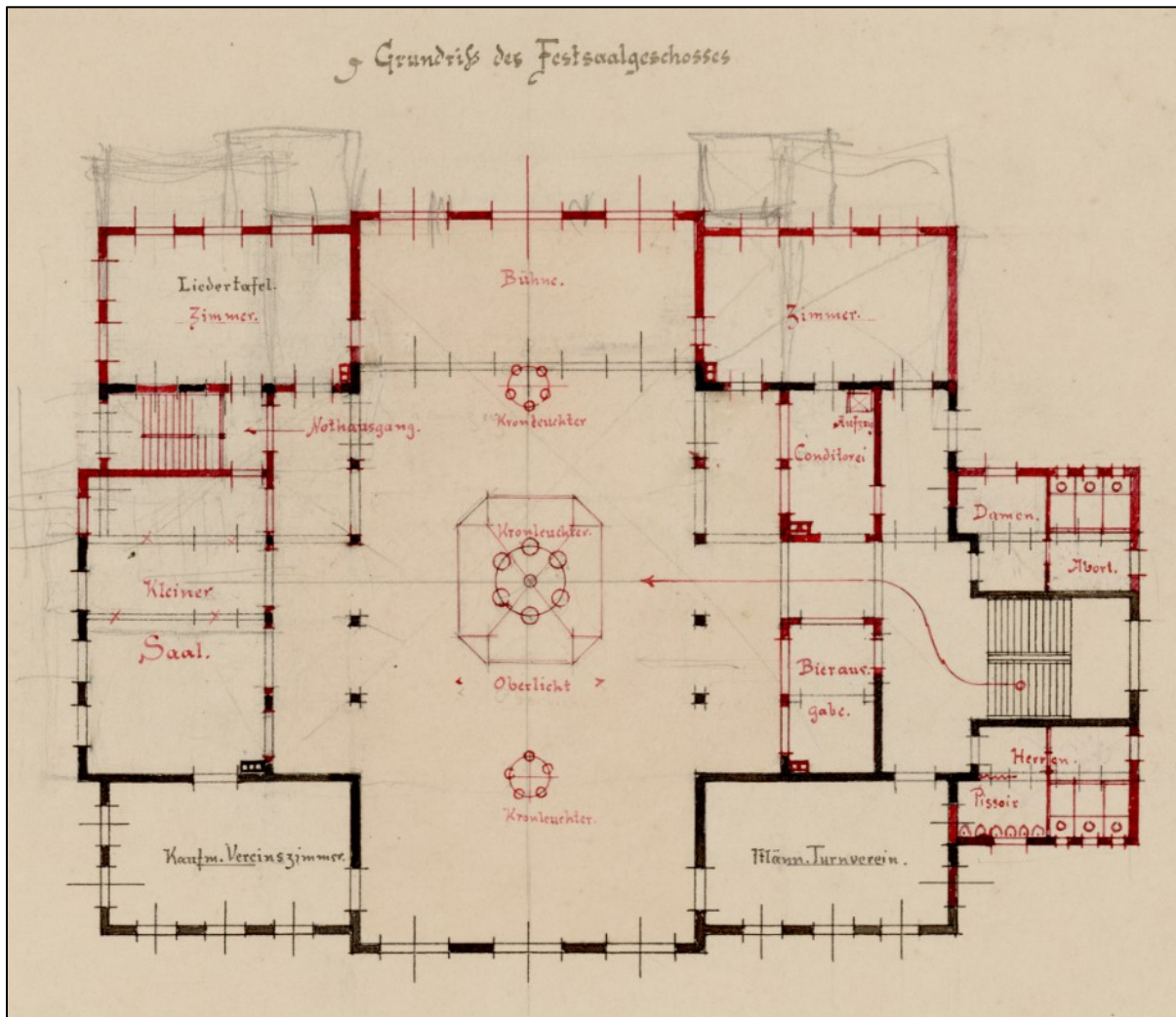
Meiningen, Schützenhaus, Erdgeschoss (Entwurf Karl Behlert), 1897

Abb. 148



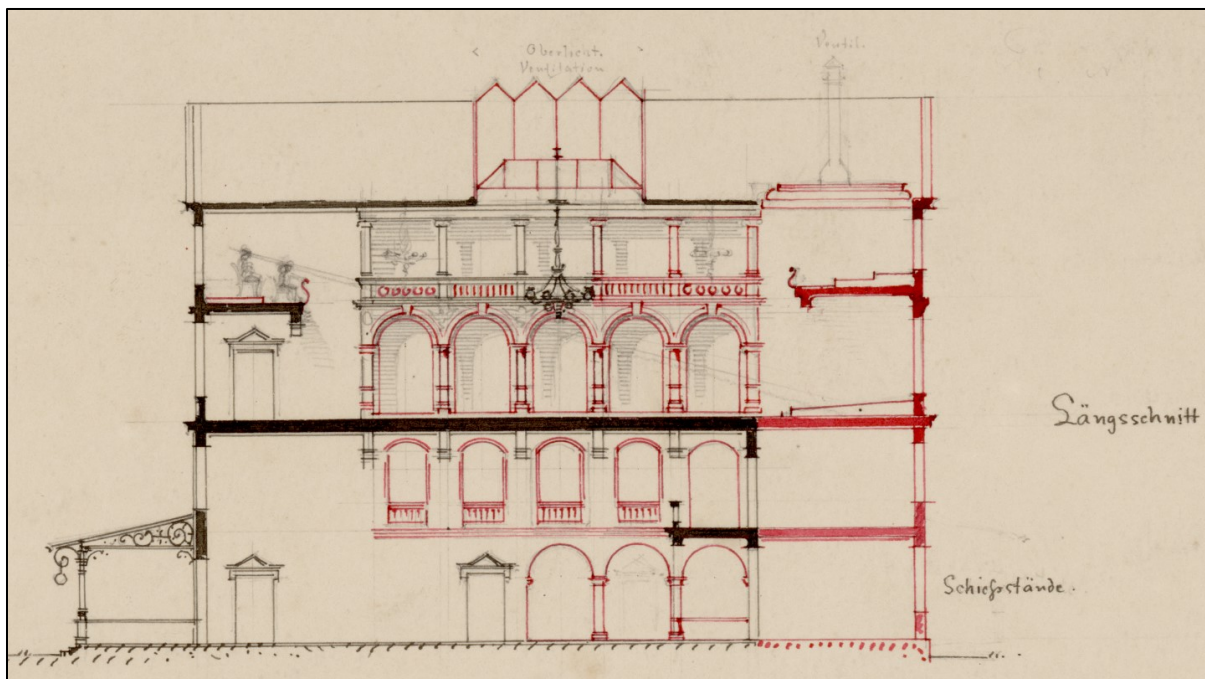
Meiningen, Schützenhaus, Erstes Obergeschoss (Entwurf Karl Behlert), 1897

Abb. 149



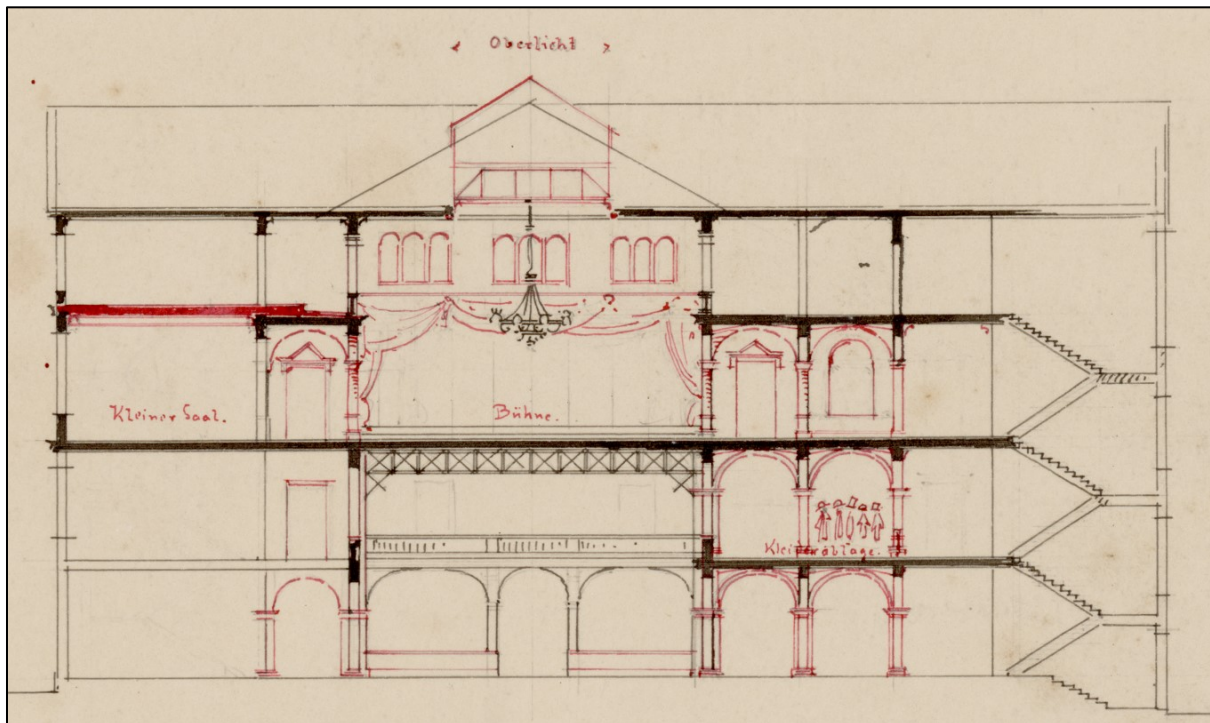
Meiningen, Schützenhaus, Zweites Obergeschoss (Entwurf Karl Behlert), 1897

Abb. 150



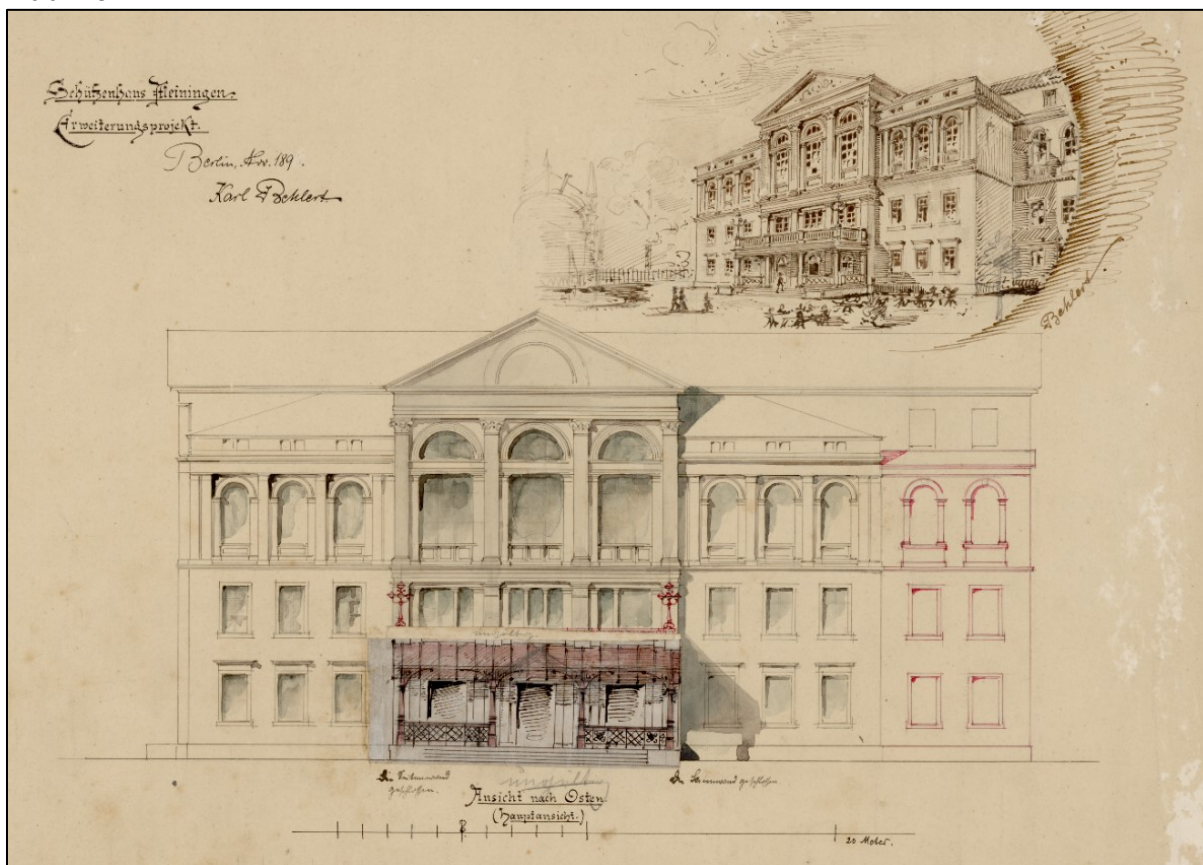
Meiningen, Schützenhaus, Längsschnitt (Entwurf Karl Behlert), 1897

Abb. 151



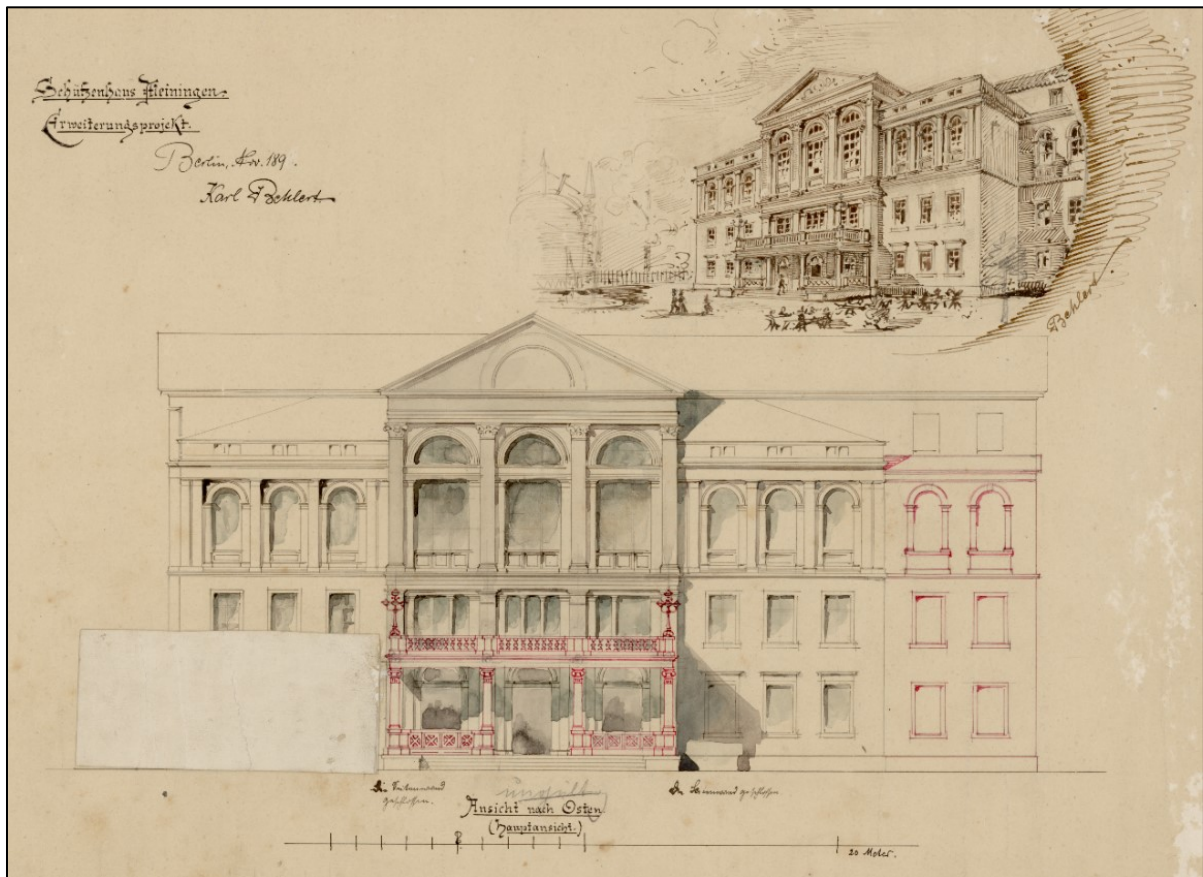
Meiningen, Schützenhaus, Querschnitt (Entwurf Karl Behlert), 1897

Abb. 152



Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Osten (Entwurf Karl Behlert), 1896

Abb. 153



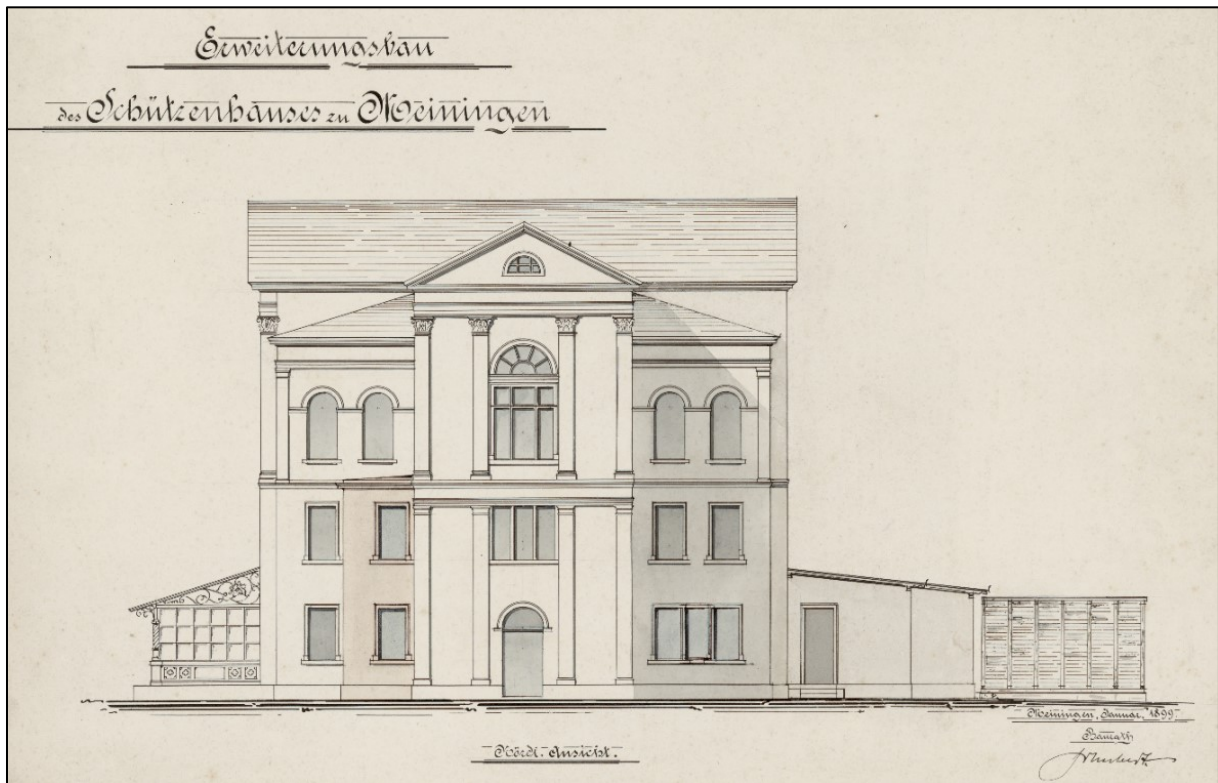
Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Osten (aufgeklappt, Entwurf Karl Behler), 1896

Abb. 154



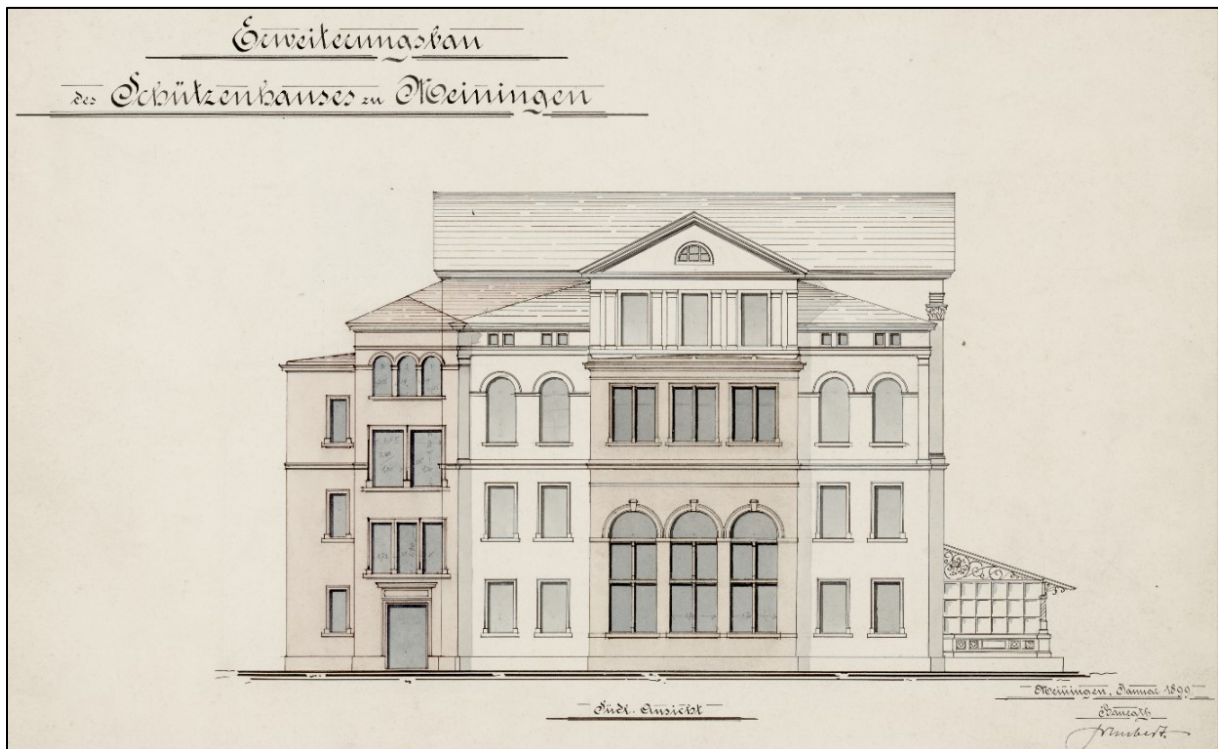
Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Westen, 1899

Abb. 155



Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Norden, 1899

Abb. 156



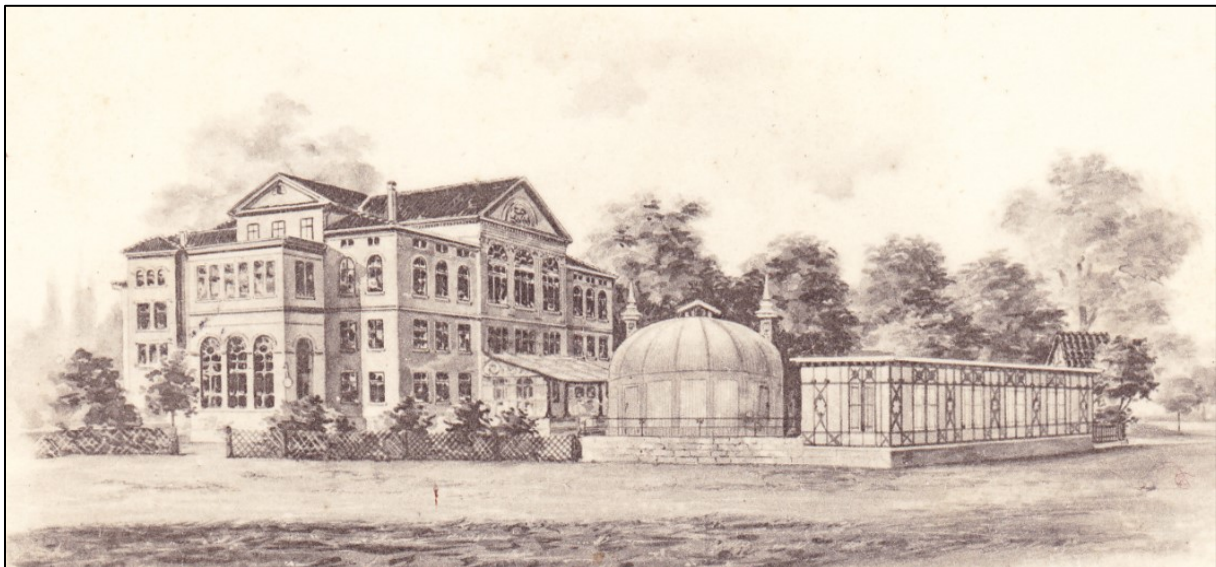
Meiningen, Schützenhaus, Ansicht von Süden, 1899

Abb. 157



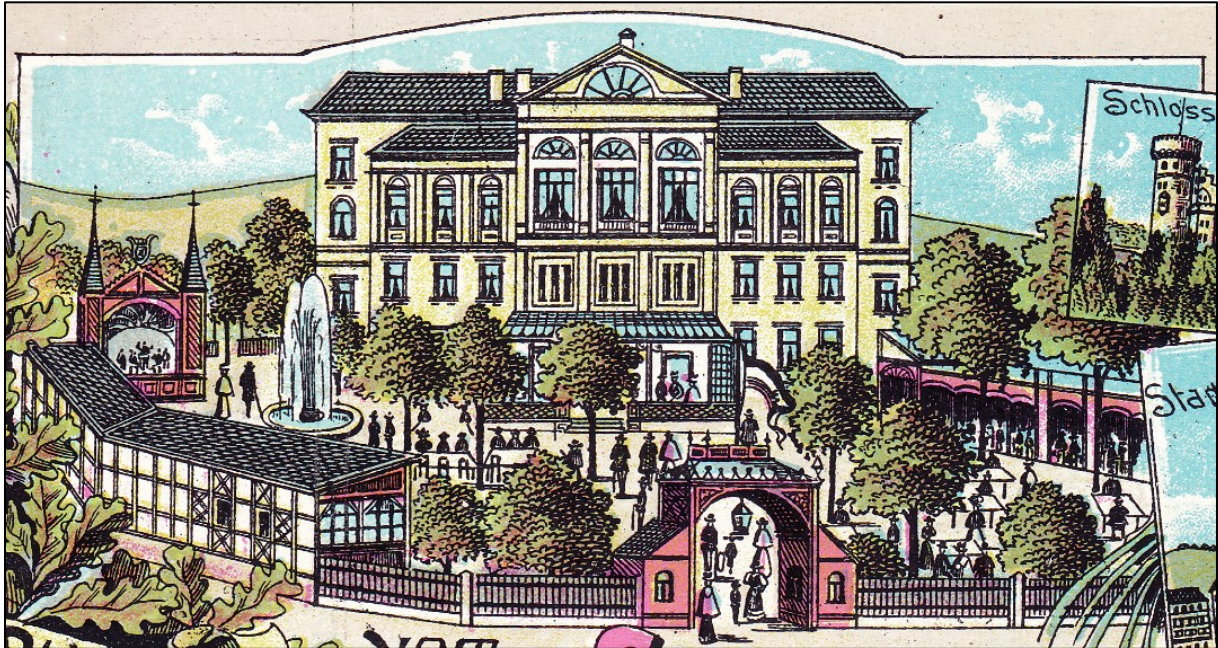
Meiningen, Schützenhof, Ansicht von Osten, 1899

Abb. 158



Meiningen, Schützenhof, Ansicht von Südosten, 1900

Abb.159



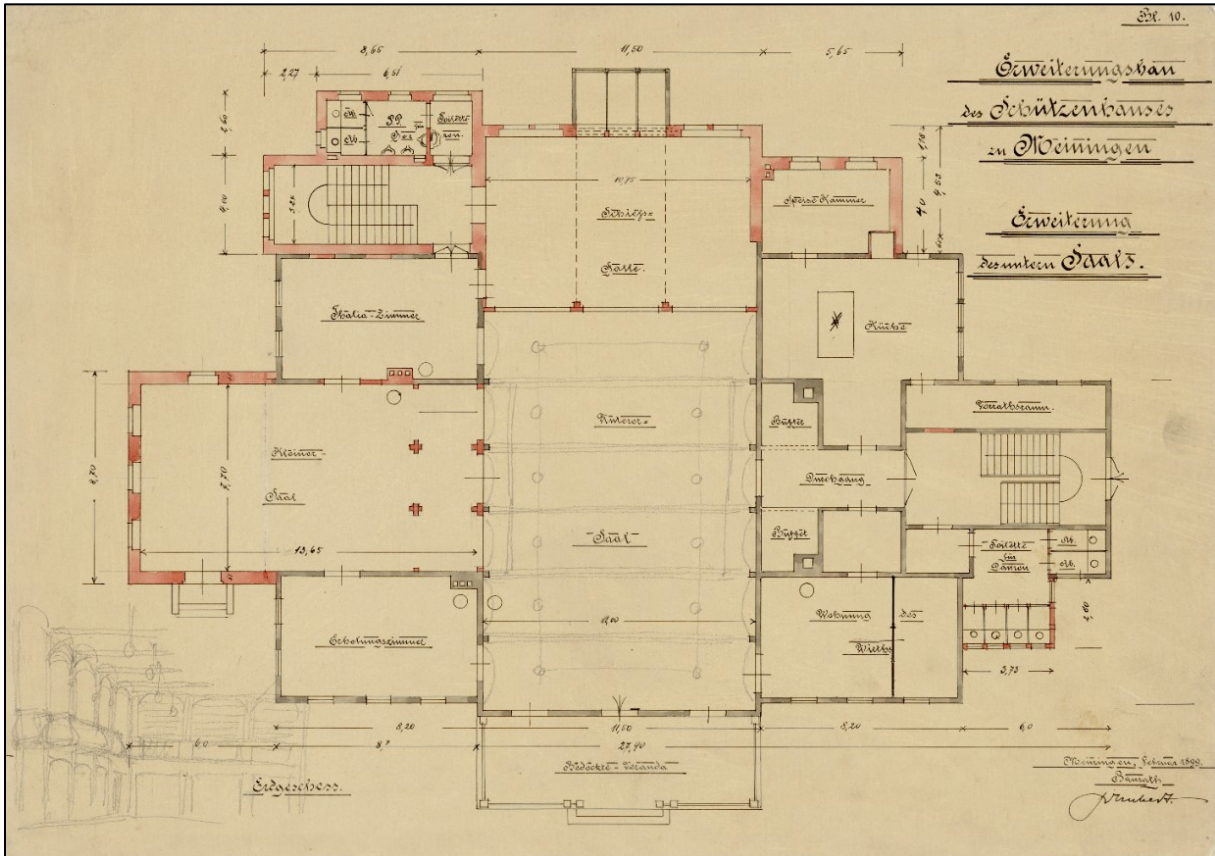
Meiningen, Schützenhof, Ansicht von Osten, 1914

Abb. 160



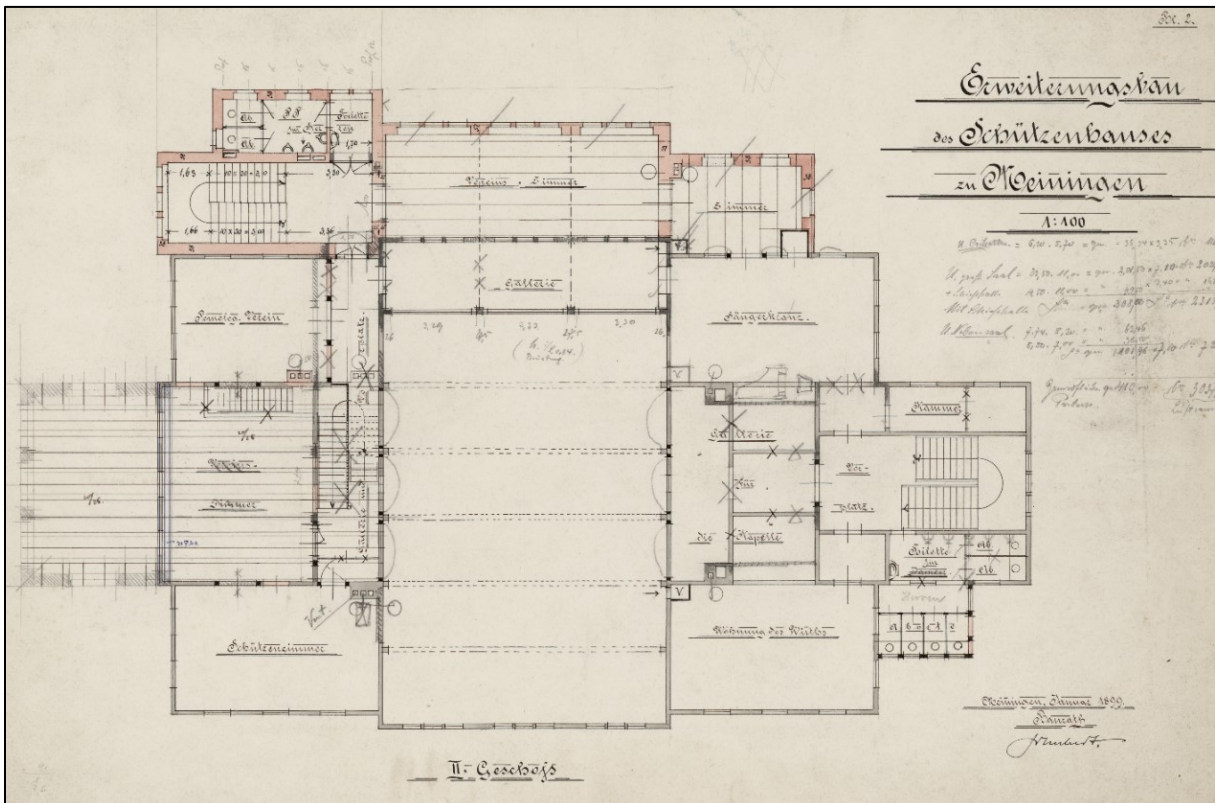
Meiningen, Schützenhaus, Blick von der Unterer Brücke nach Westen, undatiert (vor 1913)

Abb. 161



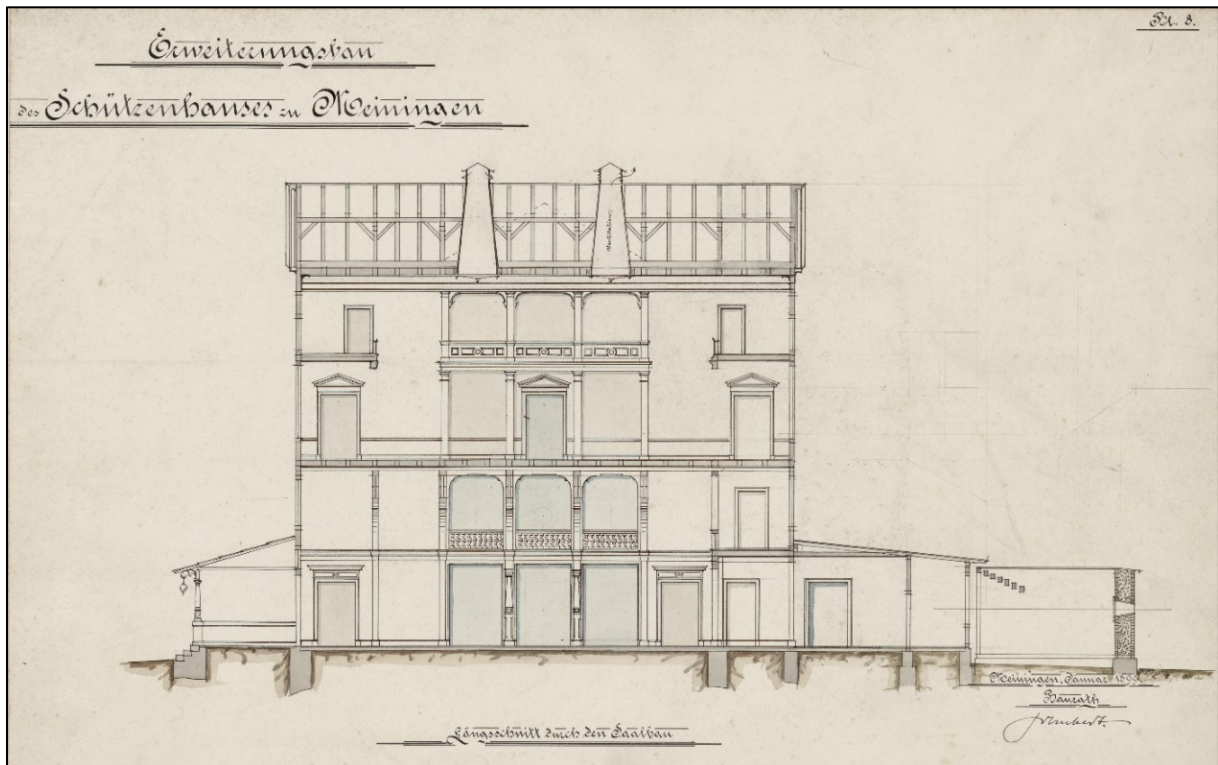
Meiningen, Schützenhaus, Erdgeschoss, 1899

Abb. 162



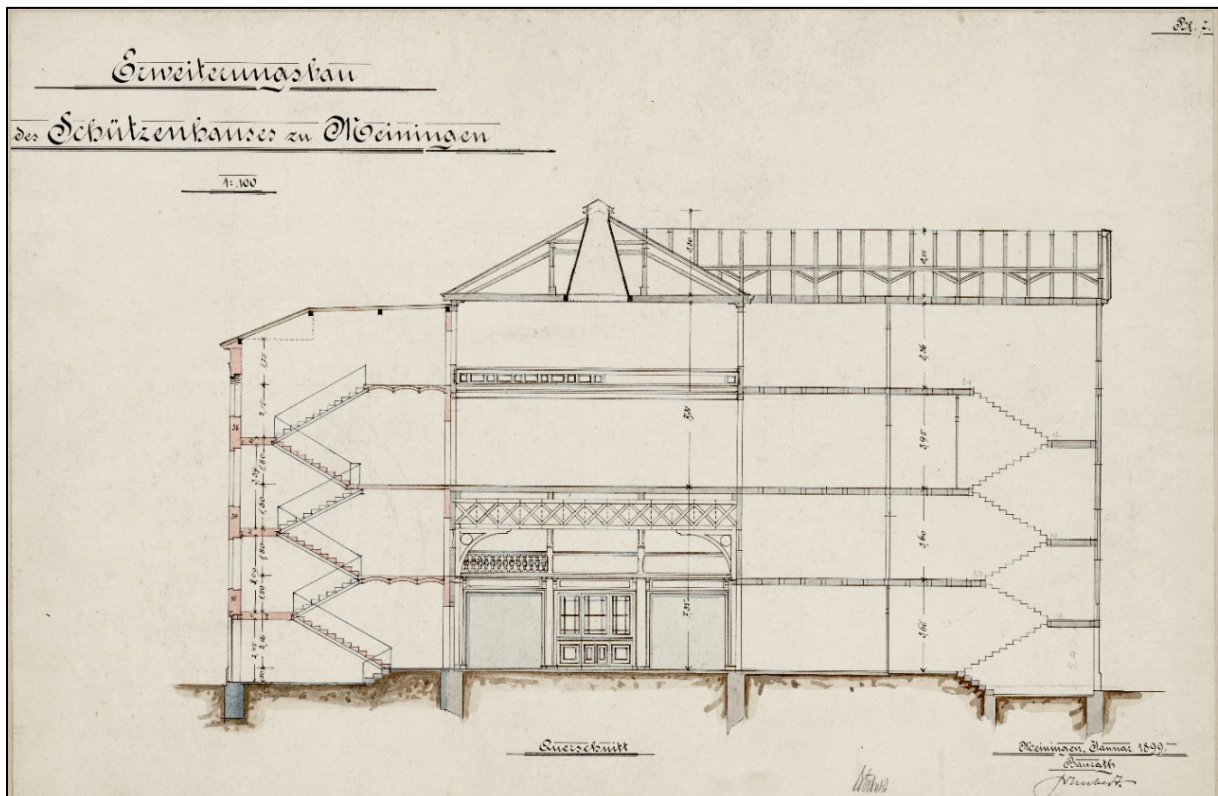
Meiningen, Schützenhaus, Erstes Obergeschoss, 1899

Abb. 163



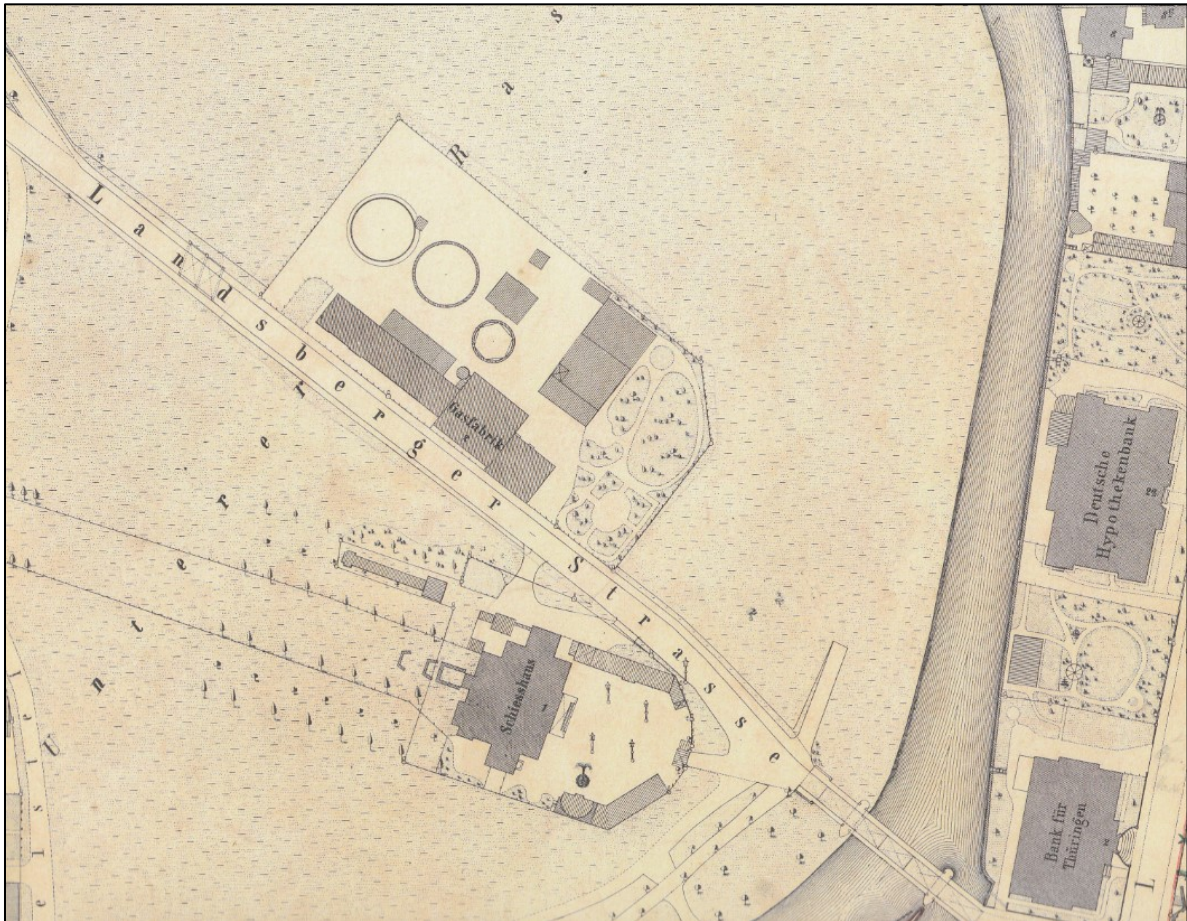
Meiningen, Schützenhaus, Längsschnitt, 1899

Abb. 164



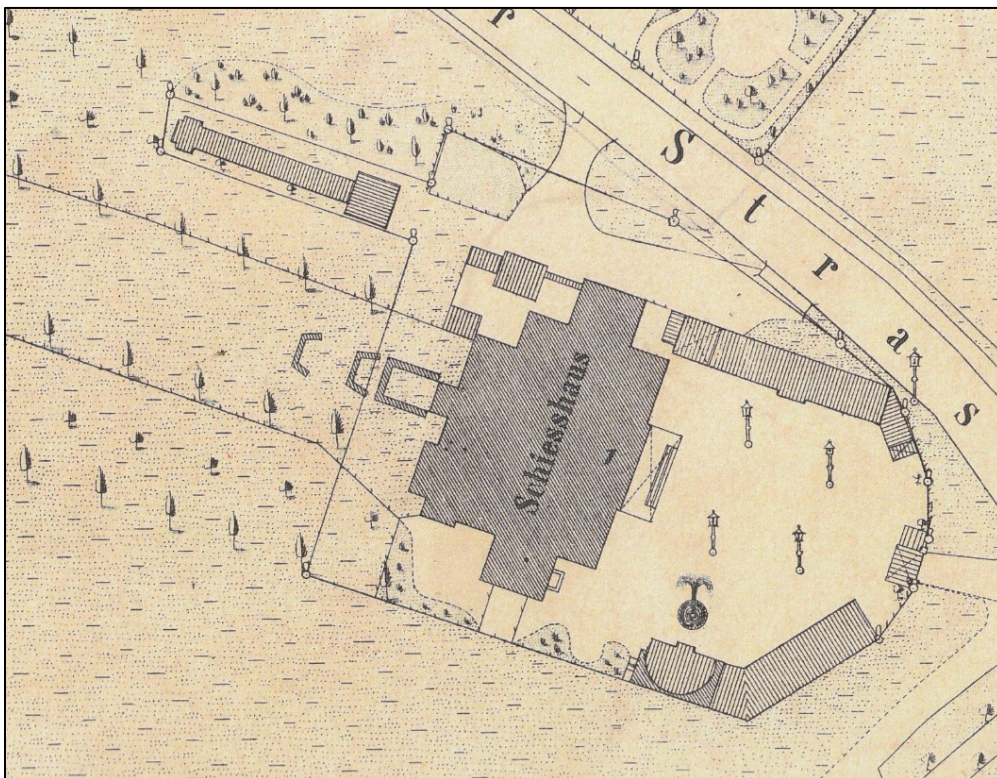
Meiningen, Schützenhaus, Querschnitt, 1899

Abb. 165



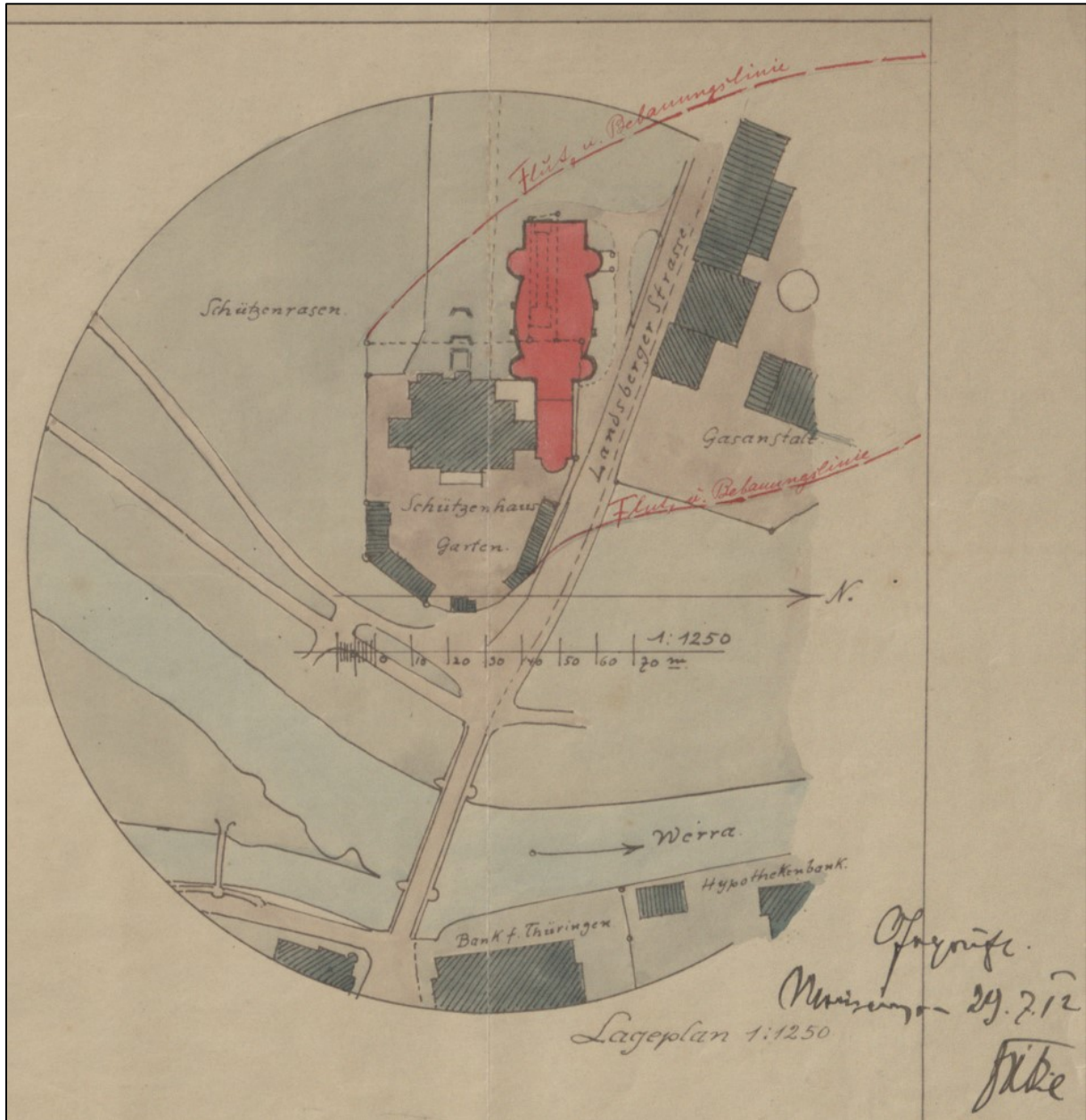
Meiningen, Schützenhaus auf dem Unterem Rasen auf einem Katasterplan, 1910

Abb. 166



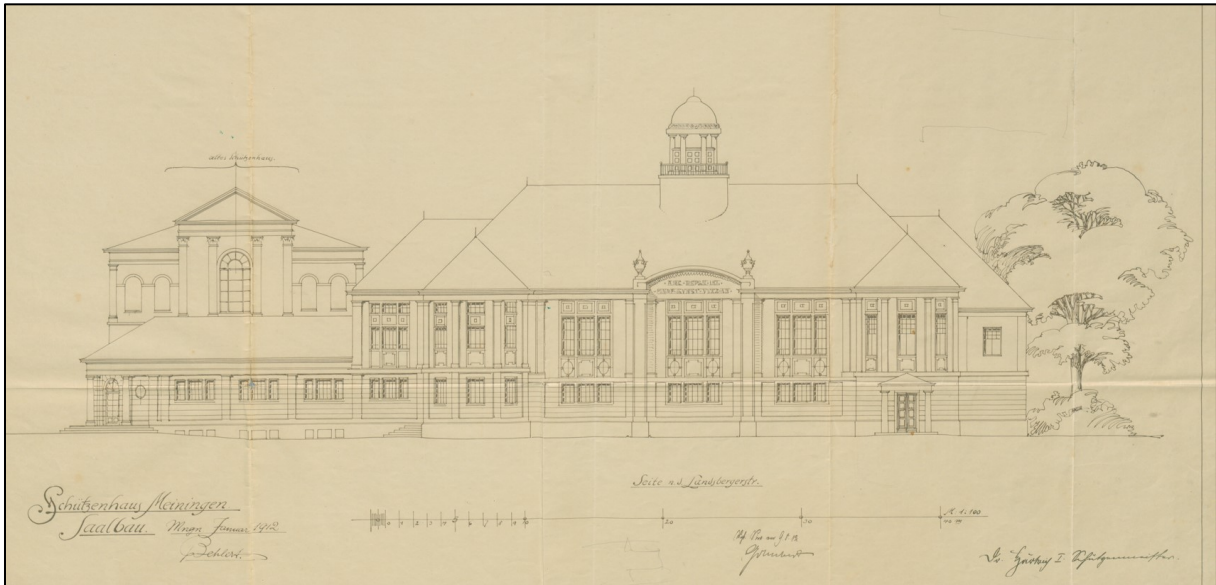
Meiningen, Schützenhaus auf dem Unterem Rasen auf einem Katasterplan (Ausschnitt), 1910

Abb. 167



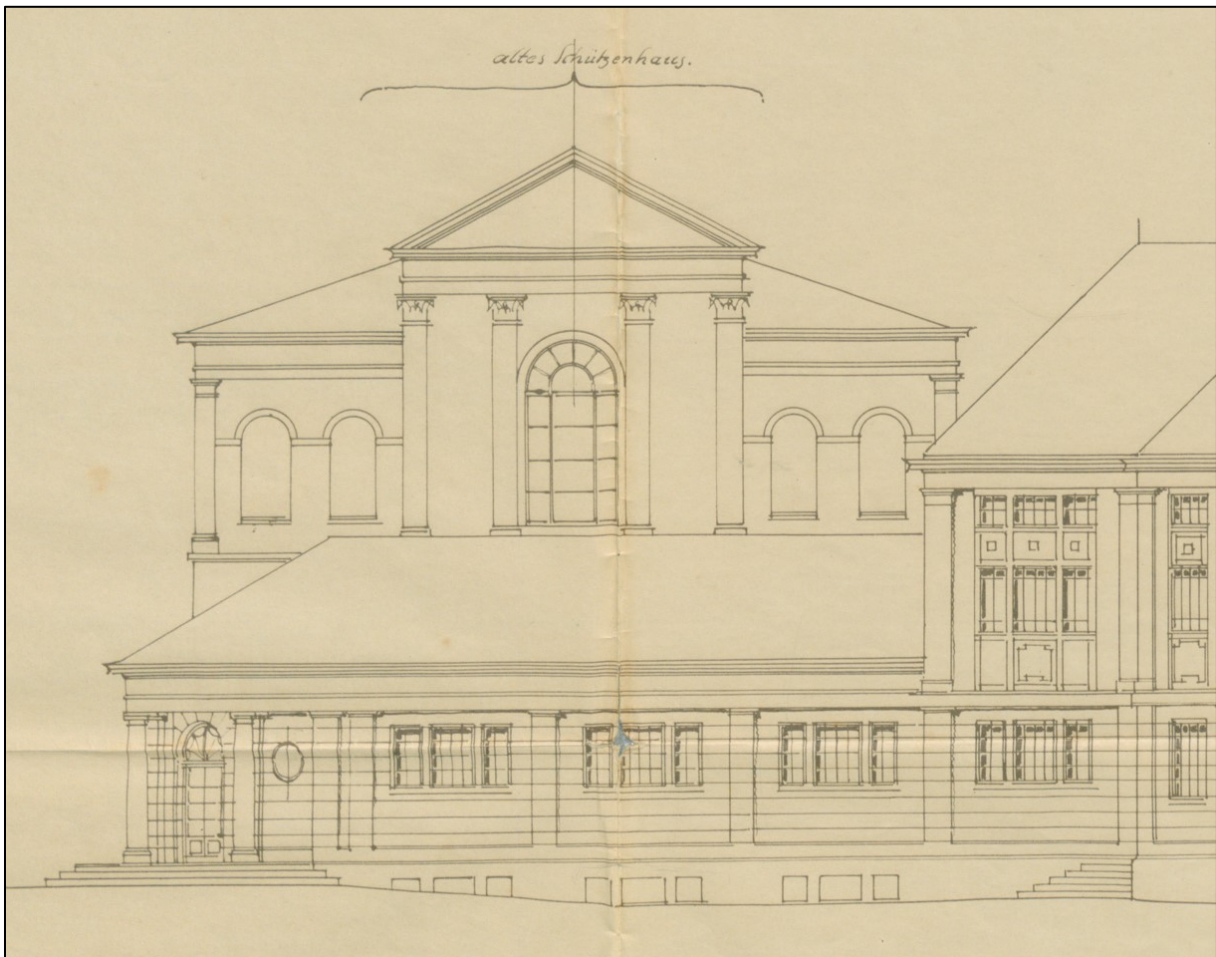
Meiningen, Schützenhaus auf dem Unteren Rasen mit Schützenhaussaal (rot), Lageplan, 1912

Abb. 168



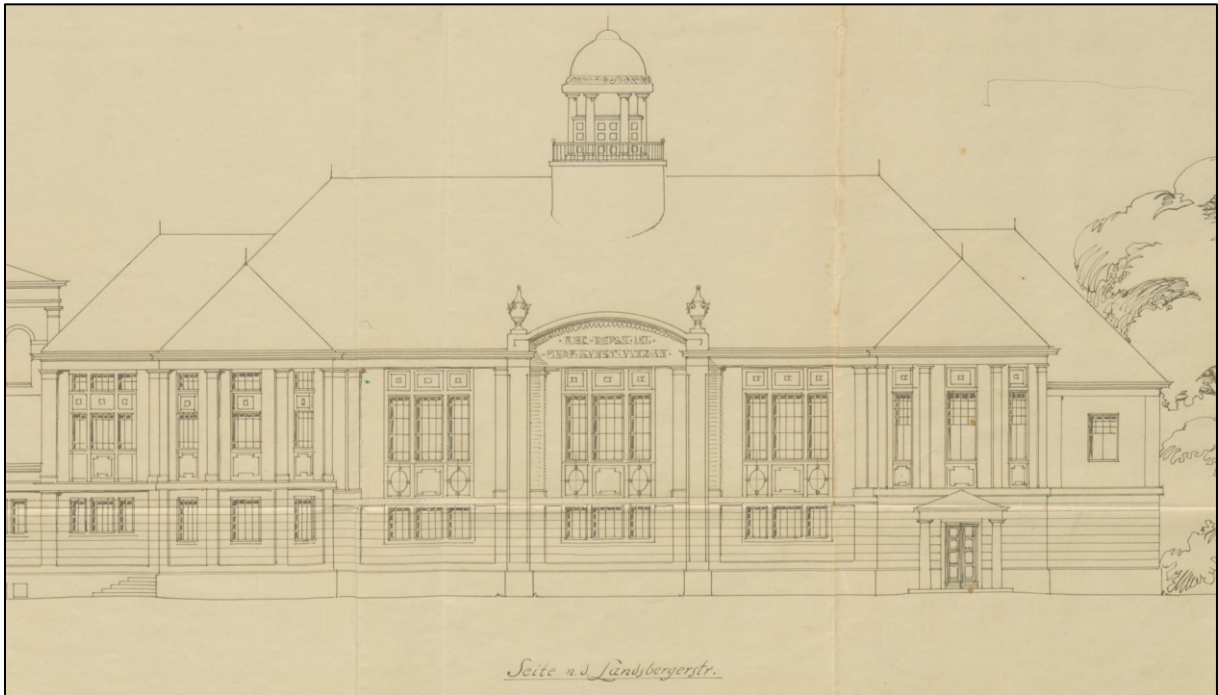
Meiningen, Schützenhaussaal, Ansicht von Norden (Entwurf Karl Behlert), 1912

Abb. 169



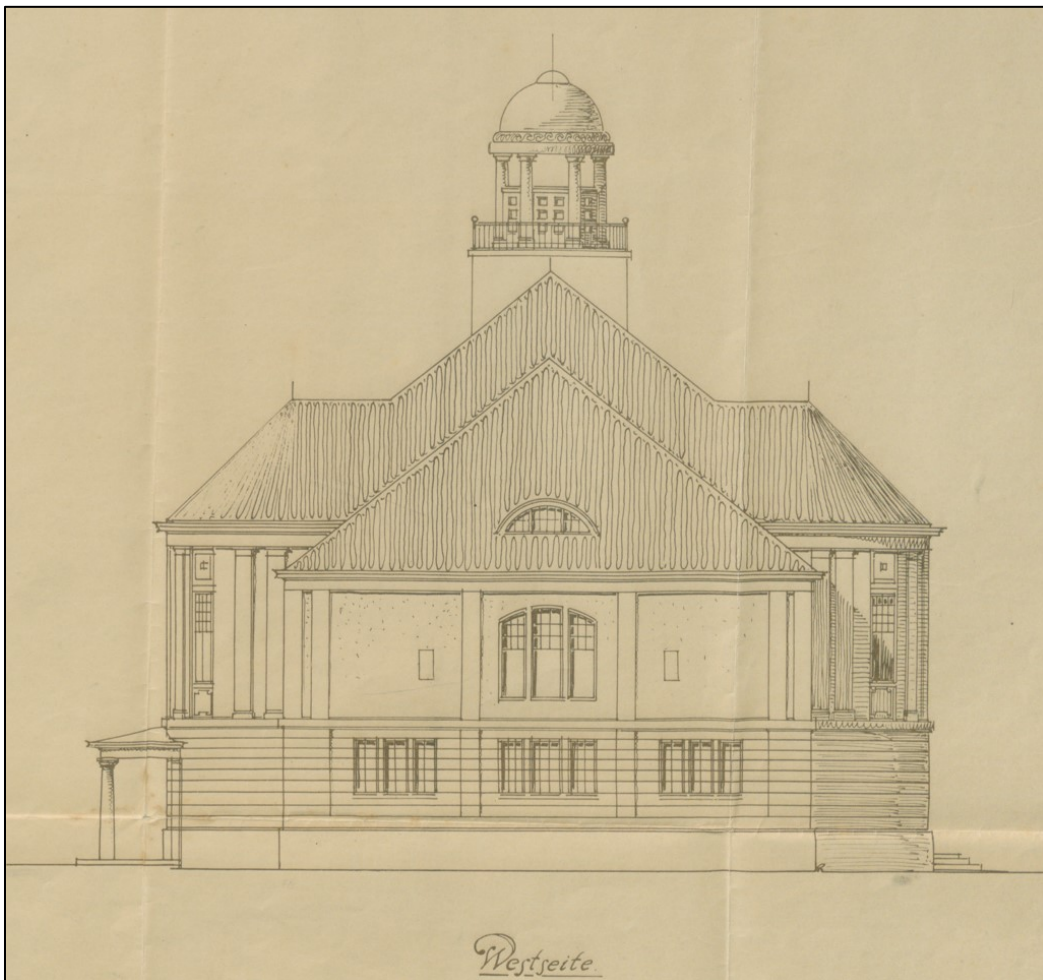
Meiningen, Schützenhaussaal, Ansicht von Norden (Entwurf Karl Behlert, Ausschnitt), 1912

Abb. 170



Meiningen, Schützenhaussaal, Ansicht von Norden (Entwurf Karl Behlert, Ausschnitt), 1912

Abb. 171



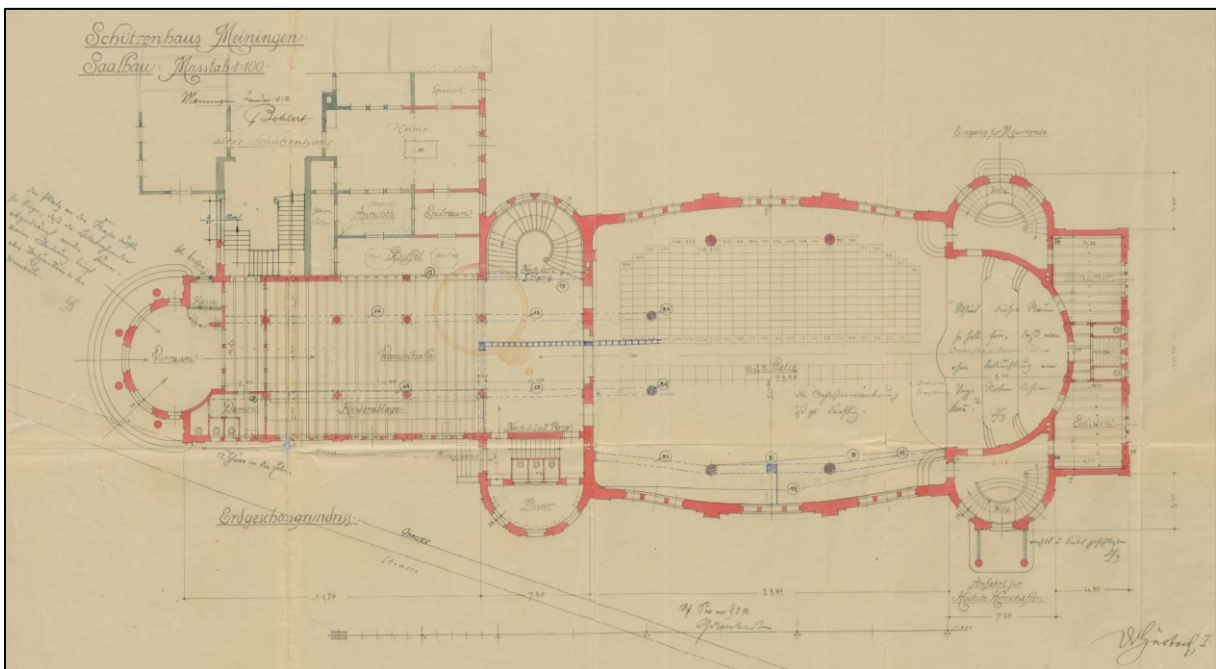
Meiningen, Schützenhaussaal, Ansicht von Westen (Entwurf Karl Behlert), 1912

Abb. 172



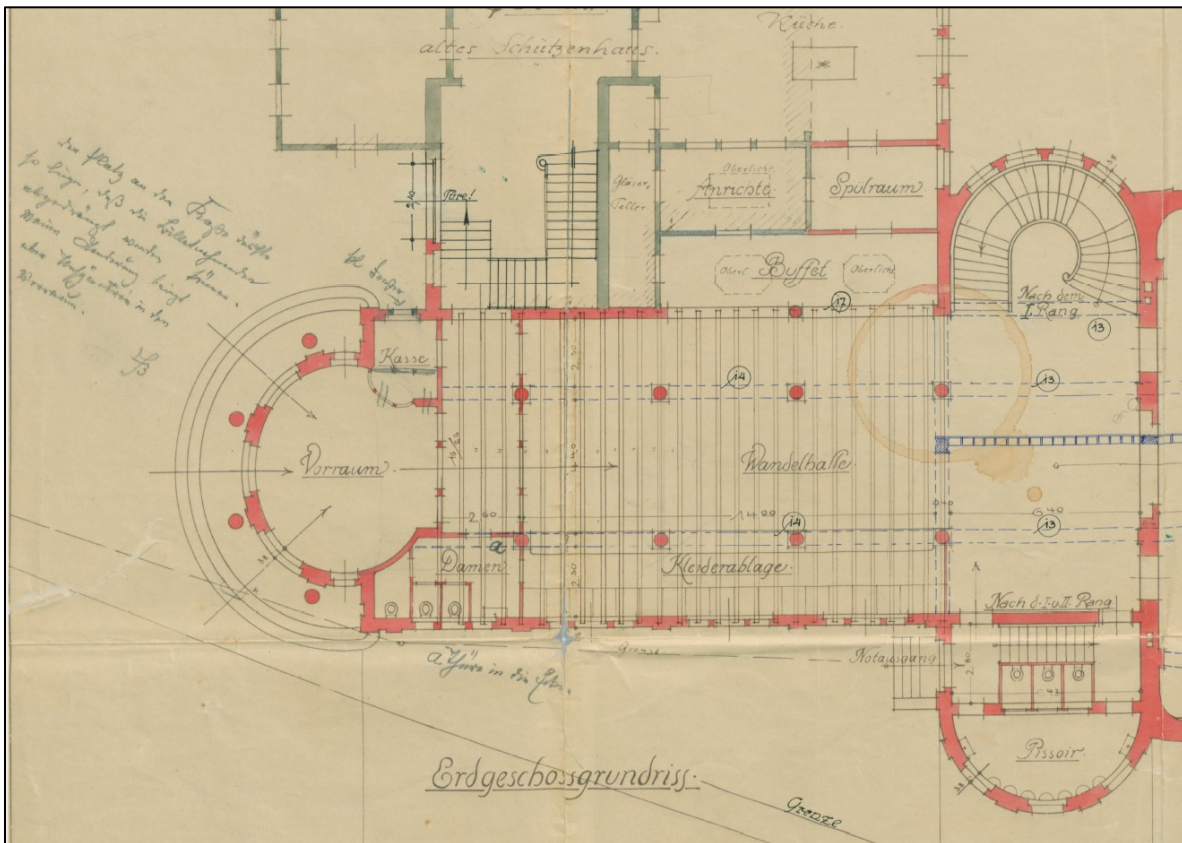
Meiningen, Schützenhaussaal, Ansicht von Nordosten, 1915

Abb. 173



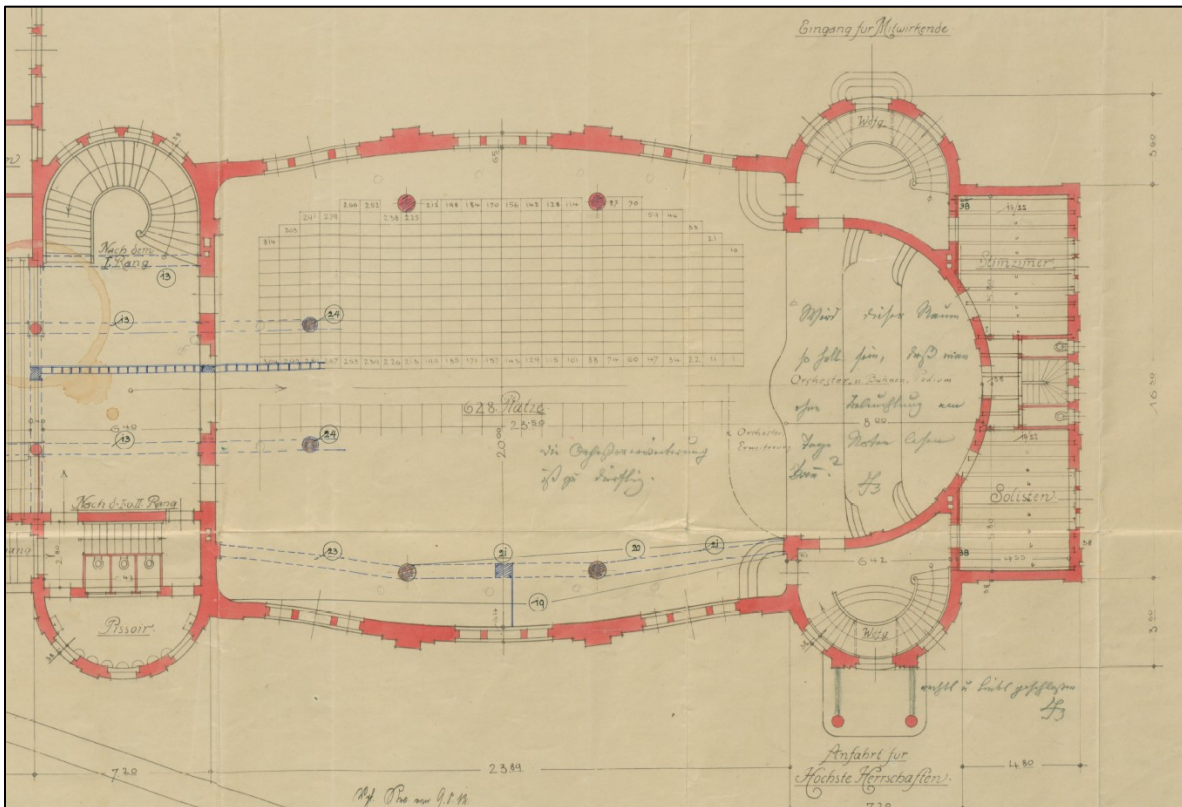
Meiningen, Schützenhaussaal, Grundriss Erdgeschoss (Entwurf Karl Behler), 1912

Abb. 174



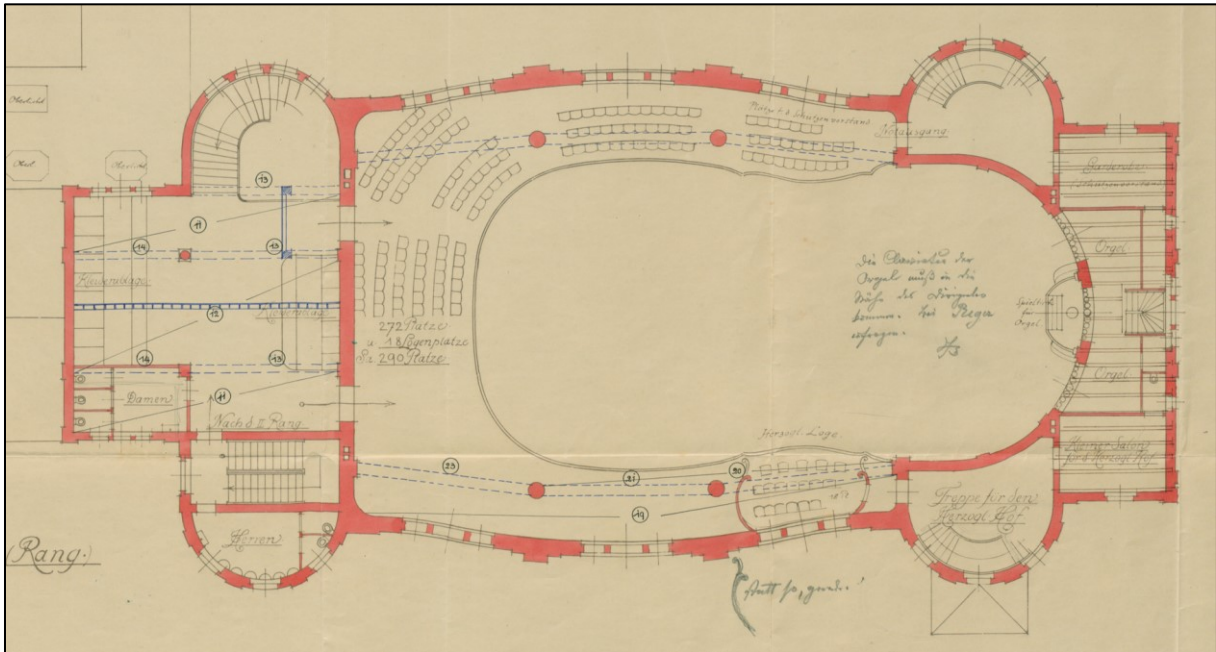
Meiningen, Schützenhaussaal, Grundriss Erdgeschoss (Entwurf Karl Behlert; Ausschnitt), 1912

Abb. 175



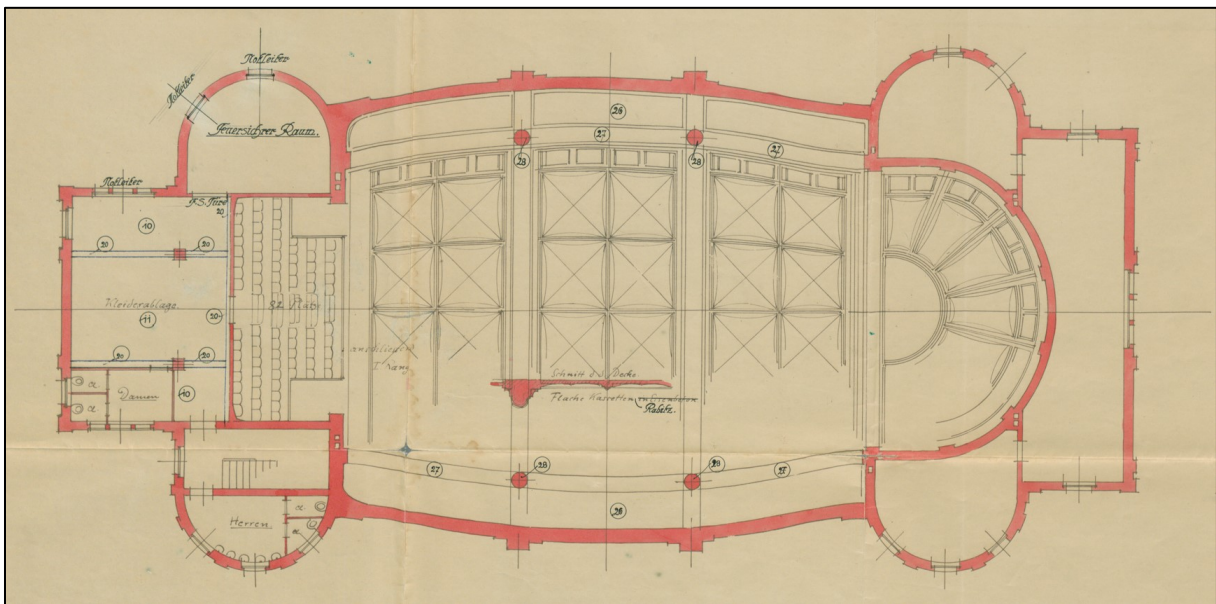
Meiningen, Schützenhaussaal, Grundriss Erdgeschoss (Entwurf Karl Behlert; Ausschnitt), 1912

Abb. 176



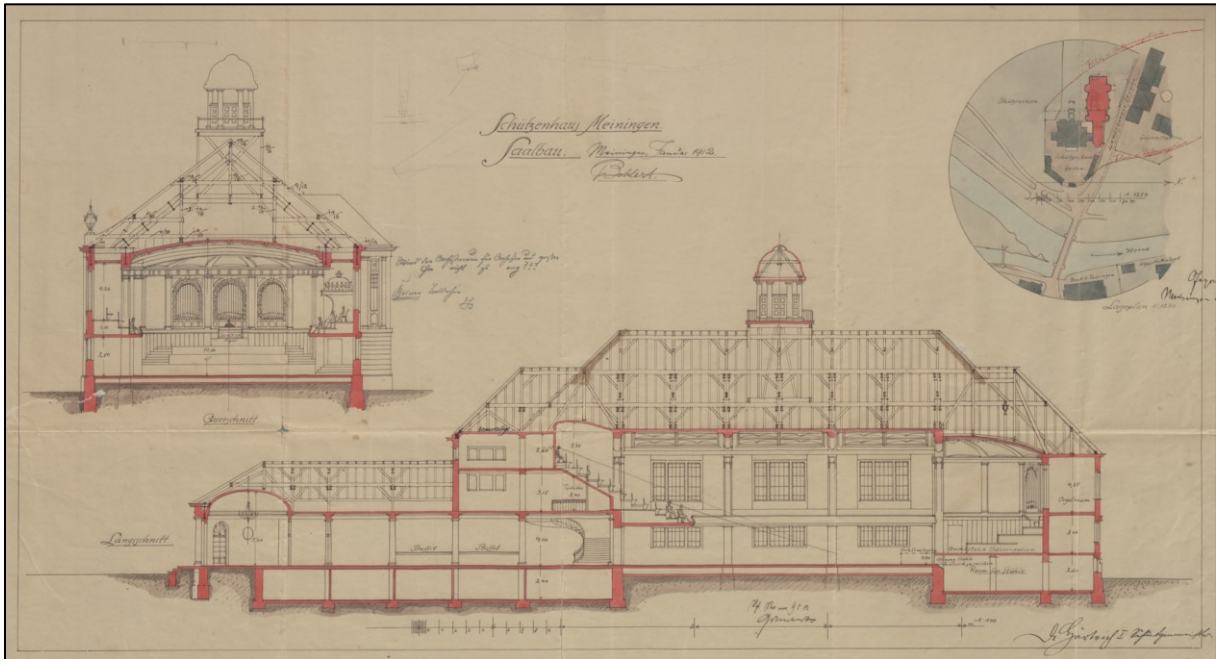
Meiningen, Schützenhaussaal, Grundriss 1. Obergeschoss (Entwurf Karl Behlert), 1912

Abb. 177



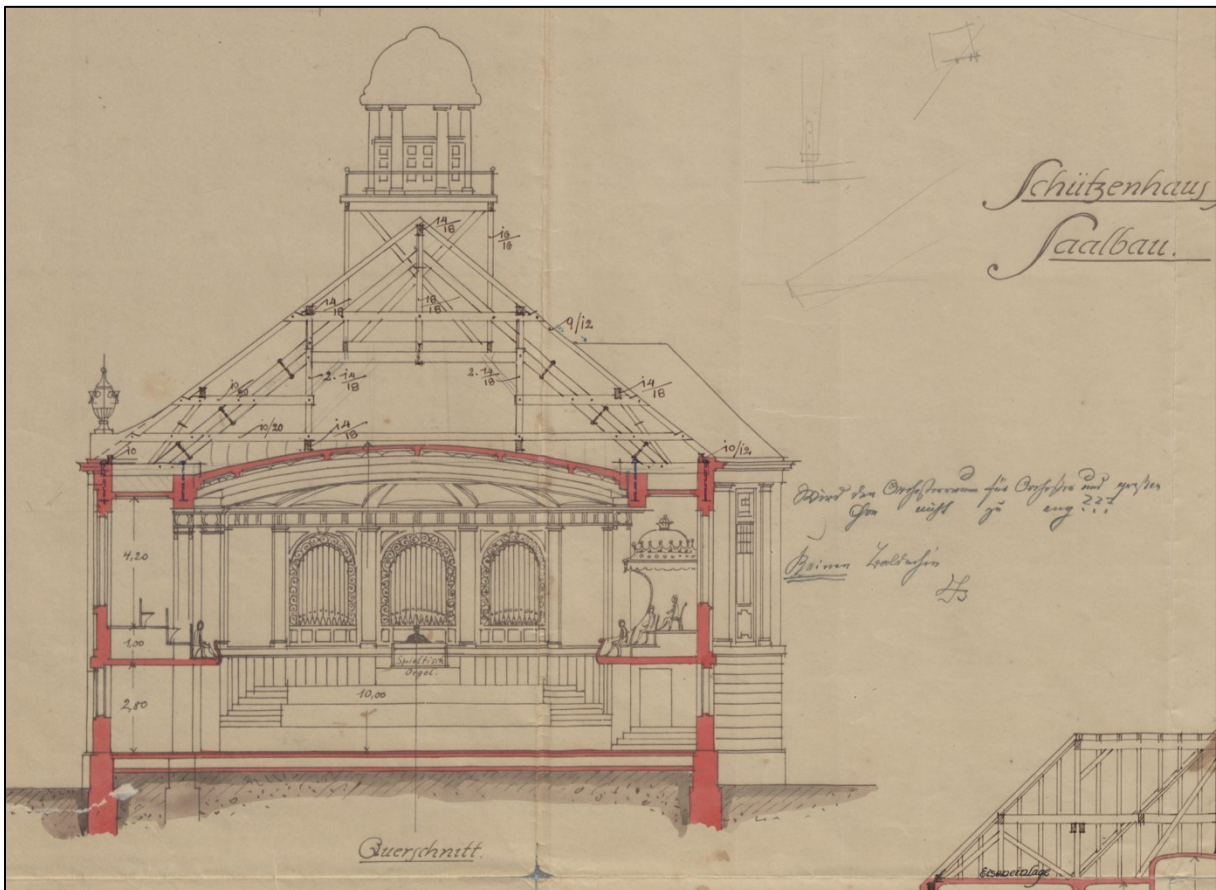
Meiningen, Schützenhaussaal, Grundriss 2. Obergeschoss (Entwurf Karl Behlert), 1912

Abb. 178



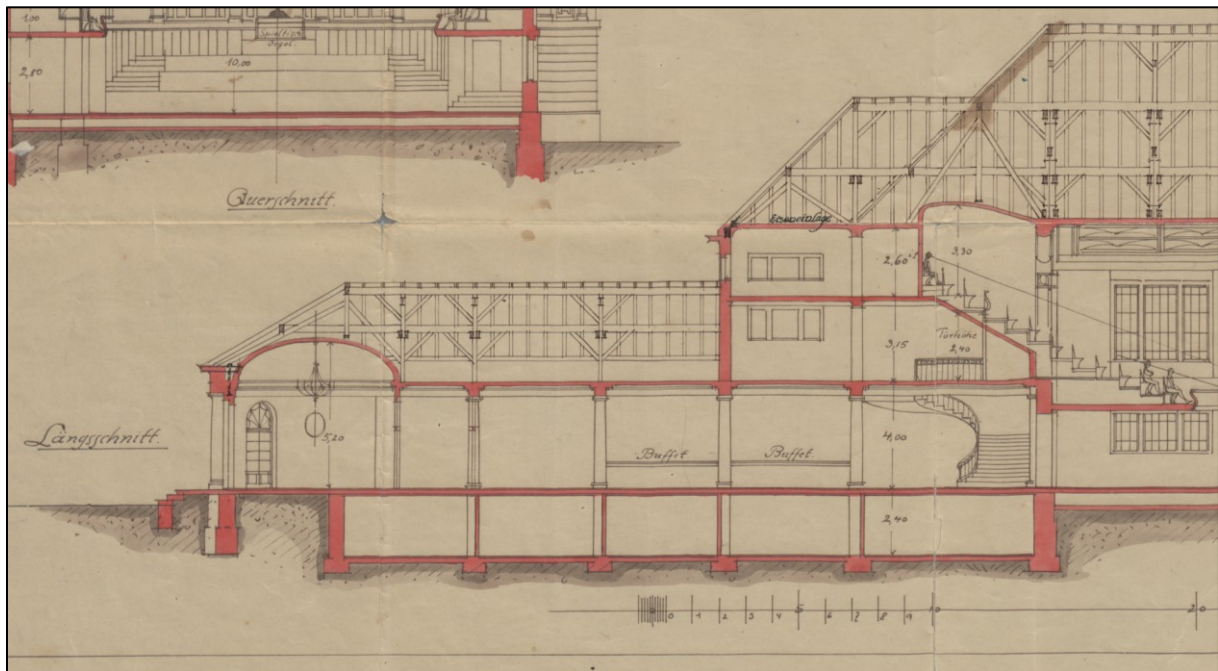
Meiningen, Schützenhaussaal, Quer- und Längsschnitt (Entwurf Karl Behlert), 1912

Abb. 179



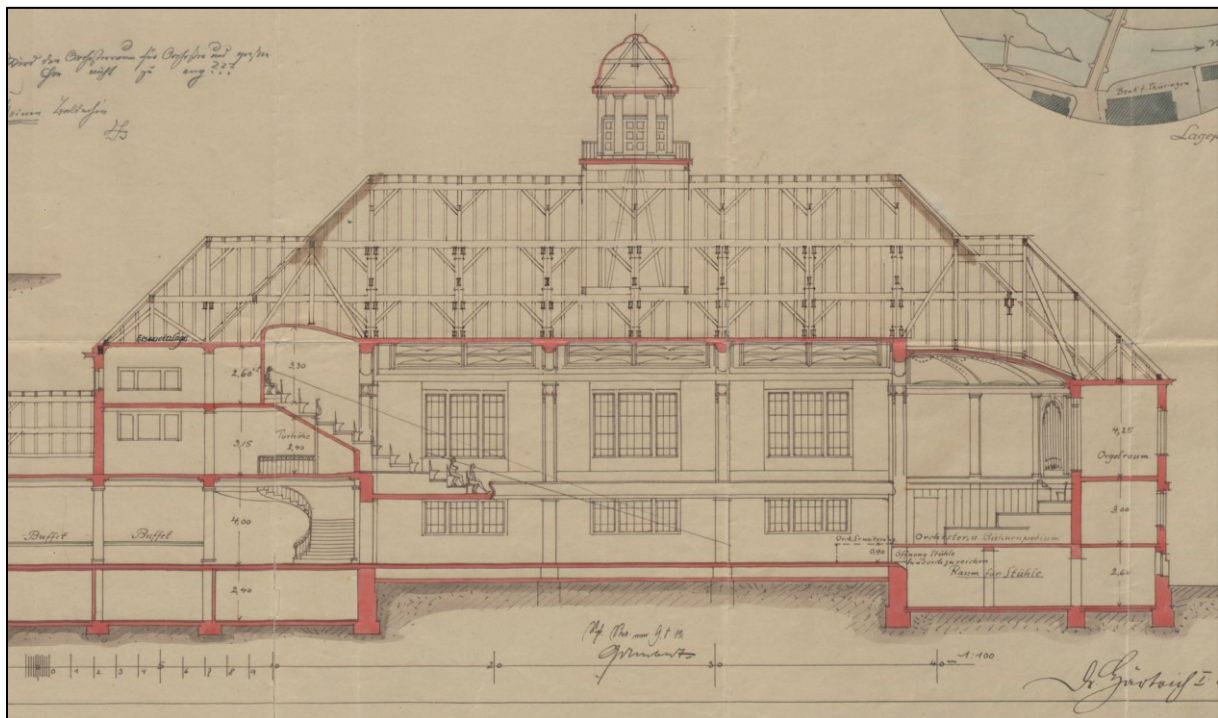
Meiningen, Schützenhaussaal, Querschnitt (Entwurf Karl Behlert), 1912

Abb. 180



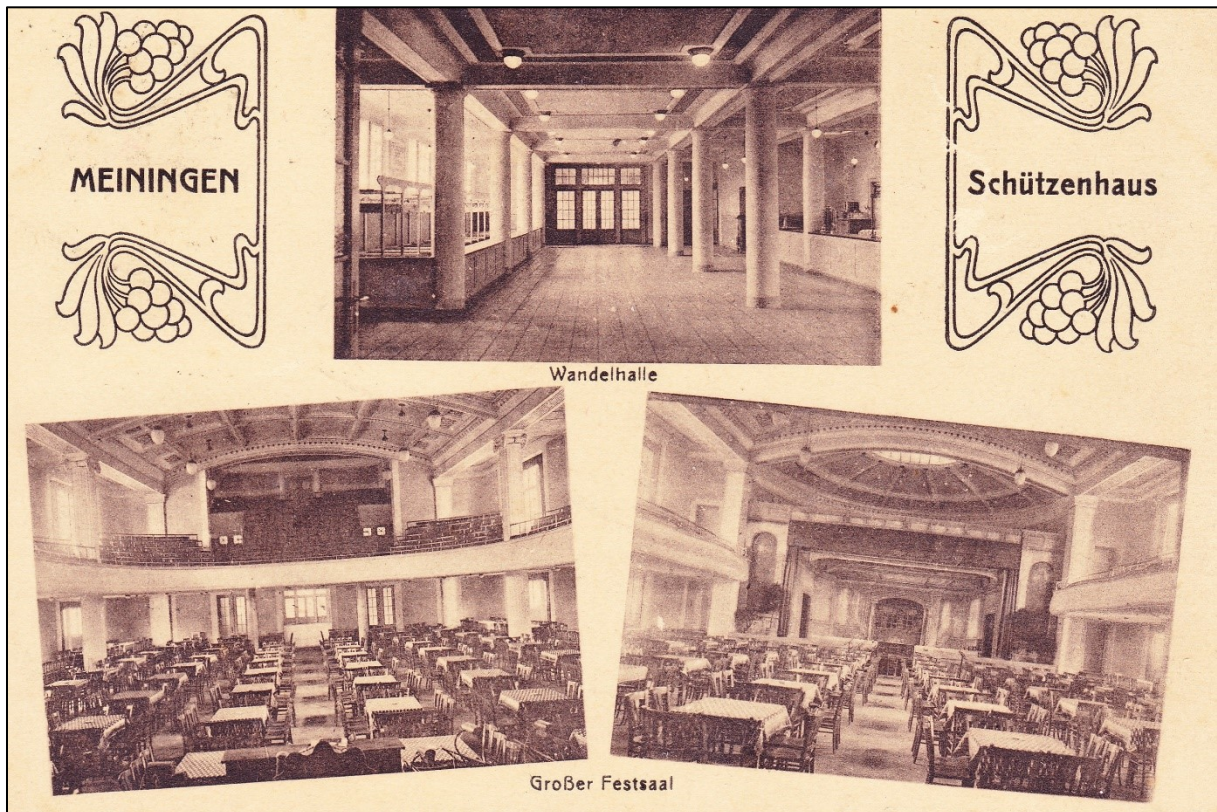
Meiningen, Schützenhaussaal, Längsschnitt (Entwurf Karl Behlert, Ausschnitt), 1912

Abb. 181



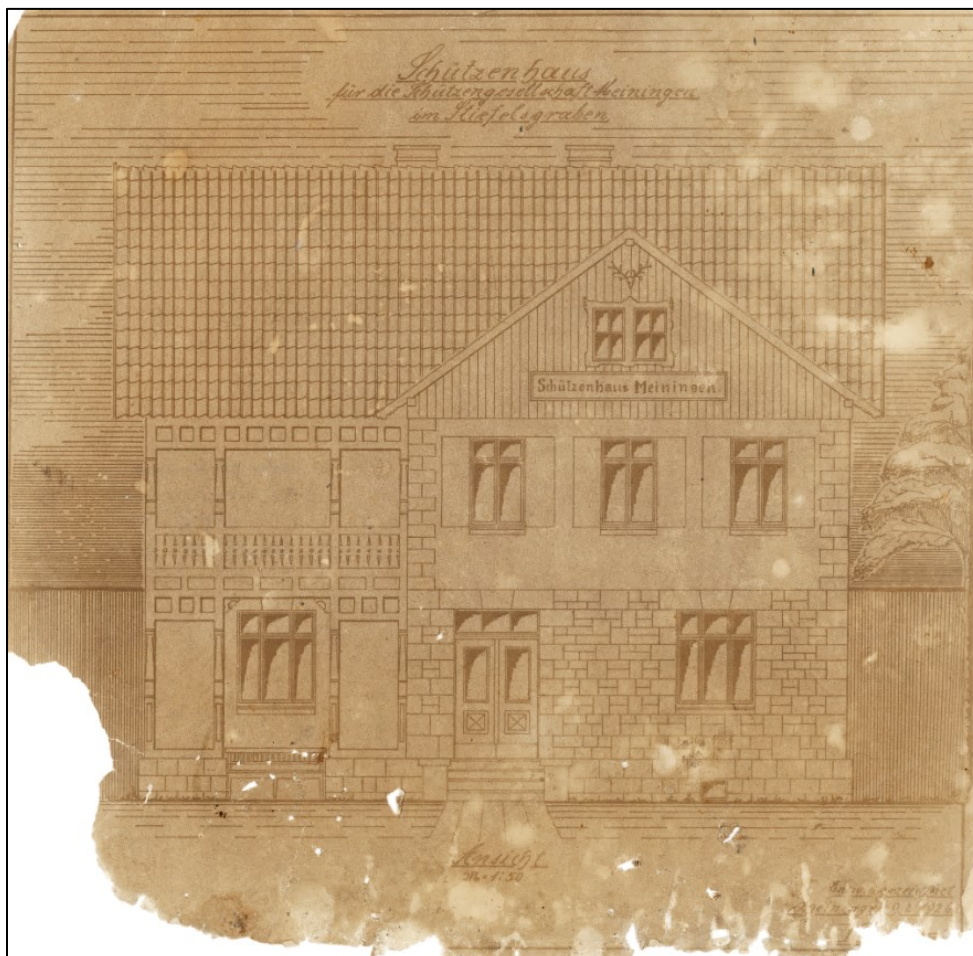
Meiningen, Schützenhaussaal, Längsschnitt (Entwurf Karl Behlert, Ausschnitt), 1912

Abb. 182



Meiningen, Schützenhaussaal, 1921

Abb. 183



Meiningen, Schießhaus im Stiefelsgraben (Entwurf), 1926

Abb. 184



Meiningen, Schießhaus im Stiefelsgraben, Ansicht von Süden, 1929

Abb. 185



Saalfeld, Schützenhaus, Ansicht von Osten, 2019

Abb. 186



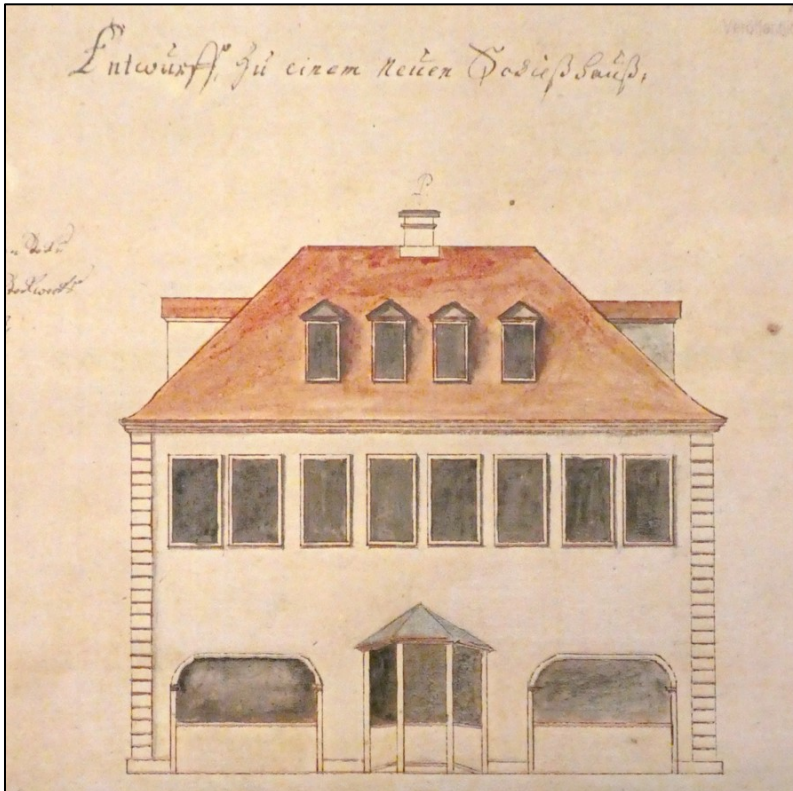
Saalfeld, sog. „Schützenturm“ (Wehrturm der Stadtbefestigung), 15. Jh. (1896)

Abb. 187



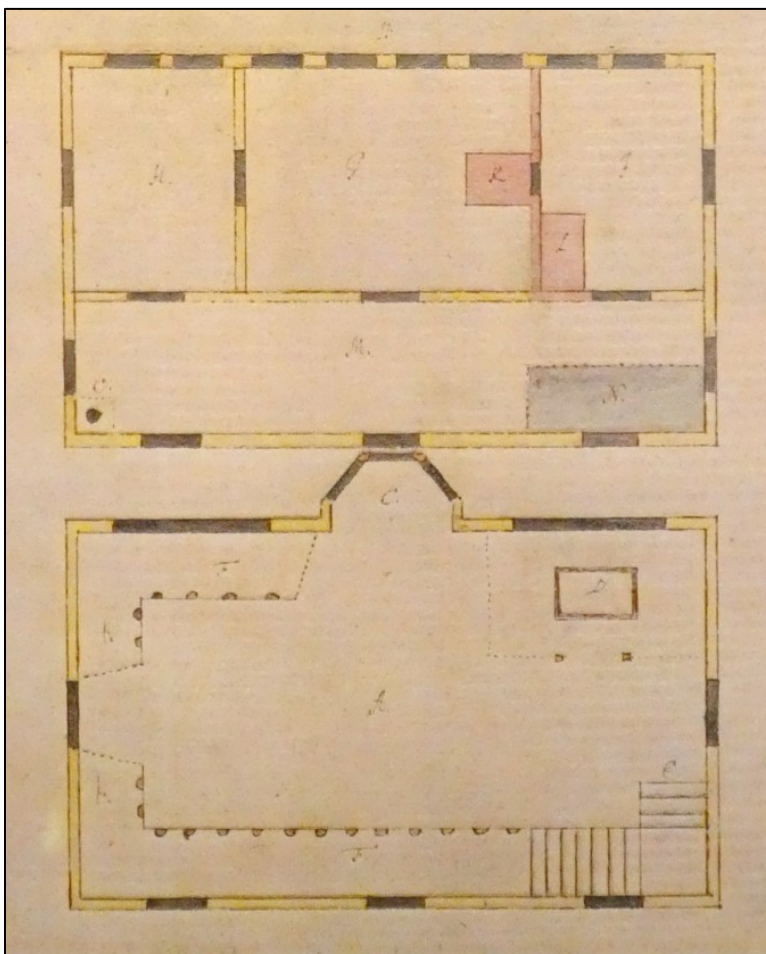
Saalfeld, Schießhaus / Schießteich am Blankenburger Tor, 17. Jh. (1896)

Abb. 190



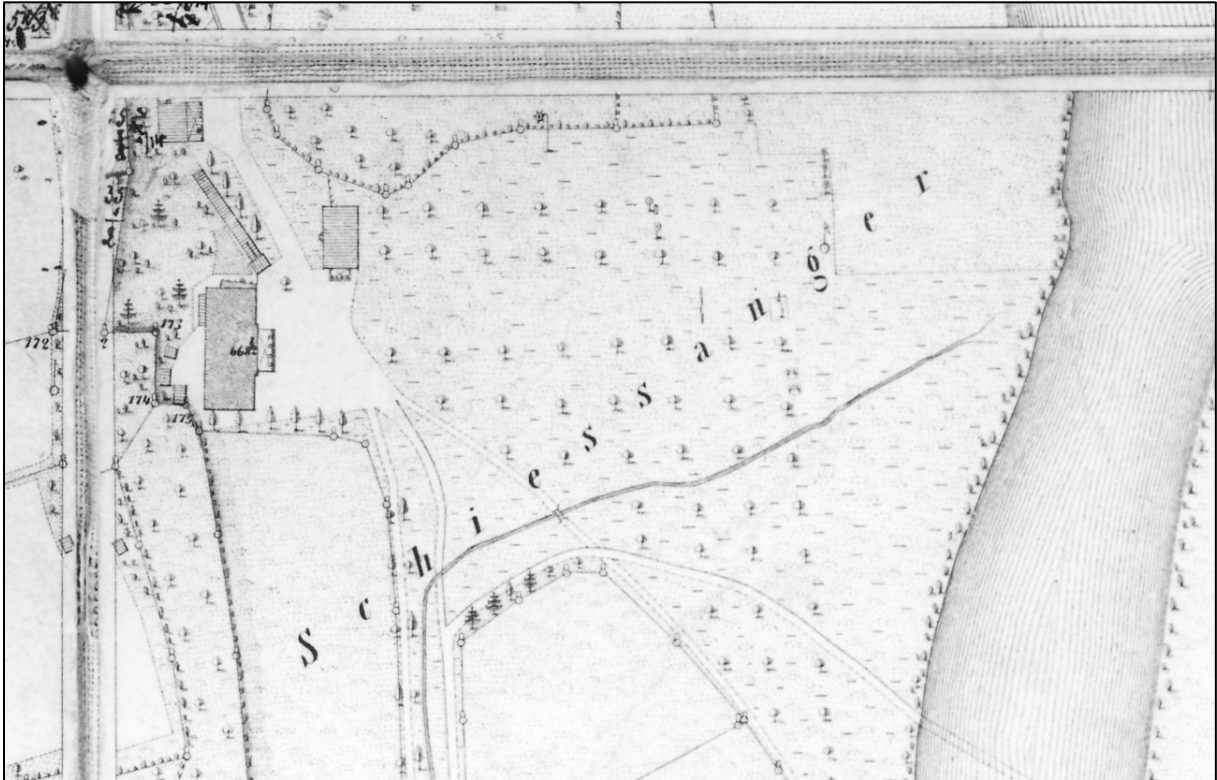
Saalfeld, Schießhaus, Zeichnung der Hauptansicht von Osten, 1753

Abb. 191



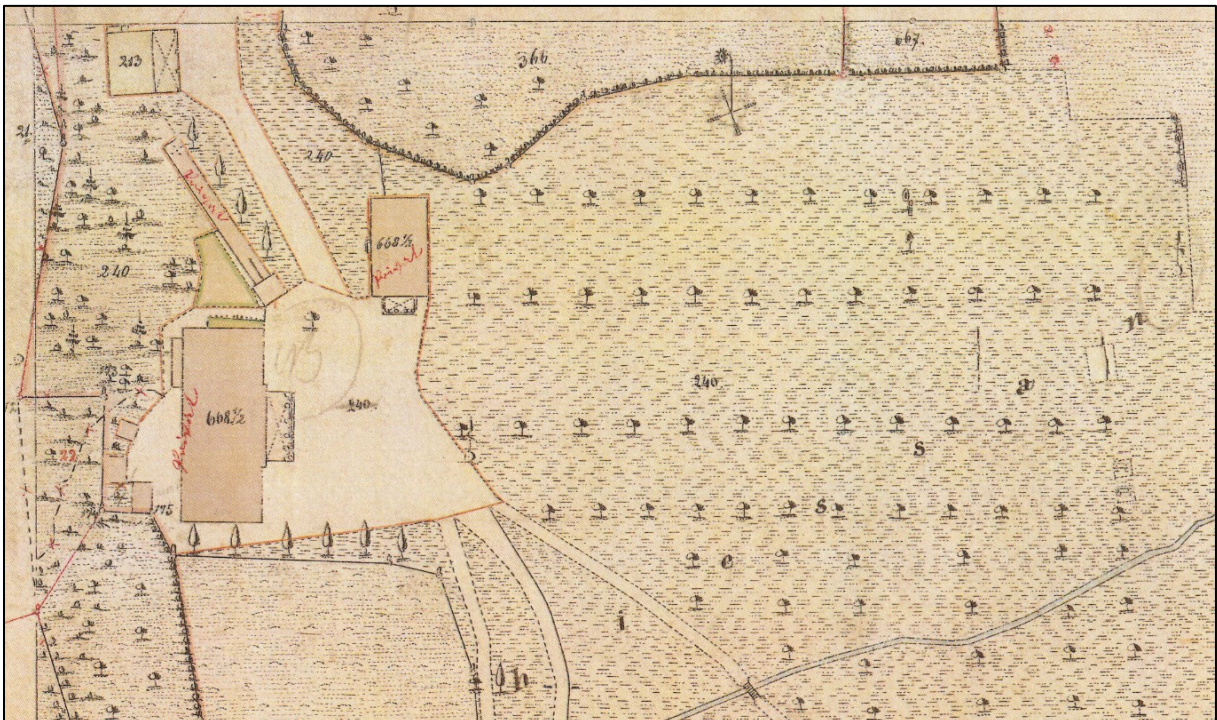
Saalfeld, Schießhaus, Grundriss Erd- und Obergeschoss, 1753

Abb. 192



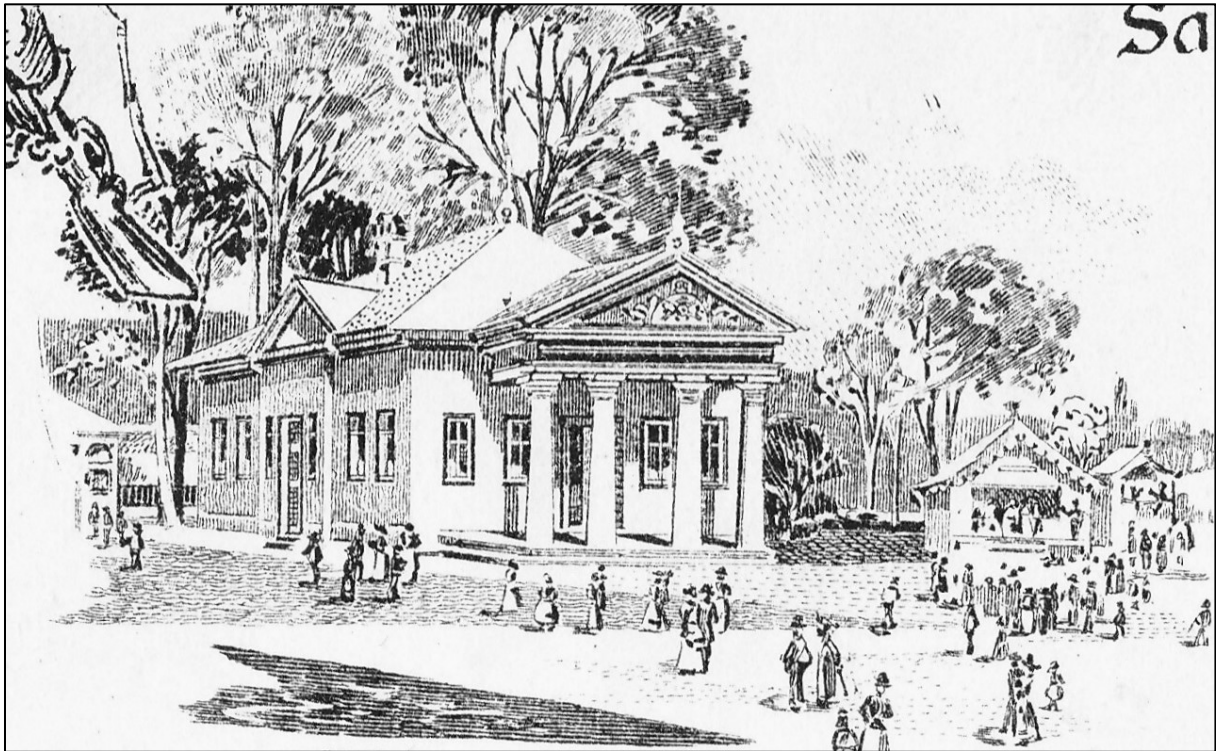
Saalfeld, Schützenhof auf dem Urkataster, um 1865

Abb. 193



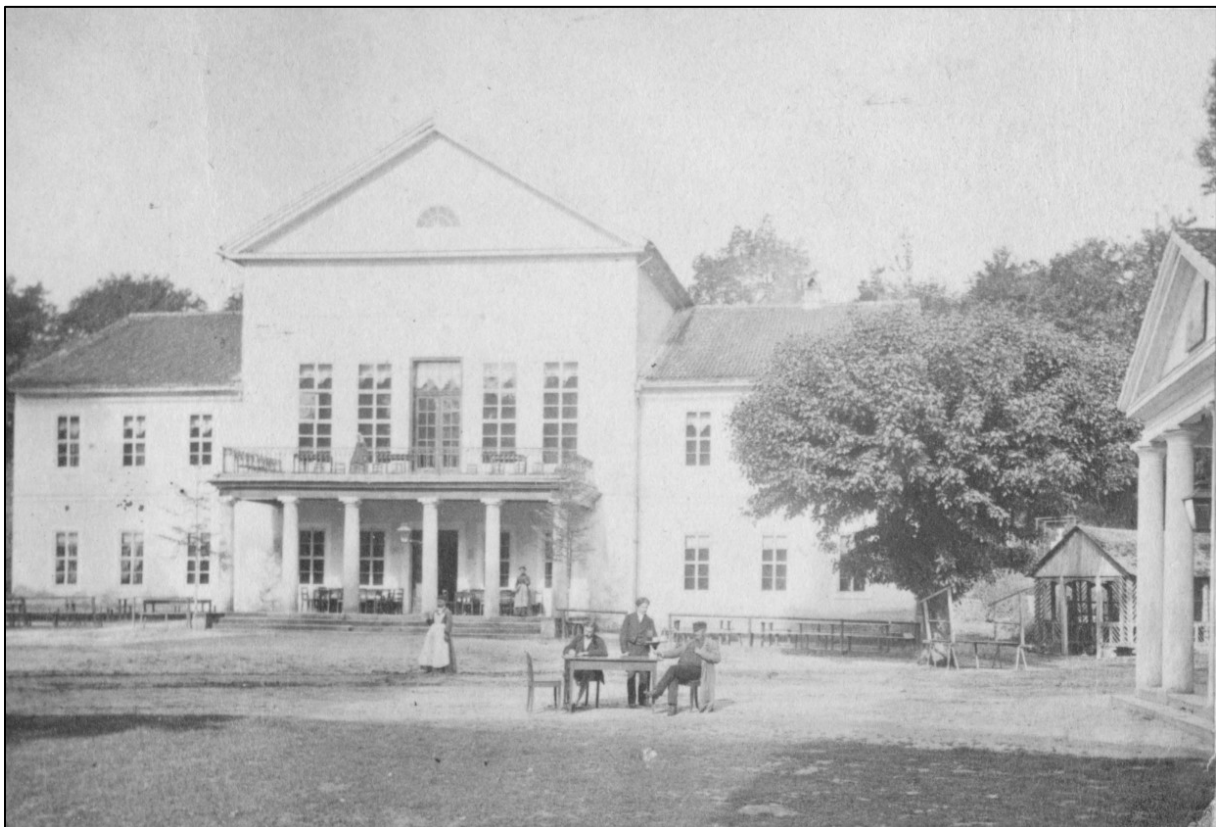
Saalfeld, Schützenhof auf einer Gemarkungskarte, 1866

Abb. 194



Saalfeld, Schießloge, Ansicht von Südwesten, 1896

Abb. 195



Saalfeld, Schützenhaus, Ansicht von Osten, 1876

Abb. 196



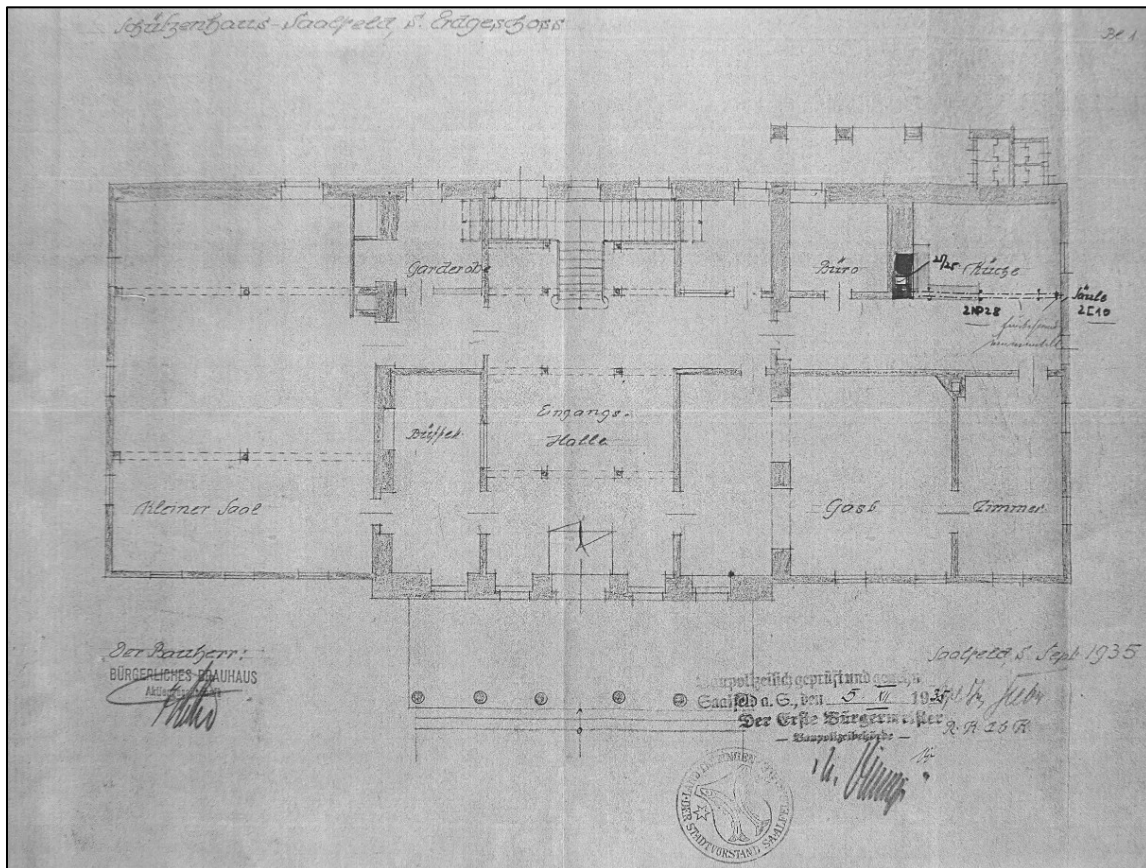
Saalfeld, Schützenhaus, Ansicht von Osten, um 1920/30

Abb. 197



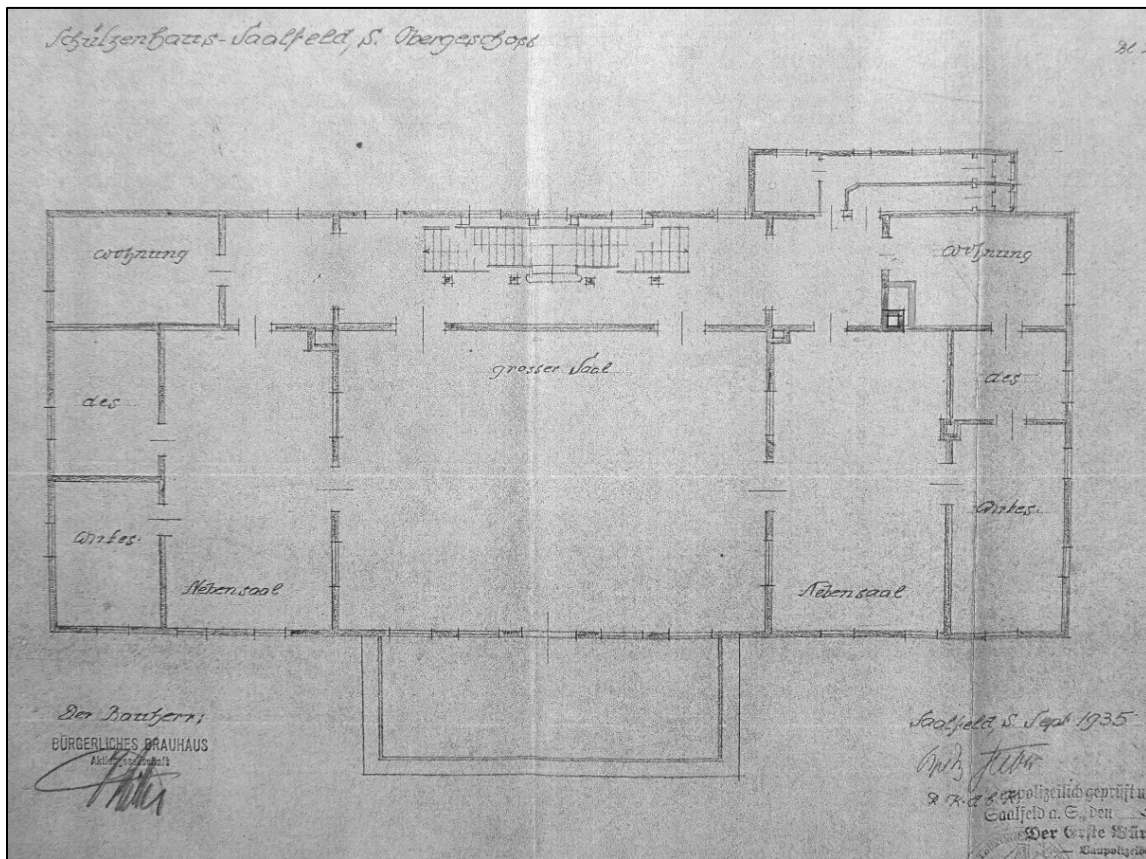
Saalfeld, Schützenhof, Ansicht von Osten, um 1930

Abb. 198



Saalfeld, Schützenhaus, Grundriss Erdgeschoss, 1935

Abb. 199



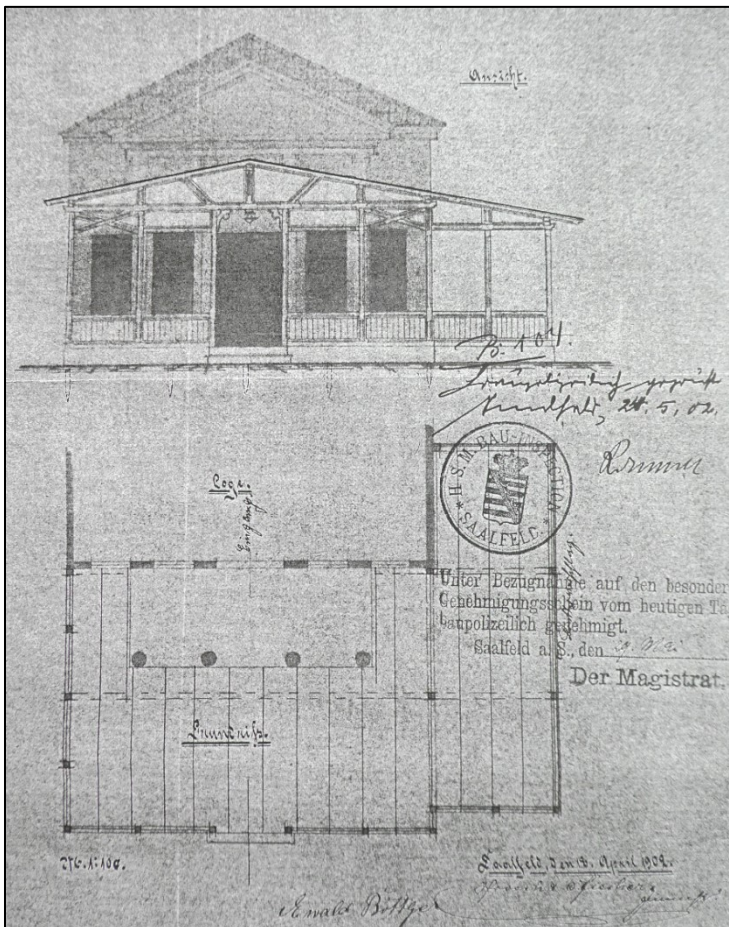
Saalfeld, Schützenhaus, Grundriss Obergeschoss, 1935

Abb. 202



Saalfeld, Schützenhof, Ansicht von Südosten, nach 1902

Abb. 203



Saalfeld, Schießloge, Grundriss Vorbau und Ansicht von Süden, 1902

Abb. 204



Saalfeld, Schützenhof, Ansicht von Südosten, 1921

Abb. 205



Saalfeld, Schießloge, Ansicht von Südwesten, um 1920/30

Abb. 206



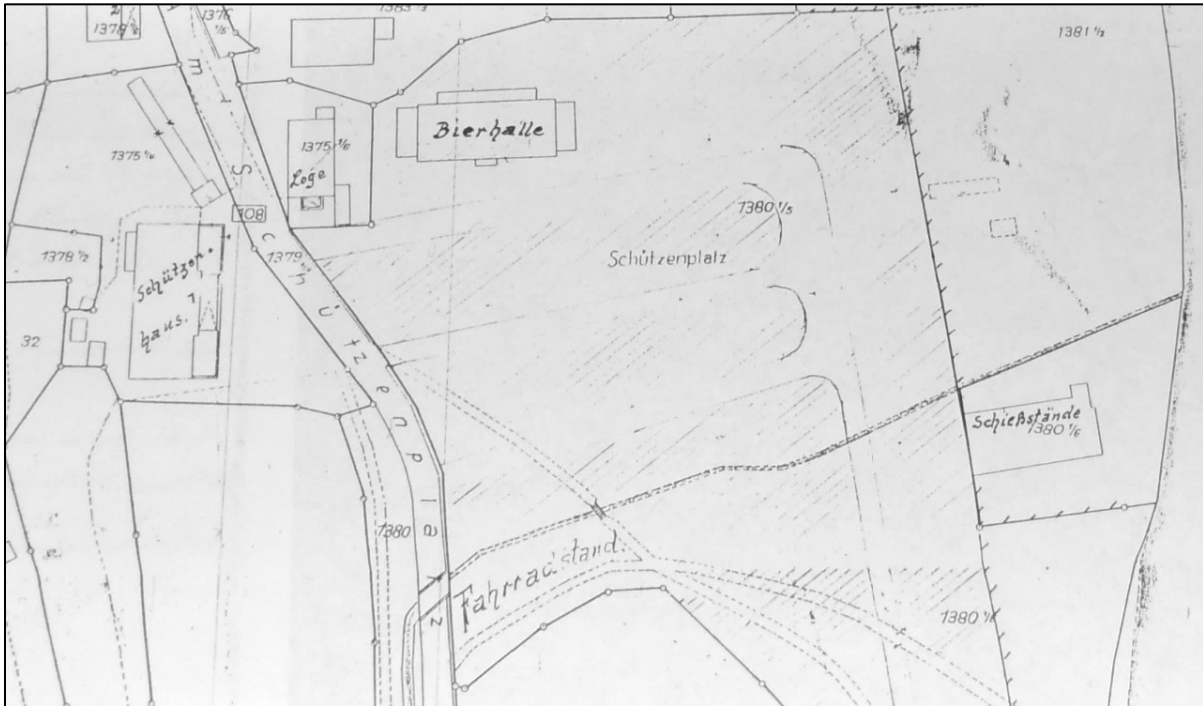
Schmölln, Schützenhaus, undatiert (um 1910)

Abb. 207



Saalfeld, Schützenhof auf einem Stadtplan, undatiert (nach 1925)

Abb. 208



Saalfeld, Schützenhof auf einer Gemarkungskarte, undatiert (Mitte 20. Jh.)

Abb. 209



Weimar, Schießhaus, Ansicht von Südwesten, 2021

Abb. 210



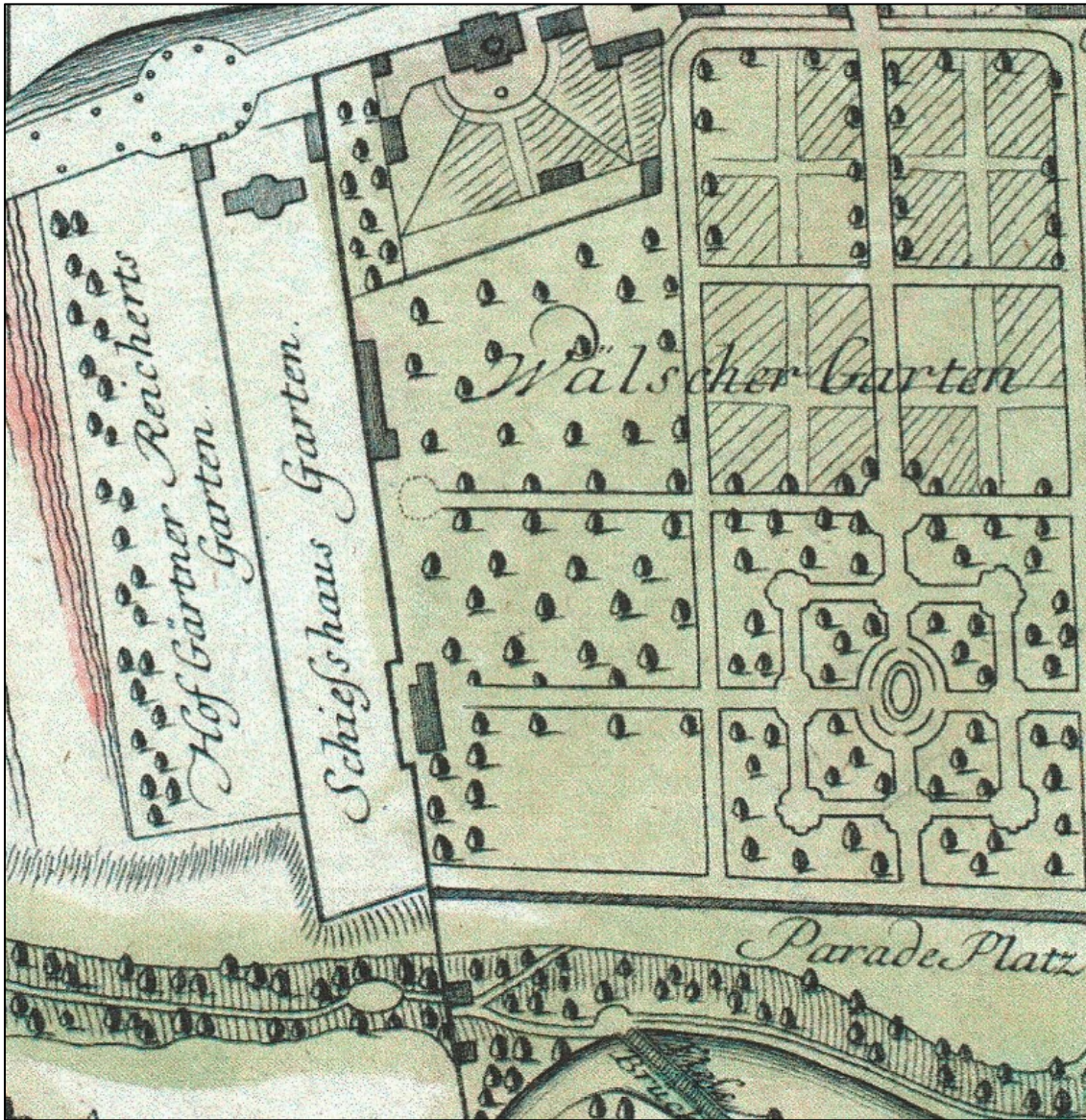
Weimar, Schießhaus, Ansicht von Südwesten, 2021

Abb. 211



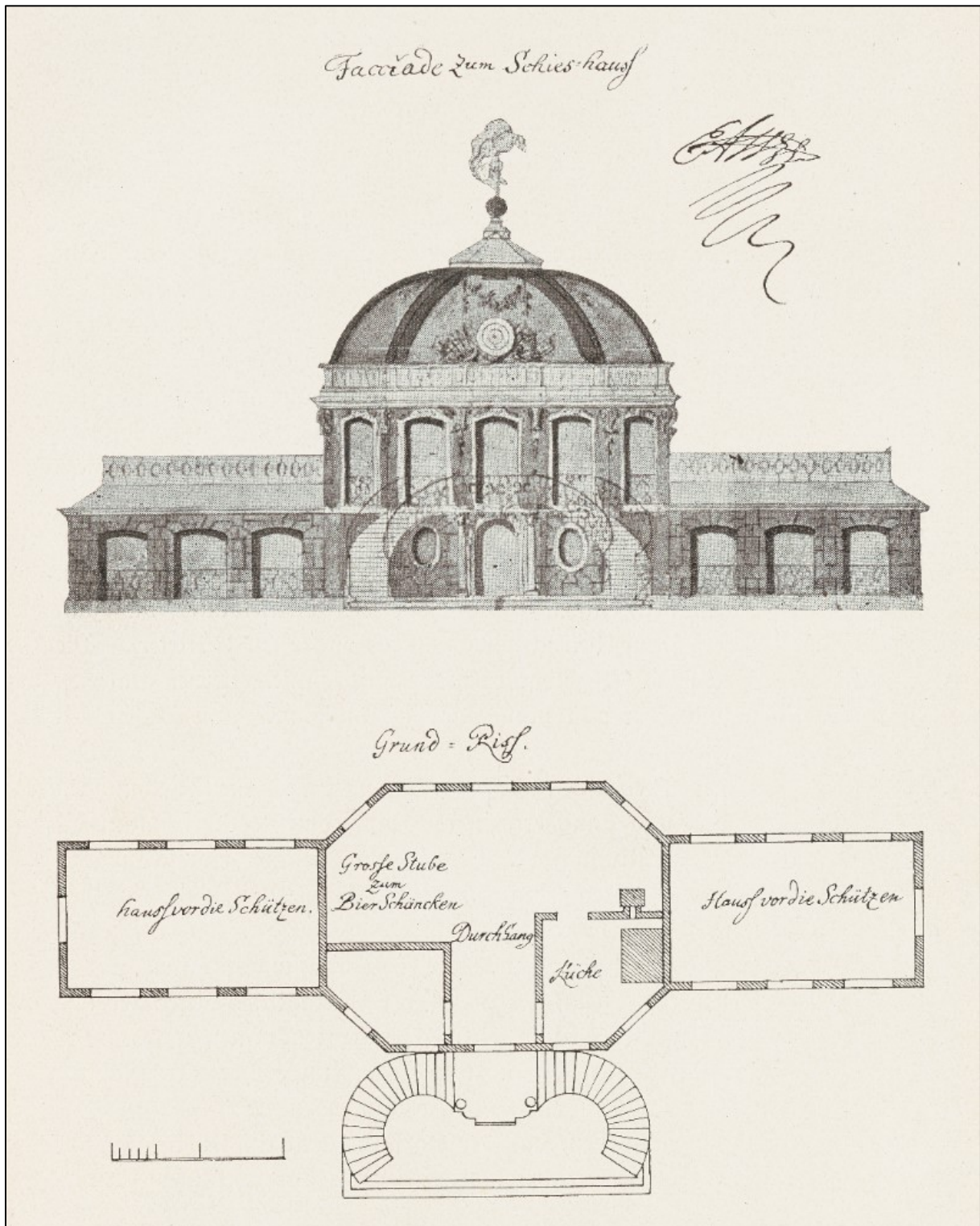
Weimar, Schießhaus, Ansicht von Südwesten, 2021

Abb. 212



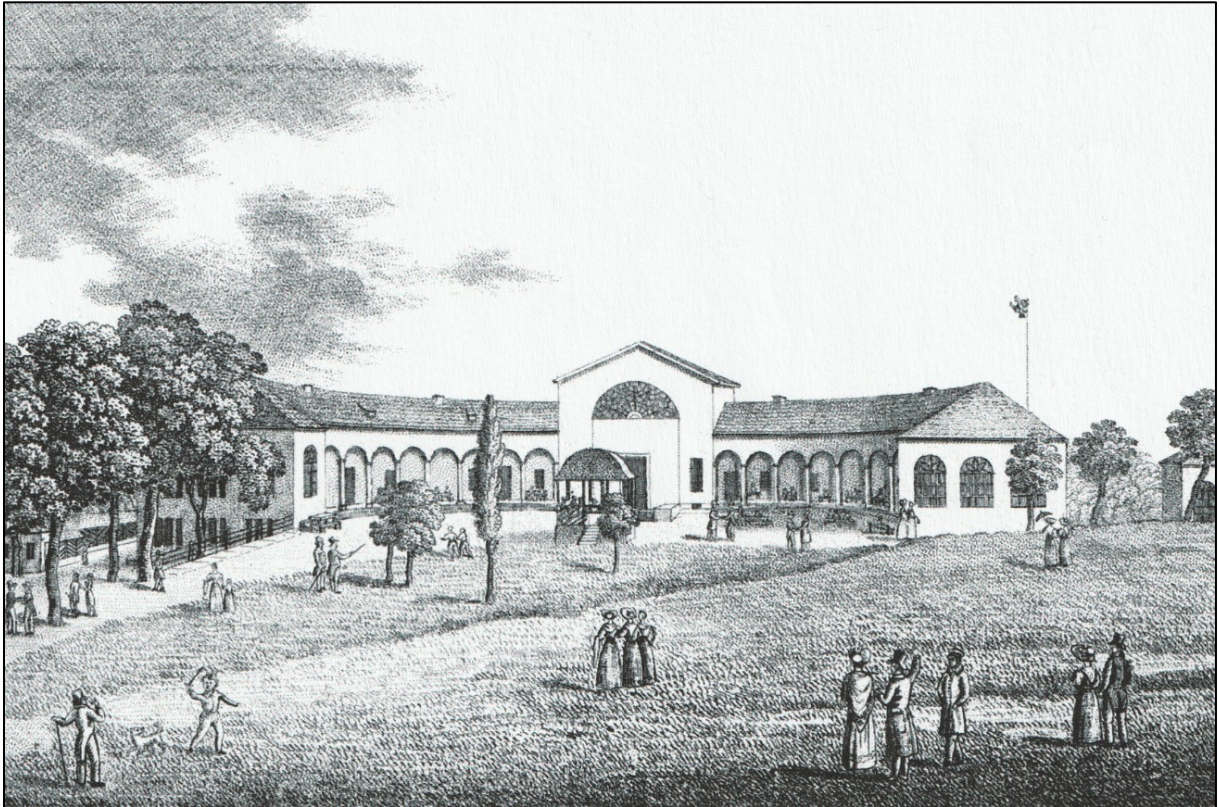
Weimar, Schützenhof der Büchenschützengesellschaft auf einem Stadtplan, 1784

Abb. 213



Weimar, Entwurf für das neue Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, 1733

Abb. 214



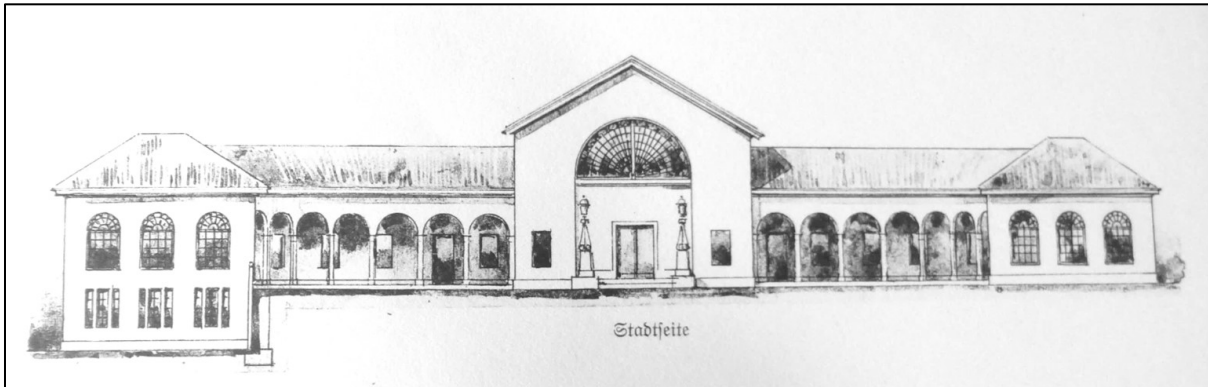
Weimar, Schießhaus der Büchschützengesellschaft, Ansicht von Westen, 1820er Jahre

Abb. 215



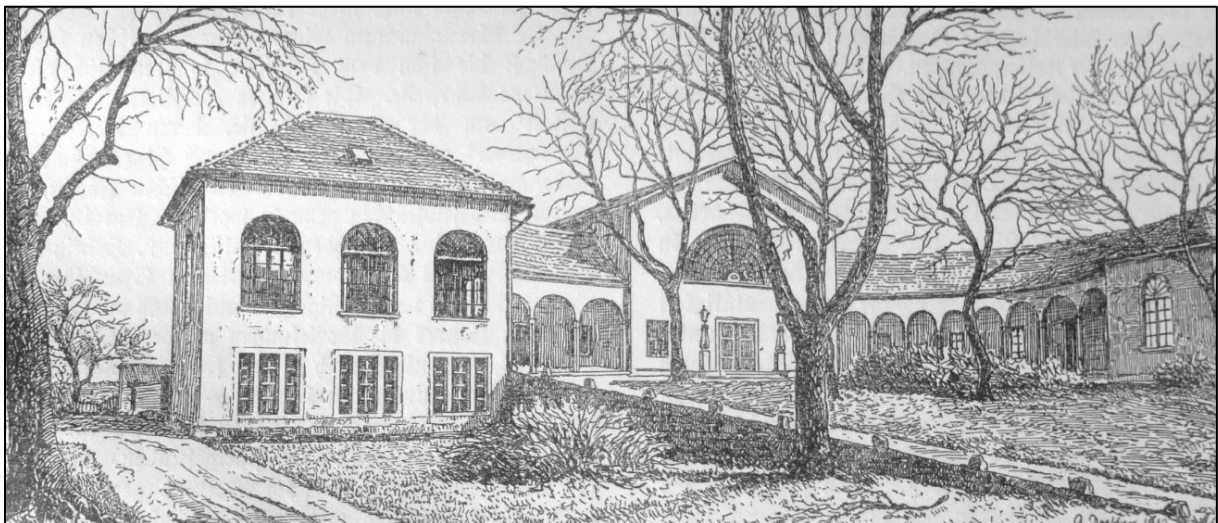
Weimar, Schießhaus der Büchschützengesellschaft, Ansicht von Westen, 1915

Abb. 216



Weimar, Schützenhaus der Büchenschützengesellschaft, Ansicht von Westen, 1916

Abb. 217



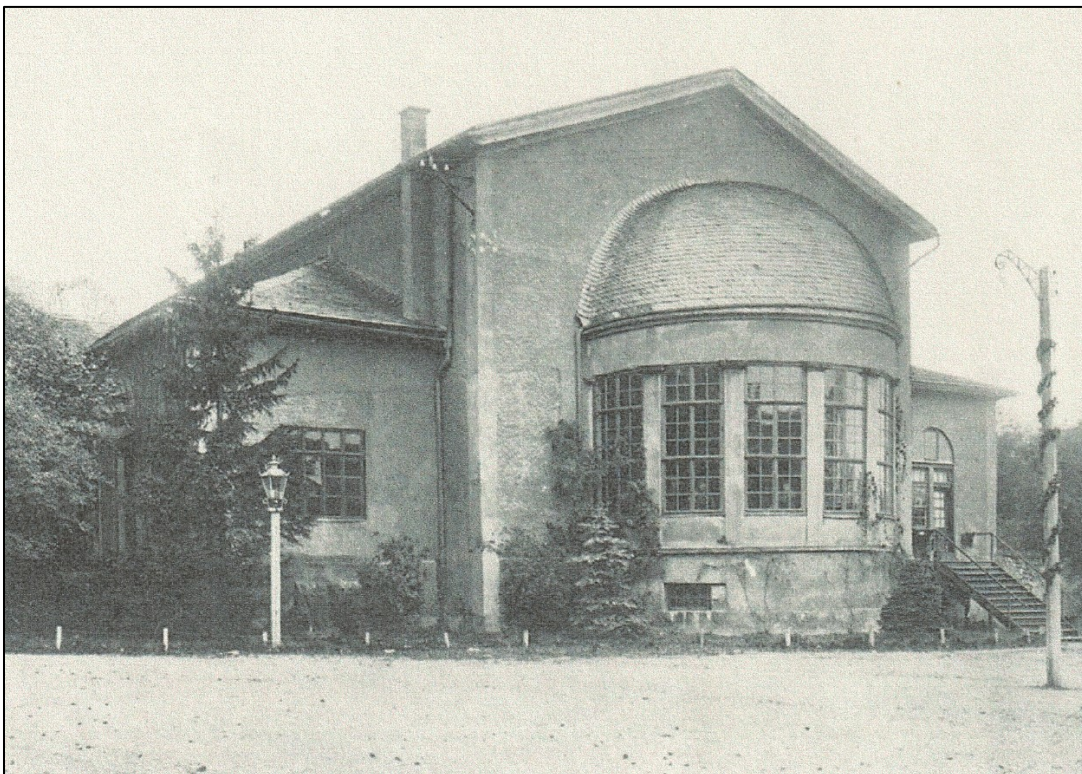
Weimar, Schützenhaus der Büchenschützengesellschaft, Ansicht von Westen, 1916

Abb. 218



Weimar, Schützenhaus der Büchschützengesellschaft, Ansicht von Süden, 1916

Abb. 219



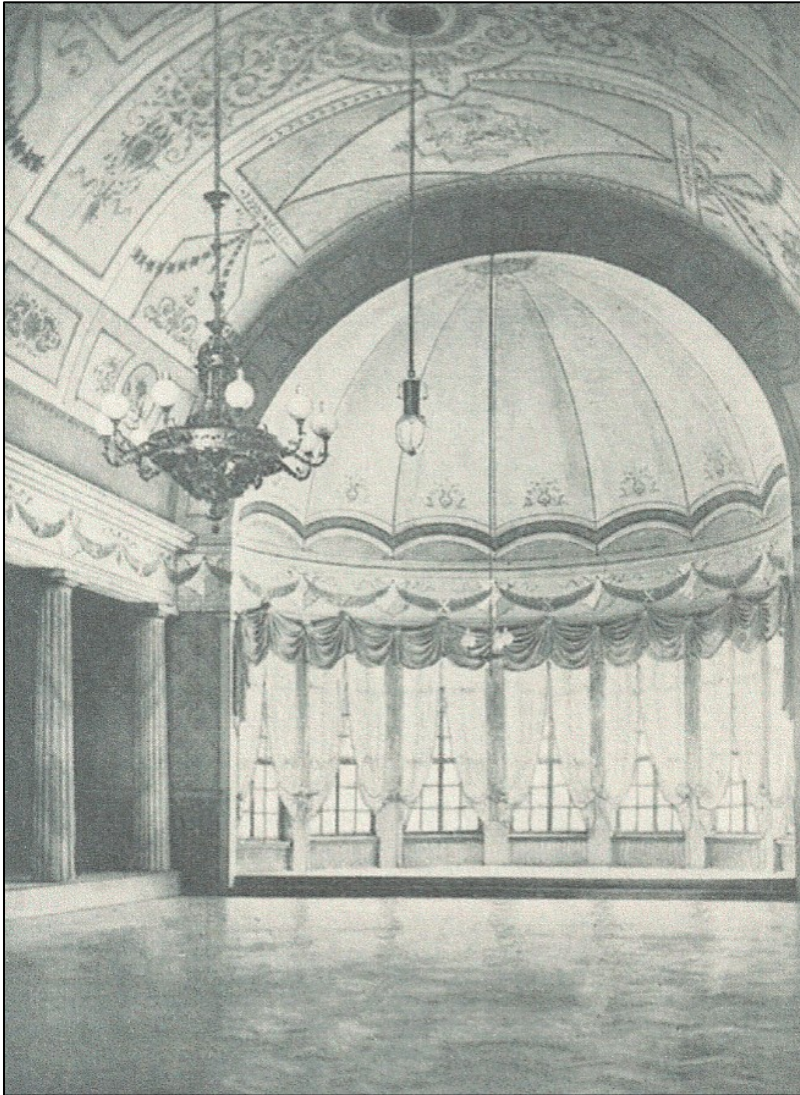
Weimar, Schützenhaus der Büchschützengesellschaft, Ansicht von Osten, 1916

Abb. 220



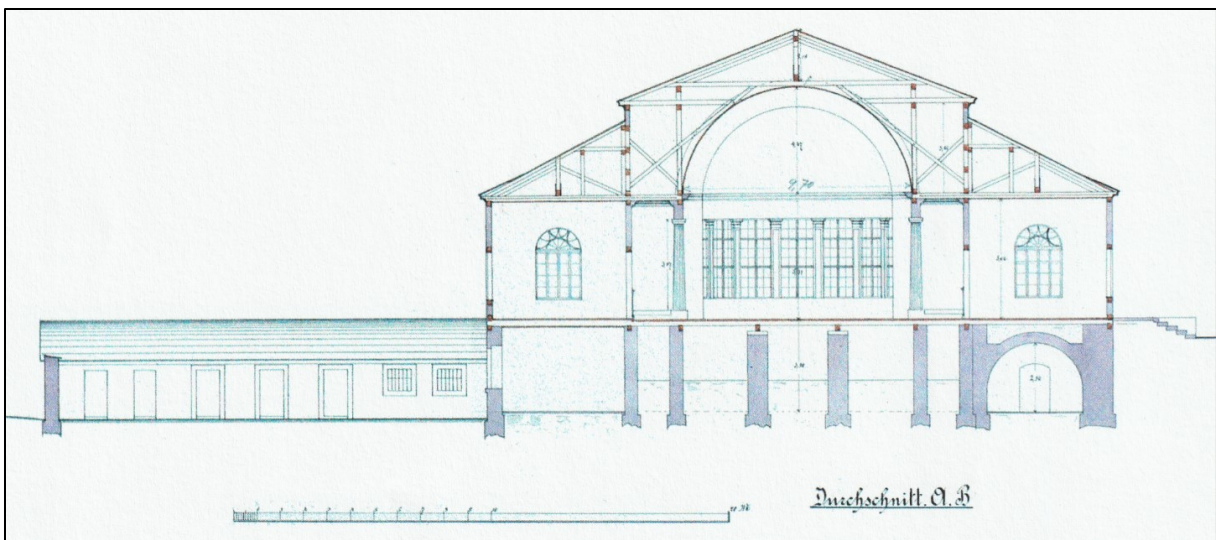
Weimar, Schützenhaus der Büchschützengesellschaft, Festsaal, Blick nach Westen, 1916

Abb. 221



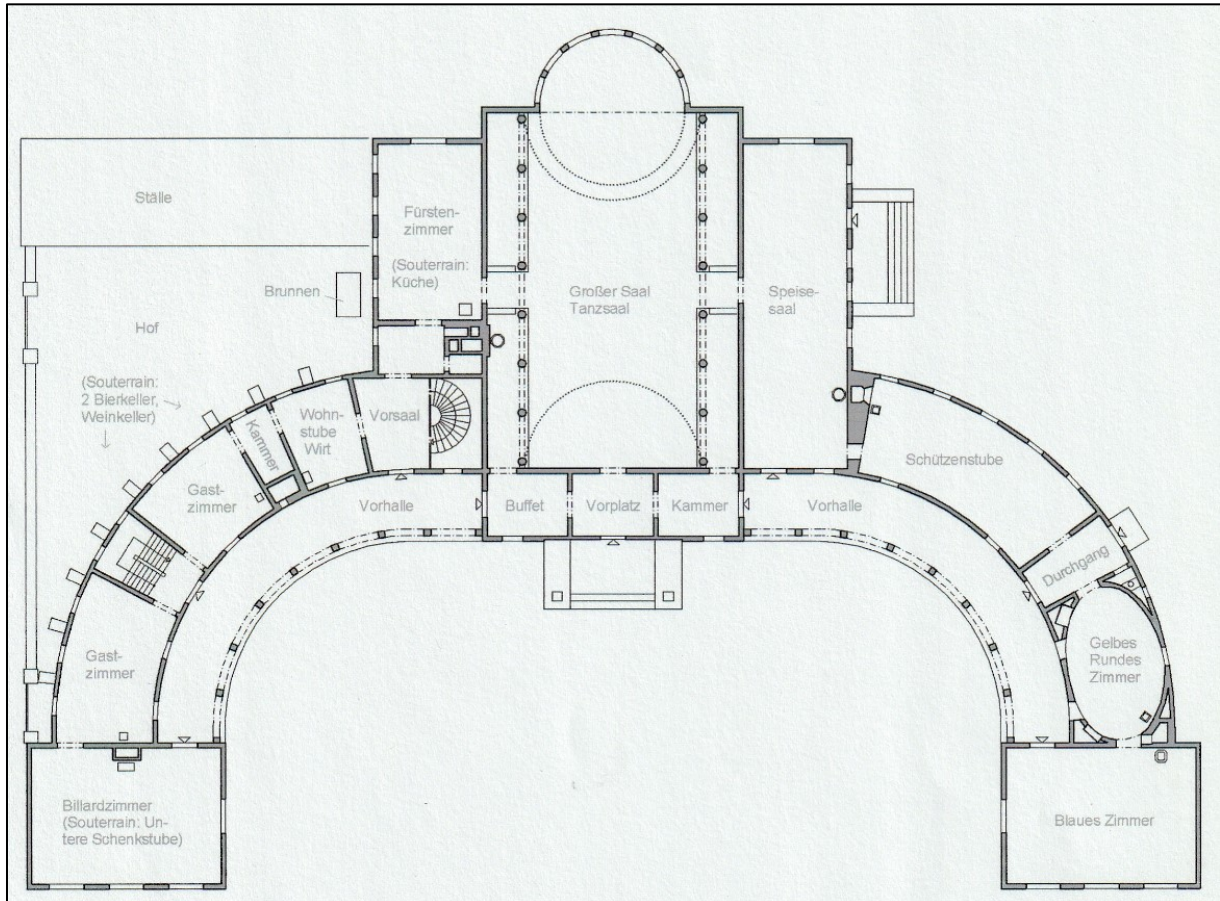
Weimar, Schützenhaus der Büchenschützengesellschaft, Festsaal, Blick nach Osten, 1916

Abb. 222



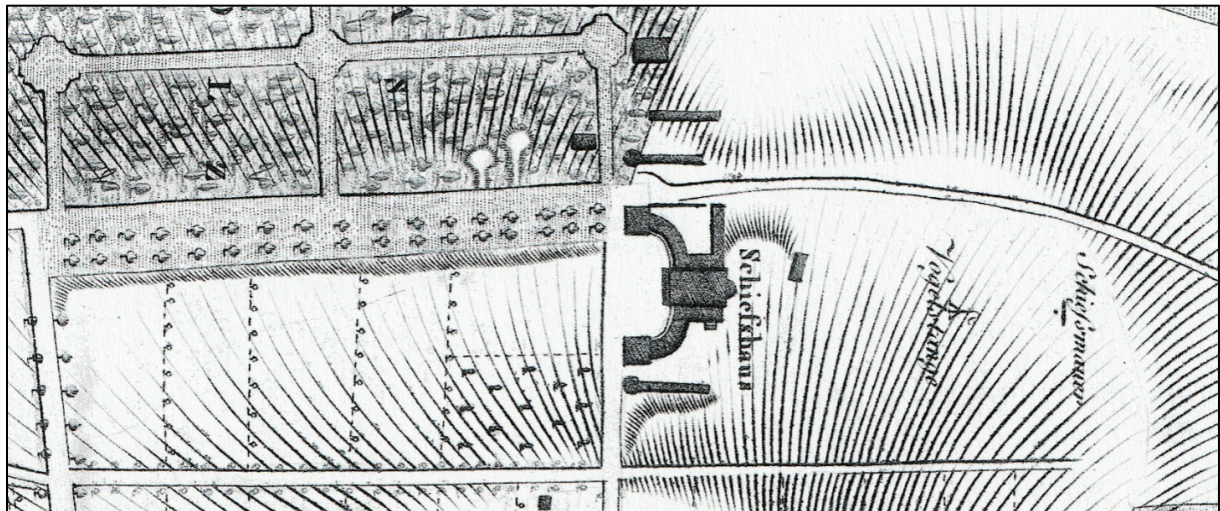
Weimar, Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, Querschnitt durch die Saalebene, vor 1892

Abb. 223



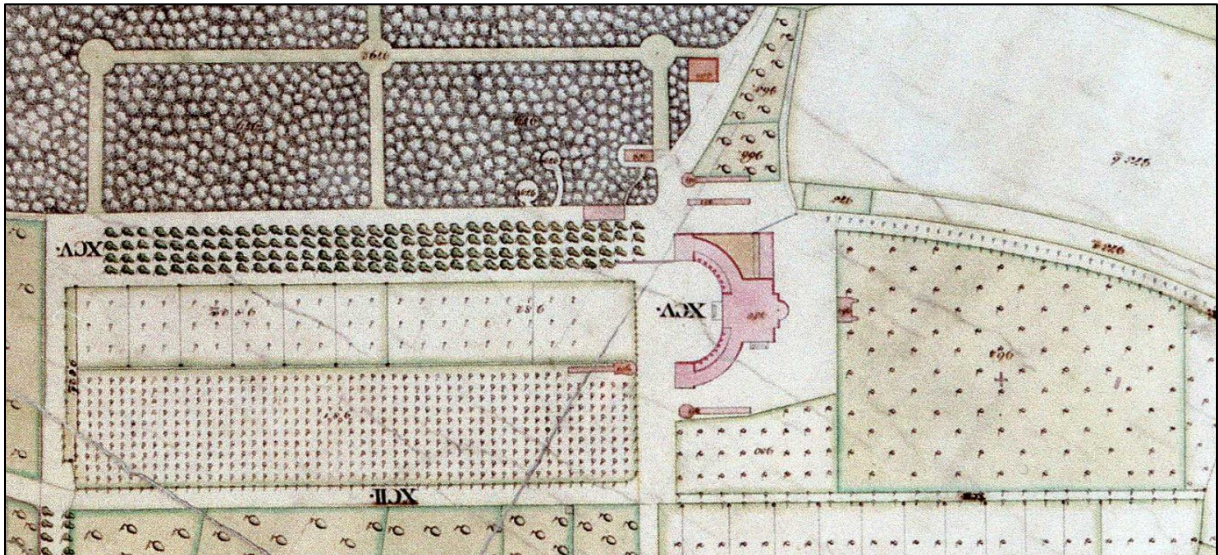
Weimar, Schießhaus der Büchschützengesellschaft, Grundriss Erdgeschoss, Rekonstruktion Bestand 1805

Abb. 224



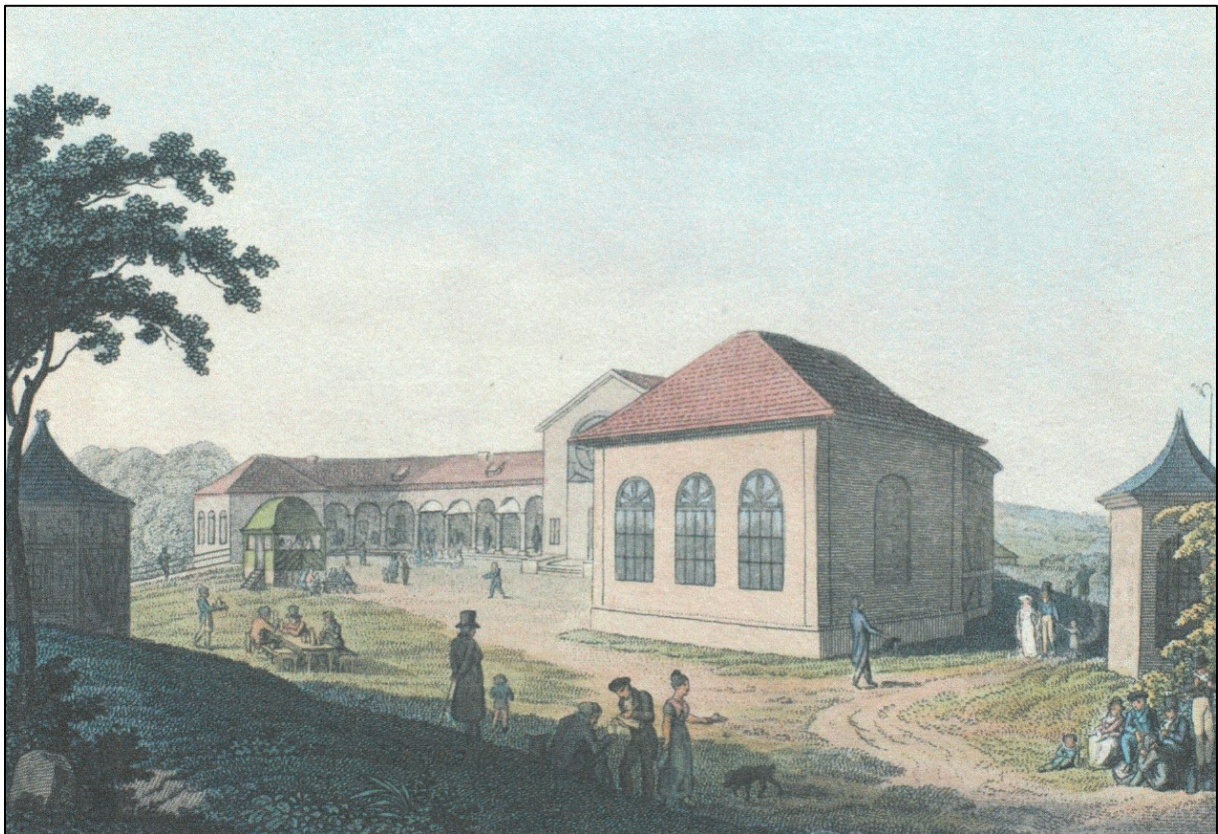
Weimar, Schützenhof der Büchschützengesellschaft, 1808

Abb. 225



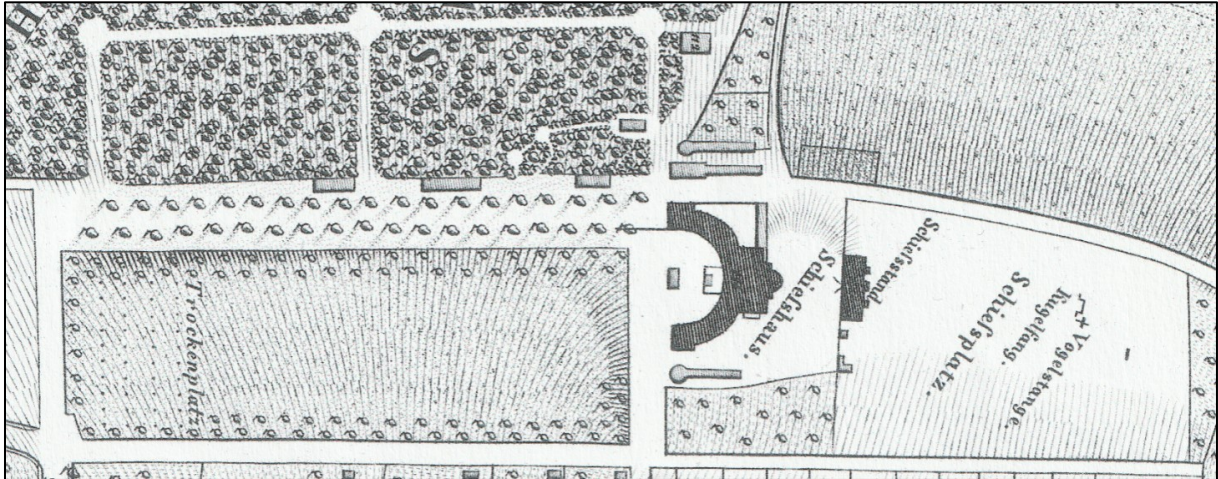
Weimar, Schützenhof der Büchschützengesellschaft, 1818/22

Abb. 226



Weimar, Schießhaus der Büchschützengesellschaft, Ansicht von Südwesten, 1826

Abb. 227



Weimar, Schützenhof der Büchschützengesellschaft, 1841

Abb. 228



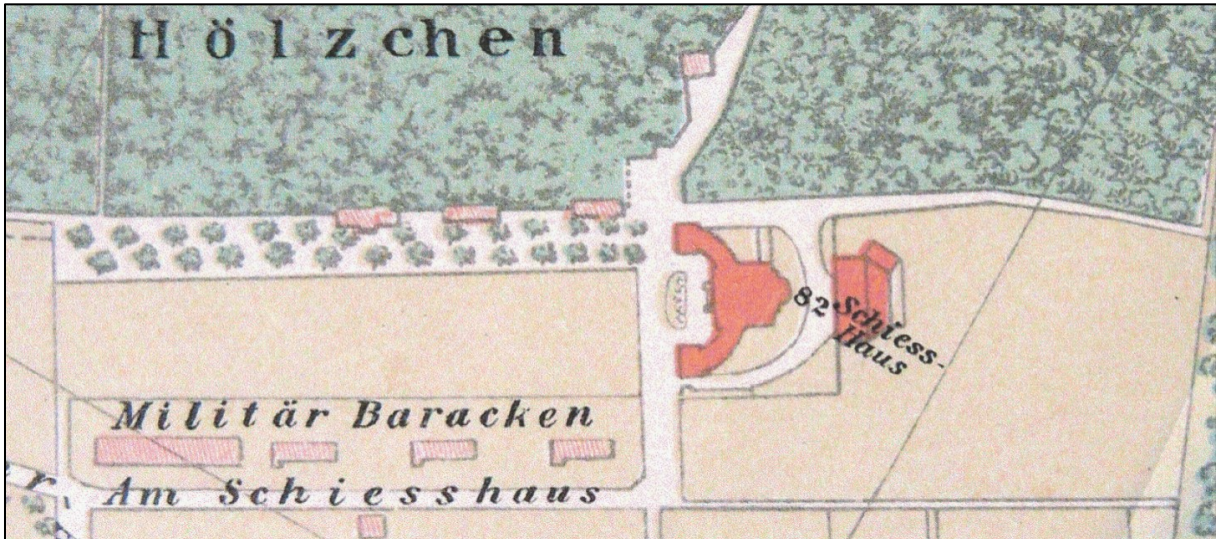
Weimar, Schützenhof der Büchschützengesellschaft, 1915

Abb. 229



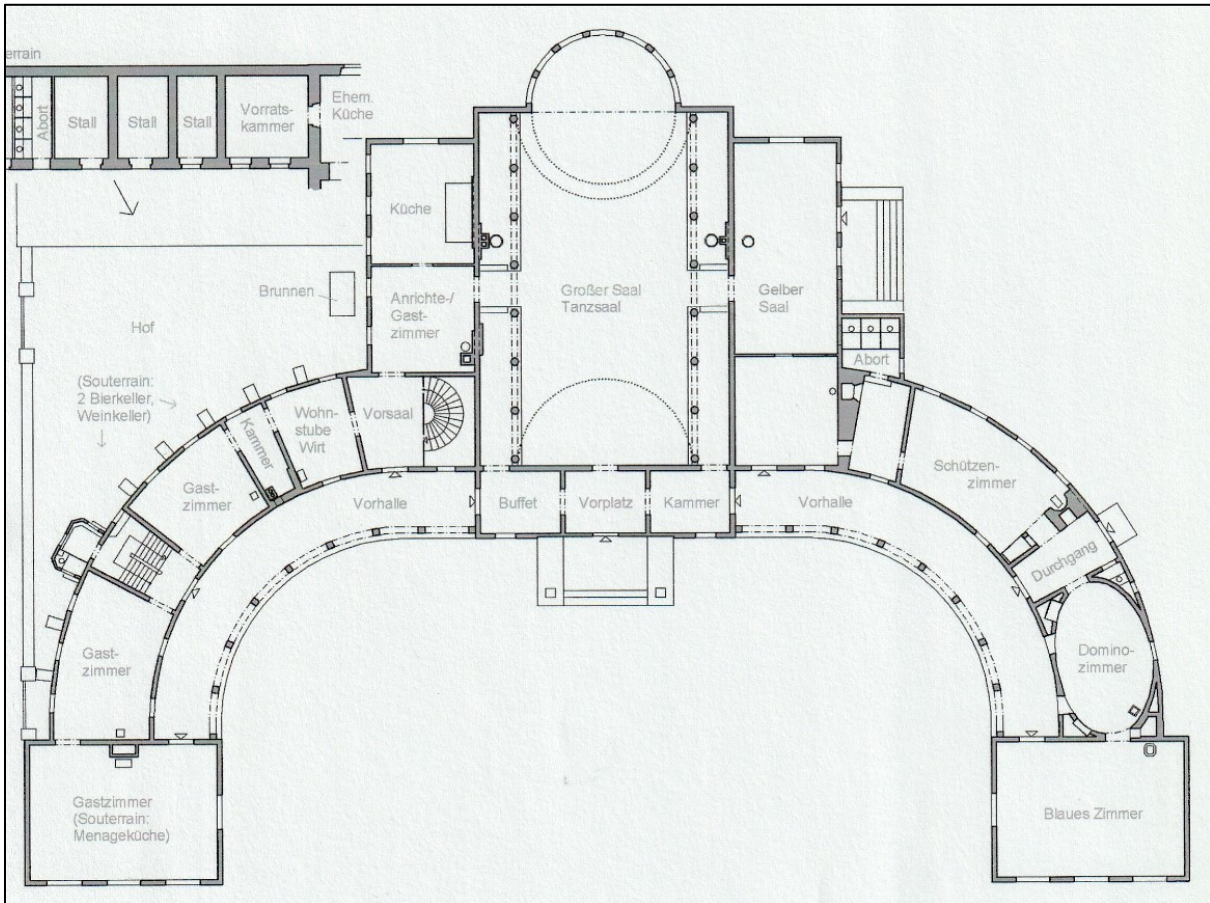
Weimar, Schützenhof der Büchschützengesellschaft, 1915

Abb. 230



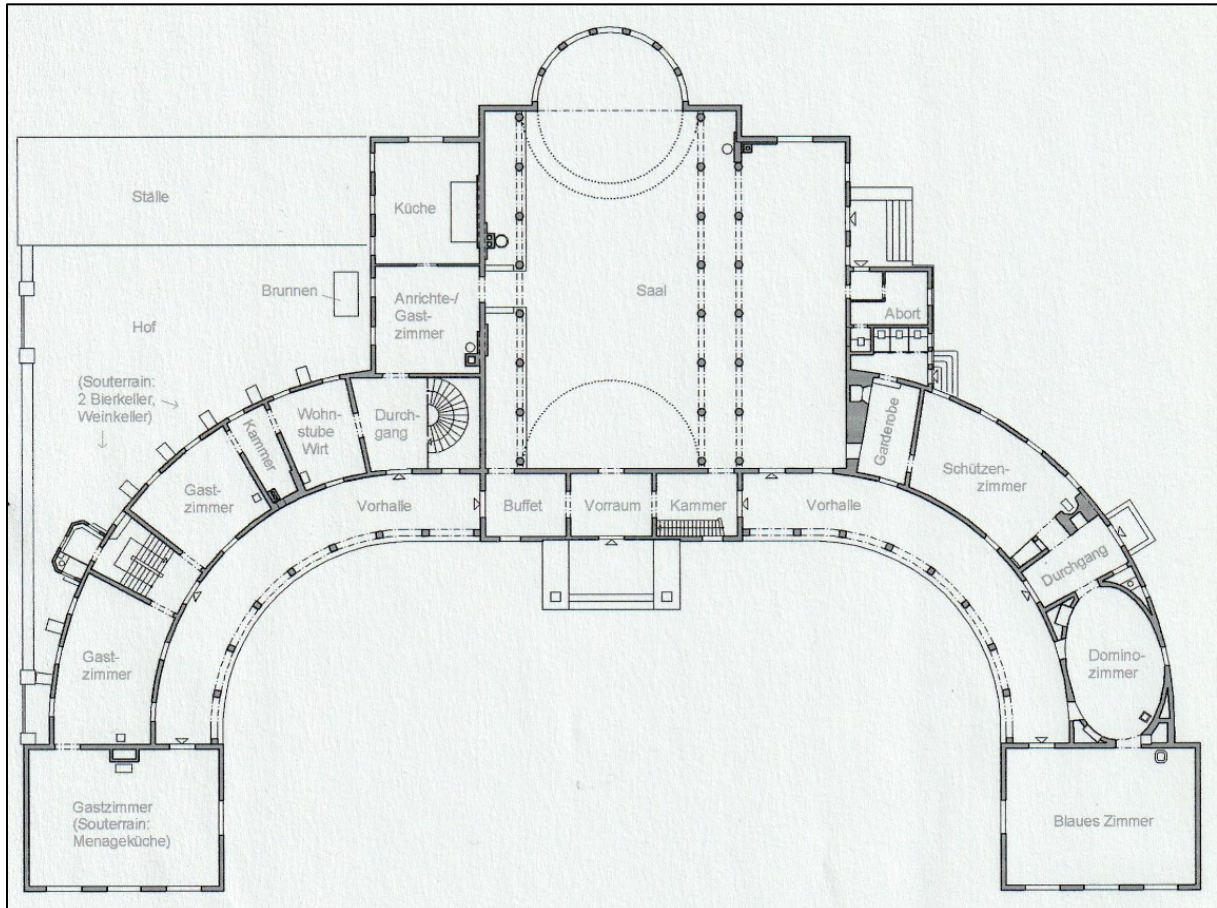
Weimar, Schützenhof der Büchenschützengesellschaft, 1907

Abb. 231



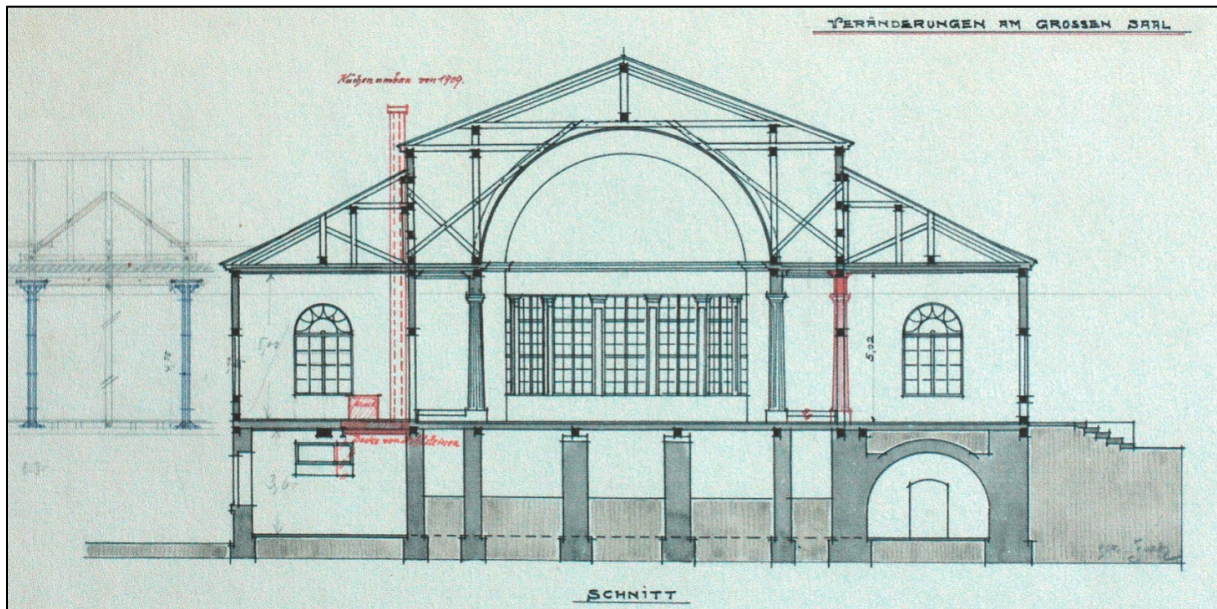
Weimar, Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, Grundriss Erdgeschoss, Rekonstruktion Bestand 1900

Abb. 232



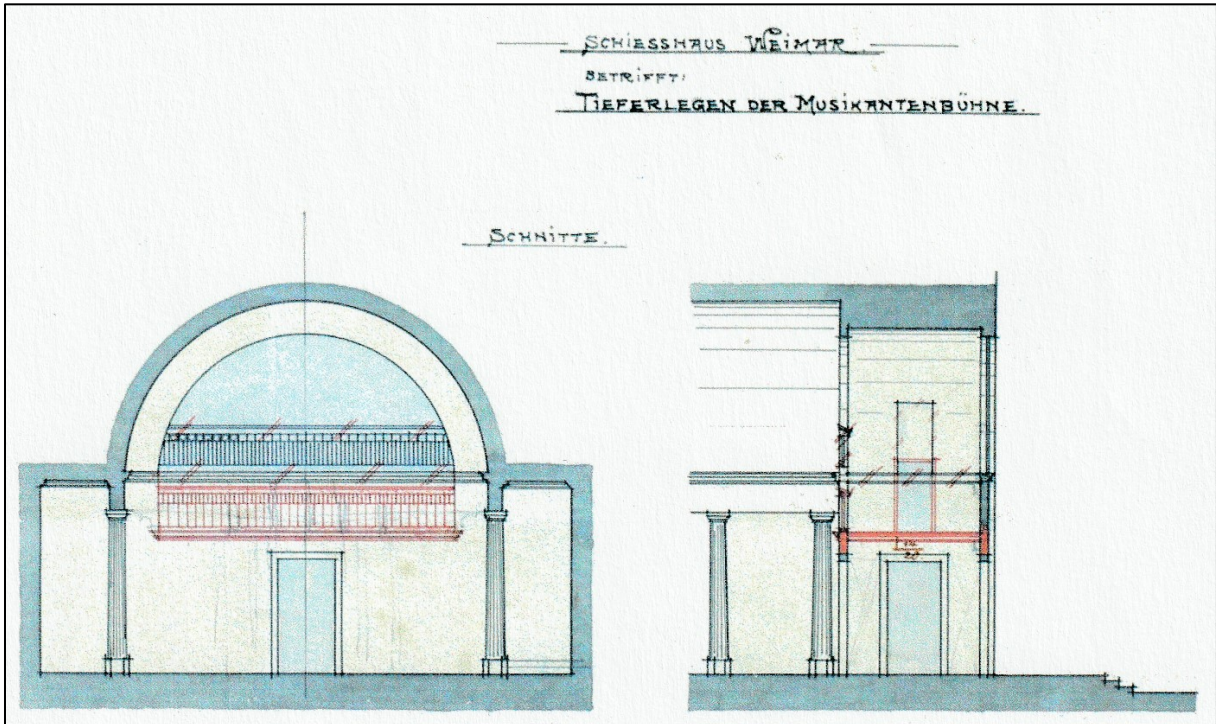
Weimar, Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, Grundriss Erdgeschoss, Rekonstruktion Bestand 1905

Abb. 233



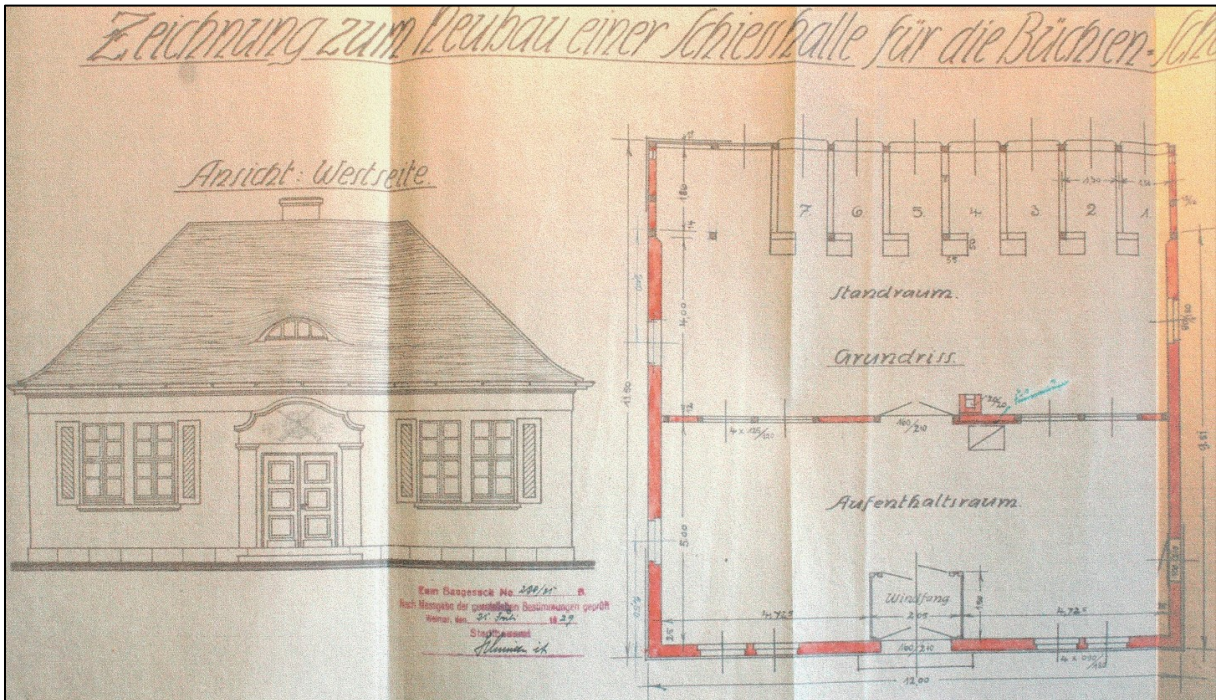
Weimar, Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, Querschnitt durch die Saalebene (mit Fundament), 1905

Abb. 234



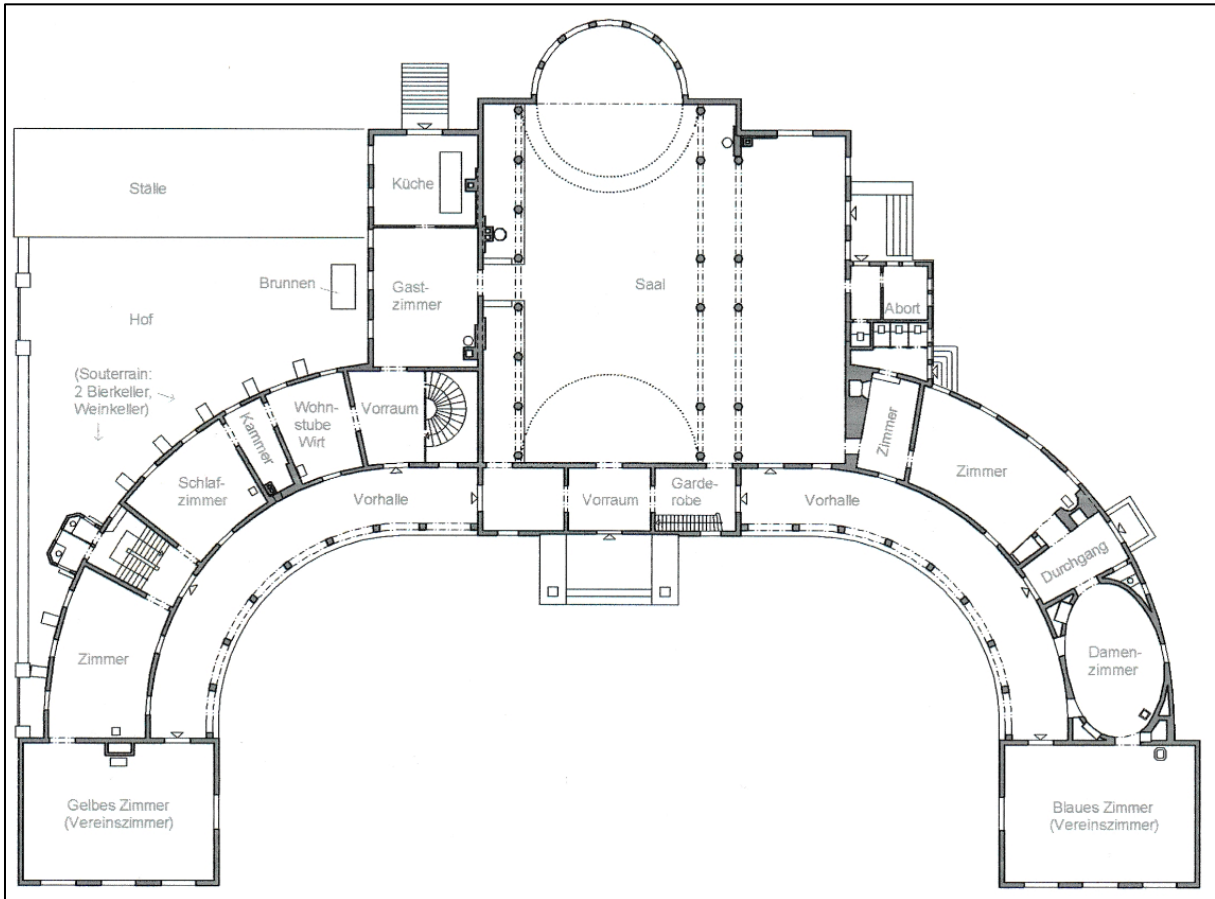
Weimar, Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, Querschnitt durch die Saalebene (mit Musikantenbühne), 1905

Abb. 235



Weimar, Entwurf für das neue Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, 1925/29

Abb. 236



Weimar, Schießhaus der Büchenschützengesellschaft, Grundriss Erdgeschoss, Rekonstruktion Bestand 1939

Abb. 237



Altenburg, Schützenhof auf einer Flurkarte, 1800

Abb. 238



Altenburg, Schützenhof auf einer Flurkarte (Ausschnitt), 1800

Abb. 239



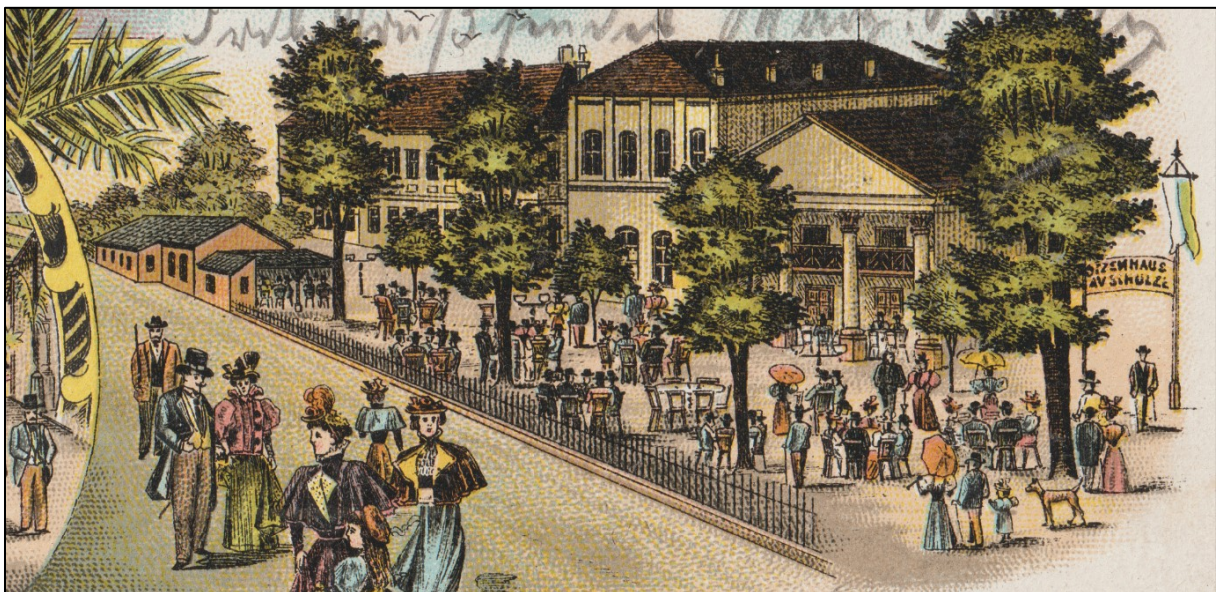
Altenburg, Schützenhof auf einer Flurkarte, um 1800

Abb. 240



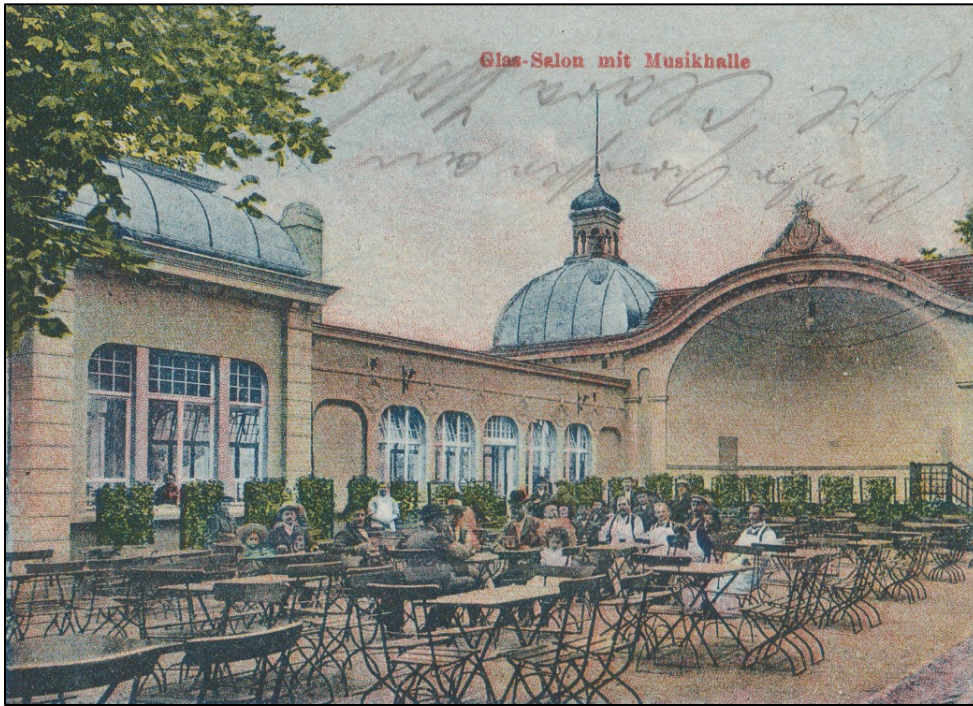
Altenburg, Schützenhaus, Mitte 19. Jh.

Abb. 241



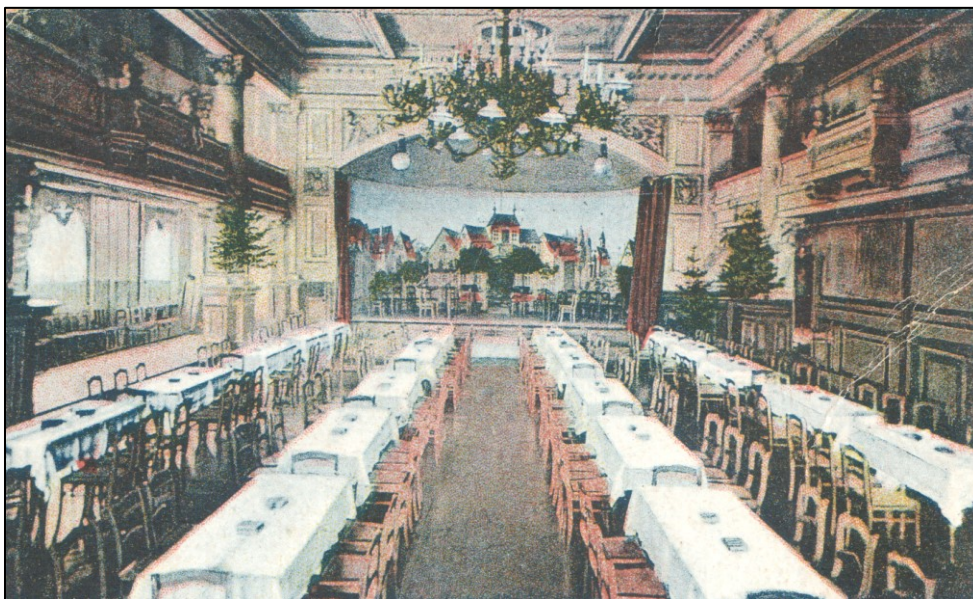
Altenburg, Schützenhof, um 1900

Abb. 242



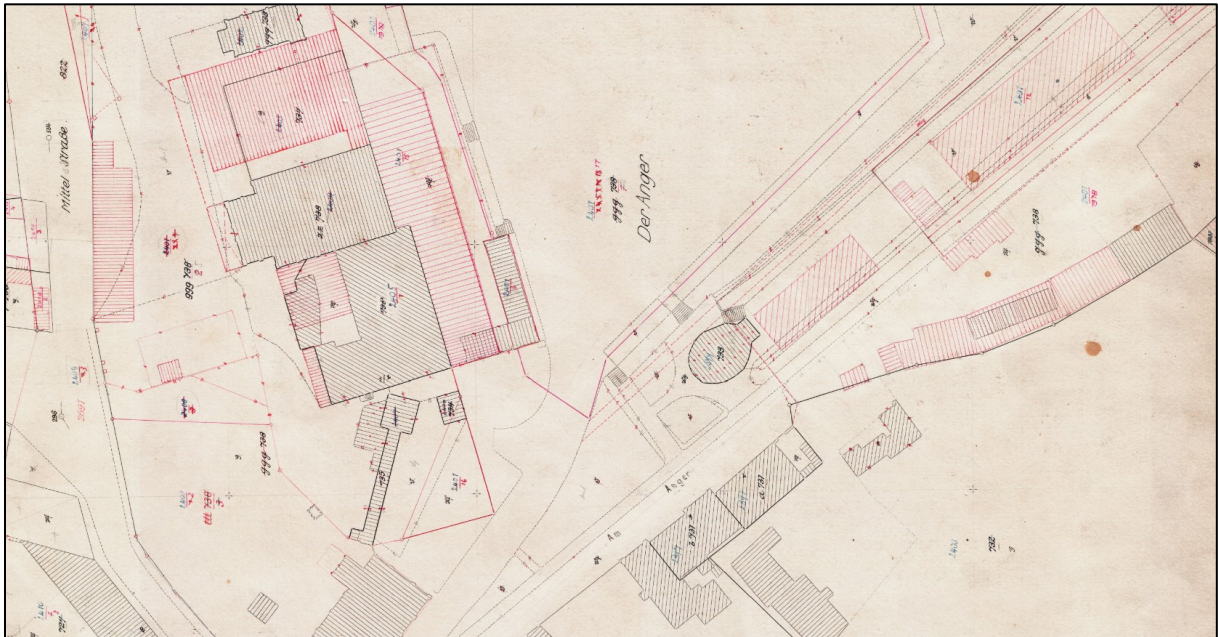
Altenburg, Schützenhof, „Glas-Salon“ mit Musikhalle, um 1910

Abb. 243



Altenburg, Schützenhaus, Festsaal, um 1910

Abb. 244



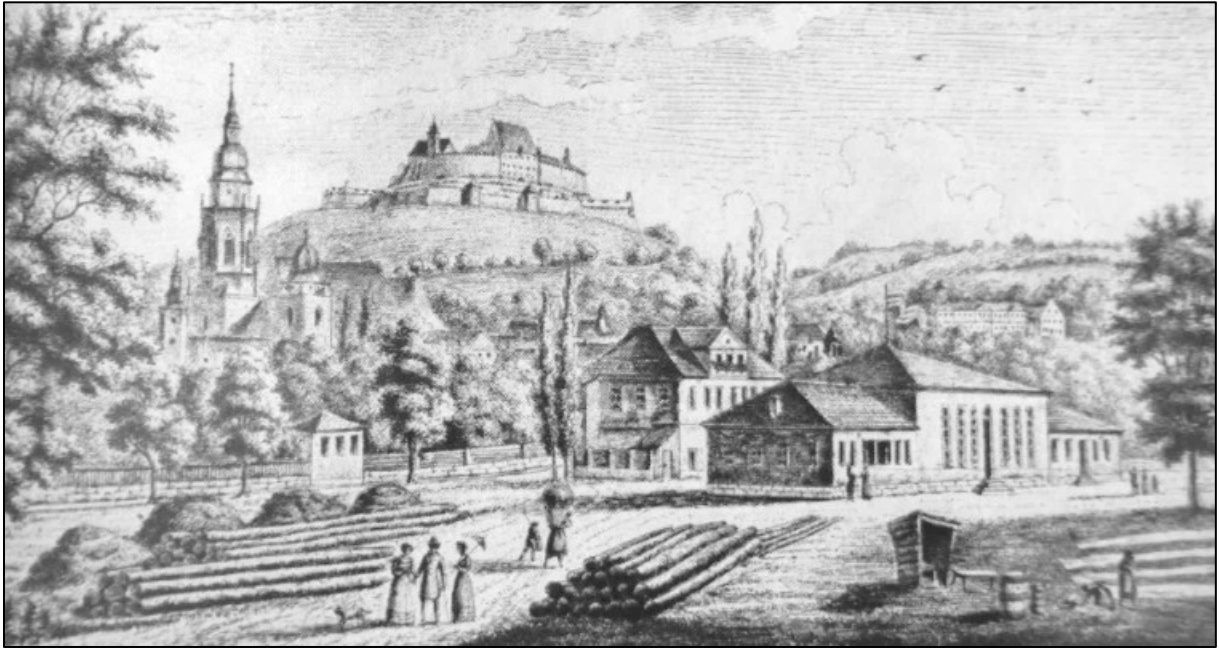
Altenburg, Schützenhof auf einem Katasterplan, 1934

Abb. 245



Altenburg, Schützenhaus, 1917

Abb. 246



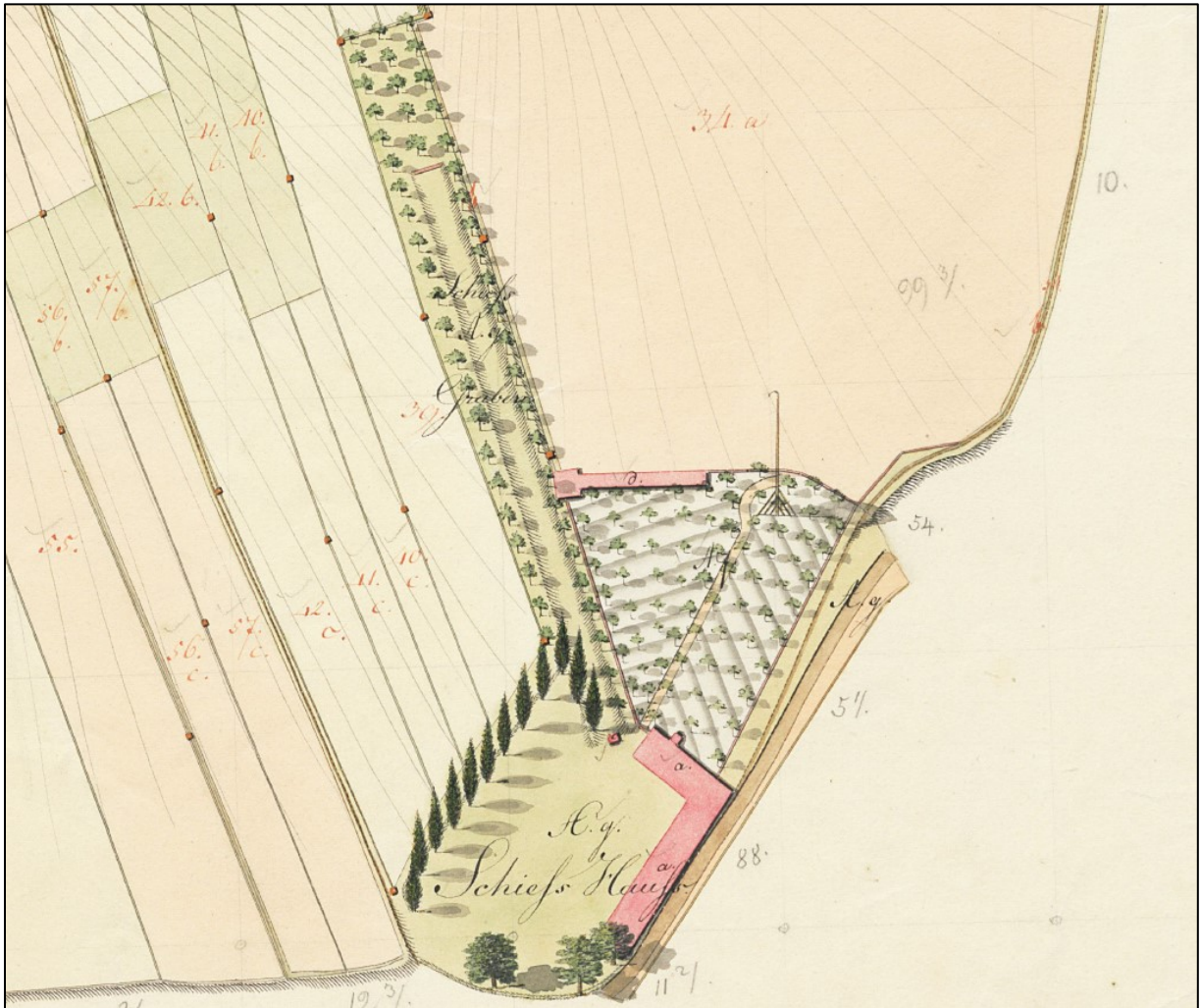
Coburg, Altes (1714/15, Hintergrund) und neues (1826/28) Schützenhaus, um 1840

Abb. 247



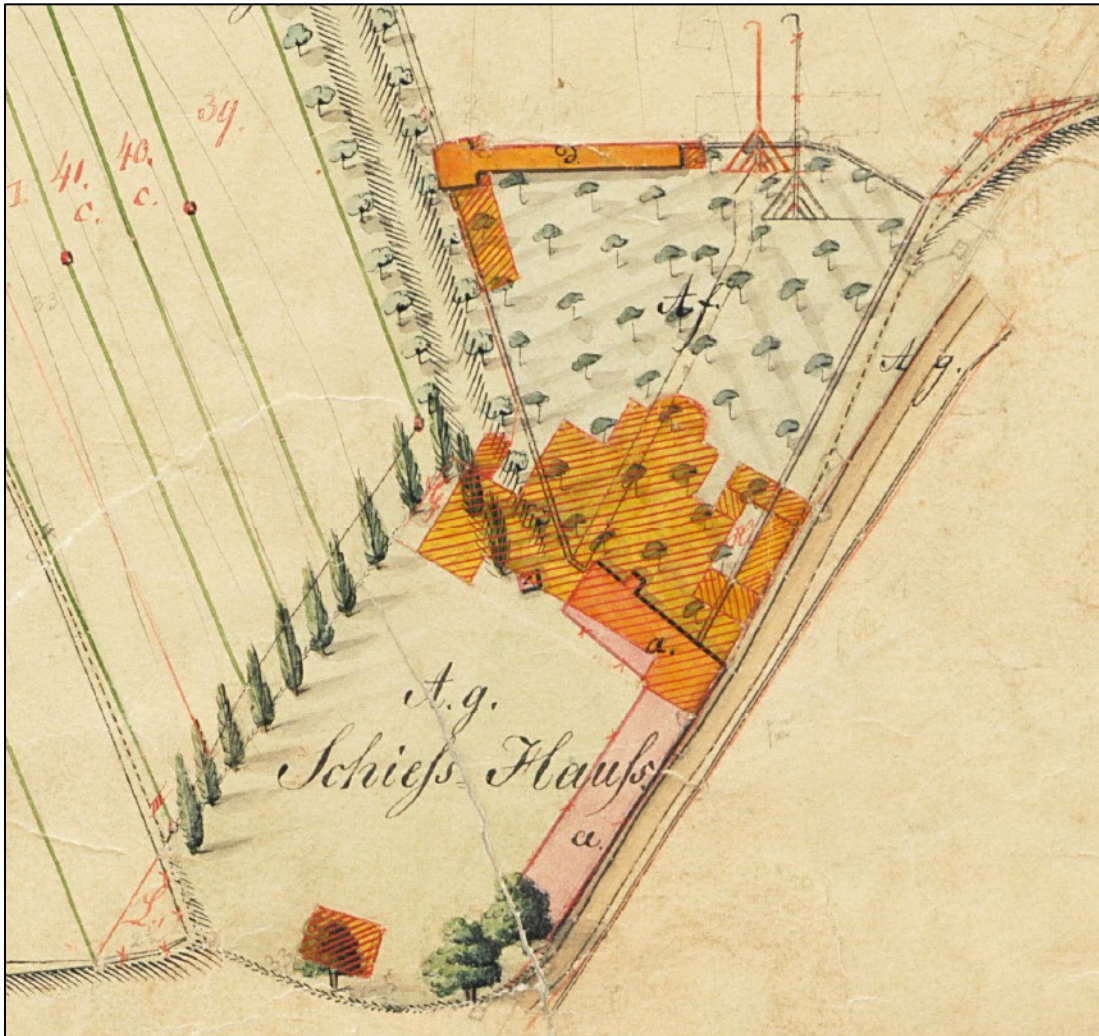
Coburg, Neues Schützenhaus (1904), 1907

Abb. 248



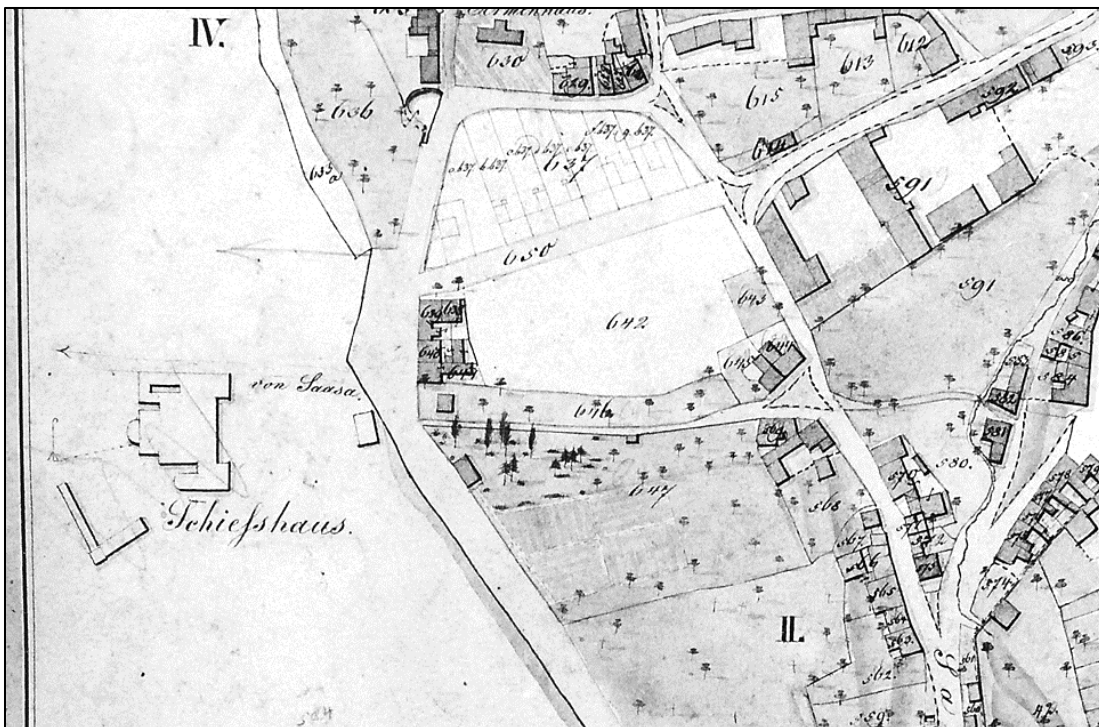
Eisenberg, Schützenhof auf einer Flurkarte, vor 1820

Abb. 249



Eisenberg, Schützenhof auf einer Flurkarte, nach 1820

Abb. 250



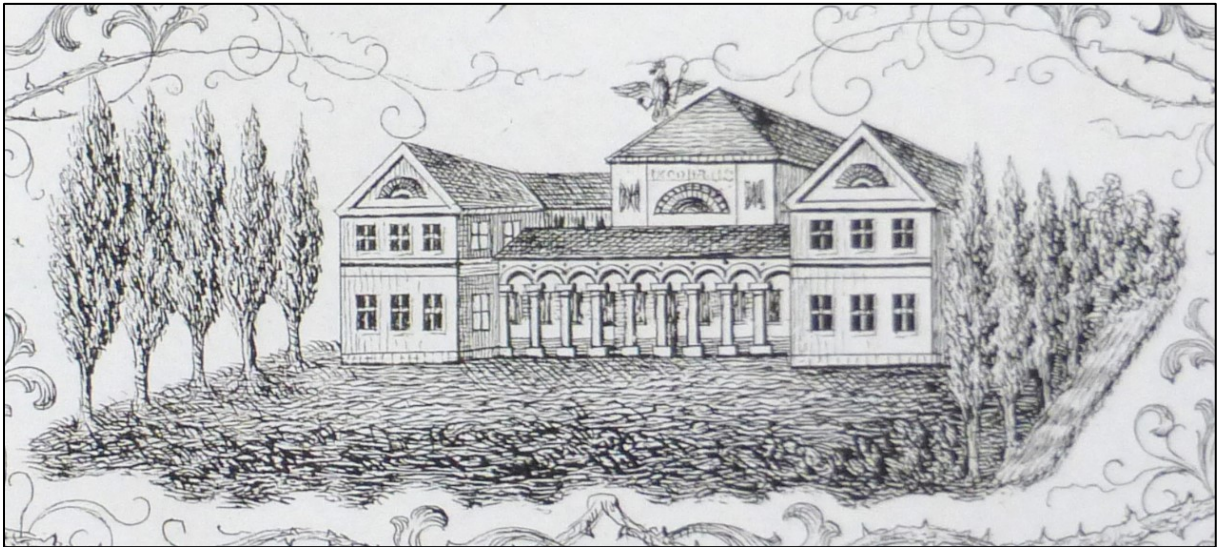
Eisenberg, Schützenhof (links) auf einer Flurkarte, 1840er Jahre

Abb. 251



Eisenberg, Schützenhaus auf einer Einladung zum Vogelschießen, 1860

Abb. 252



Eisenberg, Schützenhaus auf einer Einladung zum Vogelschießen (Ausschnitt), 1860

Abb. 253



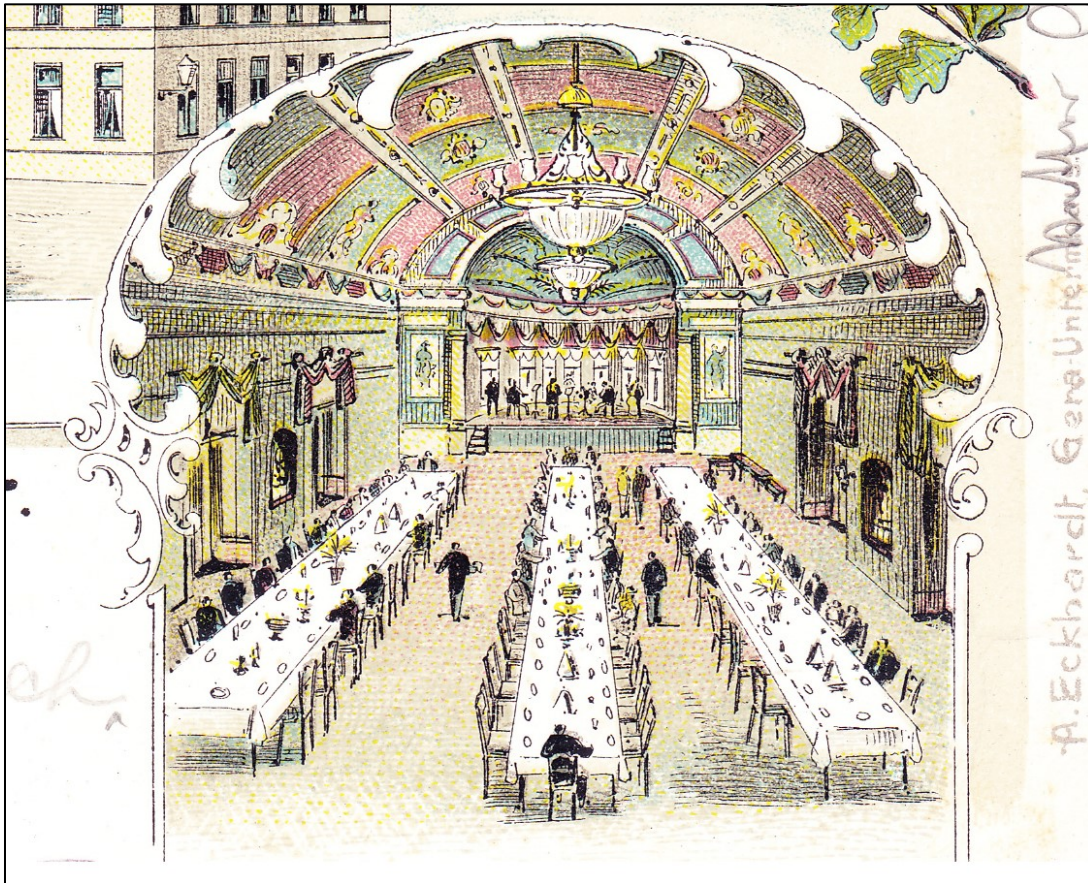
Eisenberg, Schützenhaus, Ansicht von Osten, vor 1938

Abb. 254



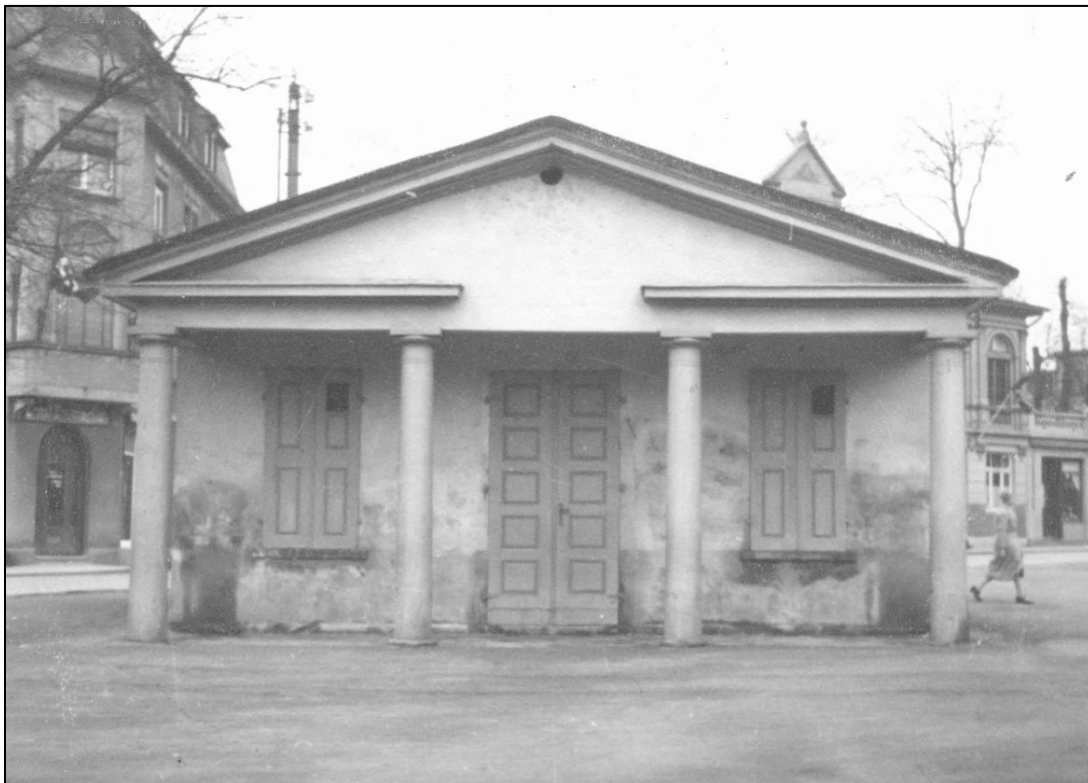
Eisenberg, Schützenhaus, Festsaal, Restaurant und Portikus, 1907

Abb. 255



Eisenberg, Schützenhaus, Festsaal, 1902

Abb. 256



Eisenberg, Wachgebäude am Schützenplatz, Ansicht von Westen, 1938

Abb. 257



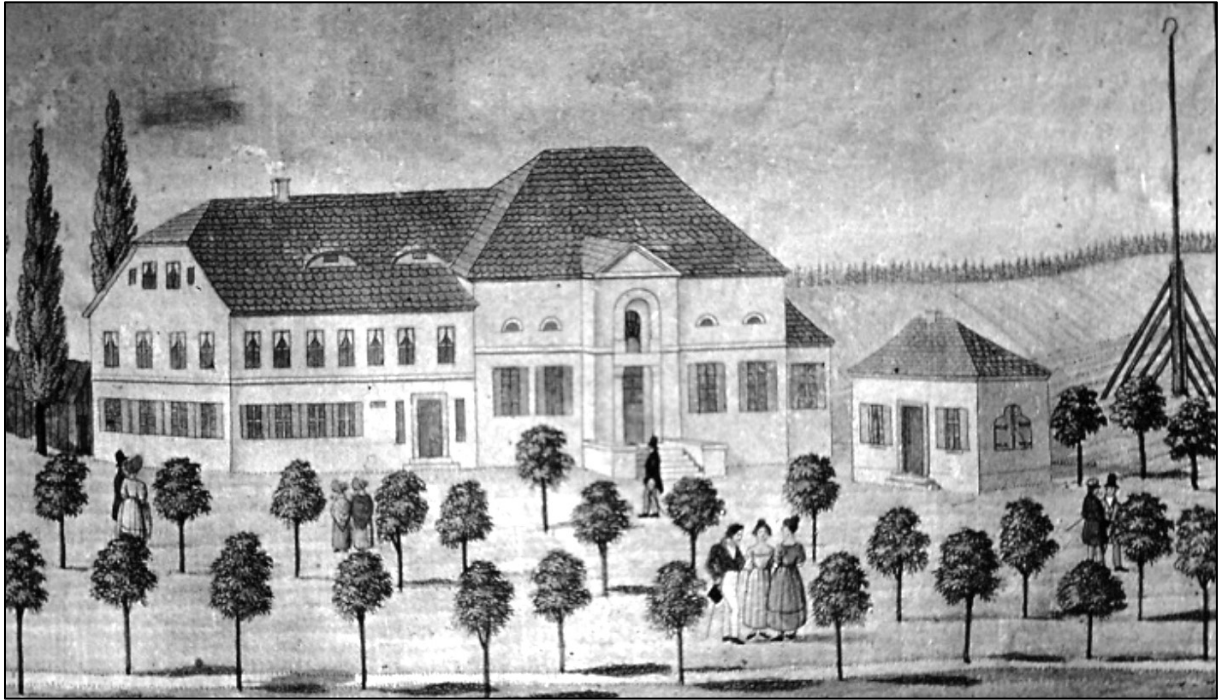
Neustadt an der Orla, Schützenhaus (oben rechts) auf einer Stadtkarte, 1822 (fortgeschrieben 1839; 1852)

Abb. 258



Neustadt an der Orla, Schützenhaus auf einer Stadtkarte (Ausschnitt), 1822 (fortgeschrieben 1839; 1852)

Abb. 259



Neustadt an der Orla, Schützenhaus, Ansicht von Südosten, nach 1835

Abb. 260



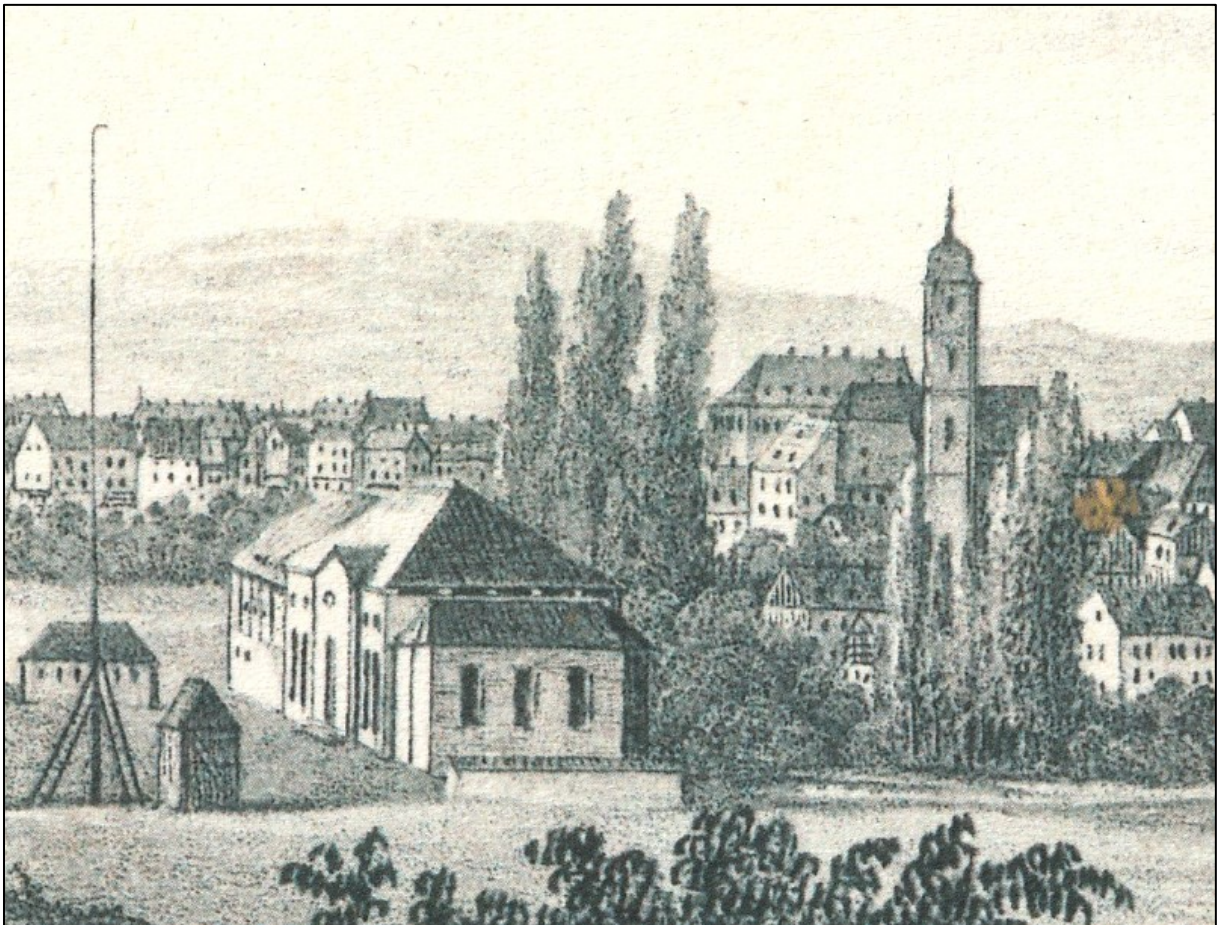
Neustadt an der Orla, Schützenhaus (links) auf einer Stadtansicht von Nordosten, um 1840

Abb. 261



Neustadt an der Orla, Schützenhaus (links) auf einer Stadtansicht von Nordosten, um 1840

Abb. 262



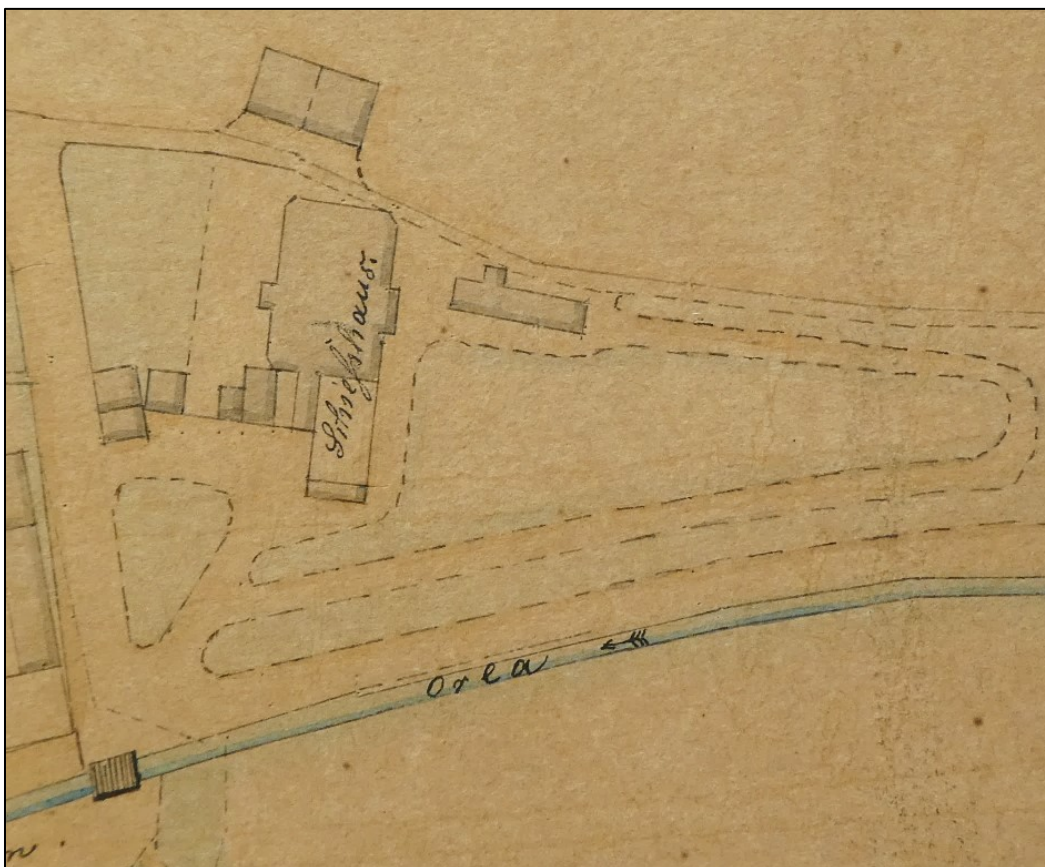
Neustadt an der Orla, Schützenhaus auf einer Stadtansicht von Nordosten (Ausschnitt), um 1840

Abb. 263



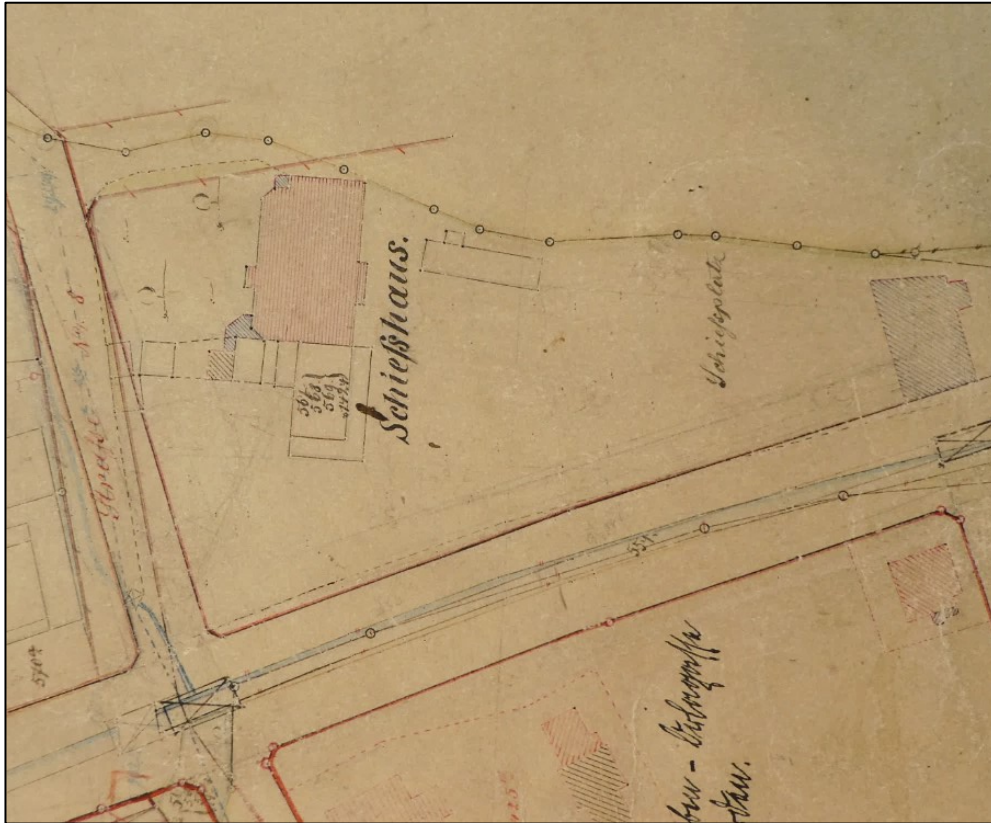
Neustadt an der Orla, Schützenhaus (oben rechts) auf einer Stadtkarte, 1881

Abb. 264



Neustadt an der Orla, Schützenhaus auf einer Stadtkarte (Ausschnitt), 1881

Abb. 265



Neustadt an der Orla, Schützenhaus auf einer Stadtkarte (Ausschnitt), 1892 (fortgeschrieben 1927; 1928)

Abb. 266



Neustadt an der Orla, Schützenhaus, Ansicht von Südosten, um 1920

Abb. 267



Neustadt an der Orla, Schützenhof, 1910

Abb. 268



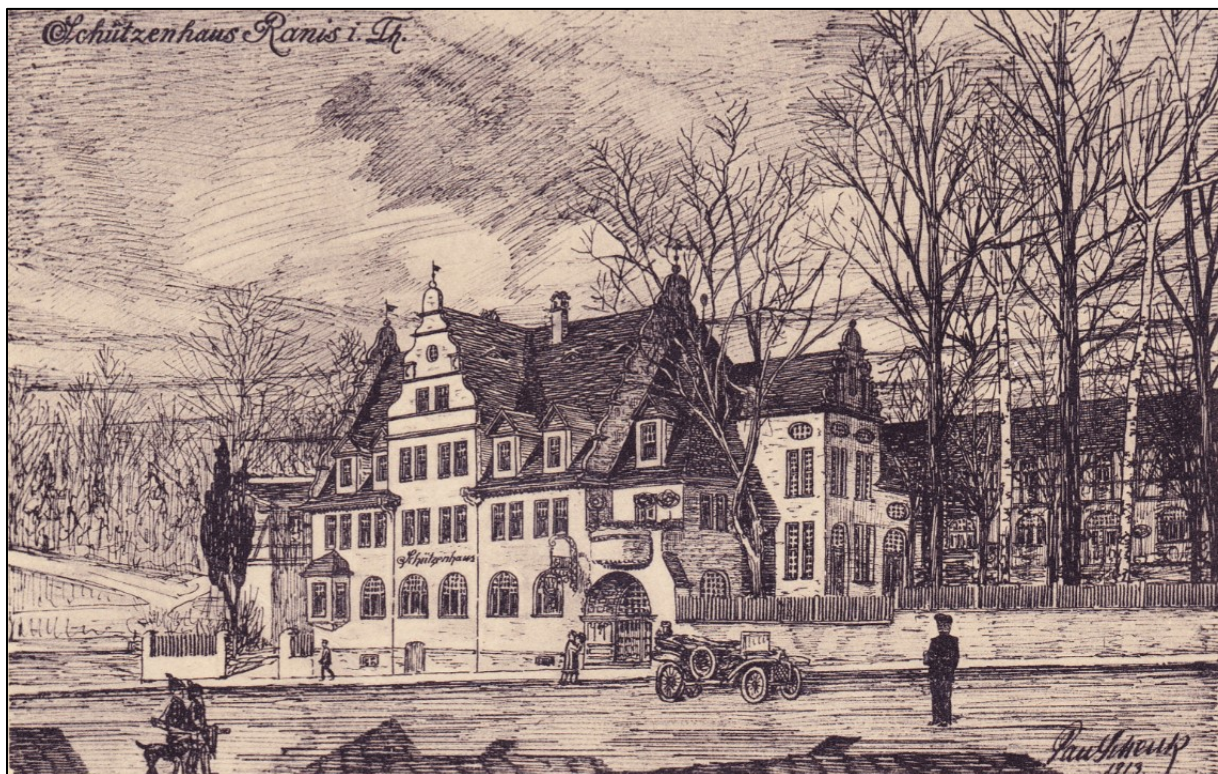
Ranis, Schützenhaus, Ansicht von Südwesten, undatiert (um 1900)

Abb. 269



Ranis, Schützenhaus auf einer Gemarkungskarte, 1908 / 1911

Abb. 270



Ranis, Schützenhaus, Ansicht von Südosten, 1913

Abb. 271



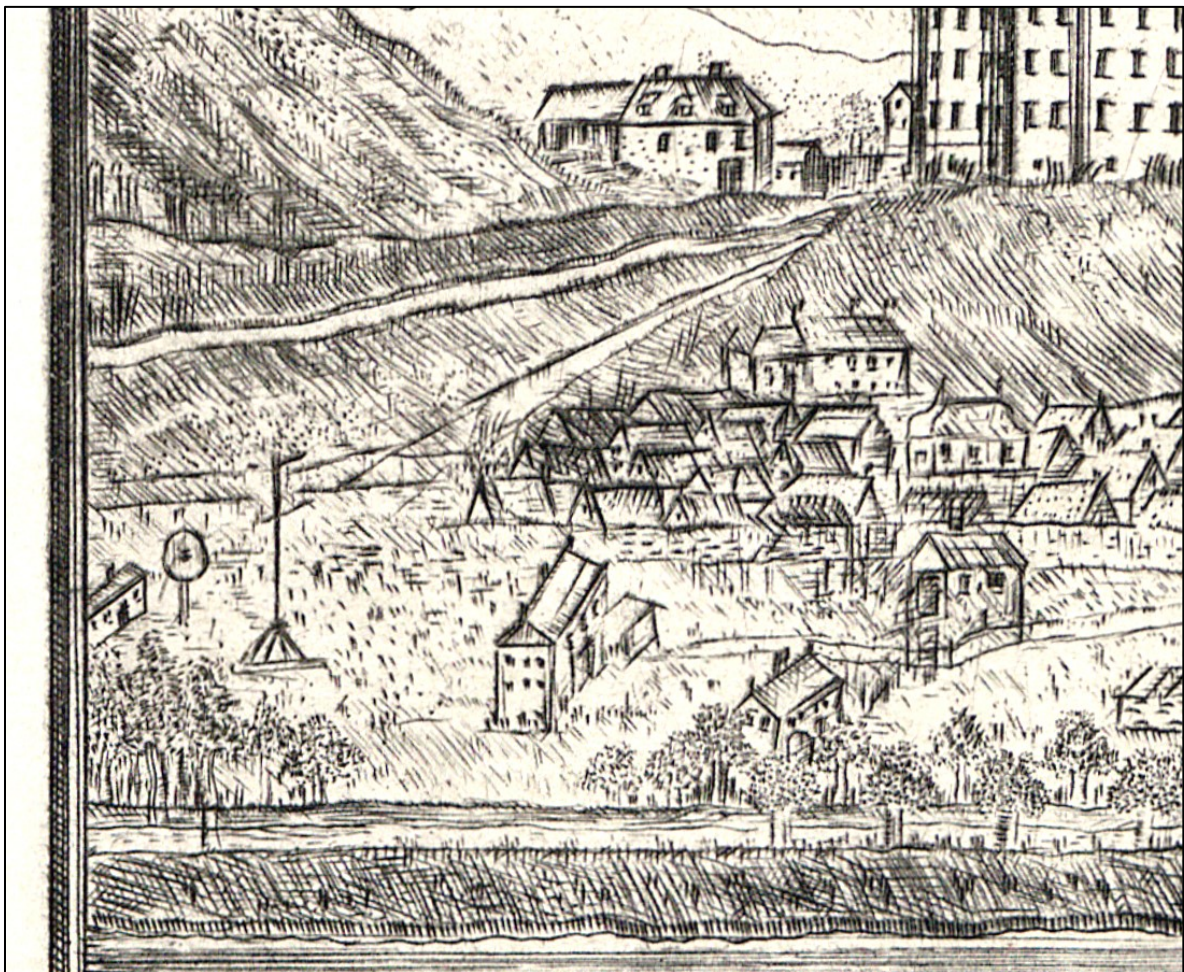
Ranis, Schützenhaus, Ansicht von Südwesten, undatiert (um 1920)

Abb. 274



Rudolstadt, Schützenhaus (links) auf einer Stadtansicht von C.E. Knabe, 1757

Abb. 275



Rudolstadt, Schützenhaus (links) auf einer Stadtansicht von C.E. Knabe (Ausschnitt), 1757

Abb. 276



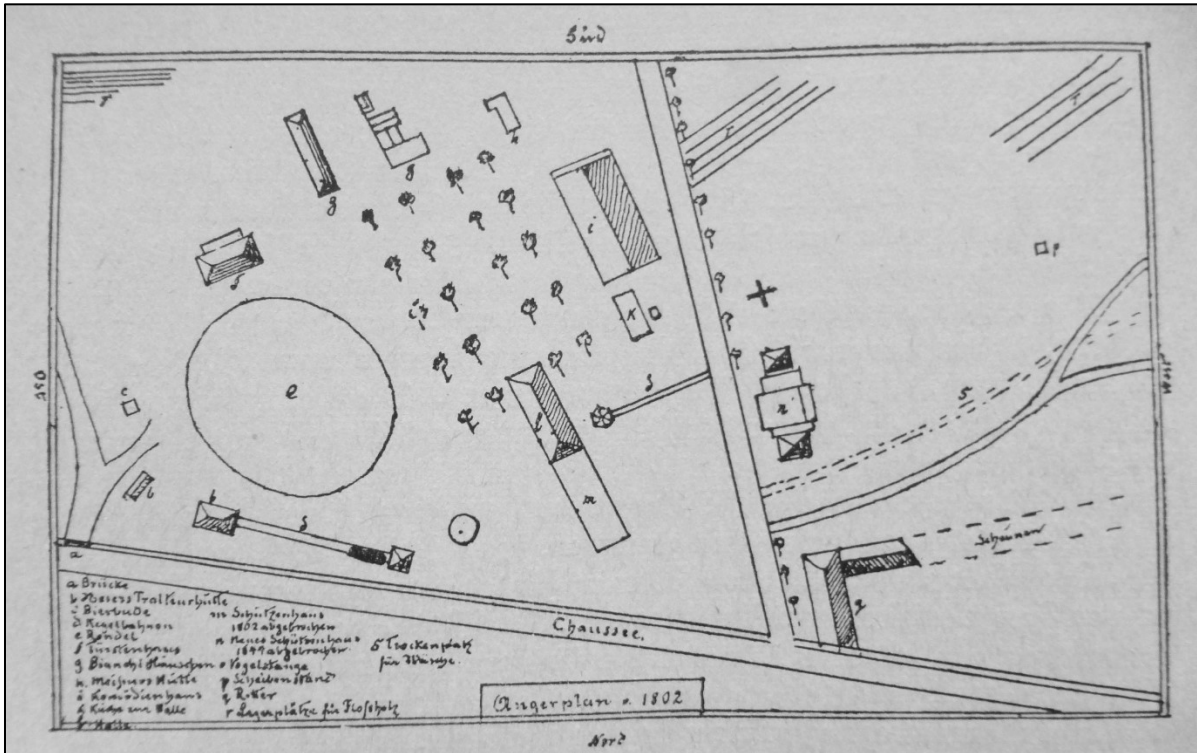
Rudolstadt, Schützenhaus (Mitte, mit Baumreihe) auf einem Stadtplan, 1748

Abb. 277



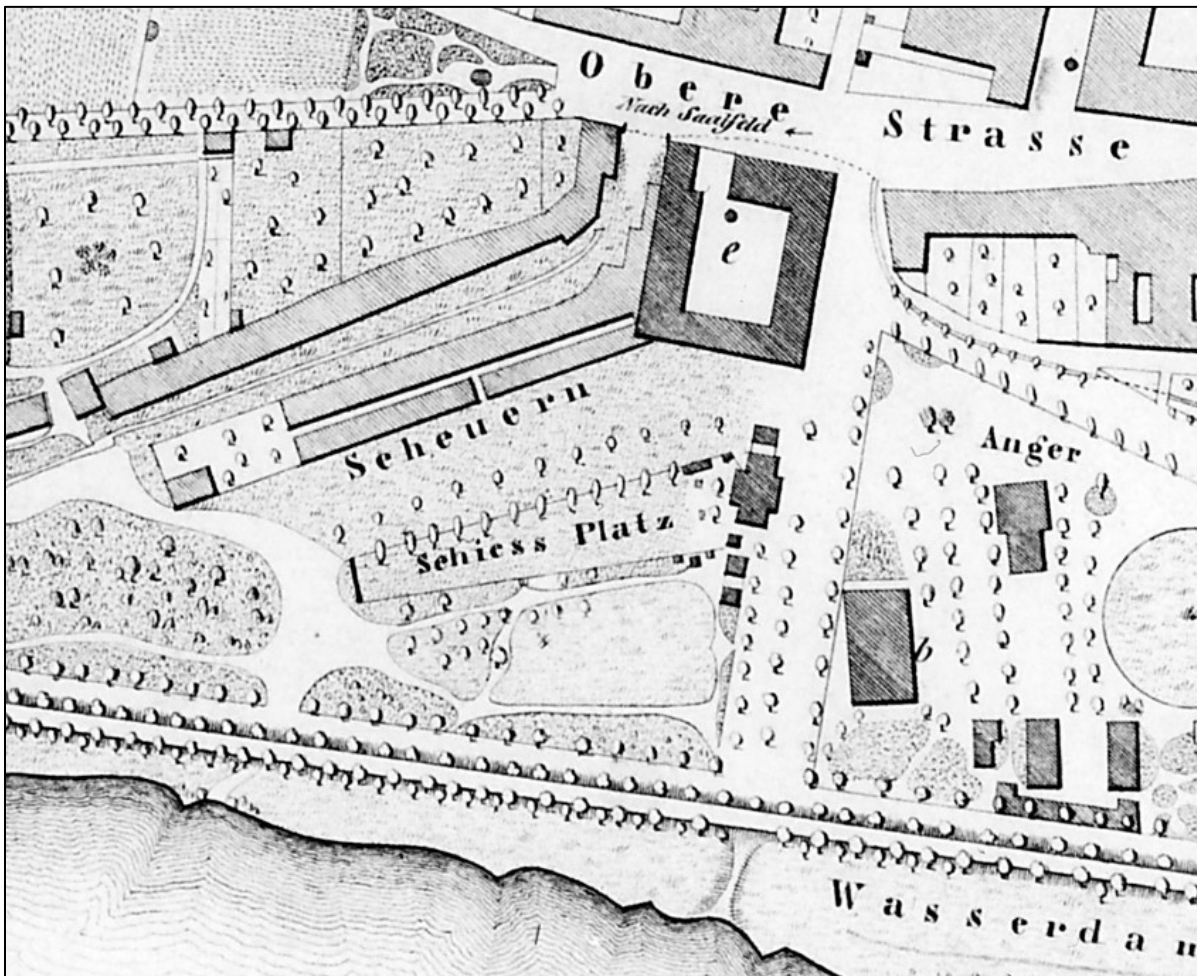
Rudolstadt, Schützenhaus (24) auf einer Stadtansicht von C.F. Eschrich, um 1750

Abb. 278



Rudolstadt, Schützenhaus (n) auf einem Plan des Angers, Bestand 1802 (1936)

Abb. 279



Rudolstadt, Schützenhof auf einer Stadtkarte von Carl Graf jun., 1843

Abb. 280



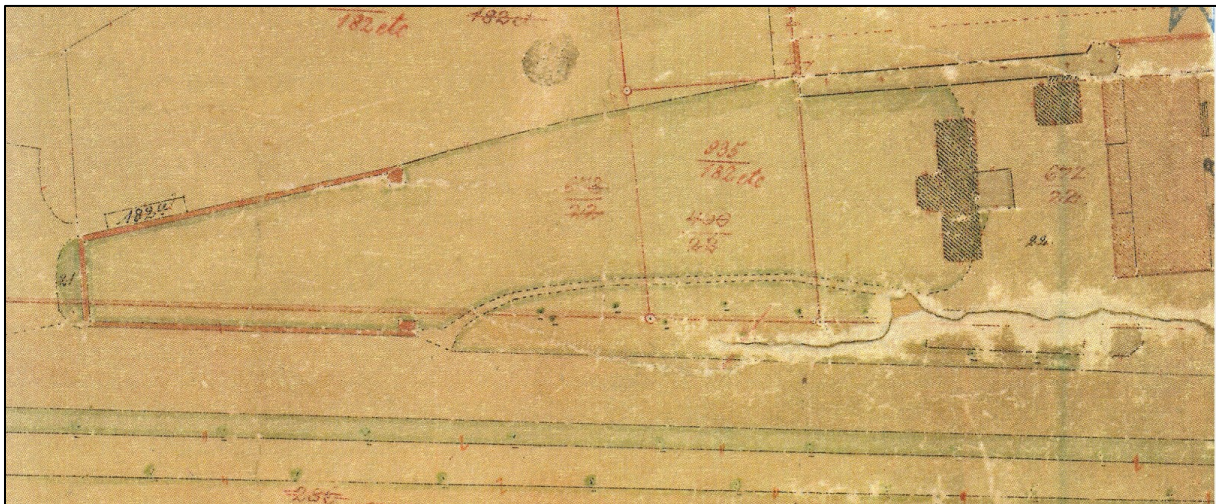
Rudolstadt, Schützenhaus, Ansicht von Südosten, um 1900

Abb. 281



Rudolstadt, Schützenhaus auf einer Gemarkungskarte, ab 1870

Abb. 282



Rudolstadt, Schützenhaus auf einer Gemarkungskarte (Ausschnitt), ab 1870

Abb. 283



Suhl, Schützenhaus, undatiert (19. Jh.)

Abb. 284



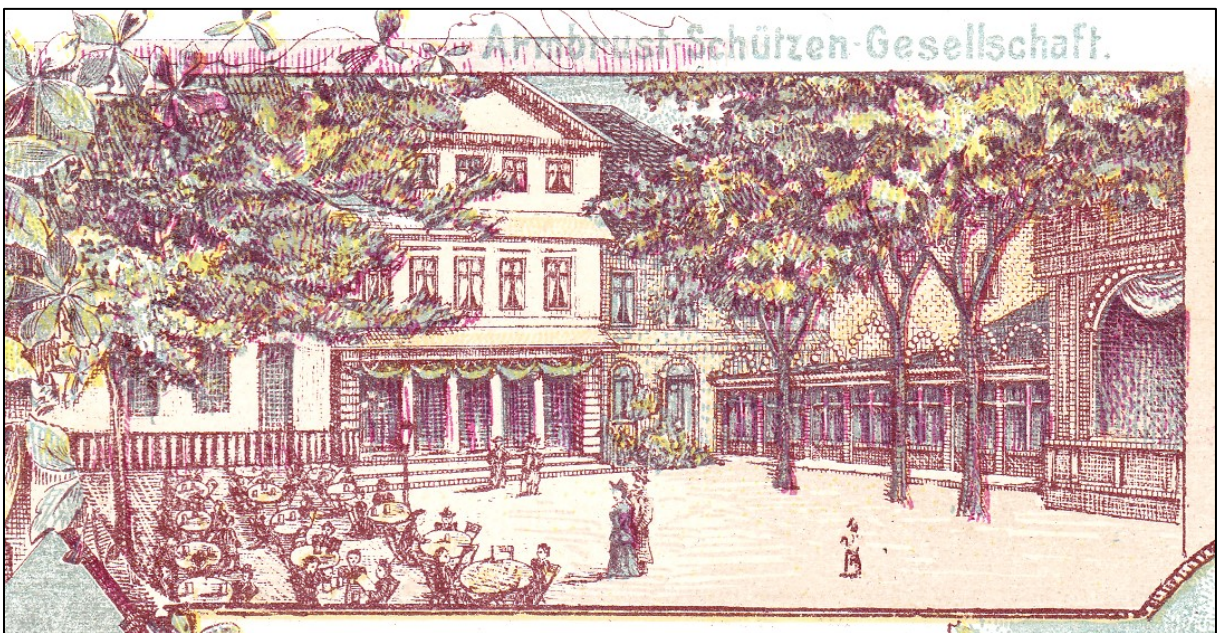
Suhl, Schützenhof auf einer Gemarkungskarte, 1927

Abb. 285



Suhl, Schützenhaus, 2000

Abb. 286



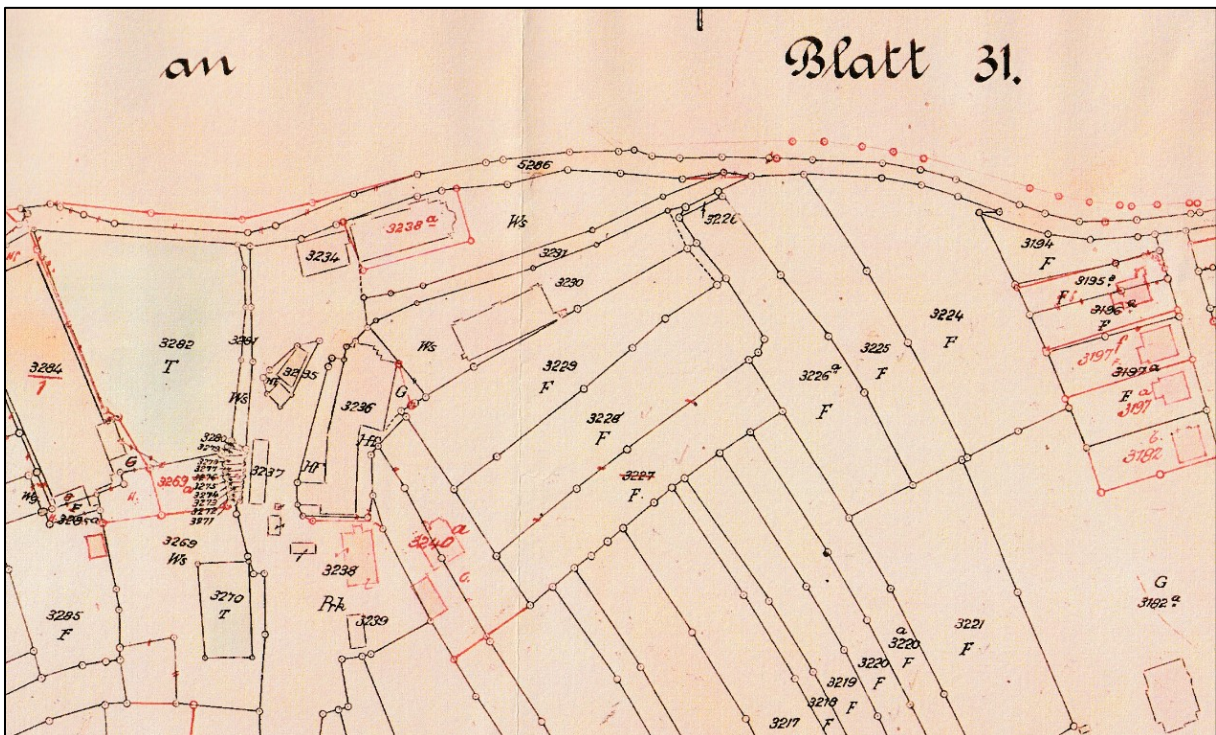
Weimar, Schützenhaus der Armbrustschützengesellschaft, undatiert (Ende 19. Jh.)

Abb. 287



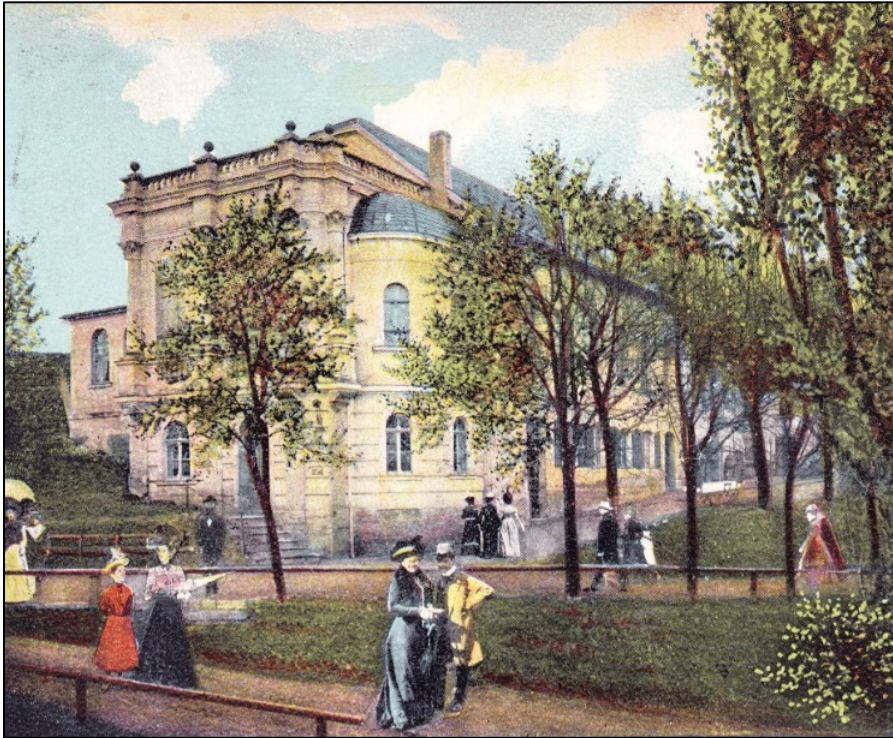
Weimar, Schützenhaus der Armbrustschützengesellschaft (links), 1909

Abb. 288



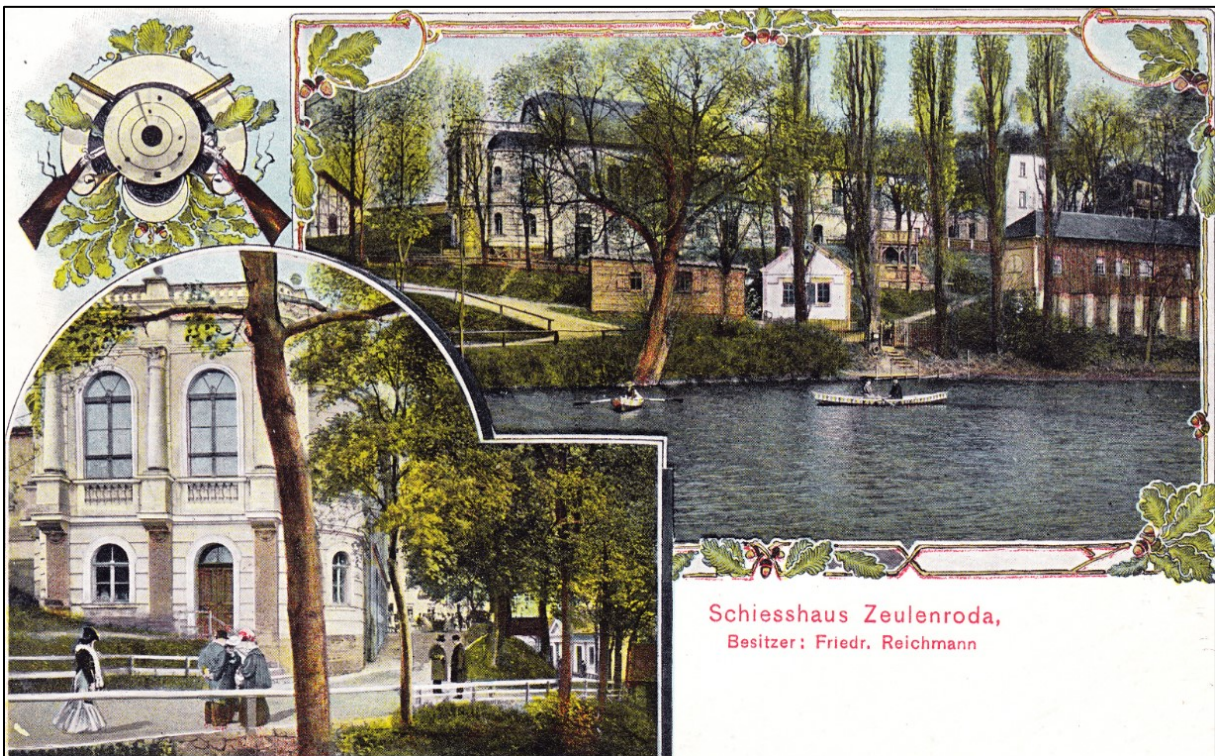
Zeulenroda, Schützenhaus (Mitte linke Hälfte, Nr. 3236) auf einer Flurstückskarte, 1866; (umgezeichnet 1926)

Abb. 289



Zeulenroda, Schützenhaus, 1901

Abb. 290



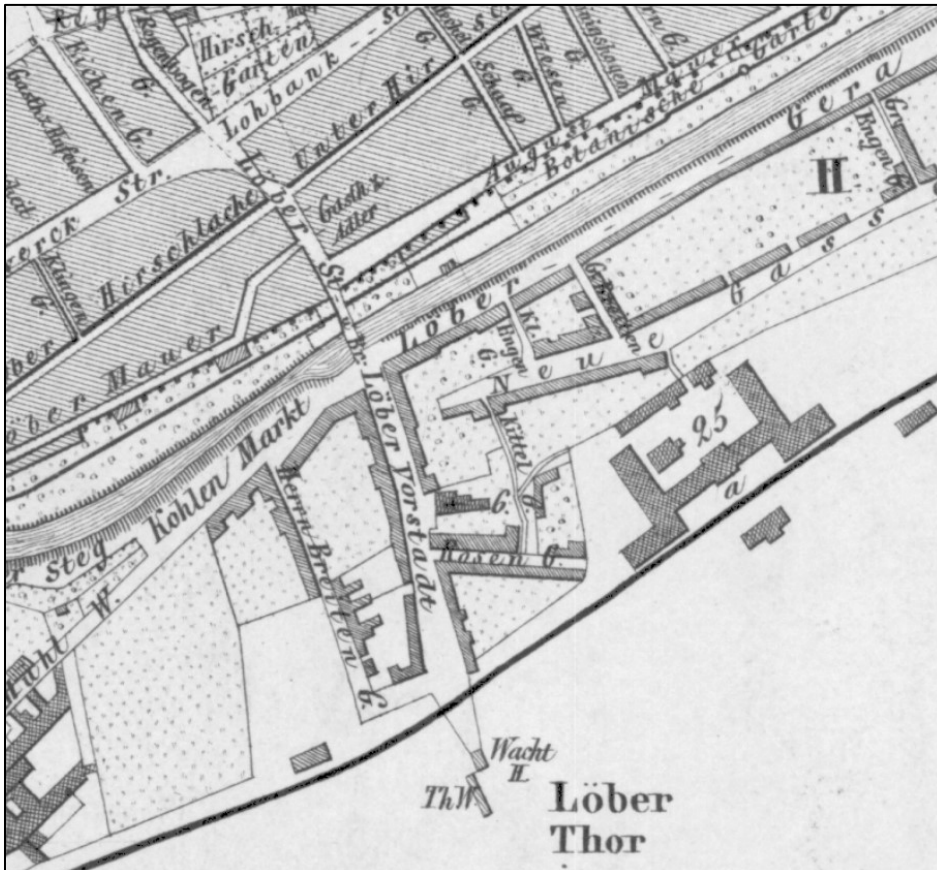
Zeulenroda, Schützenhaus, 1913

Abb. 291



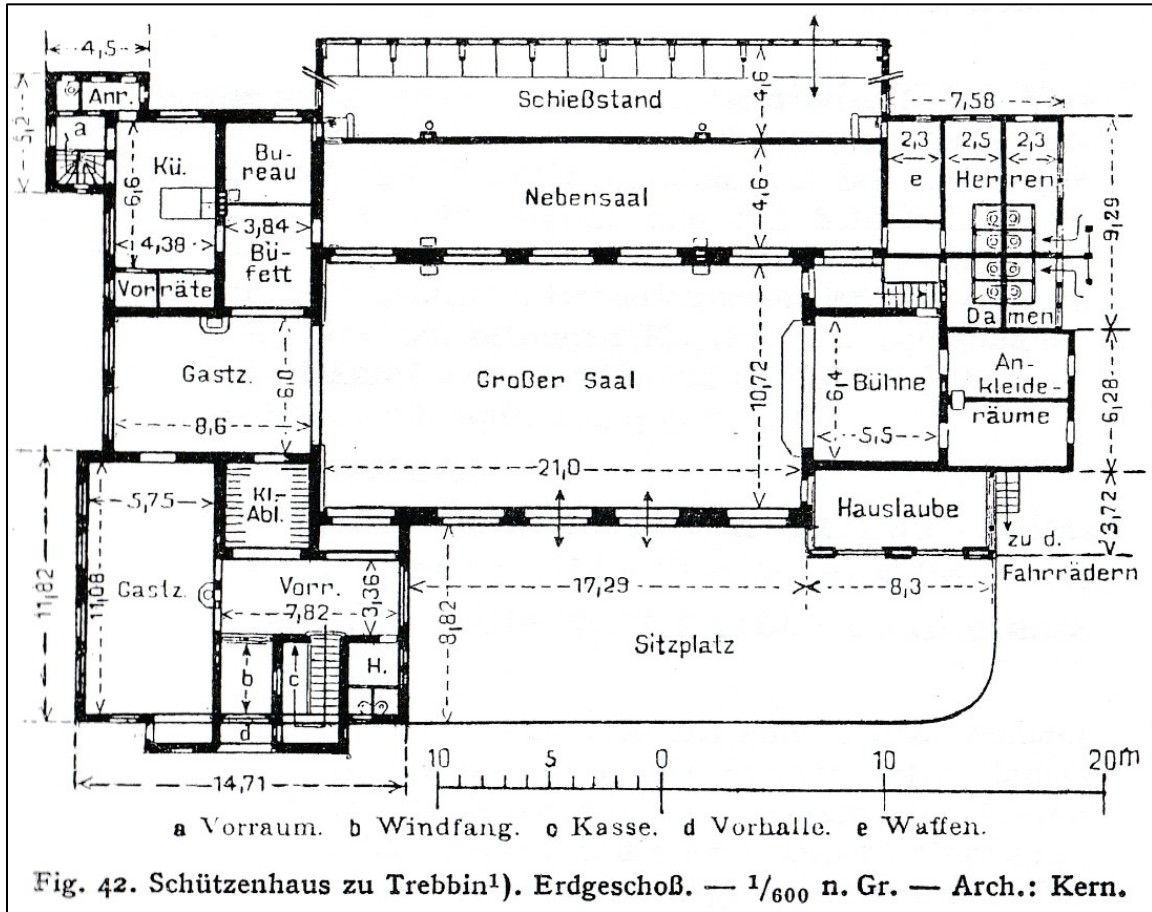
Zeulenroda, ehem. Schützenhaus, Ansicht von Südwesten, 1960 – 1969

Abb. 292



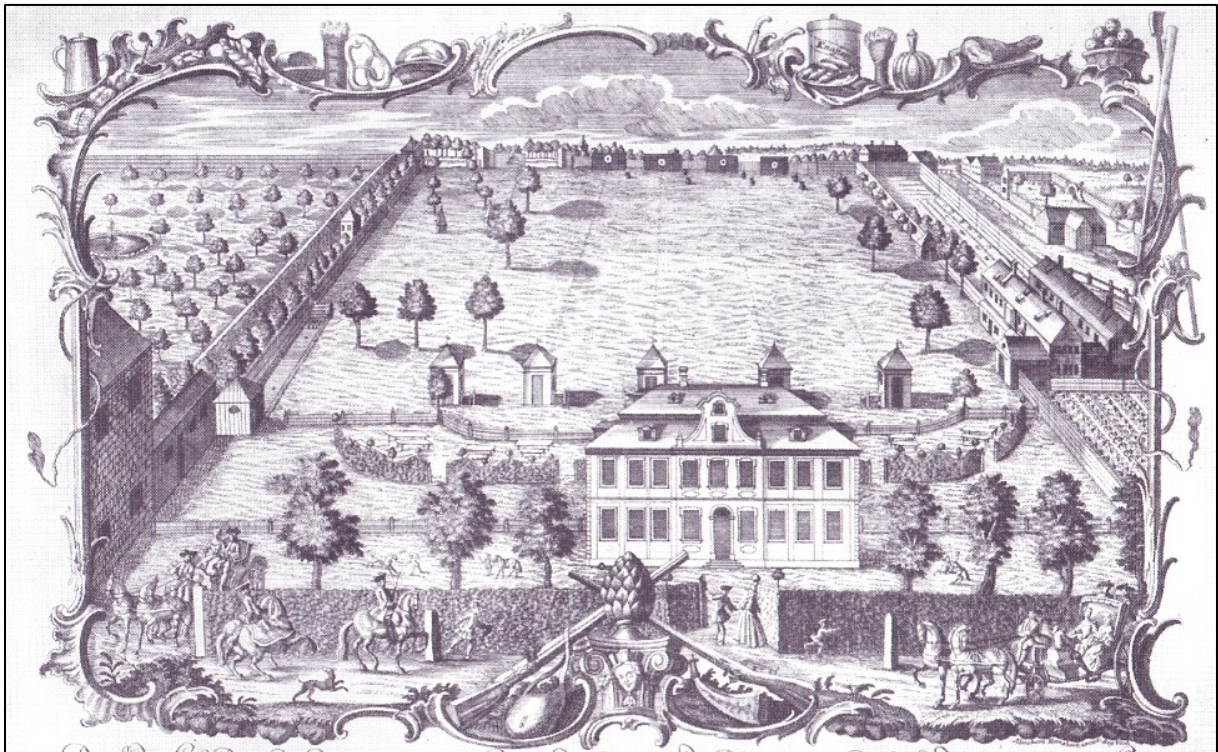
Erfurt, Stadtplan nach C. Birck, 1850

Abb. 295



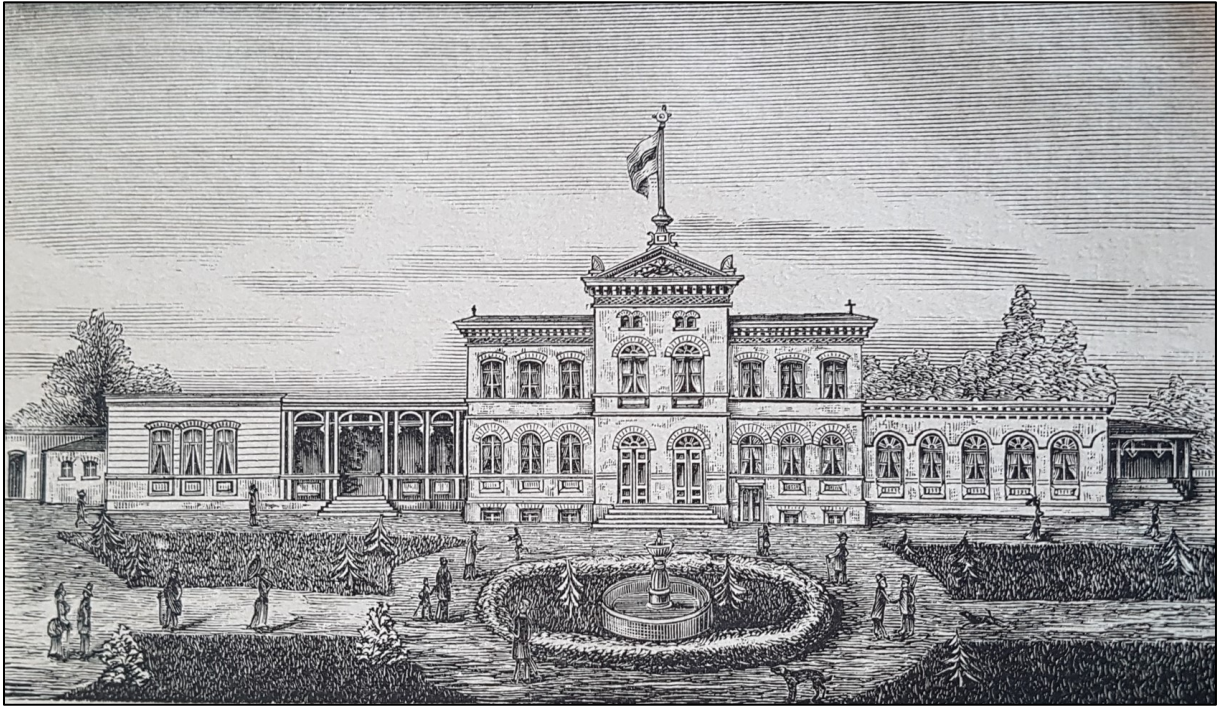
Trebbin, Schützenhaus, Grundriss Erdgeschoss, 1911

Abb. 296



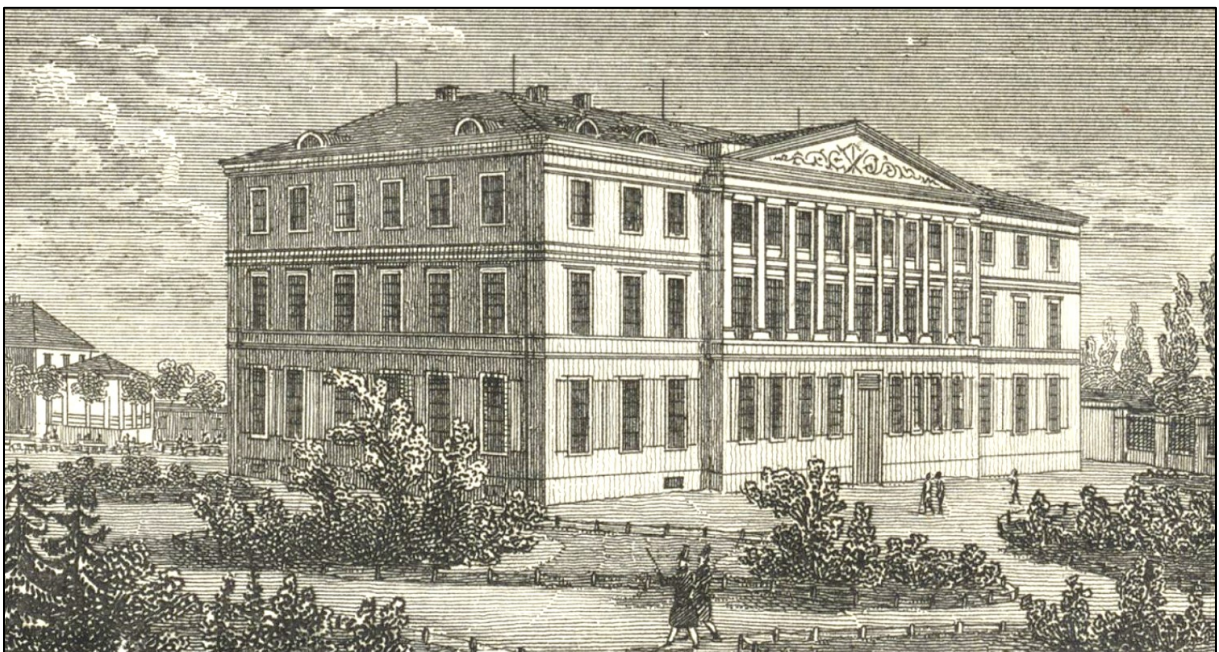
Augsburg, Schützenhaus auf dem Schießplatz „Rosenau“, 18. Jh.

Abb. 297



Berlin-Schönholz, Schützenhaus, 1884

Abb. 298



Leipzig, Schützenhaus, 1836

Abb. 299



München, Altes Schützenhaus auf einer Schießscheibe, 1847

Abb. 300



Naumburg, Schützenhaus, vor 1906

Abb. 301



Augsburg, Schützenhaus auf dem Schießplatz „Rosenau“, 1666

Abb. 302



Hildesheim, Schützenhaus (links) auf einer Stadtansicht, 1572-1617

Abb. 303



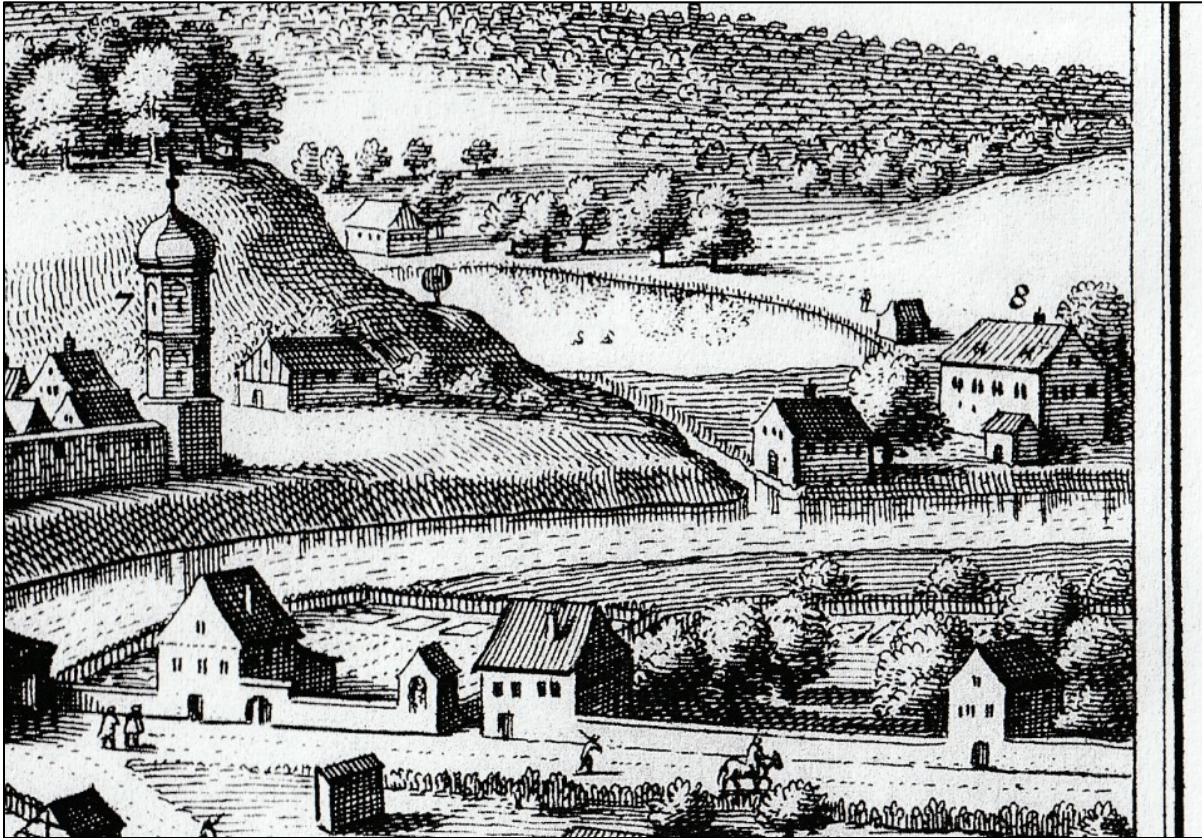
Landsberg am Lech, Schützenhaus (11) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 304



Landshut, Schützenhaus (O) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 305



Wangen im Allgäu, Schützenhaus (8) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 306



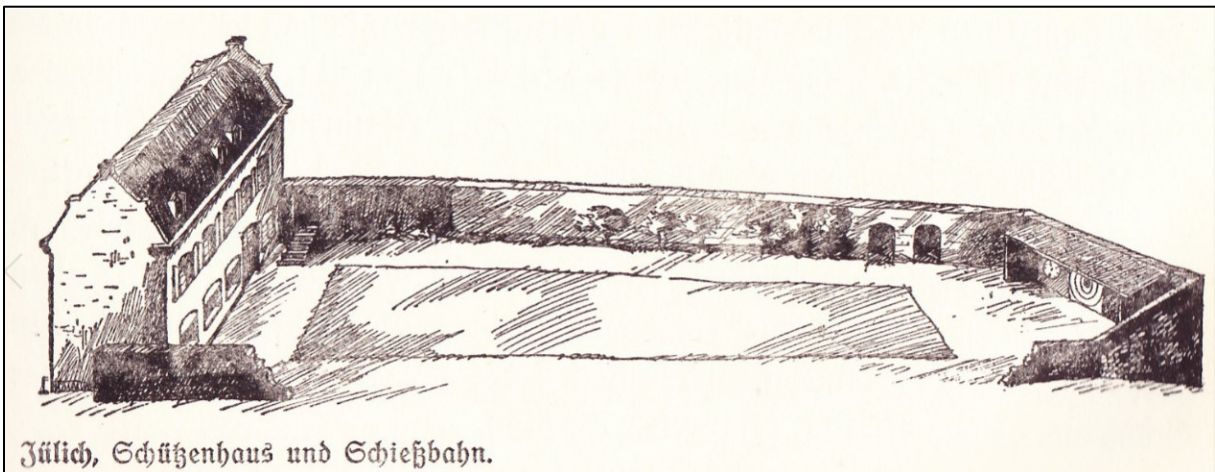
Zwickau, Schützenhaus der Armbrustschützen (h) auf einer Stadtansicht, 1650

Abb. 307



Görlitz, Schützenhaus mit Vogelstange (oben) und Schießplatz (unten) auf einer Stadtansicht, 1572-1617

Abb. 308



Jülich, Schützenhaus, 18. Jh.

Abb. 309



Würzburg, Schützenhaus auf einer Schießscheibe, 1780

Abb. 310



Jena, Neues Schützenhaus (1906), 1916

Abb. 311



Jena, Neues Schützenhaus (1906), um 1918

Abb. 312



Sömmerda, Schützenhaus, undatiert (um 1920)

Abb. 313



Greussen, Schützenhaus, 1909

Abb. 314



Hermsdorf, Schützenhaus, um 1915

Abb. 315



Zwätzen (Gera), Schützenhaus, undatiert (um 1920)

Abb. 316



Tanna, Schützenhaus, 2011

Abb. 317



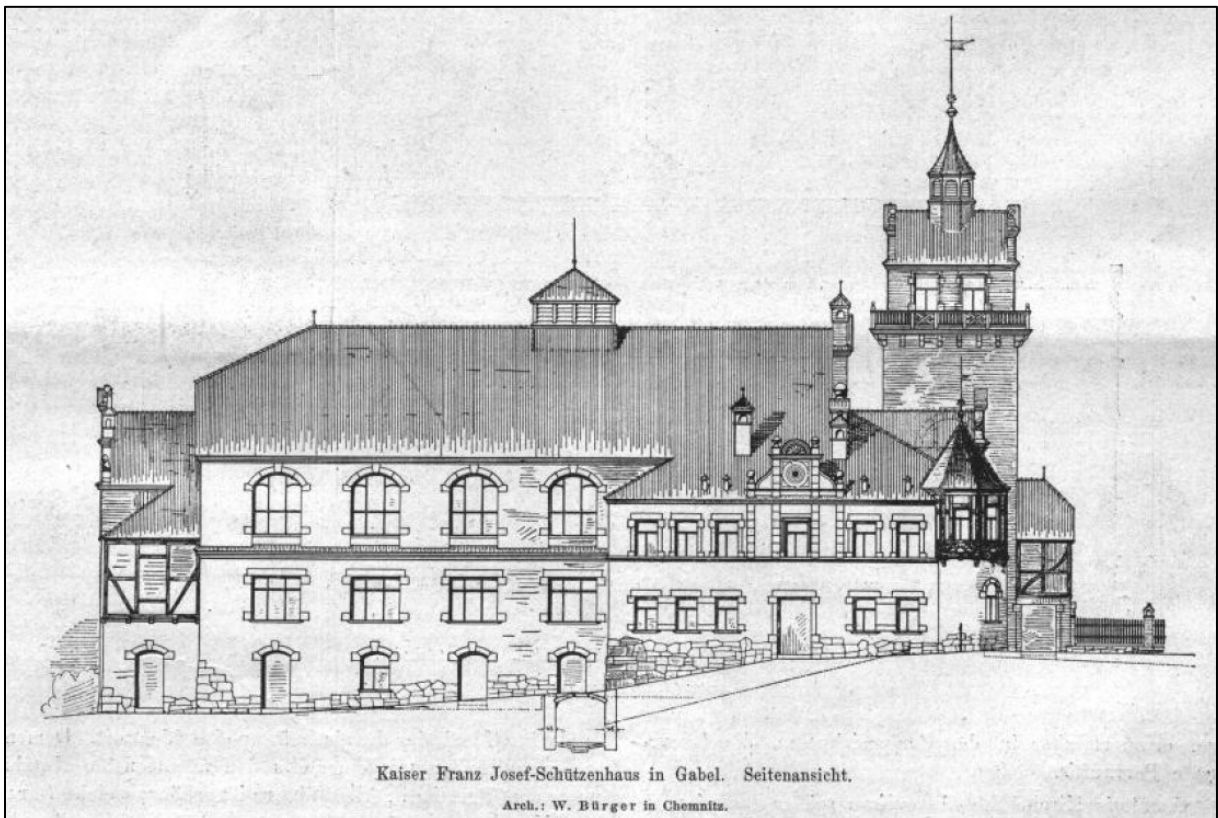
Dornburg, Schützenhaus, undatiert (um 1900)

Abb. 318



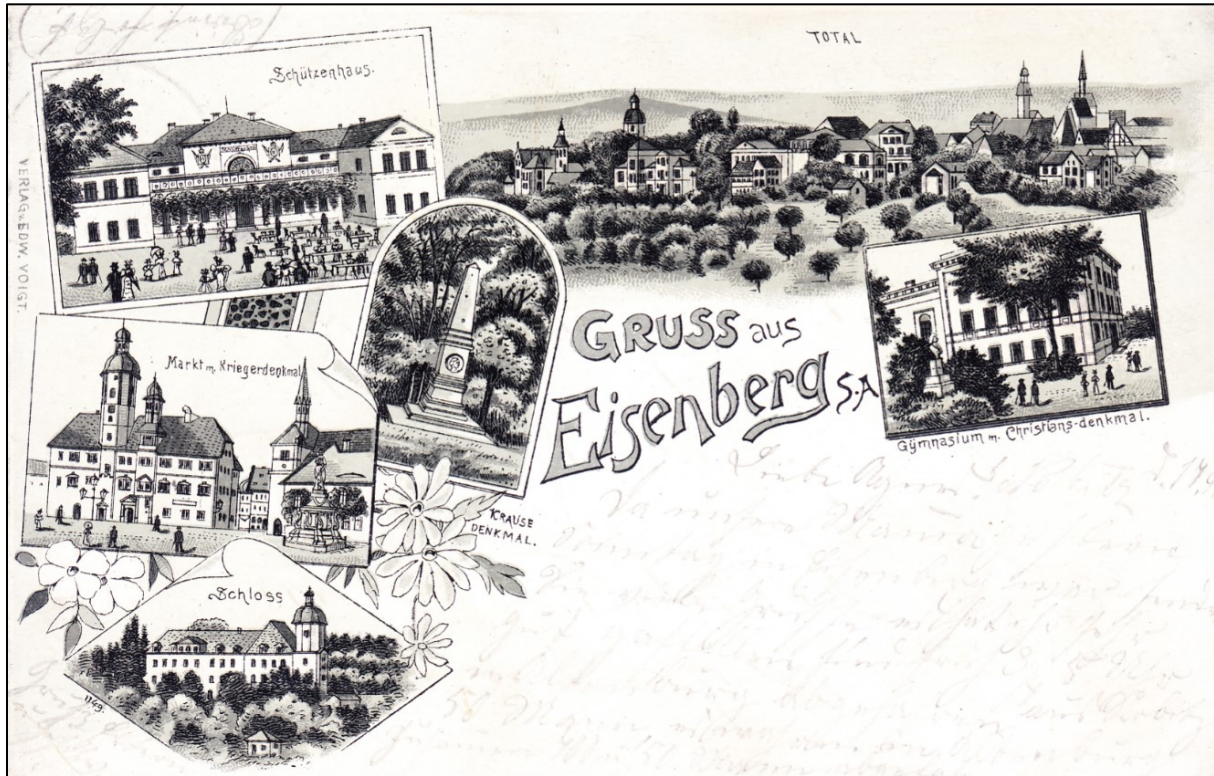
München, Neues Schützenhaus, um 1847

Abb. 319



Jablonné v Podještědí (Gabel, Tschechien), Schützenhaus, 1901

Abb. 320



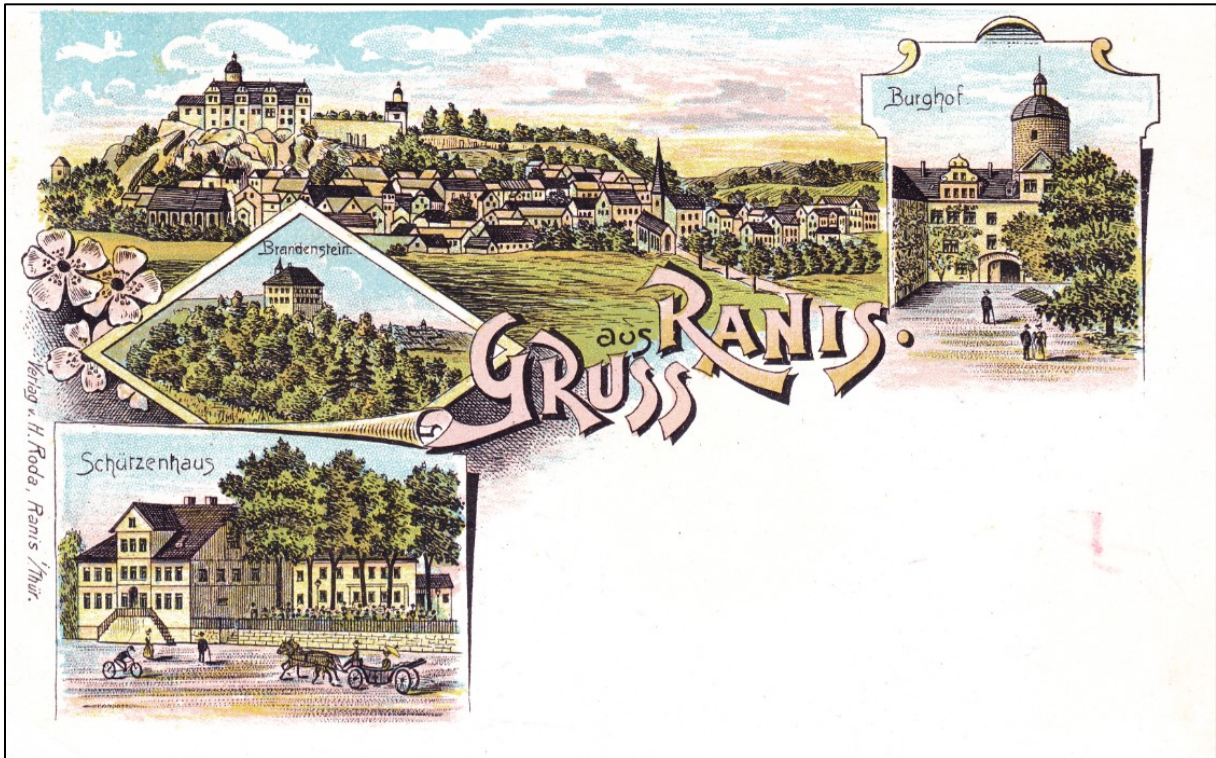
Eisenberg, Historische Postkarte, 1899

Abb. 321



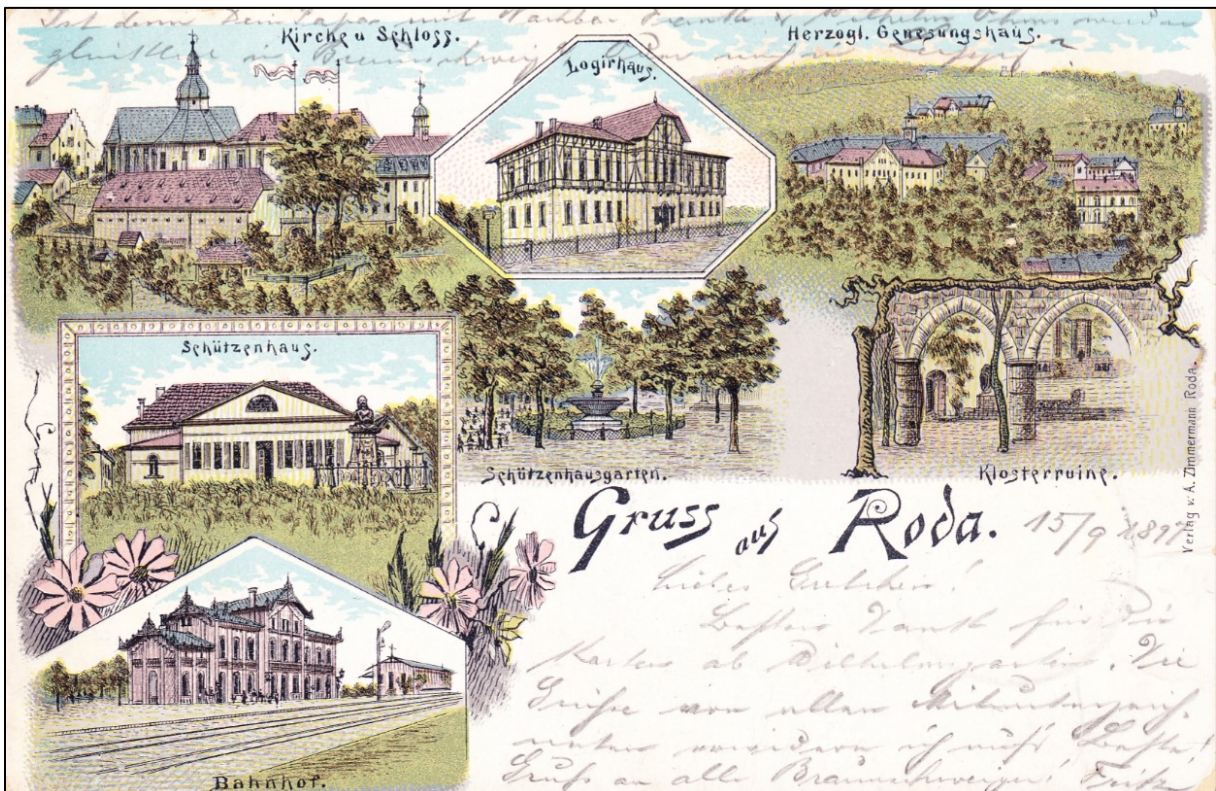
Kölleda, Historische Postkarte, 1900

Abb. 322



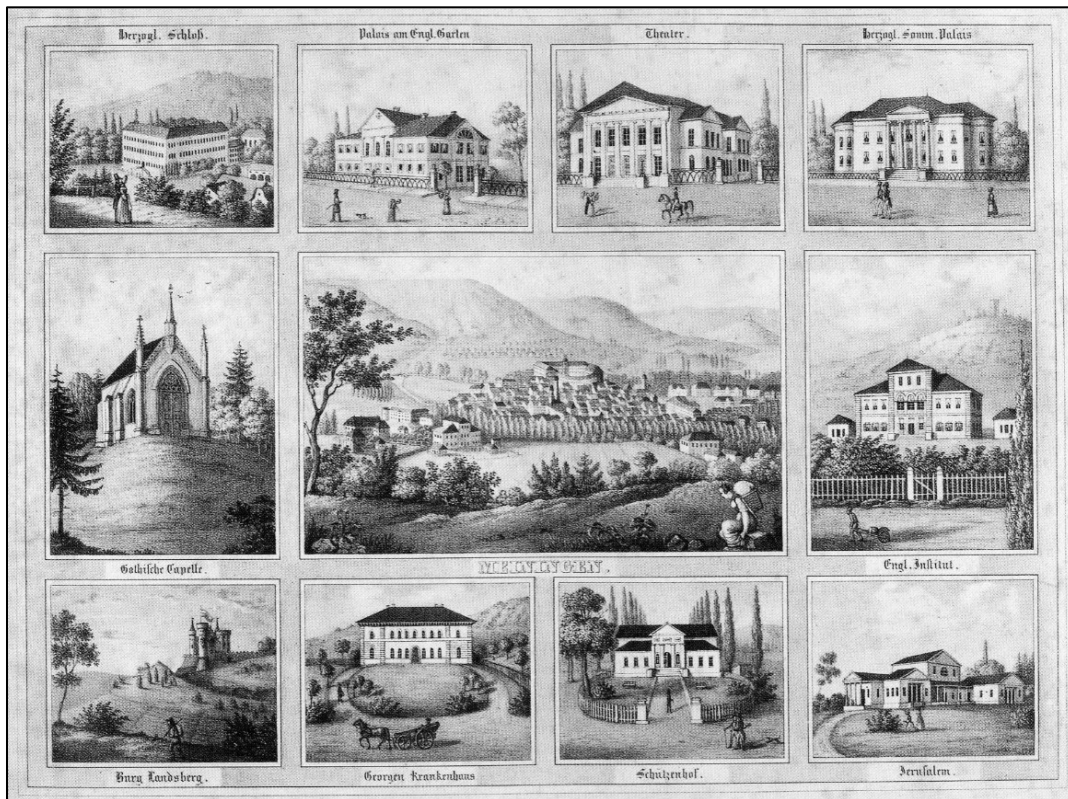
Ranis, Historische Postkarte, 1908

Abb. 323



Stadroda, Historische Postkarte, 1897

Abb. 324



Meiningen, Erinnerungsblatt mit Schützenhof (untere Reihe, zweites Bild von rechts), vor 1842

Abb. 325



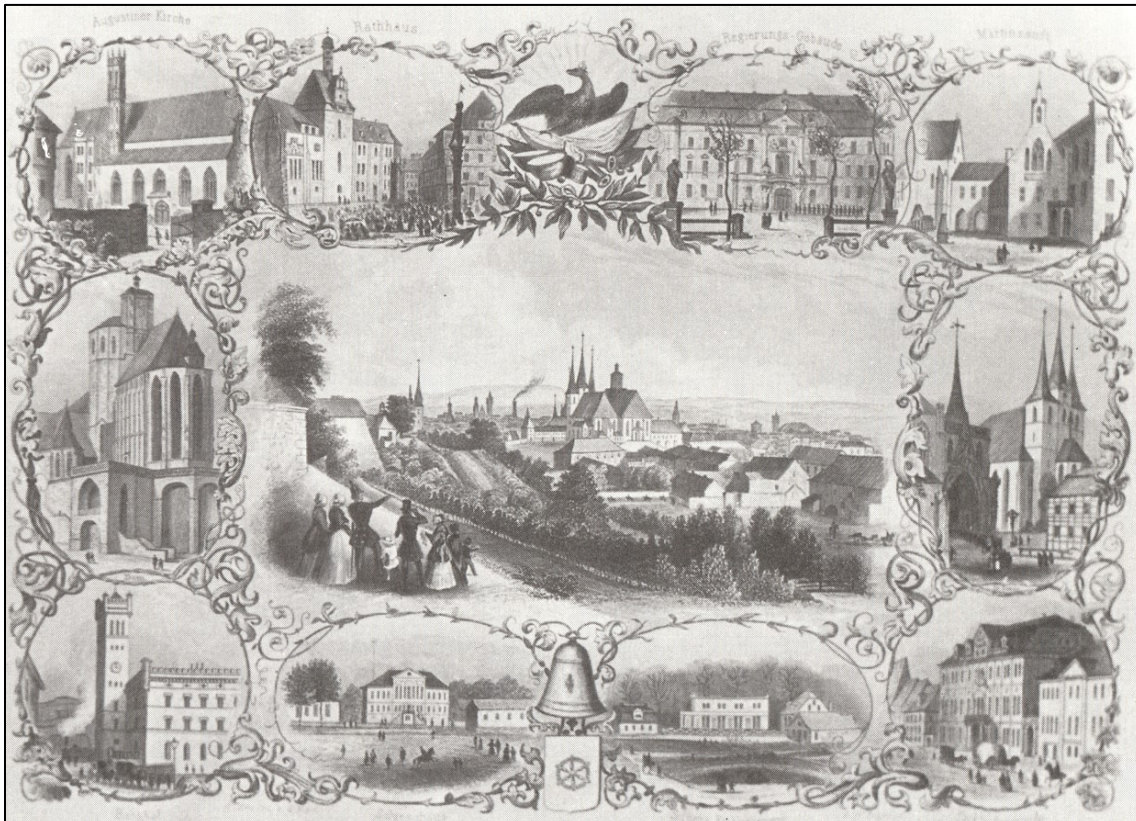
Naumburg, Erinnerungsblatt mit Schützenhaus (obere Reihe, zweites Bild von links), Mitte 19. Jh.

Abb. 326



Saalfeld, Sammelbild mit Schützenhaus (untere Reihe rechts), um 1850

Abb. 327



Erfurt, Erinnerungsblatt an das Erfurter Unionsparlament mit Schützenhaus (untere Reihe, zweites Bild von links), 1850

Abb. 328



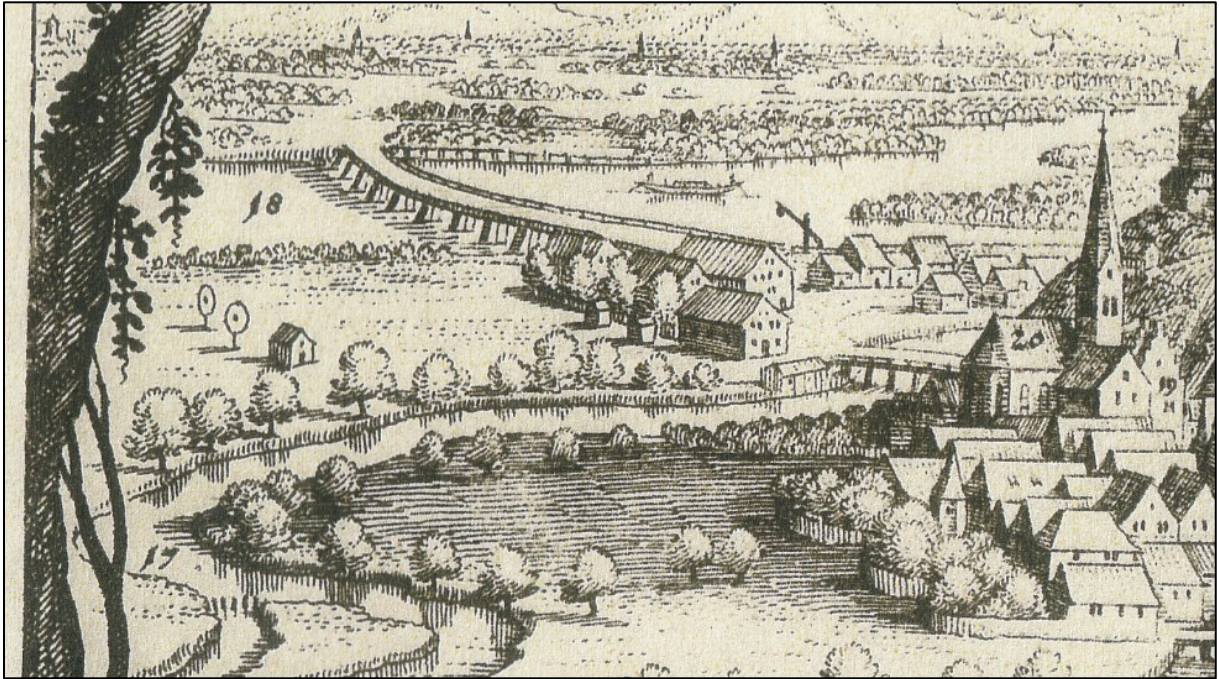
Biberach an der Riß, Schützenhaus (21) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 329



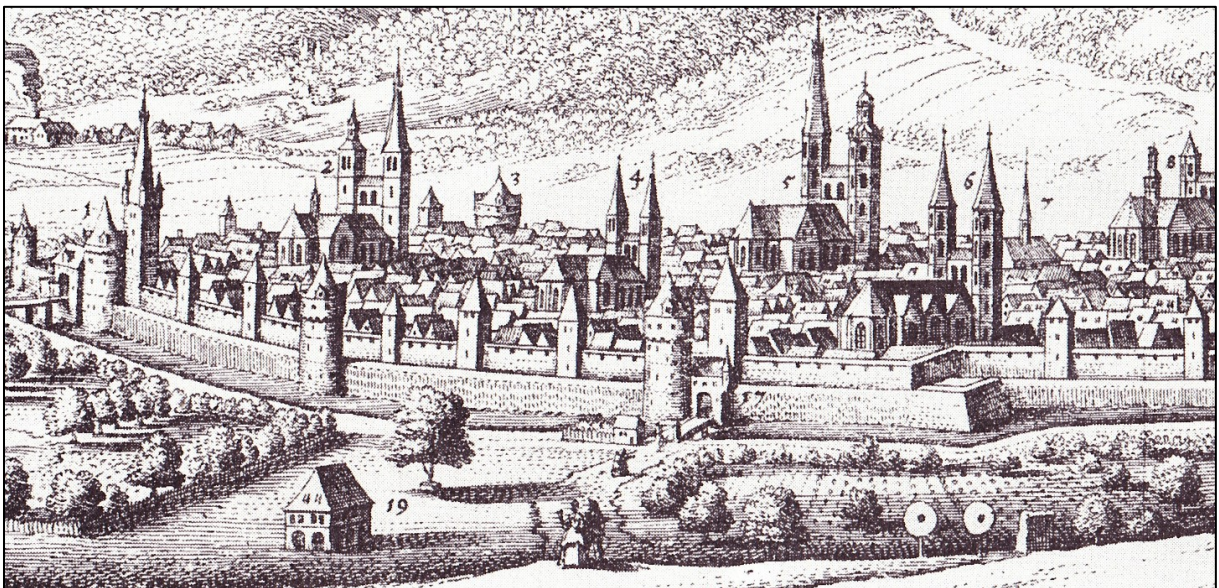
Breslau (Polen), Schützenhaus auf dem „Schießwerder“ (70) auf einer Stadtansicht, 1587

Abb. 330



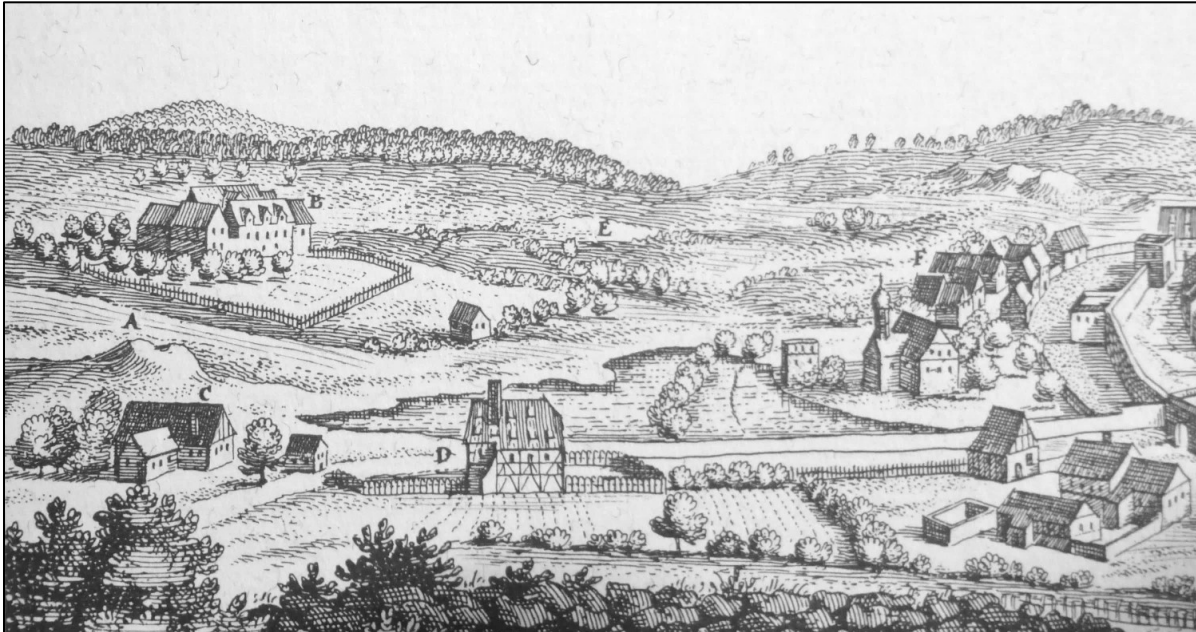
Freising, Schützenhaus (Mitte) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 331



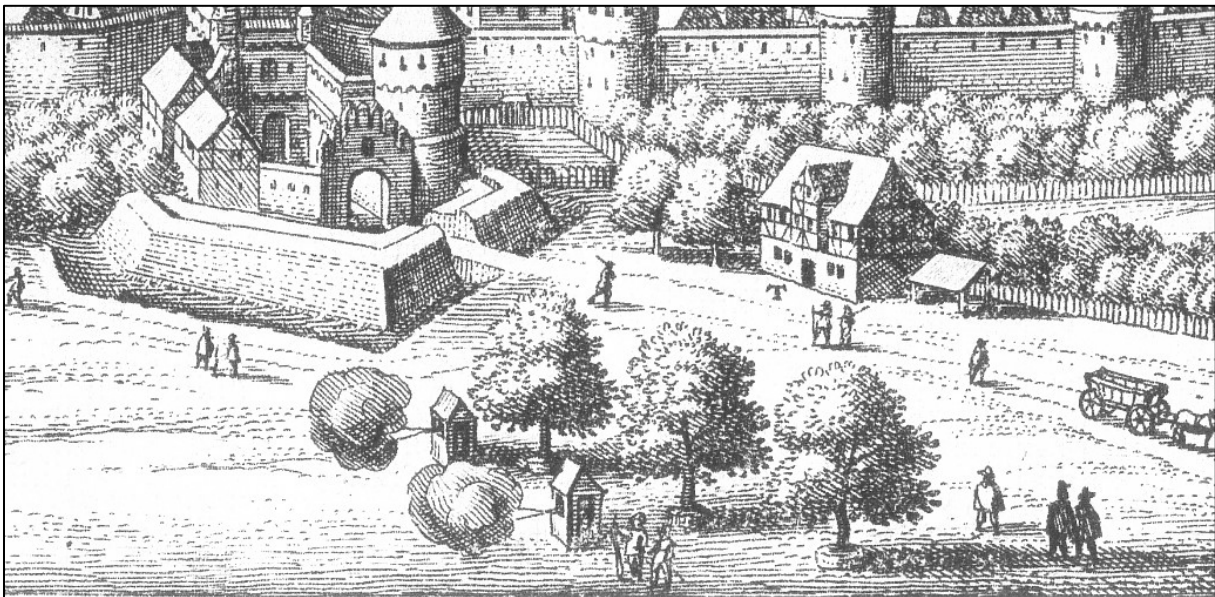
Goslar, Schützenhaus (19) auf einer Stadtansicht, 1653

Abb. 332



Marienberg, Schützenhaus (C) auf einer Stadtansicht, 1650

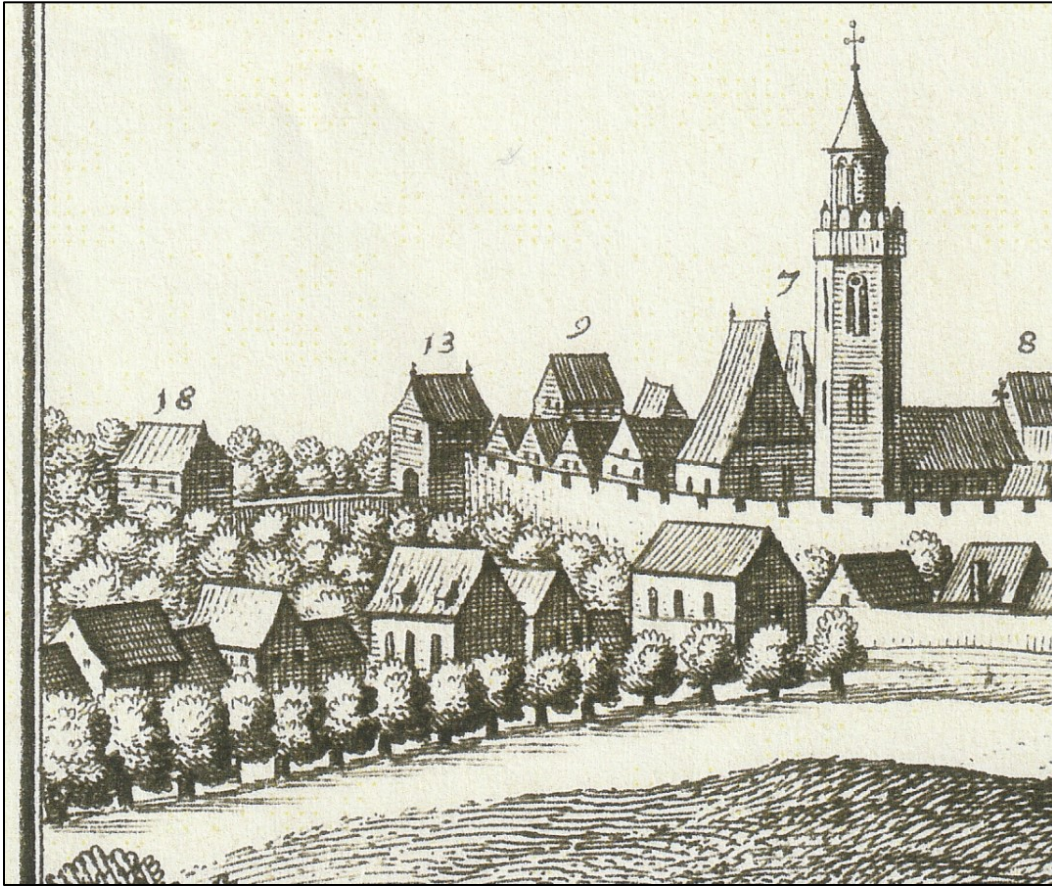
Abb. 333



- | | | |
|---------------------|----------------------|------------------------|
| I. Berg thür n. | N. Reinlinger thürn. | R. Die Hall. |
| K. Baldinger thürn. | O. Der Sal. | S. Bürger Weyer. |
| L. Löpsinger thürn. | P. Die Bleich. | T. Schützen hauß. |
| M. Dinger thürn. | Q. Siechen hauß. | V. Die Keyfers wiesen. |

Nördlingen, Schützenhaus (T) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 334



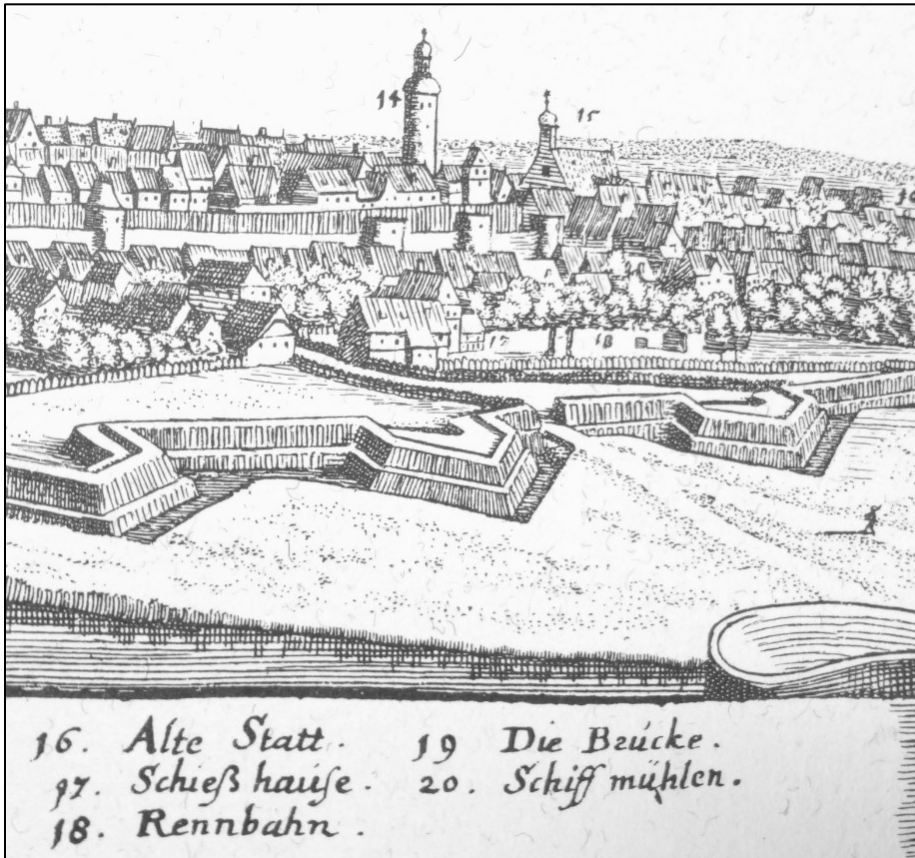
Oels (Polen), Schützenhaus (18) auf einer Stadtansicht, 1633-1681

Abb. 335



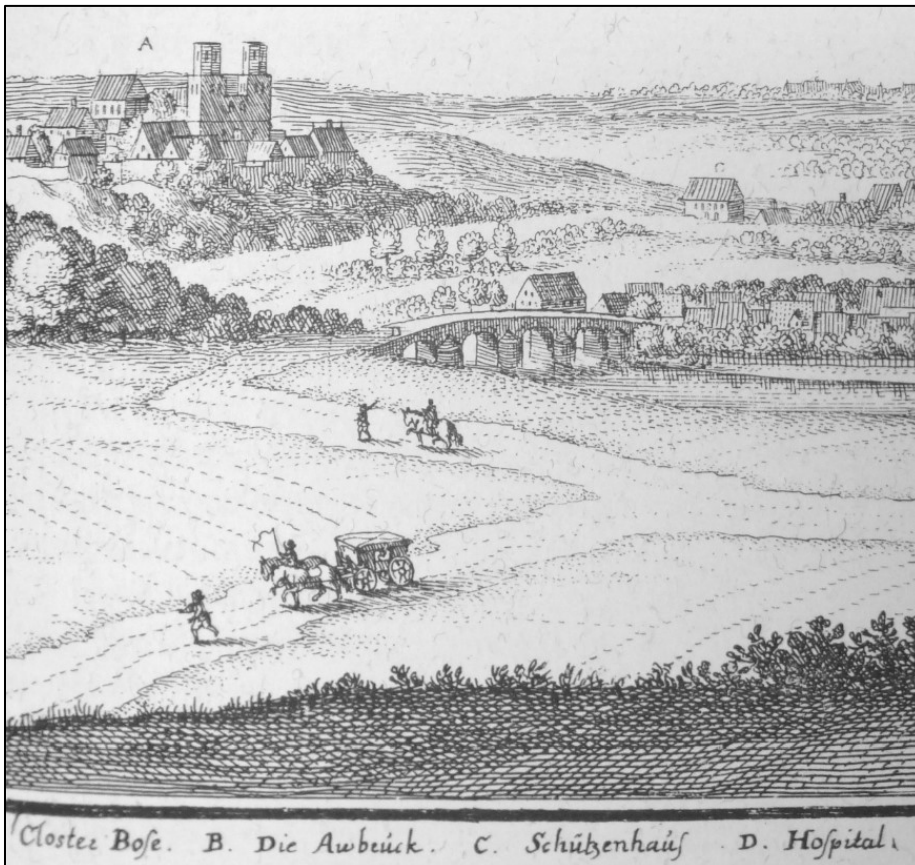
St. Gallen (Schweiz), Schützenhaus der Büchenschützen auf einer Stadtansicht, 1572 – 1618

Abb. 336



Torgau, Schützenhaus (17) auf einer Stadtansicht, 1650

Abb. 337



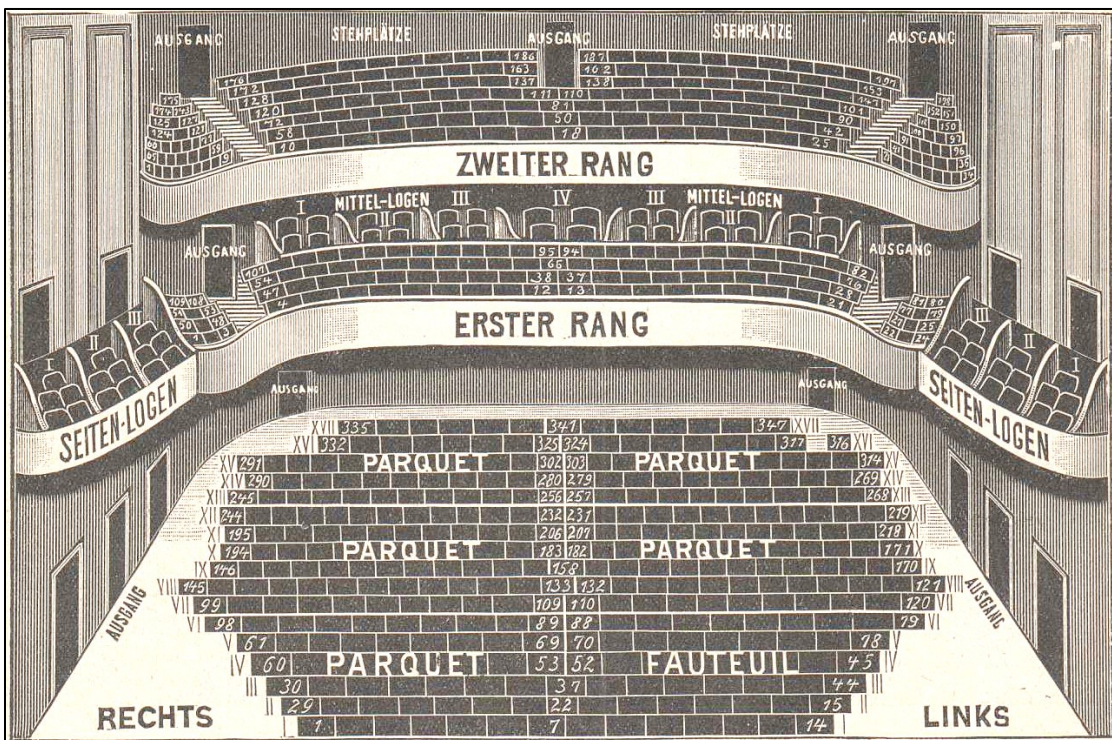
Zeitz, Schützenhaus (C) auf einer Stadtansicht, 1650

Abb. 338



Berlin-Kreuzberg, Hebbel-Theater, 2016

Abb. 339



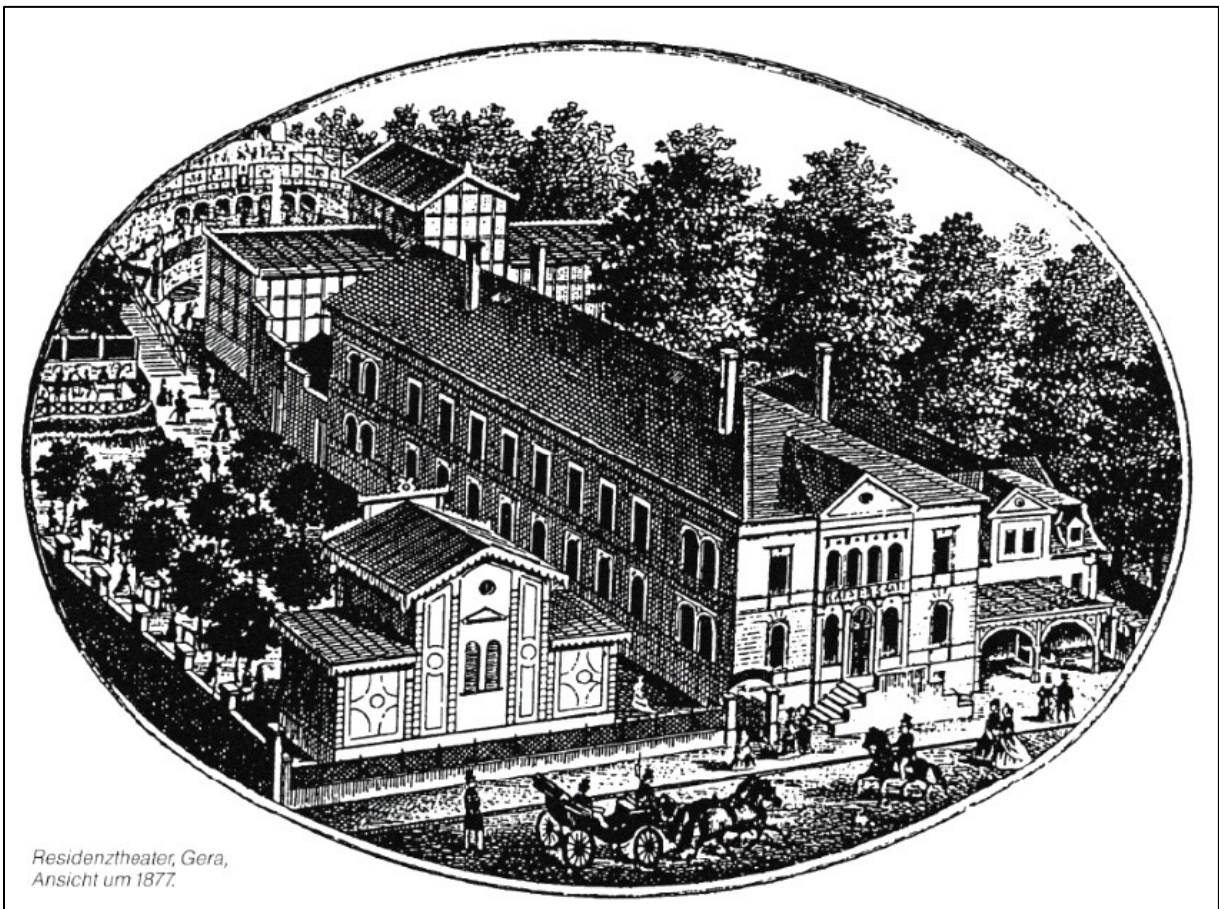
Berlin-Kreuzberg, Hebbel-Theater, Zuschauerraum, 1912

Abb. 340



Plauen, Voglandtheater, 1998

Abb. 341



*Residenztheater, Gera,
Ansicht um 1877.*

Gera, Residenztheater, Ansicht um 1877

Abb. 342



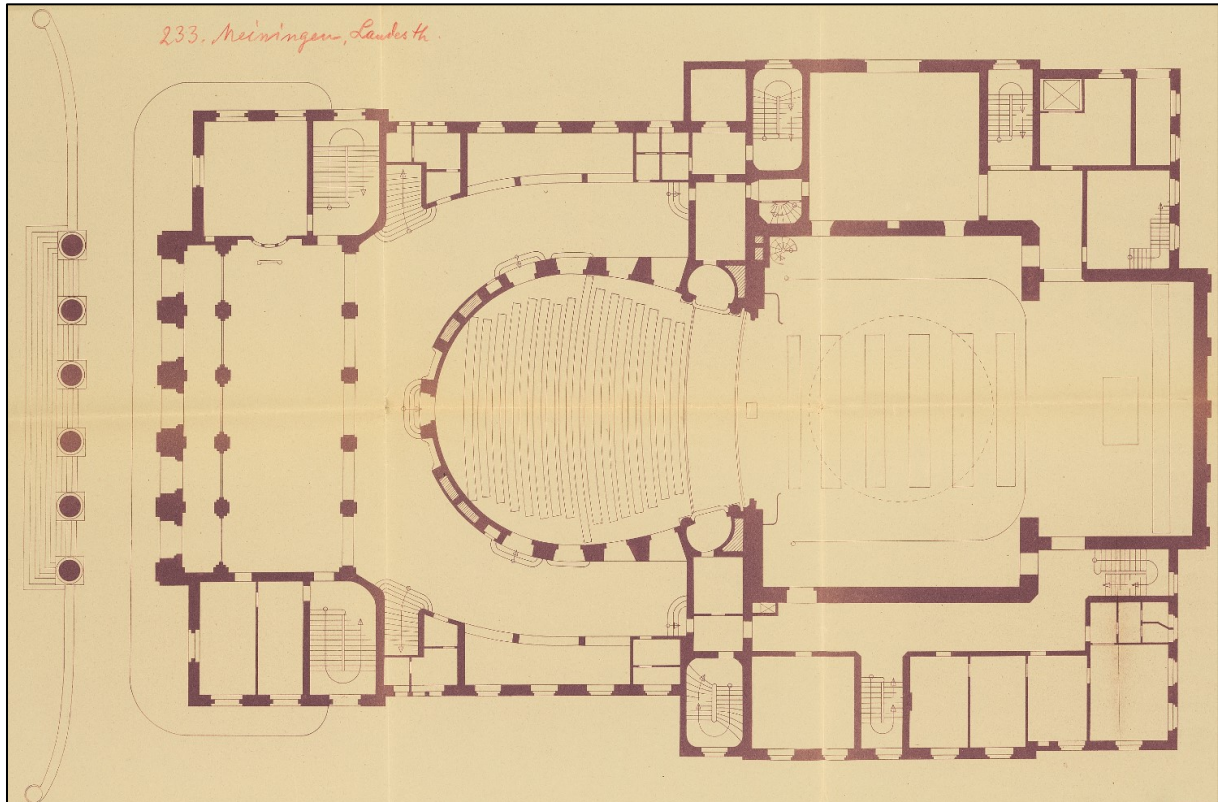
Gera, Residenztheater, Innenansicht Saal, 1998

Abb. 343



Meiningen, ehem. Hoftheater, 1989

Abb. 344



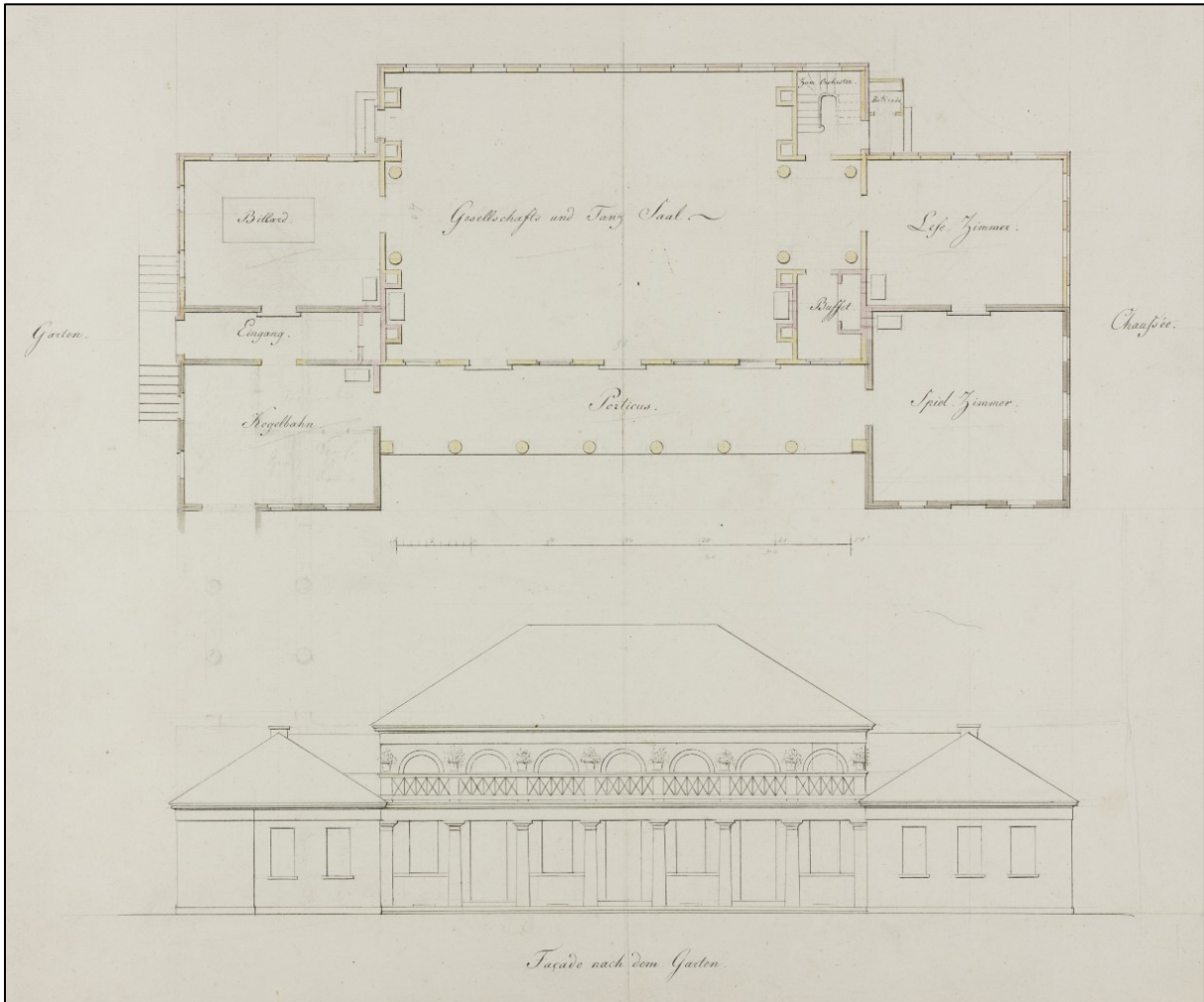
Meiningen, ehem. Hoftheater, Grundriss Parkett (Entwurf Behlert), ca.1941

Abb. 345



Magdeburg, Gesellschaftshaus im Friedrich-Wilhelms-Garten, um 1850

Abb. 346



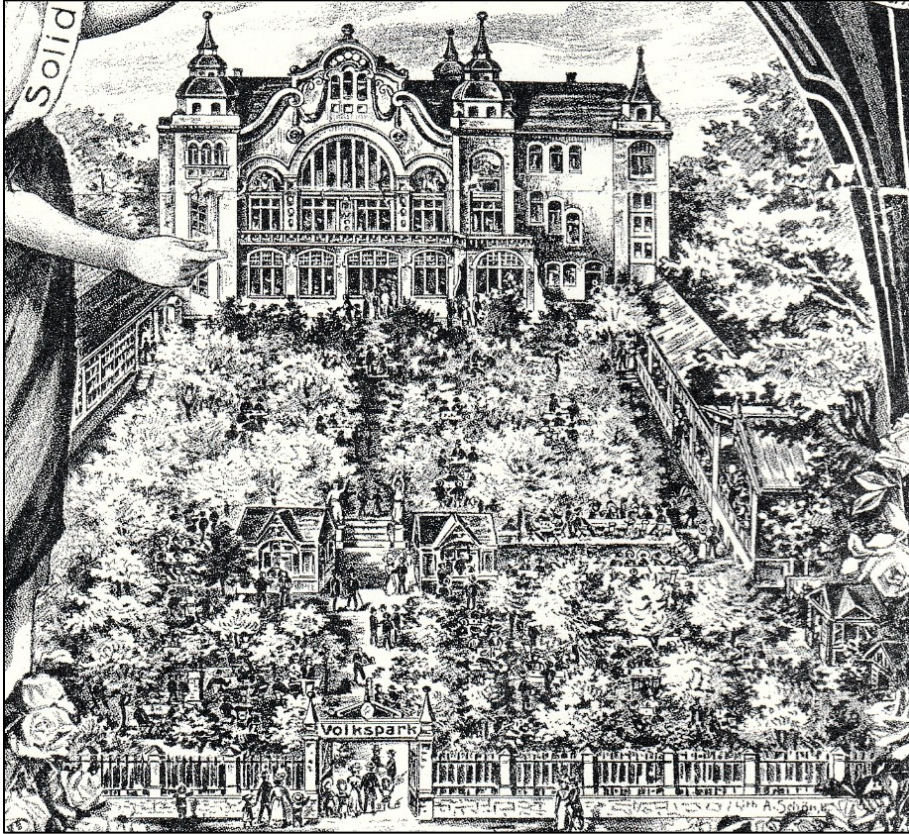
Weimar, Gesellschaftshaus „Zur Erholung“ (Entwurf Coudray), 1828

Abb. 347



Jena, Volkshaus, um 1903

Abb. 348



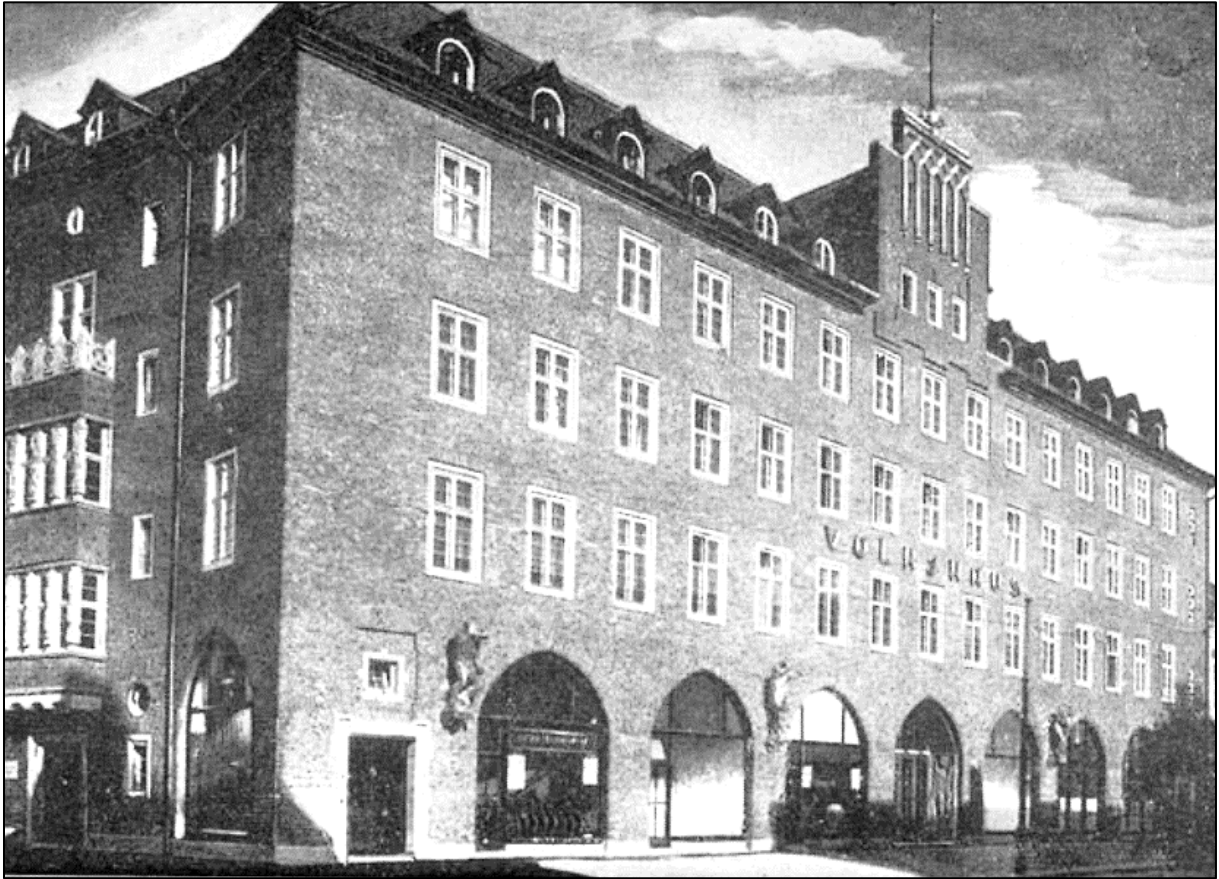
Halle/Saale, Volkspark, 1907

Abb. 349



Leipzig, Volkshaus, vor 1920

Abb. 350



Bremen, Volkshaus, 1923

Abb. 351



Münchenbernsdorf, Schützenhaus, Mitte 20. Jh.

Abb. 352



Münchenbernsdorf, Schützenhaus, Festsaal, undatiert (Anfang 20. Jh.)

Abb. 353



Rositz, Kulturhaus „Völkerfreundschaft“, um 2000

Abb. 354



Espenhain, Kulturhaus „Clara-Zetkin“, 1987

Abb. 355



Harbke, ehem. „Kulturhaus der Werktätigen“, um 2010

Abb. 356



Unterwellenborn, Kulturpalast „Johannes R. Becher“, 1997

Abb. 357



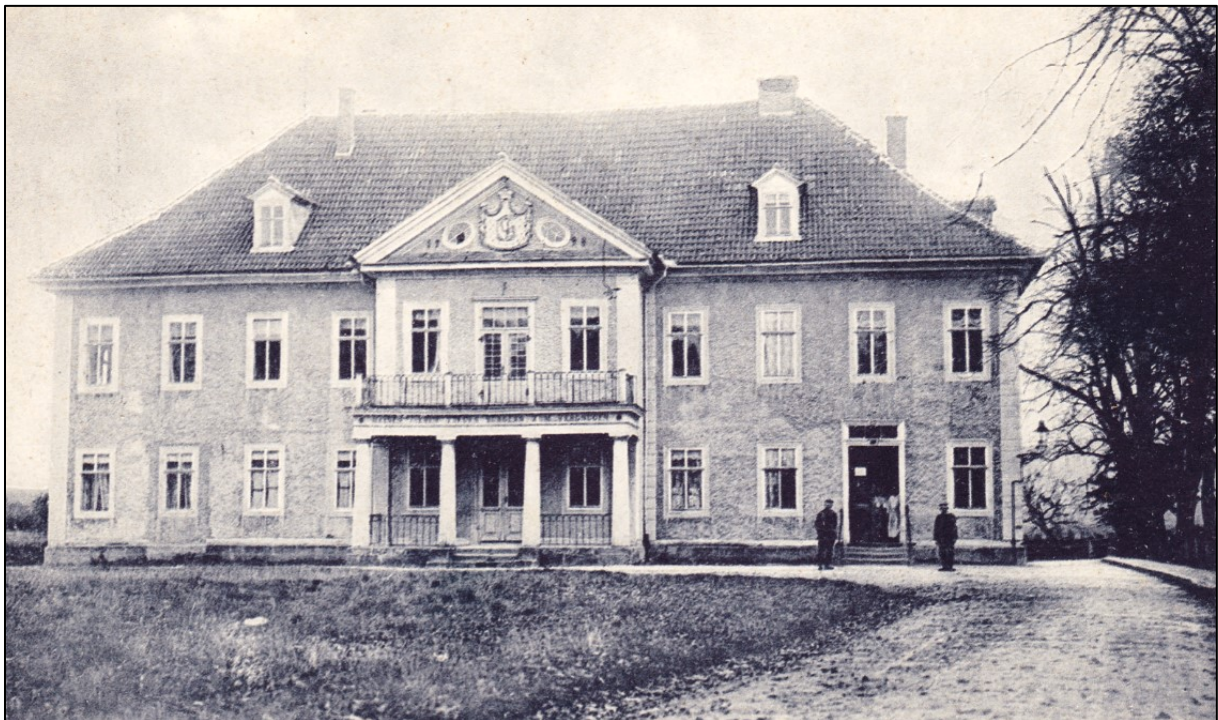
Gera, Schützenhaus auf dem alten Schützenhof, 1903

Abb. 358



Stadtilm, Schützenhaus, 1904

Abb. 359



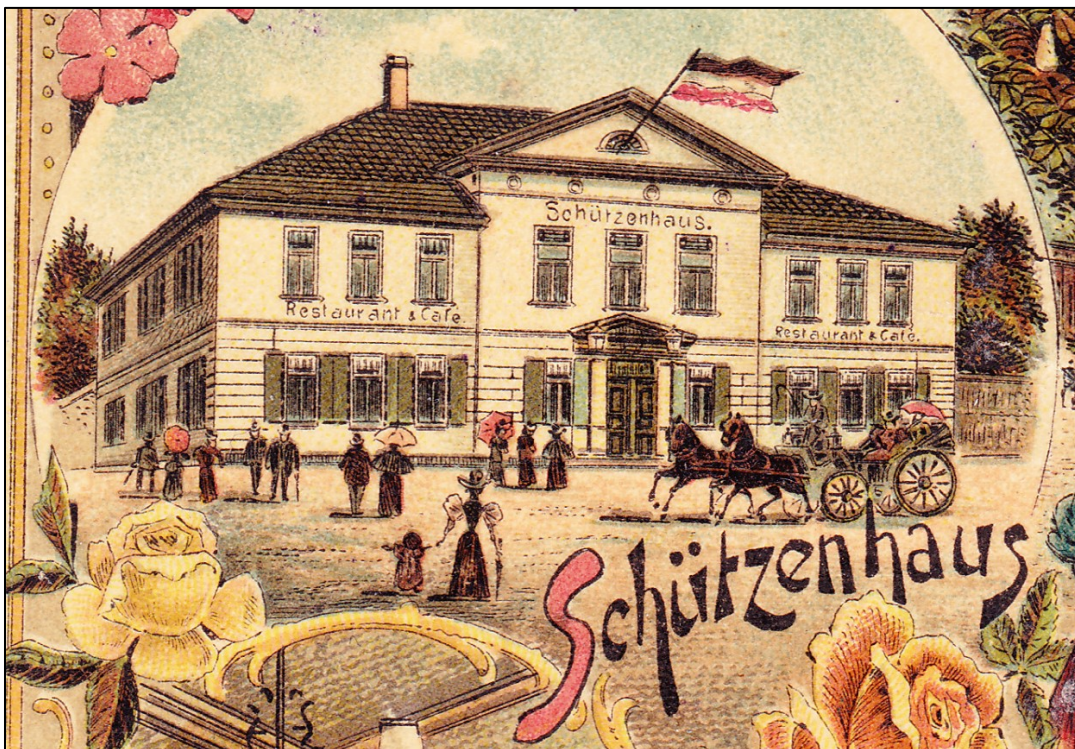
Sondershausen, Schützenhaus, undatiert (um 1900)

Abb. 360



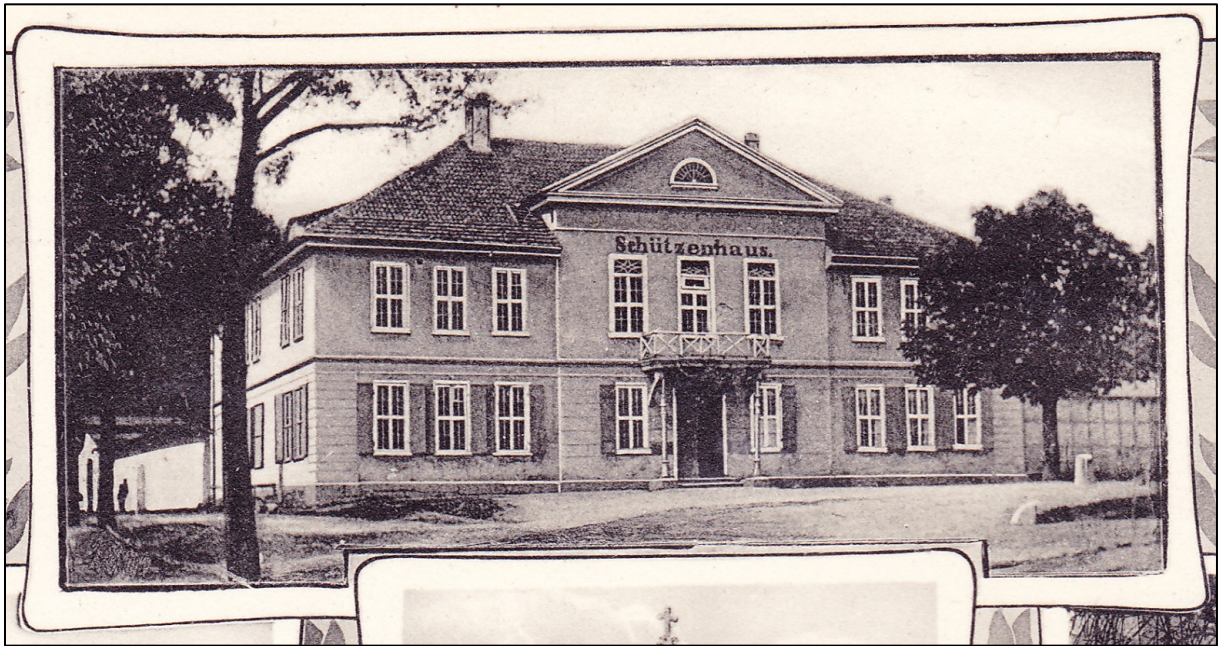
Sondershausen, Schützenhaus, 1907

Abb. 361



Bad Langensalza, Schützenhaus, undatiert (Ende 19. Jh.)

Abb. 362



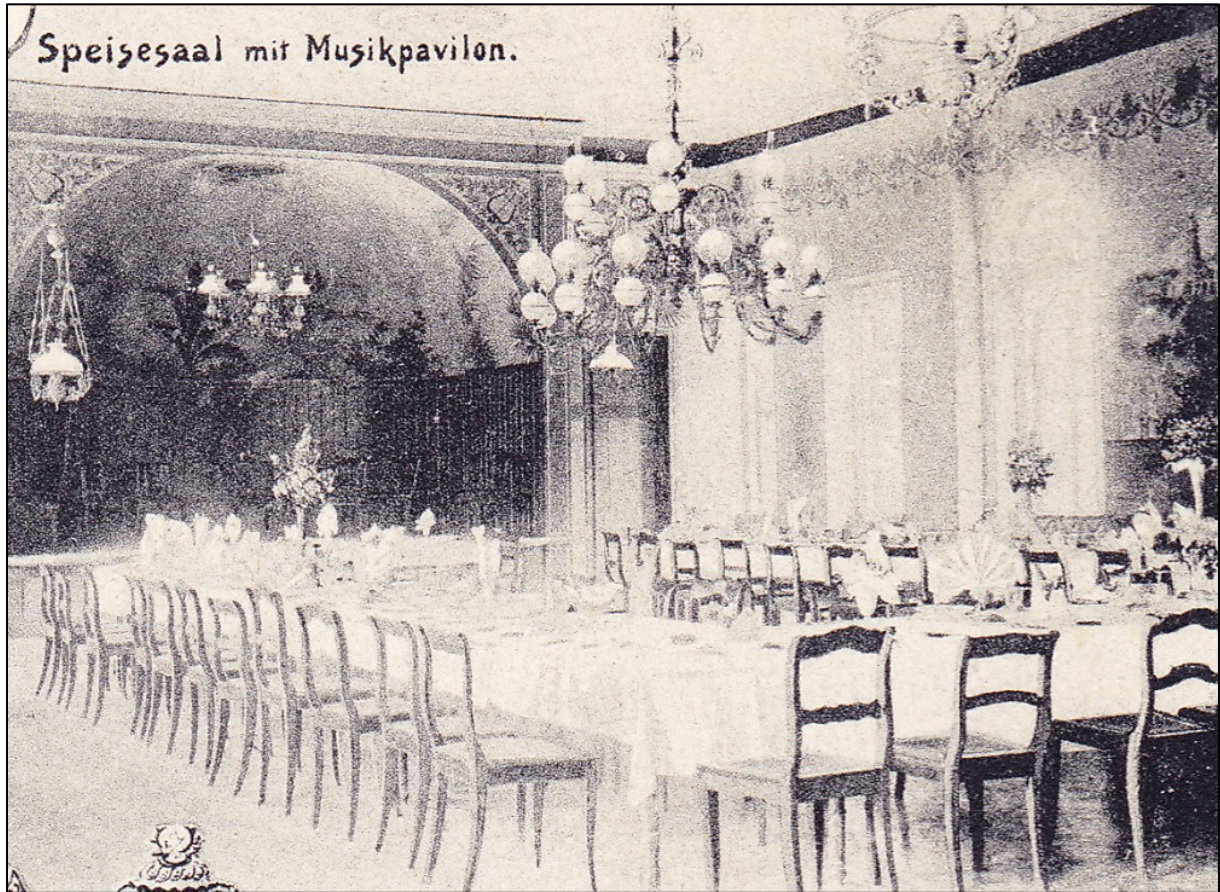
Bad Langensalza, Schützenhaus, undatiert (um 1900)

Abb. 363



Kölleda, Schützenhaus, undatiert (um 1900)

Abb. 364



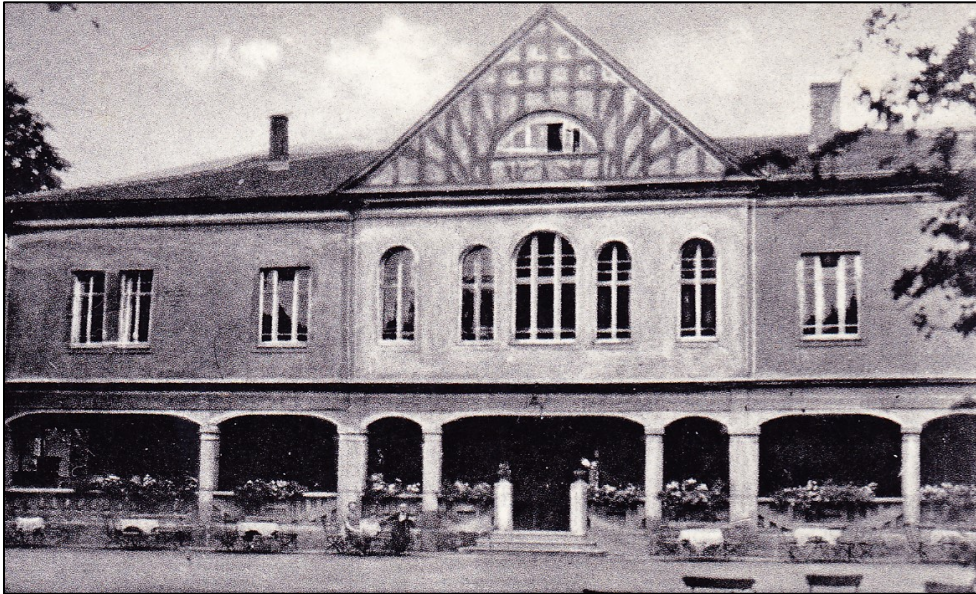
Kölleda, Schützenhaus, Festsaal, 1902

Abb. 365



Kölleda, Schützenhaus, 1906

Abb. 366



Kölleda, Schützenhaus (Parkseite), 1936

Abb. 367



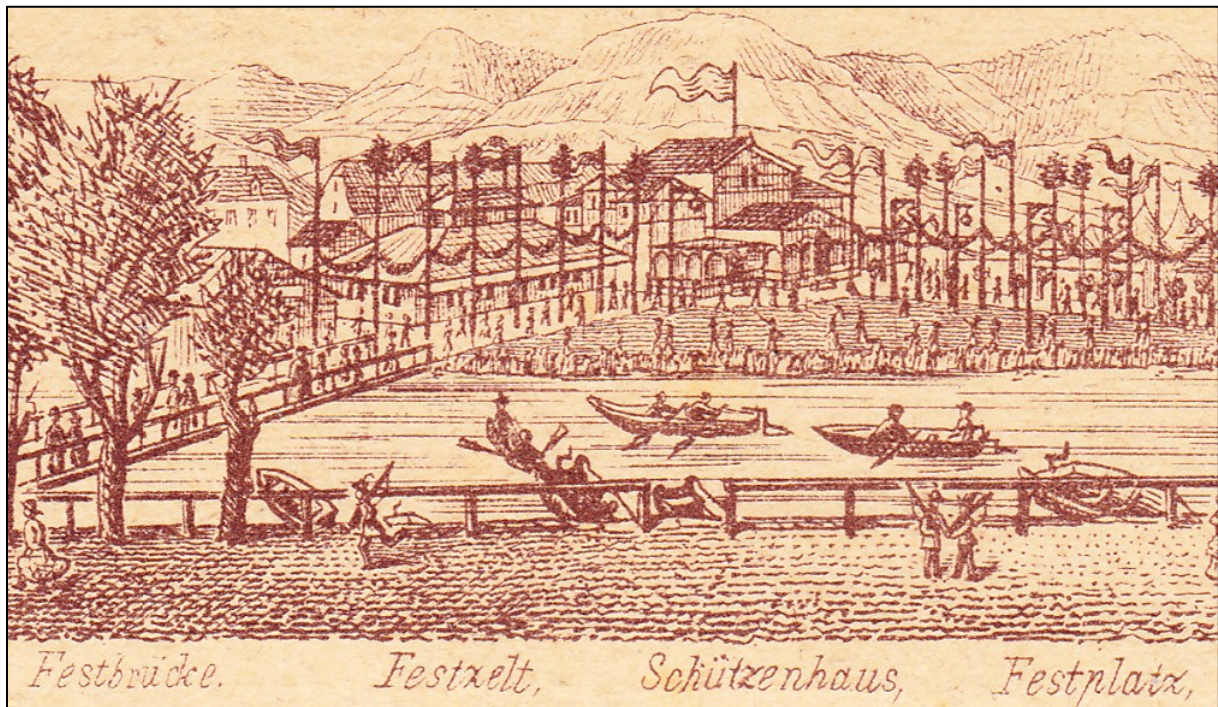
Großbreitenbach, ehem. Schützenhaus, 2006

Abb. 368



Jena, Schützenhof, 1884

Abb. 369



Jena, Schützenhof (Detail), 1884

Abb. 370



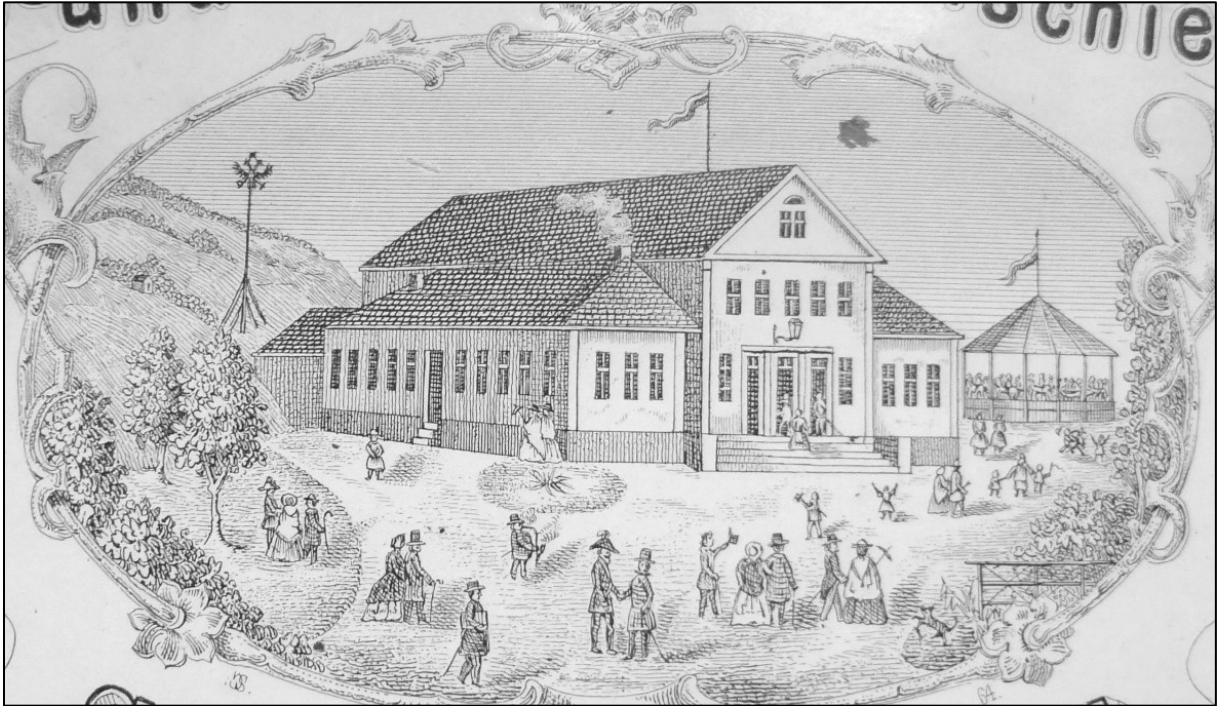
Jena, Schützenhof auf einem Stadtplan am historischen Standort Paradies, 1897

Abb. 371



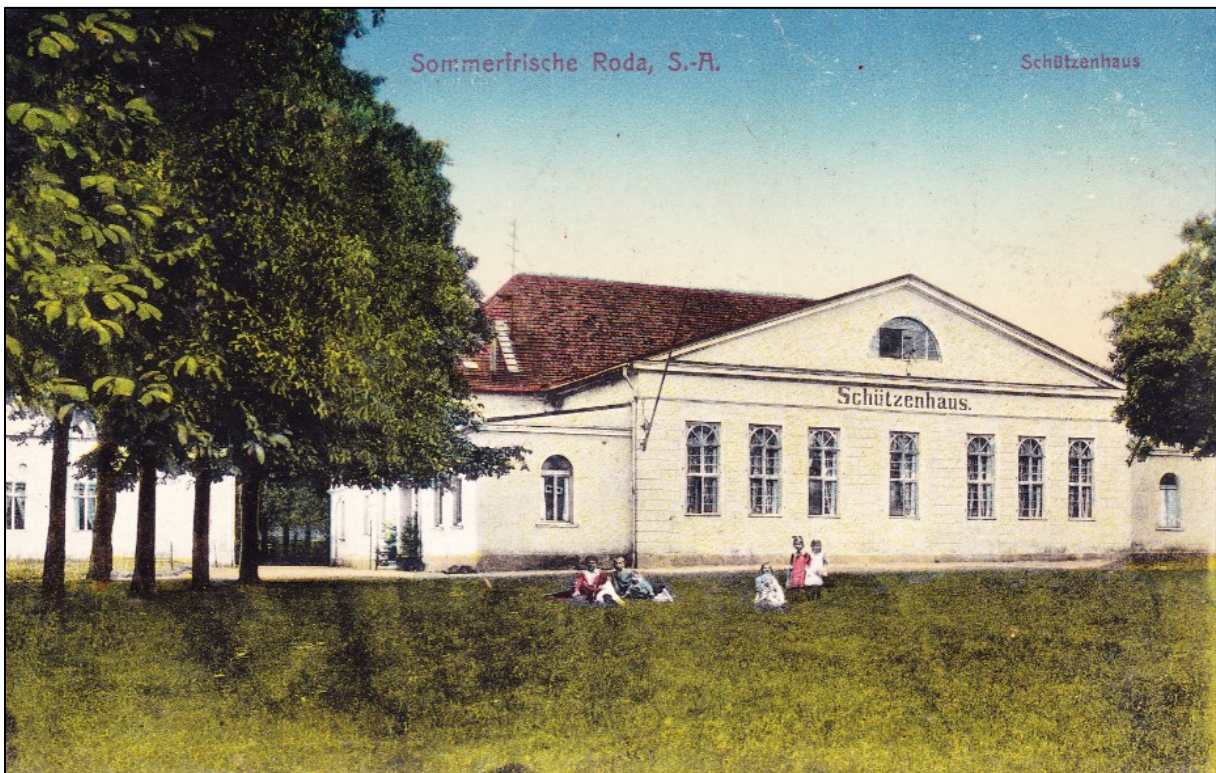
Jena, Altes Schützenhaus (ab 1829), 1904

Abb. 372



Sonneberg, Schützenhaus, 1864

Abb. 373



Stadtroda, Schützenhaus, um 1905

Abb. 374



Stadtroda, Schützenhaus „Luisenlust“, undatiert (1920er Jahre)

Abb. 375



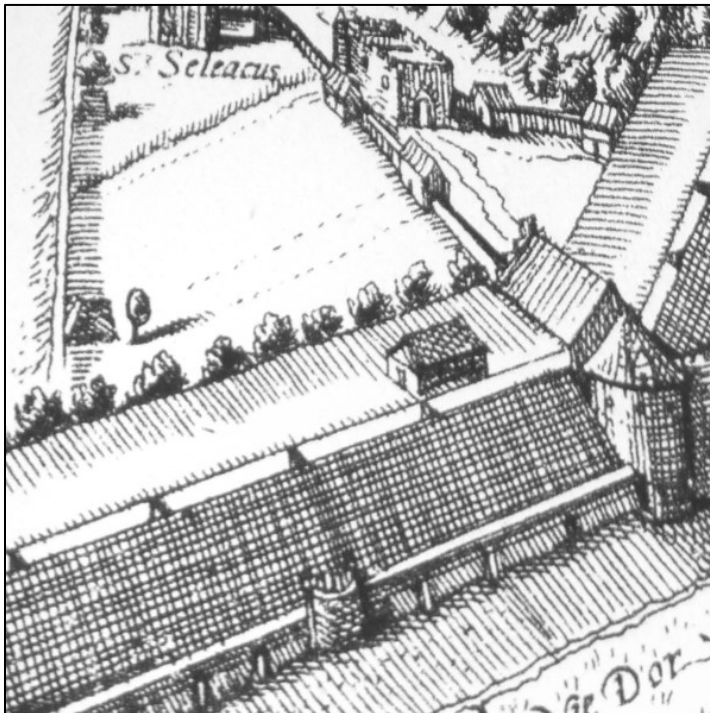
Stadtroda, Schützenhaus „Luisenlust“, 1937

Abb. 376



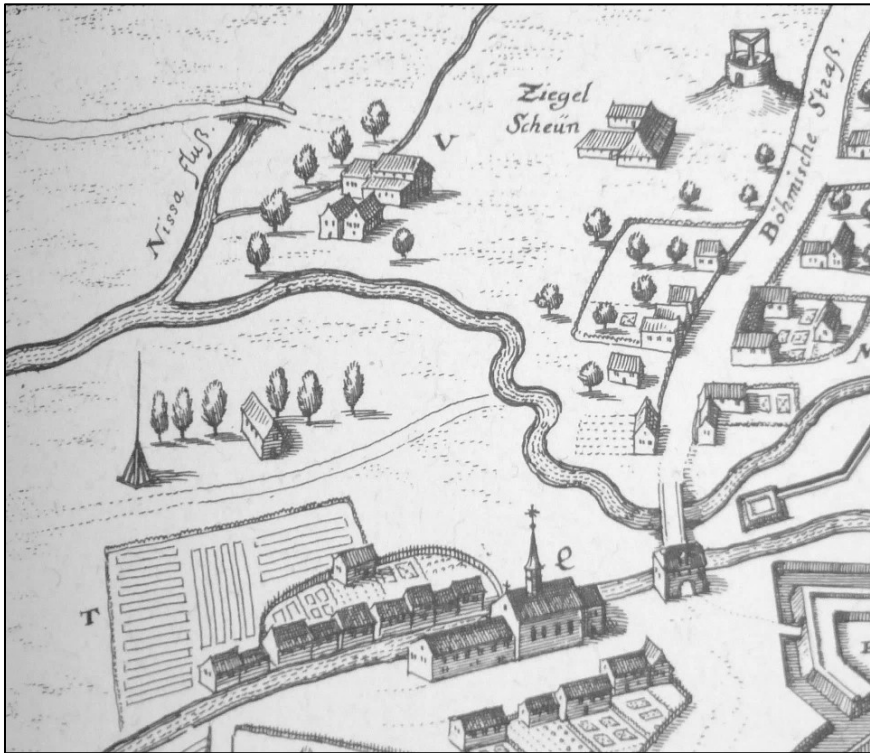
Enns (Österreich), Schützenhaus (unten links) auf einer Schießscheibe, 1807

Abb. 377



Lüneburg, Schützenhaus mit Schießbahn auf einer Stadtansicht, 1572-1617

Abb. 378



Zittau, Schützenhaus mit Vogelstange auf einer Stadtansicht, 1650

Abb. 379



Zürich (Schweiz), Schützenhof, 1576

Anhang A**Befundübersicht Thüringen¹**

Lf. Nr.	Stadt / Ort	Landkreis
1	Altenburg	ABG
2	Arnstadt	IK
3	Auma	GRZ
4	Berga	GRZ
5	Berka, Bad	AP
6	Bieblach (Gera)	G
7	Blankenburg, Bad	SLF
8	Blankenhain	AP
9	Bleicherode	NDH
10	Brehme	EIC
11	Breitenworbis	EIC
12	Brotterode	SM
13	Bürgel	SHK
14	Buttstädt	SÖM
15	Camburg	SHK
16	Dingelstädt	EIC
17	Dornburg	SHK
18	Ebersdorf	SOK
19	Eisenach	EA
20	Eisenberg	SHK
21	Eisfeld	HBN
22	Erfurt	EF
23	Gebesee	SÖM
24	Gehren	IK
25	Georgenthal	GTH
26	Gera	G
27	Geschwenda	IK
28	Gössnitz	ABG
29	Gotha	GTH
30	Gräfenhain	GTH
31	Gräfenhain	SLF
32	Greiz	GRZ
33	Greussen	KYF
34	Großbreitenbach	IK
35	Großgottorn	UH
36	Großfurra	KYF
37	Heiligenstadt	EIC
38	Heldburg	HBN
39	Heldrungen	KYF
40	Hermsdorf	SHK
41	Hildburghausen	HBN
42	Hohenleuben	GRZ
43	Ichtershausen	IK
44	Jena	J
45	Jüdewein	SOK
46	Kahla	SHK
47	Kleingrabe	UH
48	Kölleda	SÖM
49	Königsee	SLF
50	Kranichfeld	AP
51	Langenberg	G
52	Langensalza, Bad	UH
53	Lehesten	SLF
54	Liebenstein, Bad	WAK

Lf. Nr.	Stadt / Ort	Landkreis
55	Lobenstein, Bad	SOK
56	Meiningen	SM
57	Mühlhausen	UH
58	Münchenbernsdorf	GRZ
59	Neundorf	SON
60	Neustadt an der Orla	SOK
61	Niederorschel	EIC
62	Nordhausen	NDH
63	Oberweissbach	SLF
64	Ohrdruf	GTH
65	Oldisleben	KYF
66	Plaue	IK
67	Pößneck	SOK
68	Ranis	SOK
69	Römhild	HBN
70	Ronneburg	GRZ
71	Roßleben	KYF
72	Rudolstadt	SLF
73	Ruhla	WAK
74	Saalfeld (Graba)	SLF
75	Salzungen, Bad	WAK
76	Schalkau	SON
77	Schkölen	SHK
78	Schleiz	SOK
79	Schlotheim	UH
80	Schmalkalden	SM
81	Schmölln	ABG
82	Seebergen	GTH
83	Sömmerda	SÖM
84	Sondershausen	KYF
85	Sonneberg	SON
86	Stadtilm	IK
87	Stadtroda	SHK
88	Suhl	SHL
89	Sulza, Bad	AP
90	Tabarz	GTH
91	Tanna	SOK
92	Tannroda	AP
93	Tennstedt, Bad	UH
94	Themar	HBN
95	Tonndorf	AP
96	Treffurt	WAK
97	Triebes	GRZ
98	Vacha	WAK
99	Weida	GRZ
100	Weimar	WE
101	Wernshausen	SM
102	Wiehe	KYF
103	Worbis	EIC
104	Zella	SM
105	Zeulenroda	GRZ
106	Ziegenrück	SOK
107	Zwötzen	G

¹ Im Betrachtungsraum nachgewiesene Standorte historischer Schützenhäuser bis 1918 (Stand: 10/2020). Die Auflistung impliziert auch Kleinbeispiele die architektonisch nicht repräsentativ, jedoch aussagefähig hinsichtlich der Verbreitung der Bauaufgabe sind. Für diese, oft nicht überkommenen Beispiele, erfolgt keine Darstellung im Detail bzw. Abbildung. Sie dienen nur der Quantifizierung.

Anhang B

Waffentechnik zu Beginn des Schützenwesens

In den Anfangszeiten des Schützenwesens wurde vor allem mit der Armbrust geschossen. Entwickelt wurde diese rein mechanische Waffe, bei der der Schütze das Geschoss² erstmals ohne Kraftaufwendung entsenden konnte, wahrscheinlich in China. Später gelangte die Armbrust über das Römische Reich zu den Germanen. Im deutschsprachigen Kulturraum wurde die Armbrust, die über ein Gewicht von sieben bis acht Kilogramm und eine Reichweite von etwa 200 Meter verfügte, erstmals auf Miniaturzeichnungen im 10. Jh. dargestellt.

Das Schießen mit der Armbrust war im Mittelalter zunächst Sache der Bürger und einfachen Leute. Adelige und Ritter nutzten vor allem Schwerter oder Lanzen und bewerteten das Handhaben einer Armbrust als unangemessen. Erst im 15. Jh. wurde die Schusswaffe auch in diesen Gesellschaftskreisen eingeführt, da deren Effektivität nicht weiter ignoriert werden konnte.

Auch nach der Entdeckung des Potentials von Schießpulver um 1280 und der allmählichen Einführung der Feuerwaffe behielt die Armbrust vorerst ihre Bedeutung und wurde, wenngleich nur noch selten, bis zum Dreißigjährigen Krieg genutzt.

Die Entwicklung von Feuerschusswaffen war jedoch nicht mehr aufzuhalten. Zunächst wurden „eiserne Rohre“ hergestellt und auf Holzschäfte befestigt. Damit entstanden die sog. Handrohre als „Blinden“ bzw. „Bussen“, d.h. Büchsen. Diese Konstruktion erforderte die Handhabung von mindestens zwei Schützen, da das Halten, Abstützen und Zünden nicht von einer Person gleichzeitig ausgeführt werden konnte.

Die Zündung erfolgte direkt von Hand mit glühender Holzkohle, die an eine Pulverpfanne gehalten wurde und eine Explosion in der daran über das Zündloch angeschlossenen Pulverkammer erzeugte.

Diese wenig zielsichere Variante erfuhr schnell eine entsprechende Weiterentwicklung. Ab 1420 führten die Schützen Kolbenschaft und Lunte ein. Etwa gleichzeitig wurde ein die Lunte haltender Hahn an die Vorrichtung gebaut. Durch den Einsatz eines Abzugs und dessen Trennung vom Hahn, konnten nach dem Anziehen einer Abzugsfeder Hahn und Lunte auf die Pfanne niedergelassen werden.

Ein Nachteil dieser frühen Konstruktion lag in der notwendigen Abfolge von 95 Handgriffen bis zum Abschießen, was fünf bis sechs Minuten in Anspruch nahm. Darüber hinaus musste die Asche der schnell abbrennenden Lunte vor dem Schuss abgeklopft werden. Auch durch den Qualm derselben wurde das Überraschungsmoment oft zunichte gemacht, weil jemand „Lunte roch“.

Daher wurde die Luntentbüchse technologisch von der Radschlossbüchse überholt, deren Einführung aufgrund der hohen Herstellungskosten nur in reicheren Bürger- und Adelskreisen stattfand. Kostengünstiger war das Prinzip des Reibens von Stahl auf Feuer- bzw. Flintsteinen unter Verwendung von Schwefelkies. Die daraus abgeleiteten „Flinten“ verschossen selbstgegossene Eisen- oder Bleikugeln. Ab 1670 wurden zur Verbesserung der Schussfrequenz Papierpatronen verwendet, bei denen Kugel und Pulver in einer Papierhülse in den Lauf geschoben wurden.³

² Bsp. Holzbolzen, Metall- oder Steinkugeln

³ Vgl. Böhm 1999. 56 ff.

Anhang C

Mitglieder des Direktoriums und des Ausschusses 1897.

Direktorium 1897:

Fabrikbesitzer Bernh. Siegel, Schützenmeister
Kaufmann C. Theod. Heinecke, Kassierer
Kommerzienrat Robert Berger, Bauinspektor
Kaufmann Franz Nenner, Bauinspektor
Privatier Reinhard Schmidt, Rechtsprecher
Dr. med. Emil Körner, Rechtsprecher

Ausschuss 1897:

Bankbeamter August Fischer
Fabrikbesitzer Oscar Baumbach
Fabrikbesitzer Eduard Eberlein
Kaufmann Gustav Dietrich
Fabrikbesitzer Eduard Thalmann
Kaufmann Franz Schwenke
Bezirks-Vorsteher Bernhard Trognitz
Kaufmann Hermann Seige
Fabrikbesitzer Fritz Schneider
Kommerzienrat Fritz Zoeth
Fabrikbesitzer Oscar Eberlein
Privatier Ernst Zoeth

Ehrenmitglieder 1897:

Kommerzienrat Richard Seige
Finanzrat Richard Eberlein
Kommerzienrat Theodor Seige⁴

Anhang D

Inhalt der Glasbüchse

Zusammen mit der Denkschrift wurde am 4. September 1897, dem Tag der Grundsteinlegung für das neue Schützenhaus, Folgendes vergraben:

- 5 Fotografien der gefallenen Gebäude
- 1 Exemplar der 1892 erschienenen Festschrift „Hundert Jahre“ mit vollständigem Mitgliederverzeichnis bis Ende August 1897
- 1 Nachtrag zur Festschrift „Hundert Jahre“ bis auf den Tag der Grundsteinlegung
- 1 Exemplar Statuten von 1896
- 1 Exemplar der im Verlag der Pößnecker Zeitung erschienenen Geschichte von Pößneck aktuell bis zum Tag der Grundsteinlegung
- je ein Adressbuch der Stadt Pößneck von 1872 und 1895
- verschiedene Ausgaben des Pößnecker Tageblattes und der Pößnecker Zeitung
- ein Tafellied der Festtafel zur Grundsteinlegung
- 2 Bände der Geschichte der Stadt Pößneck von Prof. Koch
- 1 Thür. Waldreise der I. Knabenklasse im Sommer 1896
- Piesniger Schnurr'n von Bernh. Gradler⁵

⁴ Stadtarchiv Pößneck, Akten der Schützengesellschaft, Zeitraum 1792 - 1939, Inv. 362

⁵ Pößnecker Tageblatt. Anzeiger für Stadt und Land. Nr. 207 vom 7. September 1897.

Anhang E

Beispiele für Weiheprüche, vorgetragen am 4. September 1897, dem Tag der Grundsteinlegung für das neue Schützenhaus:

- Schützenmeister Siegel: „Der Schützengesellschaft zur Ehre, der Stadt zur Zierde.“
- Bauinspektor Nenner: „Eine Stätte der Kunst werde, Du stolzer Bau, Frohsinn und Eintracht walte in deinen Hallen!“
- Bauinspektor Berger: „Dieses Haus erstehe zur Erhaltung der Fröhlichkeit, aufrichtiger Geselligkeit und des frischen Geistes der Einwohner Poessnecks.“
- Ausschussmitglied Thalmann: „Mögen in diesen neu entstehenden Räumen Generationen ihre Feste feiern und Erholung suchen und finden!“⁶

Anhang F

Beispiele für Festsaalgrundflächen mit und ohne Bühne

- Weimar 1803/05: ca. 300m² ohne Bühne
- Eisenberg 1820: ca. 234m² + Bühne ca. 21m²
- Gotha 1824: ca. 400m² ohne Bühne
- Meiningen 1831: ca. 170m² ohne Bühne
- Pößneck 1833/34: ca. 175m² ohne Bühne
- Dornburg 1835: ca. 170m² k.A.
- Saalfeld 1846: ca. 130m² ohne Bühne
- Zeulenroda 1852: ca. 185m² + Bühne ca. 40m²
- Pößneck 1897/98: ca. 450m² + Bühne ca. 140m²
- Gotha 1899: ca. 500 m² + Bühne ca. 120m²
- Meiningen 1912/13: ca. 445 m² + Bühne ca. 84 m²
- Ranis 1914/15: ca. 310m² + Bühne ca. 90m²
- Stadtroda 19. Jh.: ca. 370 m² + Bühne 100 m²

Anhang G

Quellenkritik zur Darstellung von Einzelobjekten in historischen Stadtansichten

Grundsätzlich ist der Wahrheitsgehalt in der Darstellung von Einzelobjekten in historischen Stadtansichten kritisch zu hinterfragen.

Mit dem Aufkommen der modernen Naturwissenschaften und beeinflusst von der bürgerlichen Aufklärung im 17. und 18. Jh., wuchs der Wunsch nach einer topografisch genauen und wirklichkeitsgetreuen Wiedergabe der Umwelt.⁷ Waren es im ausgehenden 15 Jh. bis etwa Mitte 16. Jh. Holzstiche, so wurden historische Stadtansichten danach in Form von Kupferstichen und Radierungen bzw. ab dem 19. Jh. von Lithographien und Stahlstichen hergestellt.

Die Bewertung der dargestellten Bauwerke in historischen Stadtansichten ist problematisch und deren Wahrheitsgehalt grundsätzlich zu hinterfragen. So kam es vor, dass bereits abgebrannte oder abgerissene Gebäude in neuen Stadtansichten erschienen, weil die verwendete Vorlage veraltet war. Beispielsweise wurde die Stadt Chemnitz bei Merian Mitte des 17. Jh.s mit der bereits 1643 abgebrannten Franziskanerkirche dargestellt, da dieser eine veraltete Vorlage von Wilhelm Dilich verwendet hatte. Eine vergleichbare Konstellation konnte für die Stadtansicht Plauens nachgewiesen werden. Auch hier nutzte Merian 1650 die alte Ansicht von Dilich aus dem Jahr 1629 als Vorlage. Dass die 1635 abgebrannte Johanniskirche 1644 barocke Hauben erhielt ist eine Veränderung, die in Merians Plan

⁶ Stadtarchiv Pößneck, Akten der Schützengesellschaft, Zeitraum 1792 - 1939, Inv. 362

⁷ Vgl. Jacob 1982. 161

unberücksichtigt blieb. Vergleichbare Ungenauigkeiten sind auch für andere historische Stadtansichten, darunter Bautzen 1620 und Linz 1649, nachweisbar.⁸

Die genannten Aspekte verweisen auf einen Umstand, nach dem die historischen Stadtansichten, auch diejenigen aus den Werkstätten Merians und damit die im Rahmen dieser Arbeit am häufigsten zitierten, als nicht immer topografisch korrekt eingeschätzt werden müssen.

Ob dies in den jeweiligen Einzelfällen an veralteten Vorlagen oder der Individualität der jeweiligen Bearbeiter liegt und inwieweit dies gleichermaßen für die Darstellung der zitierten Schützenhäuser zutrifft, ist nicht Forschungsgegenstand im Sinne des Promotionsvorhabens. Lage, Ausrichtung und ggf. Kubatur werden vom Verfasser zumindest als grundlegende Kenngrößen einer Bauwerksbeschreibung im Sinne einer „wahrscheinlichen“ Charakteristik der jeweiligen Einzelfälle herangezogen. Dennoch bleibt jede unter Zuhilfenahme der zitierten Stadtansichten formulierte „Baubeschreibung“ grundsätzlich die Beschreibung des Bildes, nicht der tatsächlichen Bauausführung. Im Fließtext sollen Formulierungen wie beispielsweise „das Bild zeigt“ diesem Umstand möglichst gerecht werden.

Anhang H

Diagramm 1 *Ausgaben Bauwesen – Ausgaben Verbindlichkeiten (Baufinanzierung) – Ausgaben gesamt*

Anhang I

Diagramm 2 *Ausgaben Bauwesen – Ausgaben Inventar*

Anhang J

Diagramm 3 *Einnahmen aus Schießveranstaltungen – Einnahmen aus Pachtgeldern – Ausgaben Bauwesen – Ausgaben Verbindlichkeiten (Baufinanzierung)*

Anhang K

Diagramm 4 *Ausgaben Bauwesen – Ausgaben Verbindlichkeiten (Baufinanzierung) – Ausgaben für Schießveranstaltungen*

Anhang L

Diagramm 5 *Einnahmen gesamt – Ausgaben gesamt*

Anhang M

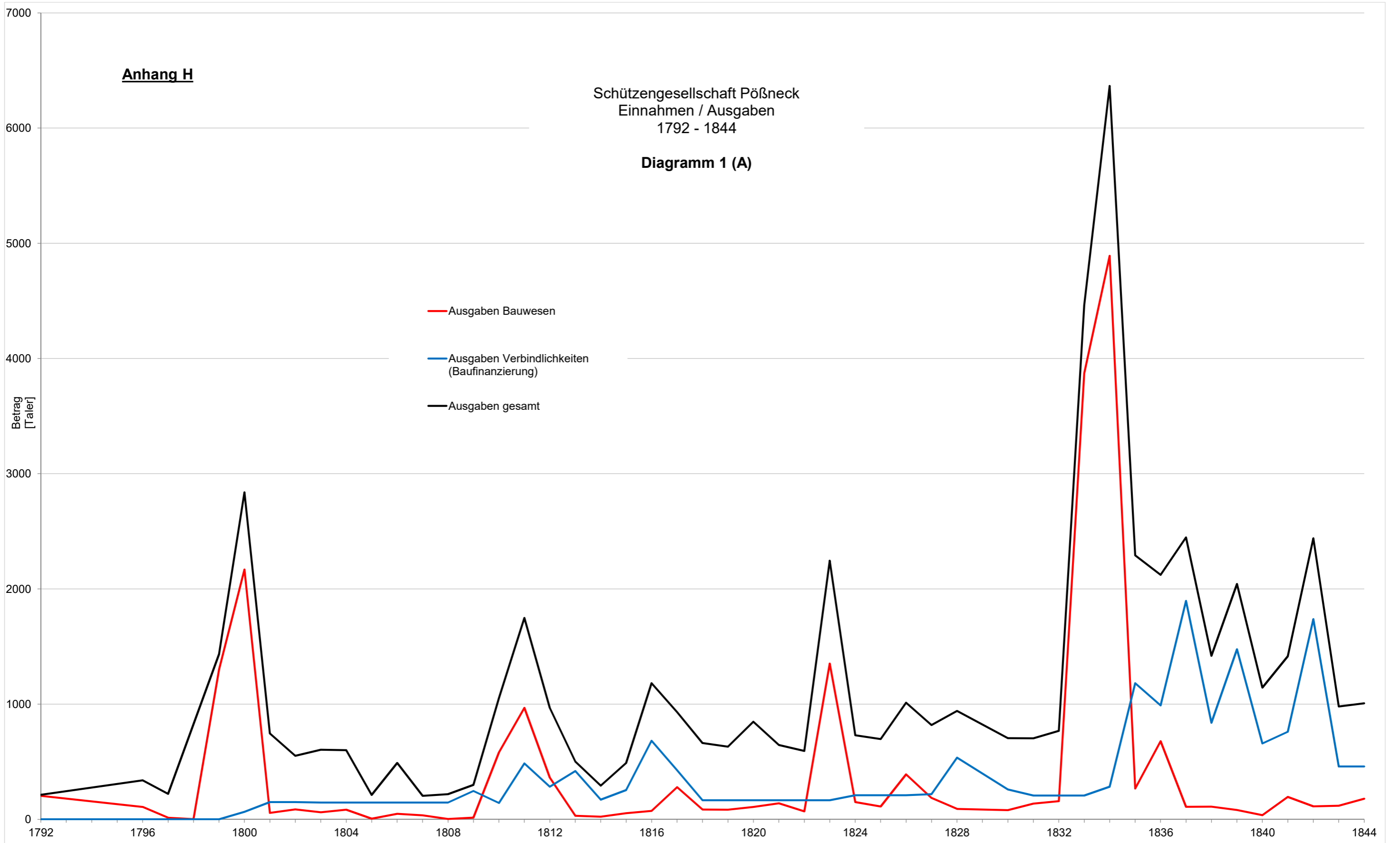
Diagramm 6 *Mitgliederzahlen verschiedener Schützengesellschaften E. 18. - A. 20. Jh. (interpoliert)*

⁸ Vgl. Jacob 1982. 211

Anhang H

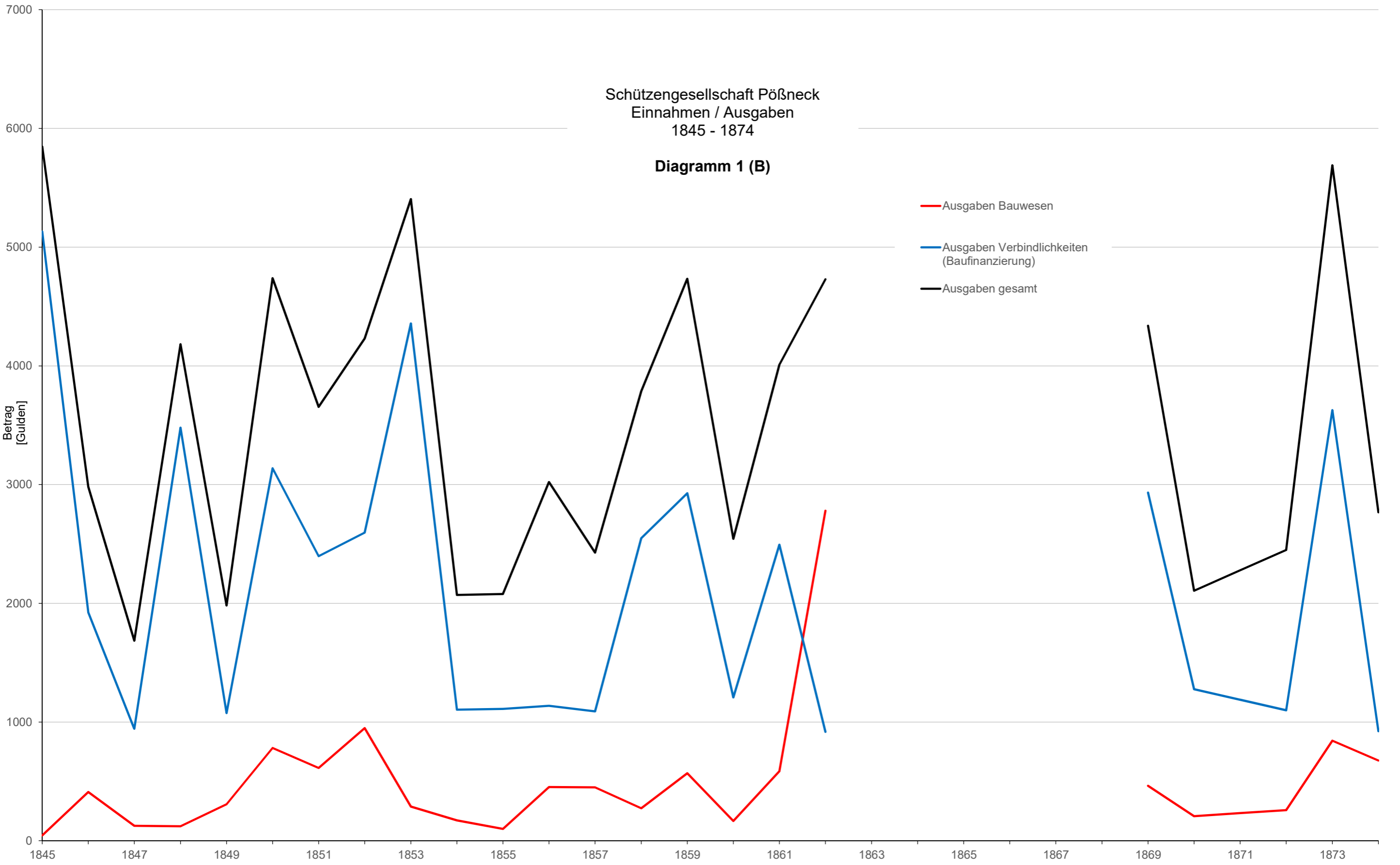
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1792 - 1844

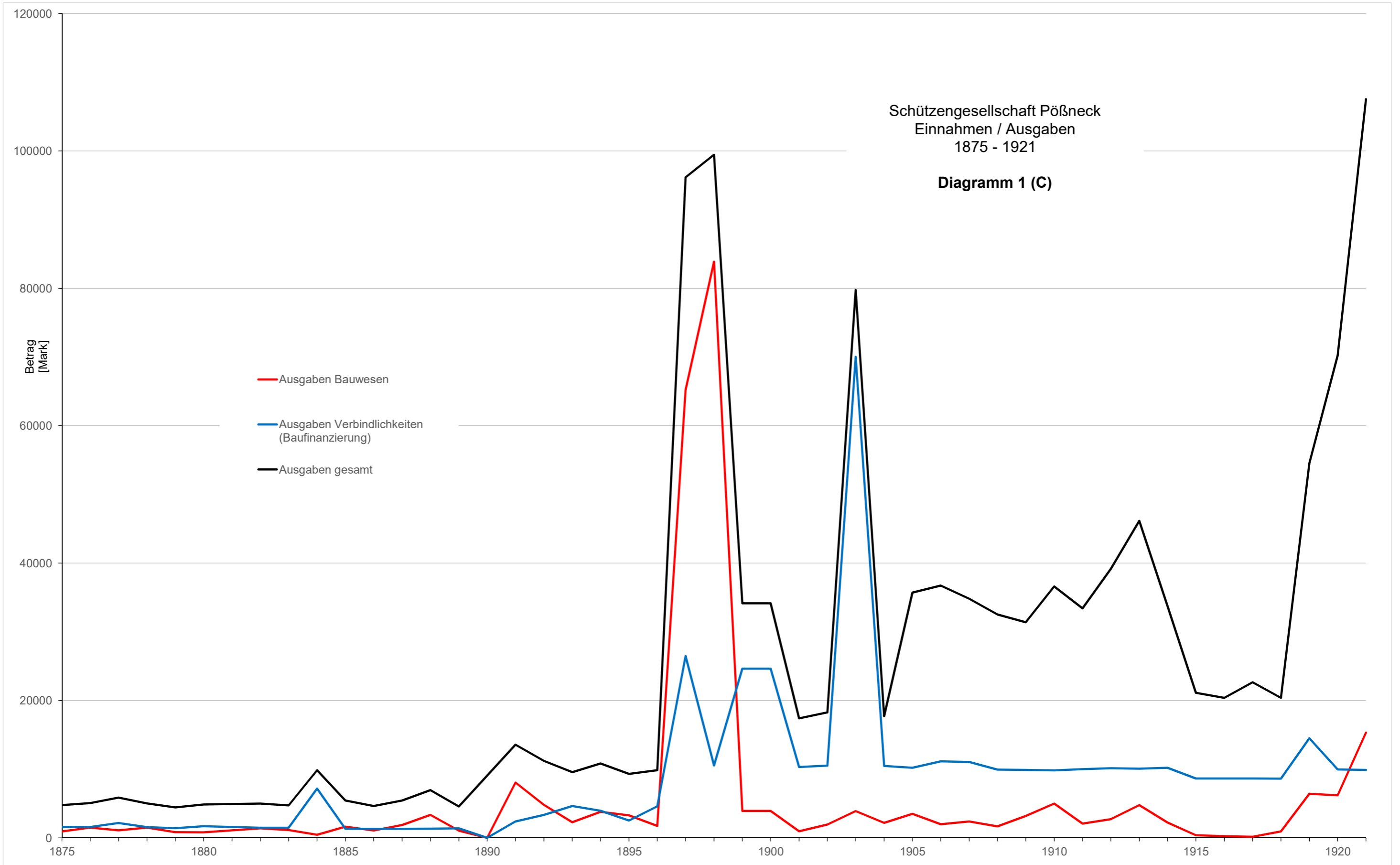
Diagramm 1 (A)



Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1845 - 1874

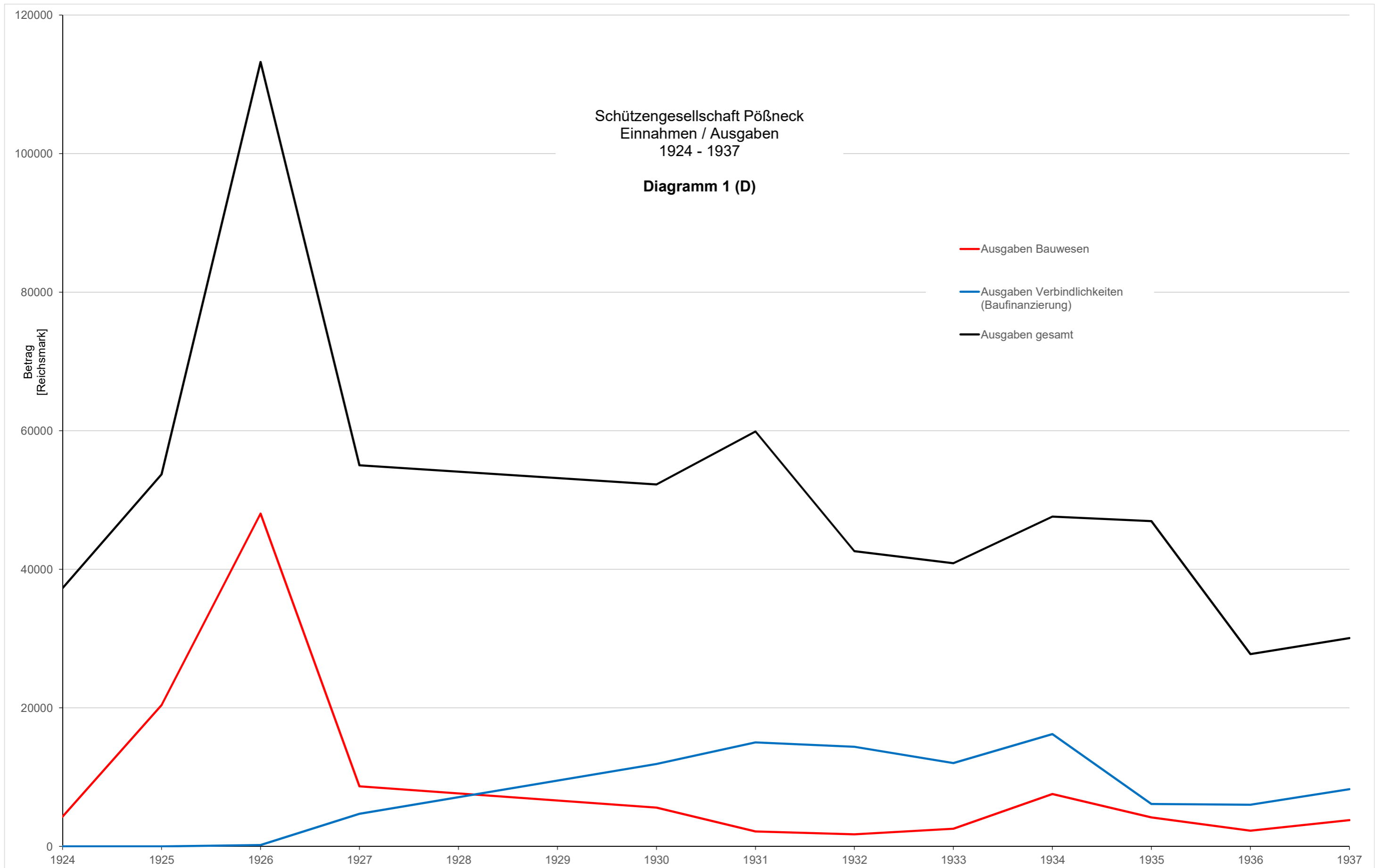
Diagramm 1 (B)





Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1924 - 1937

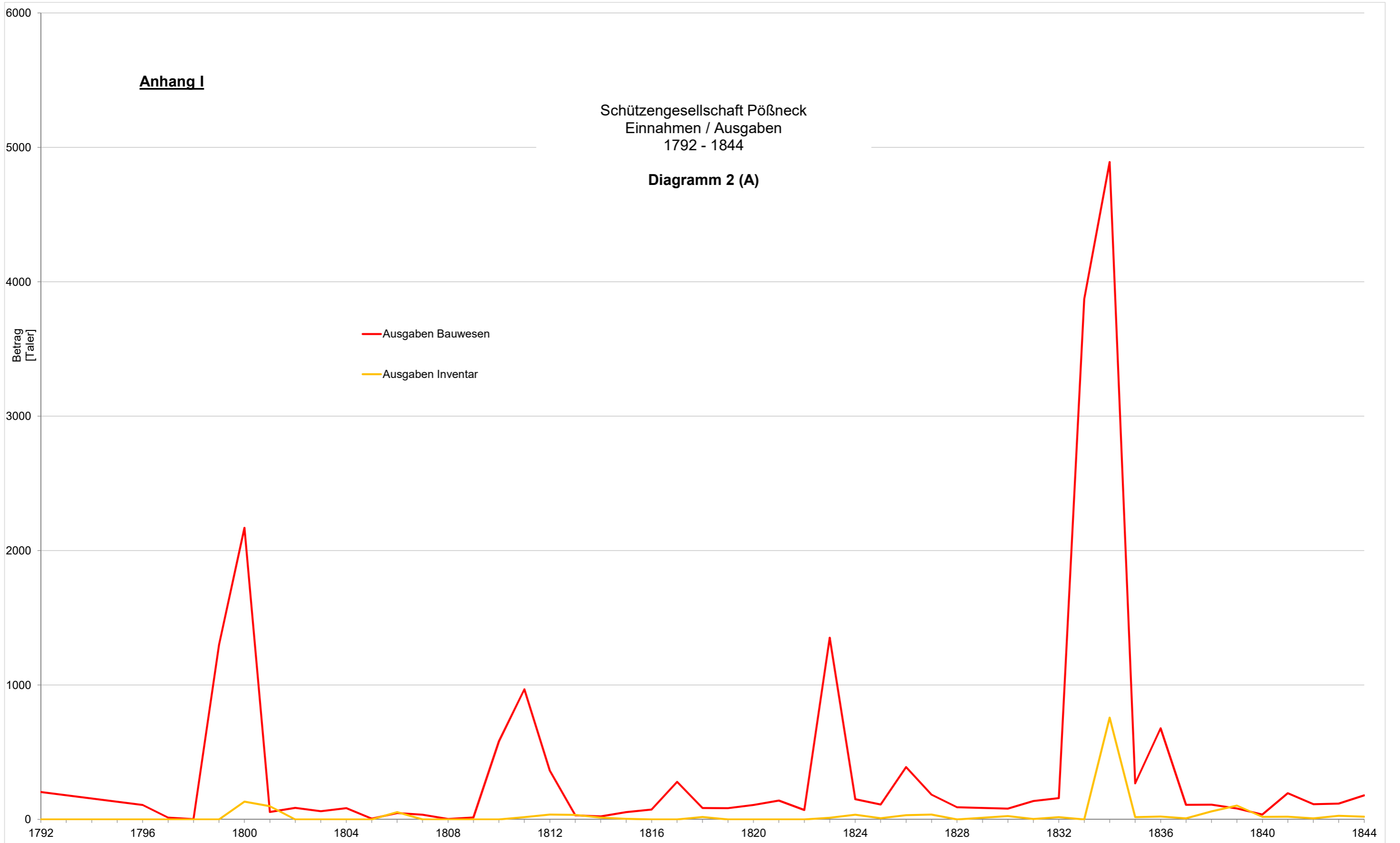
Diagramm 1 (D)



Anhang I

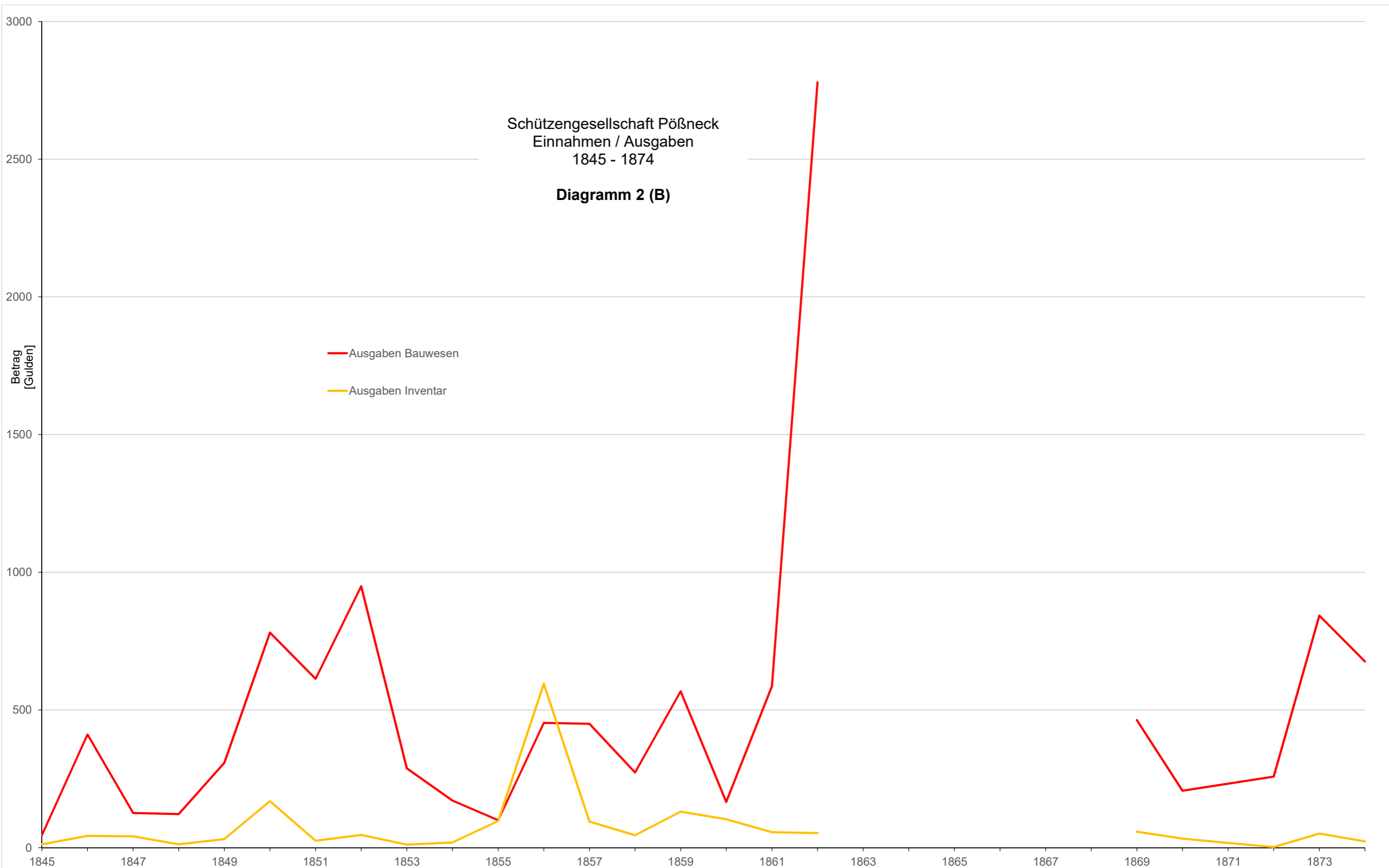
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1792 - 1844

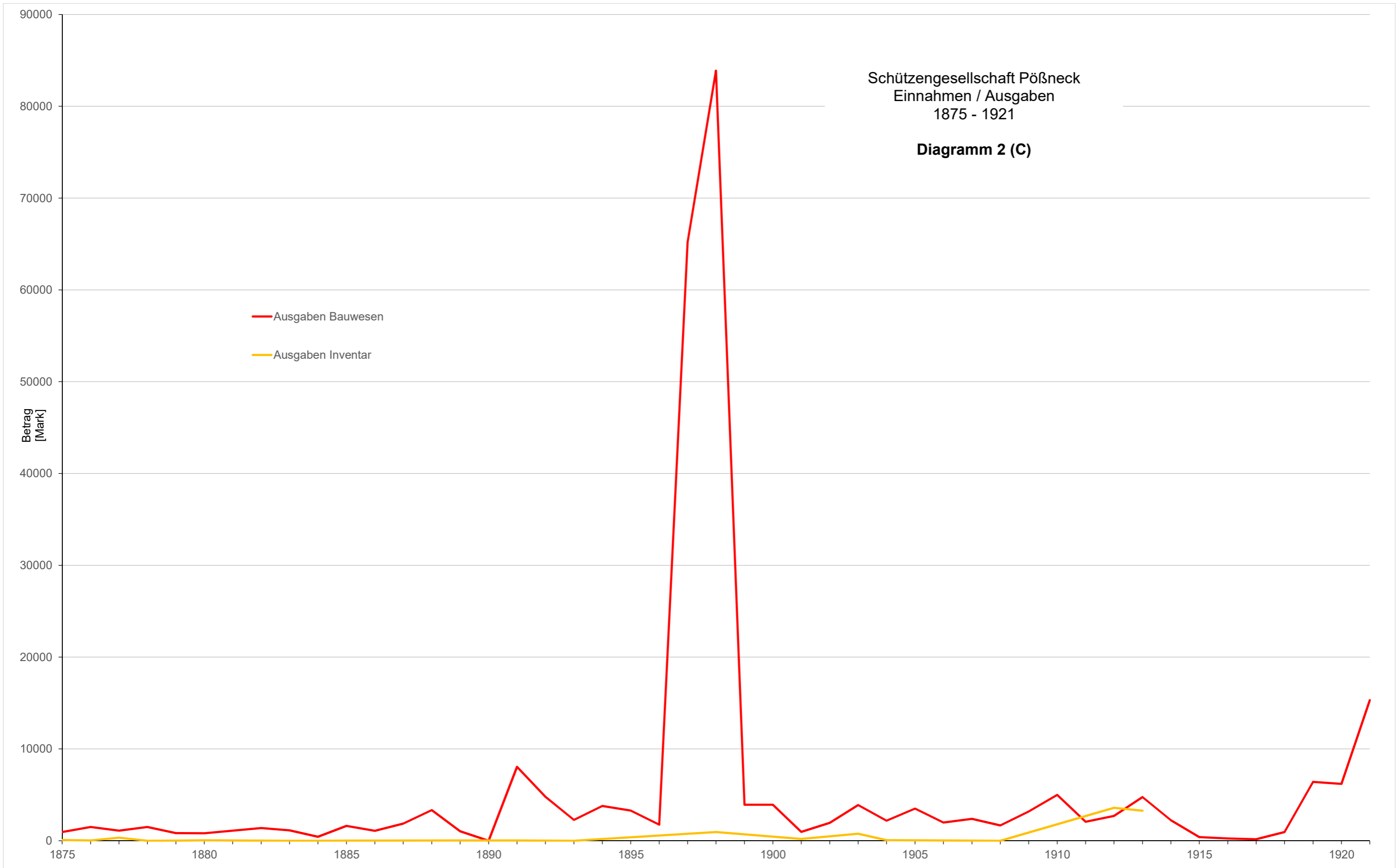
Diagramm 2 (A)



Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1845 - 1874

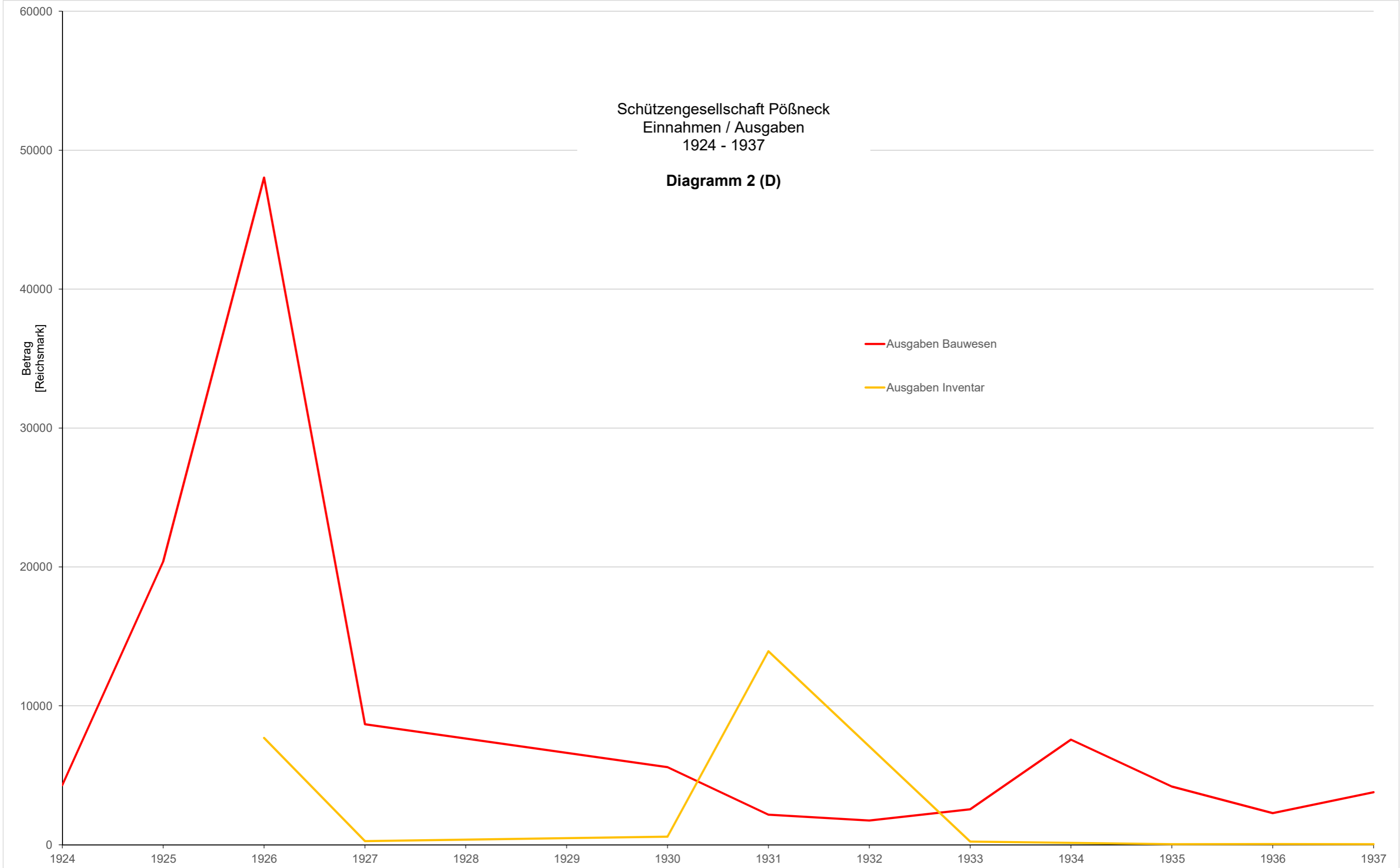
Diagramm 2 (B)





Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1924 - 1937

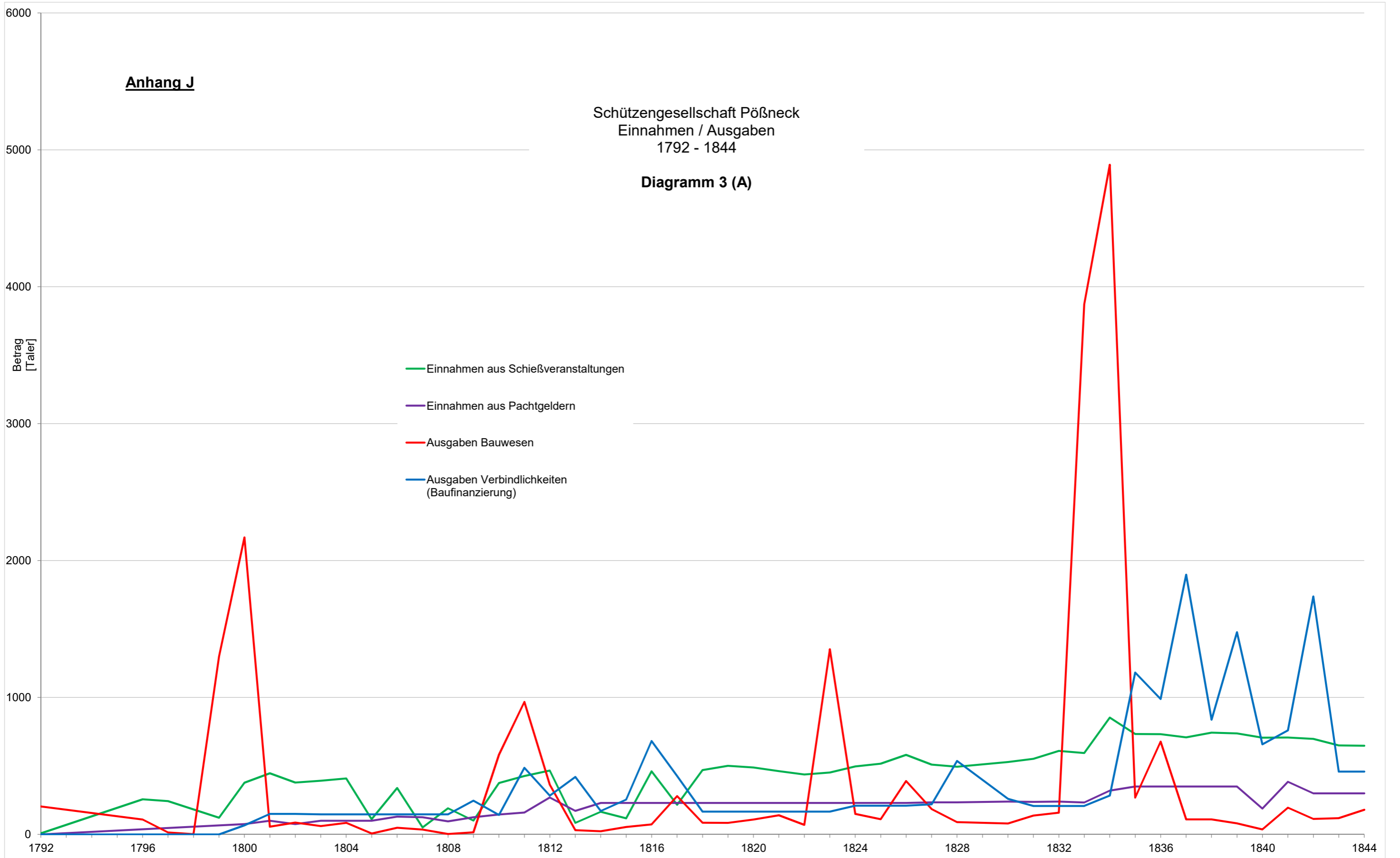
Diagramm 2 (D)



Anhang J

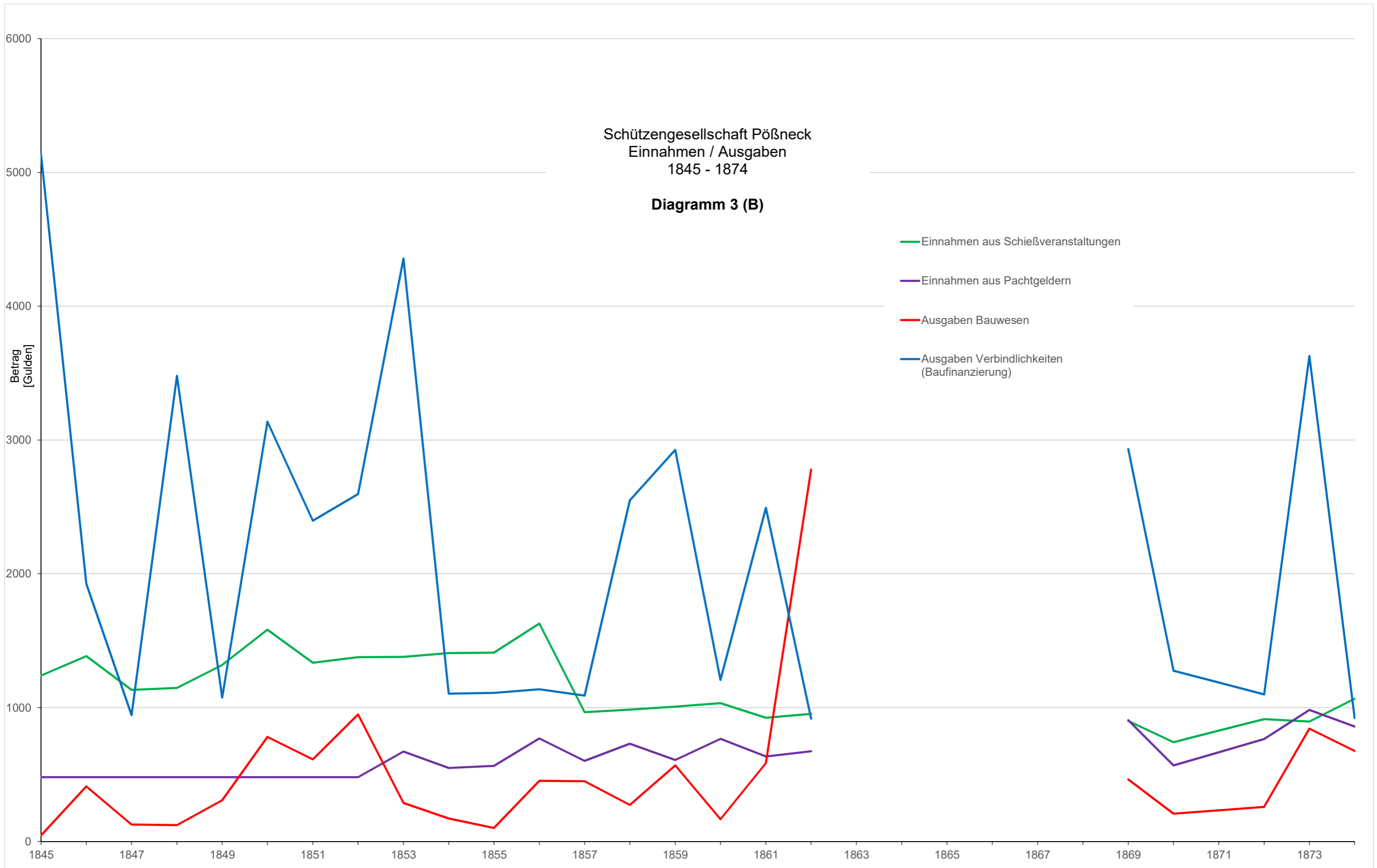
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1792 - 1844

Diagramm 3 (A)



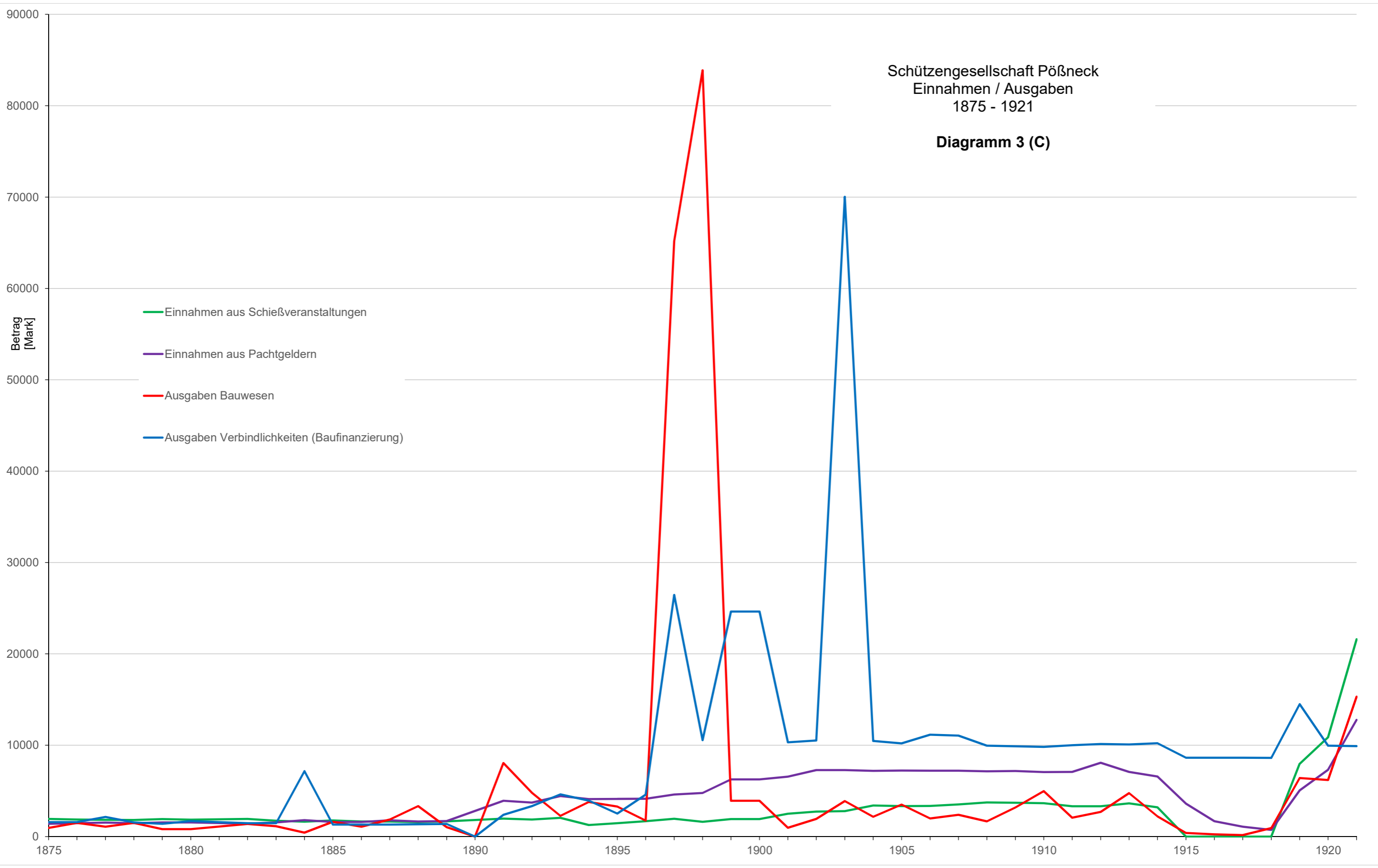
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1845 - 1874

Diagramm 3 (B)



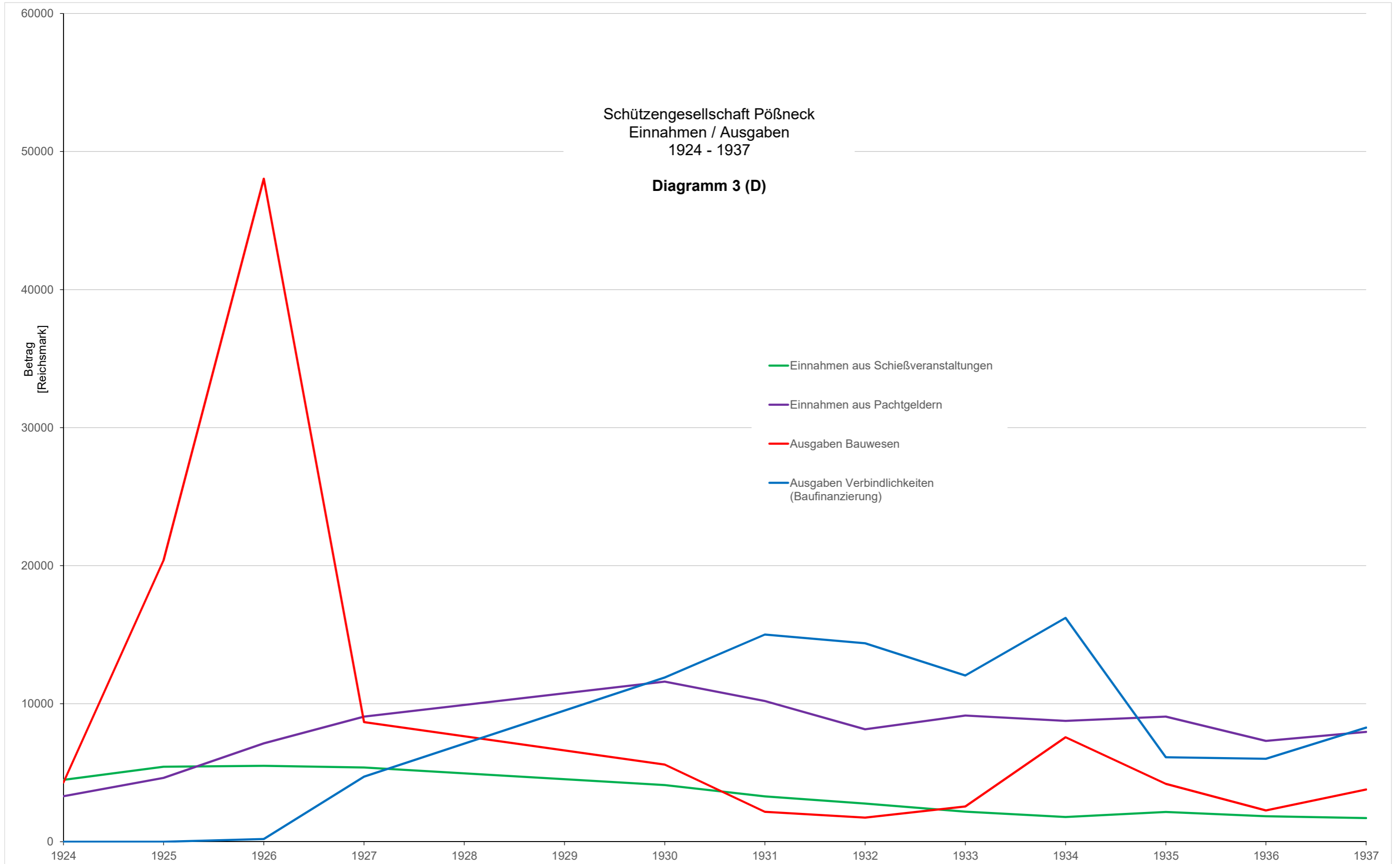
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1875 - 1921

Diagramm 3 (C)



Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1924 - 1937

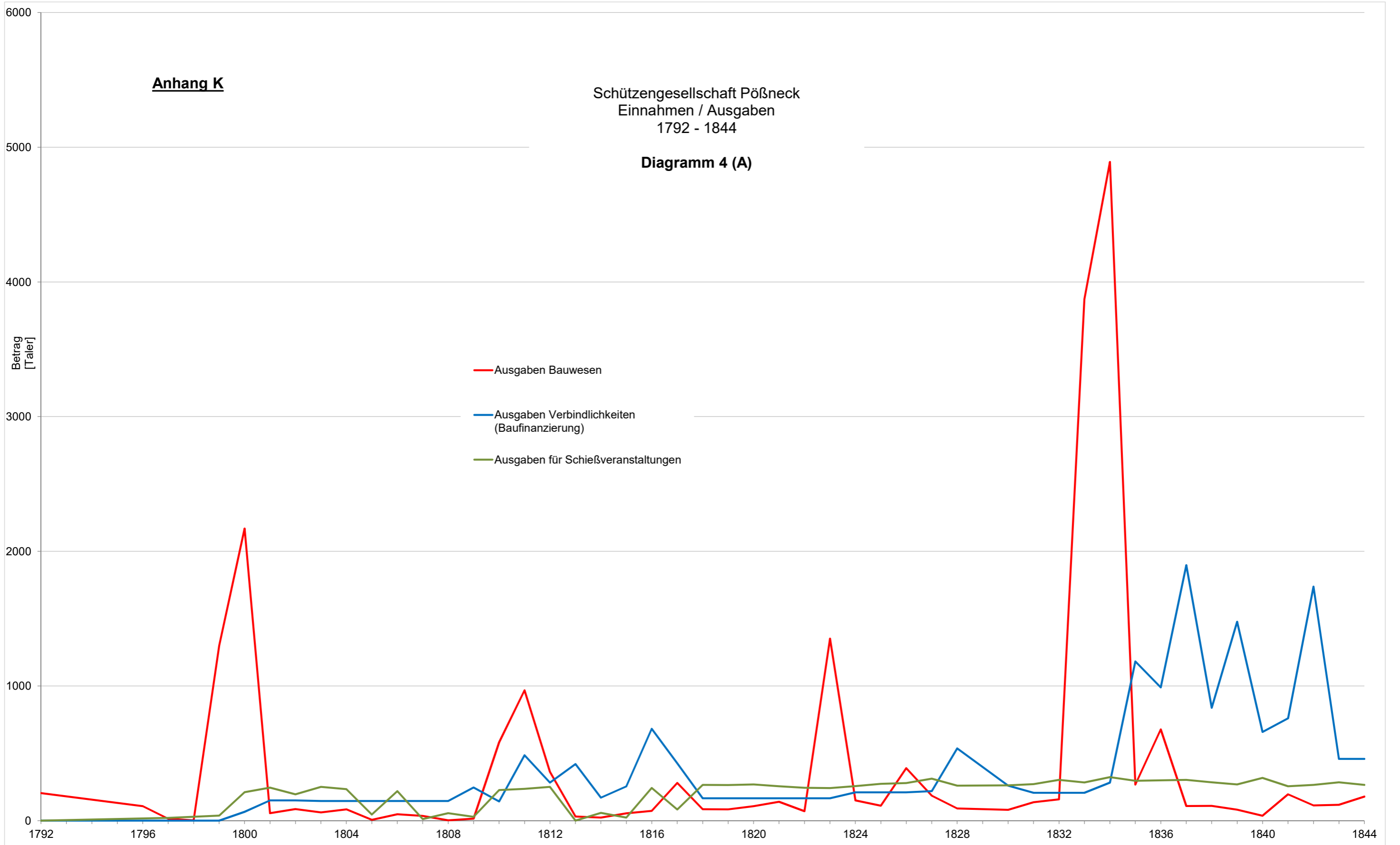
Diagramm 3 (D)



Anhang K

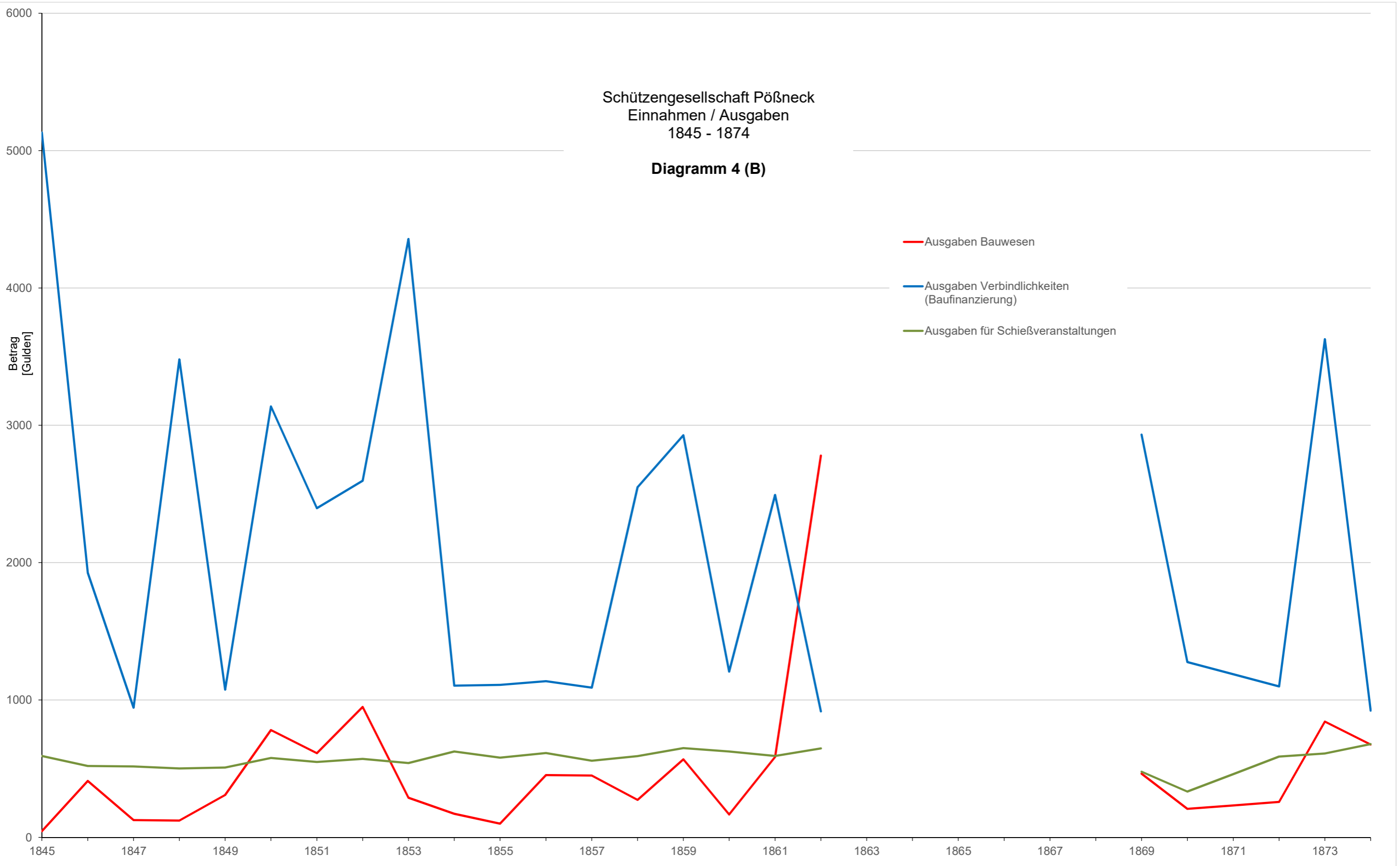
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1792 - 1844

Diagramm 4 (A)

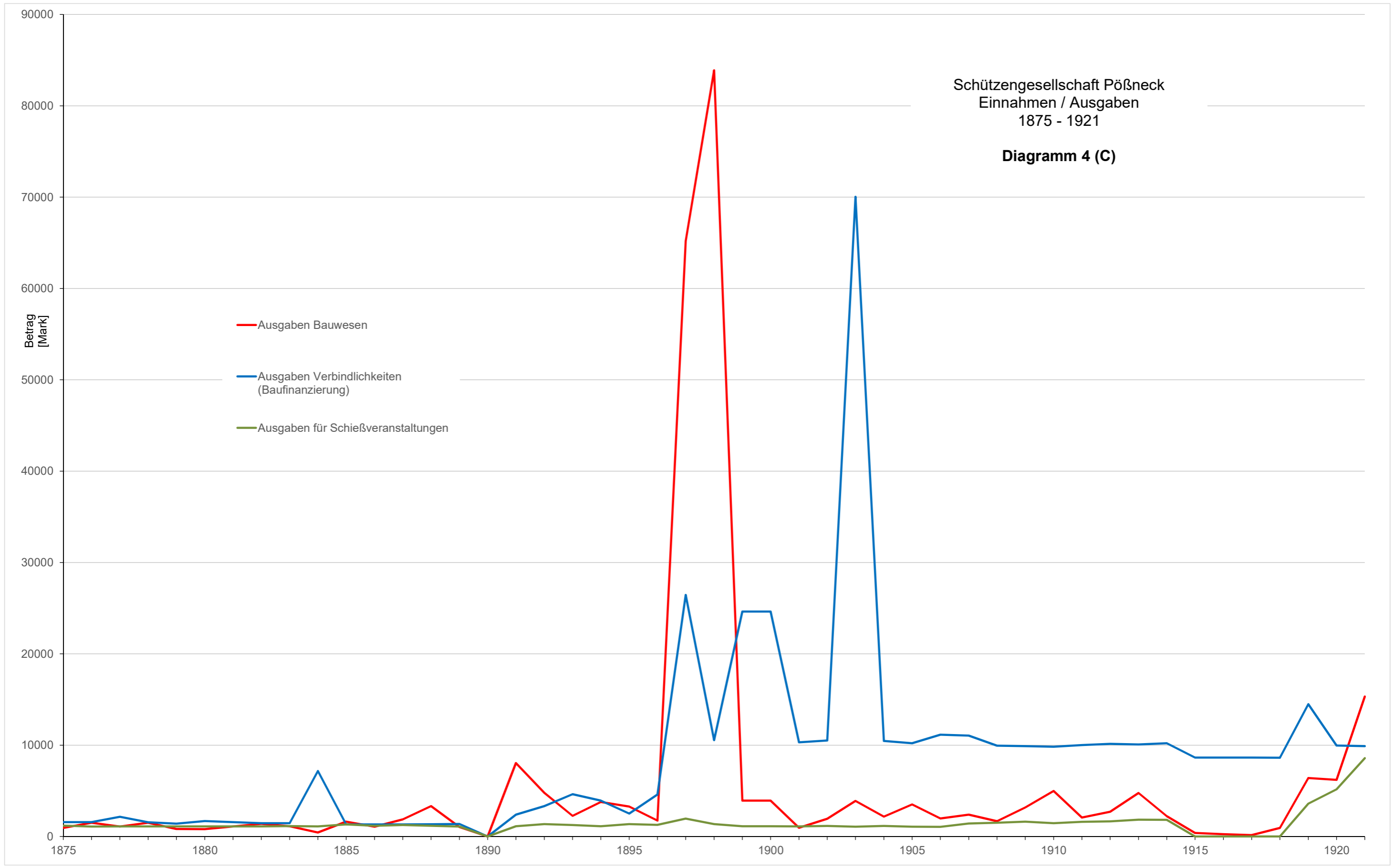


Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1845 - 1874

Diagramm 4 (B)

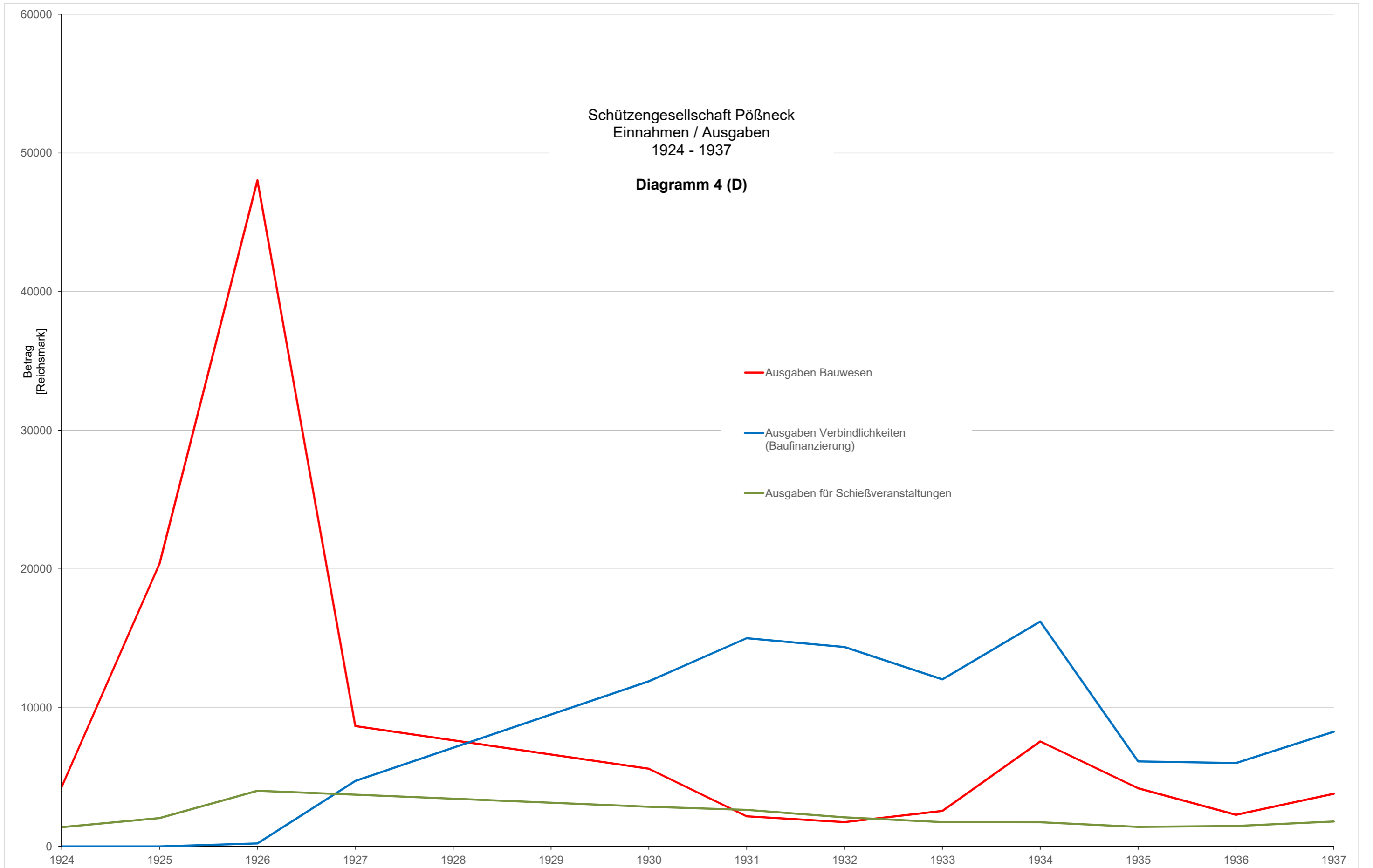


Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1875 - 1921
Diagramm 4 (C)



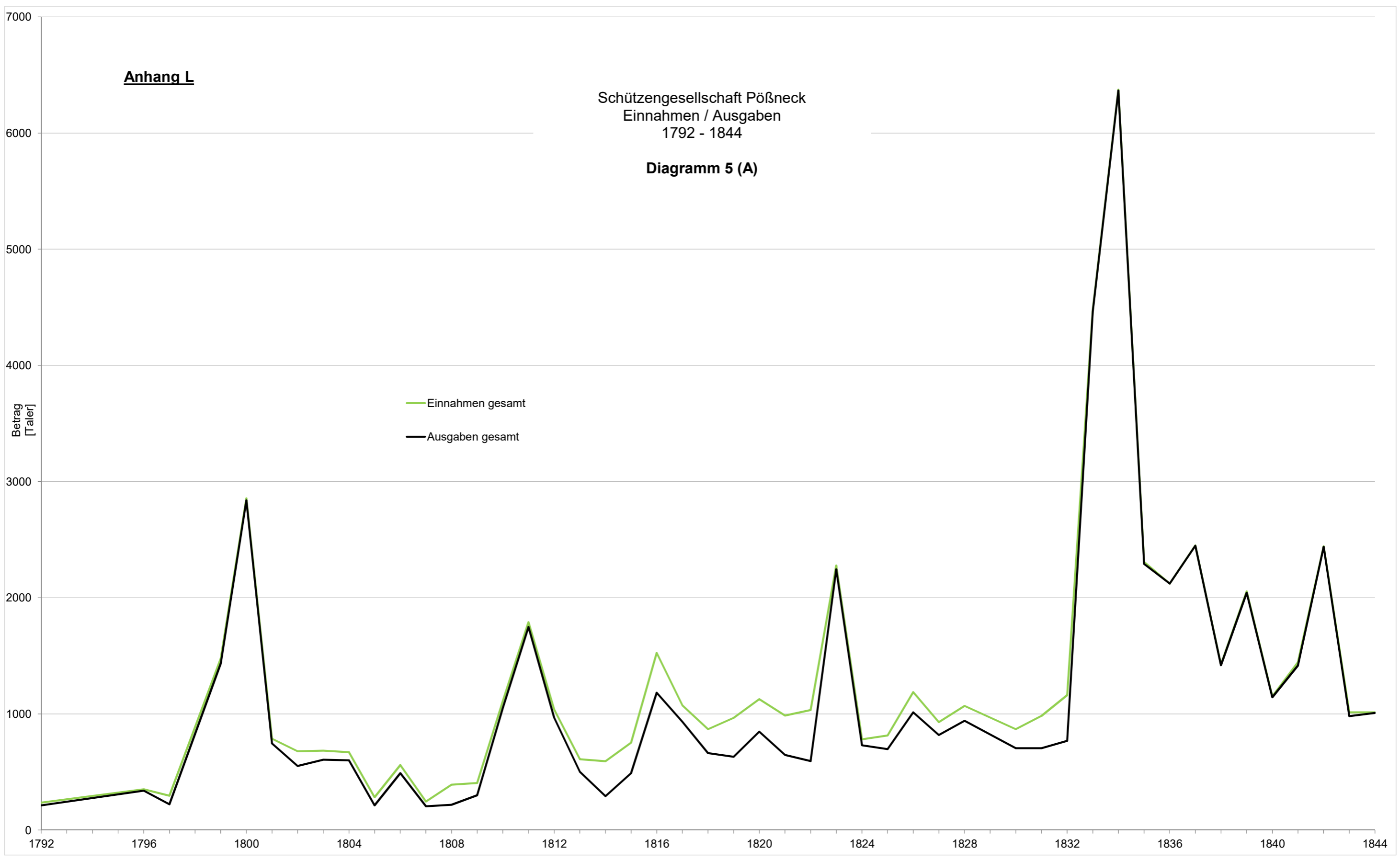
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1924 - 1937

Diagramm 4 (D)



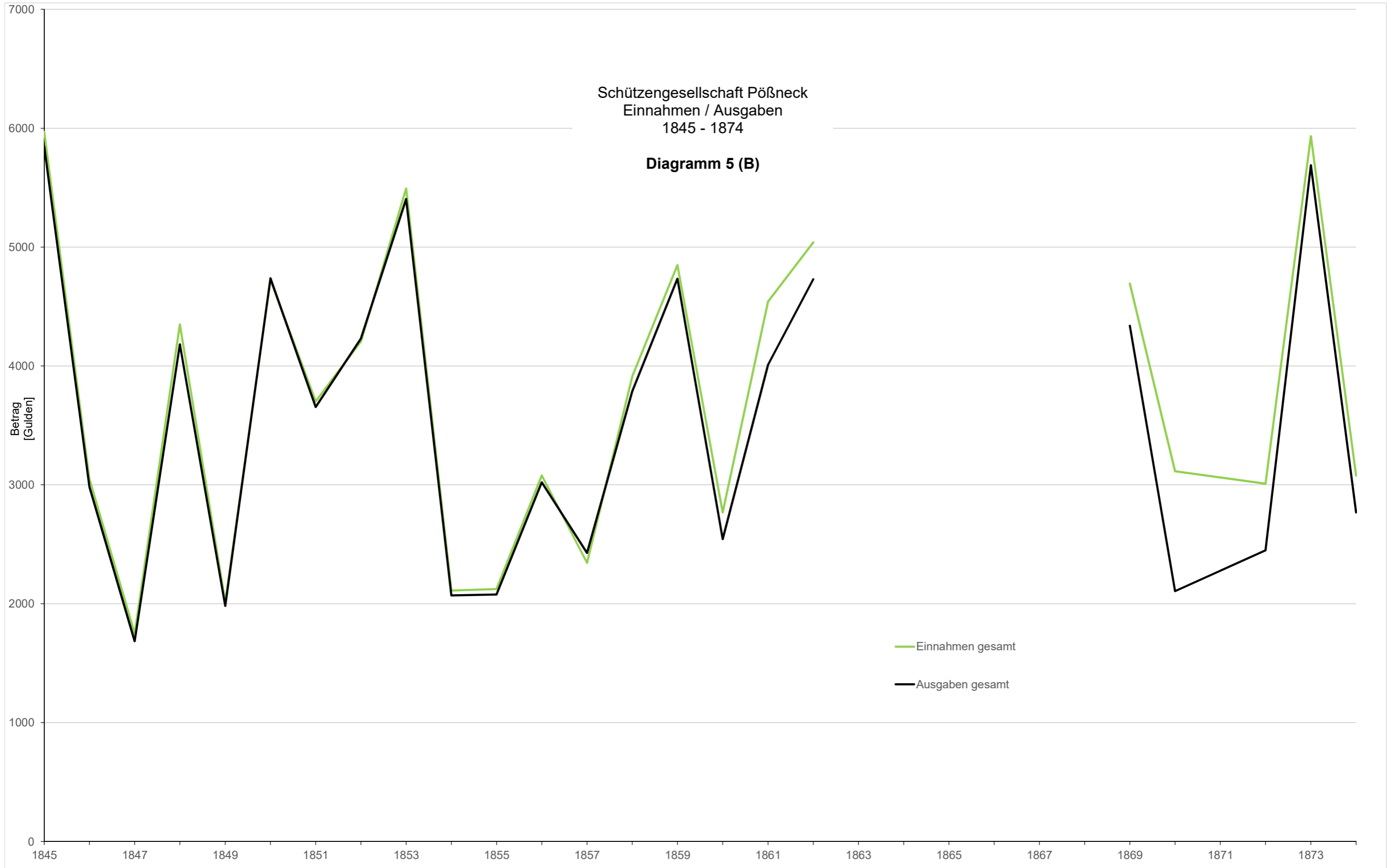
Anhang L

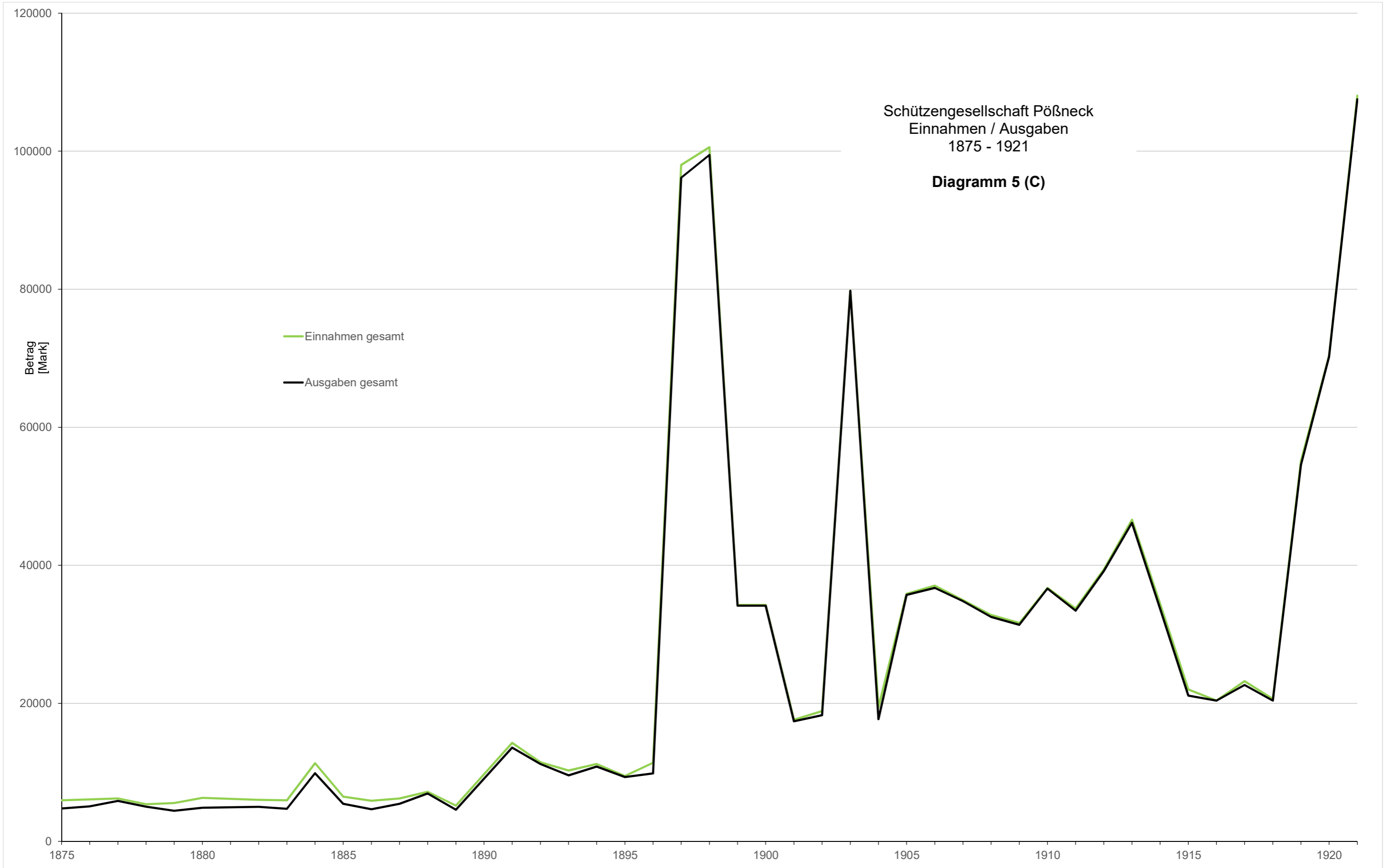
Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1792 - 1844
Diagramm 5 (A)



Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1845 - 1874

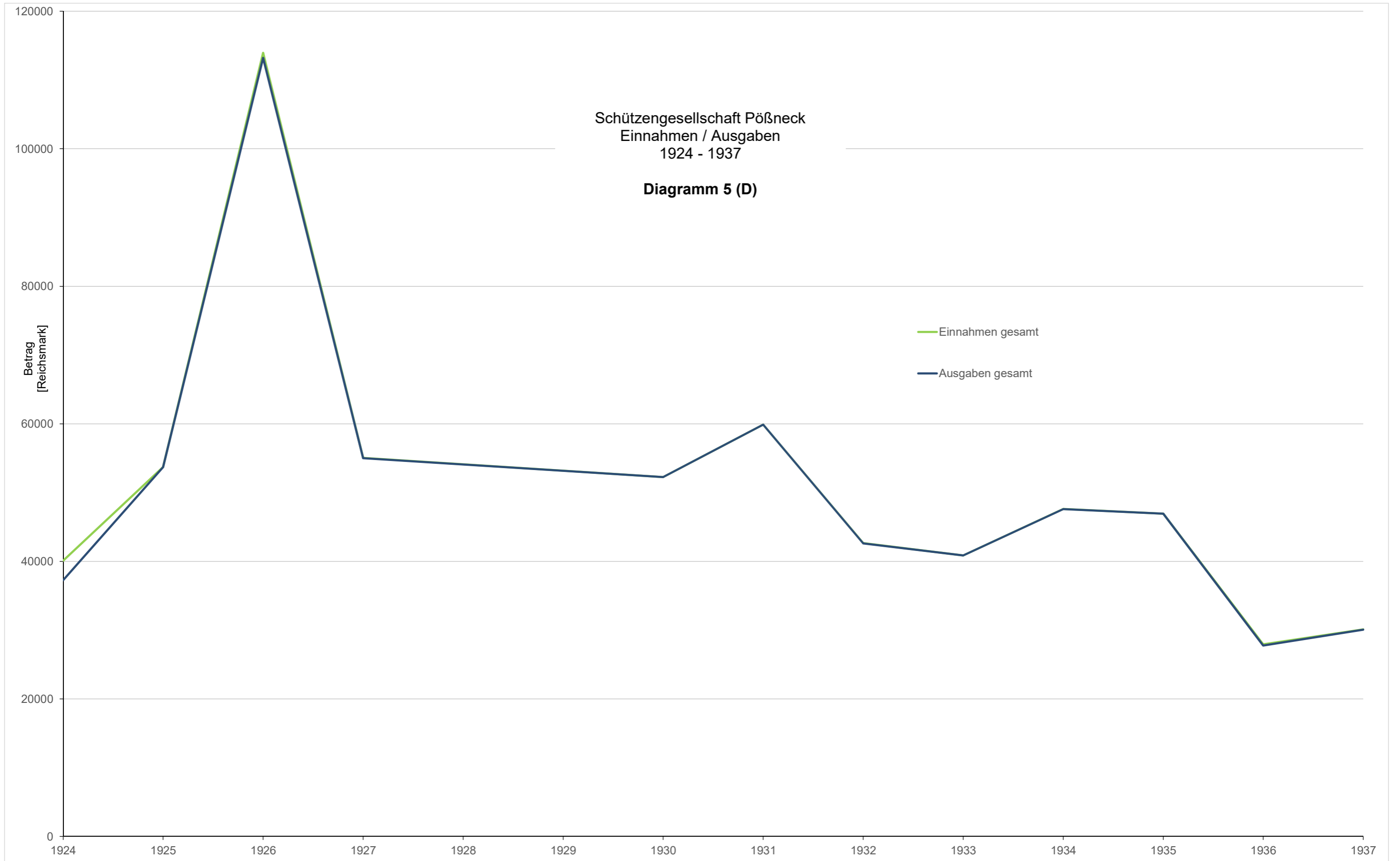
Diagramm 5 (B)





Schützengesellschaft Pößneck
Einnahmen / Ausgaben
1924 - 1937

Diagramm 5 (D)



Anhang M

Mitgliederzahlen verschiedener
Schützengesellschaften E. 18. - A. 20. Jh.
(interpoliert)

Diagramm 6

